Abt. 15
24

Archives nationales de Luxembourg (ANLux), SHL-Abt15-0024

PUBLIC DOMAIN

24
B-2-4

Frater Emilianus Roberti
Monasteriensis

Le Mtt. provient de l'abbaÿe
de Munster; ~~[illegible]~~ le Sr
Henri Lauff né en 1749 + 1833
étoit pendant 29 ans vicaire à Ehlingen
commune de Rechange sur Meser
à son décès ~~[illegible]~~ le Sr Theÿsen
est devenu possesseur de ce registre
et de plusieurs autres.

27bre 1846.

151.

15,24

Copia Institutionis Regentia Theonisti an. 1646.
f: Philippus Delfoldius contra antiqua documenta
et privilegia sui Monij.
1663 – 8. 9bris 10 gelavit et hoc a° habuimus hysmen continua-
tam et ad [illegible] aestatem autem nullam, ita ut difficulter grana
[illegible] collig: et foena, de vindemia satis fuit exigua.

Schyggeß gutt 1621 – 22 Bonnen eydam Claß
1623 – meyer Baulzen —
iii° Maij 1664 Dnica Cantate facta est in Garsch
1a promulgatio bonorum non solucionum [illegible]
Geler. In g.bri 1666. fuit [illegible] 200 petens Keyers
et venditi 3 porci pro — 8 pat: 22 ß —
Kreyers accepit 1 pat: 32 ß – Et 4½ schell: et 3 ß [illegible] piprum
Justitia cum tabellario salario et [illegible] 7 ß 2 pat: 40 ß
pro 2 [illegible] fabarum 30 ß –
pro [illegible] 24 ß
supra [illegible] 2 pat: 18 ß —

Petrus – 38 – [illegible] – 3 ß 166

alb Sab.

Im iahr 1519 deß 30. tagts Maij
ist diese Lieberungs gethan durch
Bericht der Erbschafft des dorff
Enschringen In deß gotteßhauß
unser lieben frawen zu Münster
bey Lützembourgs.

Johan Flander — 6 ß. Waitzen —
— 2 ß. Korns —
— 2 ß. Hab.
— ein dritten halben Kap:
Ahn Zinß – 8 schellings und ein [illegible]
Ahn fasnachs gelt 10½ schellings

Bayrren gütt. — 2 ß. Waitzen und
ein Hauff
— 2 ß. Hab:
— 3 Kap: und ein Hun
Ahn Zinß – 5. schell: 5. [illegible]

Il Barchius eiden von Henrichs guxerts
gütt – 2 ß. Waitzen – 2. ß. Korns – und
2 ß. Hab — ein Kapp:

Il schwarffen Johan von Enschringen von
Cockerts gütt – 4 ß. Waitzen 1½ ß. Korn
ein ß. Hab: – ¾ Kap: undt ⅓ von ¼. Itzundt
schwaben Bernardt —

Il der selbst von Kontzen Clauß gutt
2. ß. Waitzen – 2 ß. Korn – 2 ß. Hab:
vnd – 2 Kapp: von d' scheuren —
Il derselbst von Fois gutt ein Hauff Waitz

Il georgen Kinder von Tockers gutt – 4 ß.
Waitzen – 1½ ß. Korn – 1 ß. Hab – ¾ –
vnd ⅓ von ¼ Kapp: —
Il dieselbige georgh Kinder geben tockerts
der Hauprichts meyer – 1 ß. Waitzen
1 ß. Korn – 1 ß. Hab:
Il Clauß Alsinger von denselbigen
Tockerts gutt – 4 ß. Waitzen 1½ ß.
Korns – 1 ß. Hab: – ¾ vnd ⅓ von ¼ Kap:
Itzundt Barthel oberlender mit sein
Anhanck.
Il derselbige Clauß von Ruffers gutt mit
seinen Anhanck – 5. viertzell Waitzen
1½ ß. Korn – 3. viertzell Hab – ein vnd
¼ Kap: – ijdem qui supra.
Il georgen Kinder von Ruffers gutt 5.
viertzell Waitzen – 1½ viertzell Korn – 3
viertzell Hab – ein vndt ¼ Kapp: —
Il dieselbige Kinder von des alten meyer
gutt – 1 ß. Waitzen – 2. ß. Korns, ein
ß. Hab: – ein vnd 1½ viertheill Kapp:

Il Klein Johan vff dem born – 2 ß. vnd
½ viertzell Waitzen – 2 ß. Korns – 2 ß.
Hab: vnd ⅓ von ein hun. — Itzundt
Stauwt, der Meyer vnd Claß freyenspan
Il Hames Kinder geben von des alten meyer
gutt – 1 ß. Waitzen vnd ein Hauff – 2 ß.
Korns – 1 ß. Hab: – ein vnd 1½ viertheill Kapp:
Itzundt Barthel oberlender mit Anhanck.
Il dieselbige Kinder von Botzen gutt 2 ß.
Waitzen – 2. ß. Hab: Itzundt ijdem sup:
Il Niclas Fois Kinder von Fois gutt – 2.
Hauff Waitzen. itz. Fois peter mit Anhanck.
Il dieselbige Kinder von Henrichs gutt
1 ß. Waitzen – 1 ß. Korn – vnd ⅓ von 2. Kapp:
vnd ⅓ von 2. hunnern – ijdem qui supra.
Il dieselbige Kinder geben von des alten meyer
gutt – 1 ß. Waitzen vnd 2. Hauff – sieben
viertzell Korn ein ß. Hab: – ein vnd 1½
viertheill Kapp: – ijdem vt supra. —
Il Bauwerren Petgeß Kinder von Henrichs
gutt – 1 ß. Korn – ⅓ von 2 Kapp: vnd ⅓
von 2. hunern – vndt – 1 ß. Waitzen – itz
groß Johan Barthell mit sein Anhanck.
Il schmitges Johan von Moluingen mit seinen
Anhanck, gibt von dem vorge. gutt – 1 ß.
Waitzen – 1 ß. Korn – ⅓ theill von 2. Kapp:
vndt – ⅓ von zwen hunern – itz stullen Johan
von Molfingen mit sein Anhanck — verte.

vnd gras an wächst bezalt die drittheil
von 2. Kaas: vnd die drittelheil von 2.
Hünren.

Jc Alertz Barthell. gibt 3 ßr. Waitzen vnd
off Doringer Closstrij ein Hauff Waitz-
3 ßr. Korn vnd 2 fab — 1½ ßr. hab. — 2.
Kaasgänen — ⅓ von einer Küy — itzundt
Einrieder Elß mit Jhrem Erben.

Jc Jorgen Einriedt sein von Alertz gütt
3 ßr Waitzen, vndt off Doringer Closstrij
ein Hauff. — 3 ßr. Korn vnd 2 fab — 1½ ßr
hab. — 2 Kaas: den ein off Doringer
Closstrij — Jc ⅓ von ein Küy. Itzundt Johan
Schumacher vnd sein Anfanck.

Jc Alertz enckelen von dem selbigen gütt
3 ßr. Waitzen vnd ein Hauff off Doringer
Closstrij — 3 ßr. Korn — vnd 2. fab — 1½ ßr
hab: — 2. Kaas: vnd ⅓ von ein Küy —
Itzundt Arendt Ueber mit seinen Anfanck

Jc meijer Barthell, von gemelt gütt 3 ßr.
Waitzen — 6 ßr. Korn — 6 ßr. hab: ein
Kaas: vnd ⅓ von einer Küy — Itzundt
Jacob Freijenstein mit seinen Anfanck.

Jc Derselbst Meijer von einen platz by
Rüttlingen gründt, vnd mit 2 Hoffstellen
Wegs stossende, vnd ein Kleinen garten
benebent seinen garten gibt 1 ßr hab:

Jc Derselbst Meijer von ein gemeiten gütt
1 ßr. Waitzen — 1 ßr. Korn — 1 ßr. hab:
vnd von 2 Meijen stucken so zu obgeß leigen.
Itzundt gemelts Der alt meijer.

Jc Mathis Rosings eijgen von Rosingen
gütt — 2 ßr. Waitzen vnd ein Hauff — 1½ ßr
Korn. Itzundt Der alt meijer gemelts
mit seinen Anfanck.

Jc Claus Alsinger von dem selbigen gütt
2 ßr. Waitzen vnd ein Hauff, 1½ ßr. Korn —
Itzundt Idem qui supra.

Jc Cünna Rosingen dochter von dem selbigen
gütt — 2 ßr. Waitzen vnd ein Hauff. 1½ ßr Korn.
Itzundt ijdem qui supra.

Jc Caßpar eijgen von obgen Rosingen
Closstrij — 2 Kaas: vnd 2. Hünren —
Itzundt Paulus Freijenmuth mit Anfanck

Jc Kleinen Johan von Eschelin gütt 2 ßr.
Waitzen, vnd ein Kaasgans, Closstige Kaas:
ist der Cünen Kleinen Johan von Rosingen
Erben gülthig. Itzundt Johan Staudt der
meijer.

Jc Der Antoniß meijer von Molüngen vndt
gros Johan gebrüder — 1 ßr. Waitzen 1 ßr hab:
von Reinlzingen gütt

Jc Derselbige noch — 2½ ßr. Waitzen, den ein Kompt
off Doringer Closstrij — Itzundt Philips
Claus von Molüngen —

Je Zů Vsalmeringß ein Mw Korn - ein Mw Haber
Kleiner massen, vnndt diese früchten der
meyer Doselbst liefert vnsern Frauen Zů
Enßringen, welche schuldig seint der
selbige in vnßeren clöster zů fuhren, vnndt
der meyer von Vsalmeringß Hatt für
sein lohn ein scharr Hensen ader. hintzen
Je Cüpers Kinder von Anserweiller 2 Kapp.
Je Schlinckers Hanß von Entringß von Hilgot
gütt - 3. ßr. Vlaitzen - 2 ßr. Korn vnd
2. fat - Itzündt Hansen Johan von En-
tringen.
Je Zů Molsingen von etlichen Vlaetzen von
altem Korn der gotteß Hauß 2 ßr. Korn vnd
1 fat - 2 ßr. Haber, welliche die von Enßringen sind
schuldig zů fuhren ins Closter, vnd von Vsalmeringen
sindt ledigs die Vlein frawen zů Entringß

Somma Summarum.

Vlaitzen — vij Mw — Korn — vij Mw 4½ ßr.
Haber — 26 Mw. 2½ ßr — Kapp — 30.
Hünern — vij

Je georgs steinmetzen auß einem garetten
vff dem Klinckenbergs, itzo Hegß gütt gibt
2. Hünern — 10 ß —
Je Denselbigen auß dem stein Kuellen 41 ß.
Je den pfrimt von Vsalmeringß von einem
garetten — vij ß —
Vill müllen — ij stüber — —
Je georgs steinmetzen auß ein hoff platz
genant vor zeitten Schotendorf platz
nebent sein hauß Vstehet bei die Herren
Capplanden Hatt, gibt — 4 stüber —
Joust Kalff — 5 heller —

Zinß gelt Zů Enßringen

Johan flandren von seinem gütt
gibt acht schillings pfenning i ßf. — 7 ß - i ßf:
Je Bazieren gütt gibt 5. schill:
thundt fünff ßf. — 5 ß —
Je Barchüs tzyderen gibt von Hennichs
Cigarets gütt 2. schillings — i — 6.
Je Johan schwarff von Enßringen
gibt von Cockers gütt i schillings
thundt acht pfenning — i — 7.
Je Derselbige von Hentzen Claß gütt
gibt - 2. schill: 2. heller - thund ein
blancken von dem garetten, Derselbst
gibt auch von Fors gütt / zehen
pfenningen — 5 ß 3 ßf: h:
— 2 ß — i ßf: —

Jl georgen Kinder geben von Tockers gütt
ein schellings vnd acht pf: —— 1 ß 7 pf:
Jl die selbige Kinder geben noch von
ein hauß — 4. beyer —— 3½ ß —
Jl georgen sohn der hauprichts meyer
gibt von felsen gütt 2. schell: —— 1 — 6.
Jl der hauprichts meyer Cleßgen gibt
5. beyer von einen gartten hinden
schwartten scheur, vnd ein beyer von einen
gartten wur botzenfeldt. —— 5 — 2.
Jl Clauß alsinger von Tockers gütt
gibt ein schell: vnd acht pf: —— 1 — 7.
Jl der selbige alsinger von Rueffers gütt
mit sein anhanck — 4 pf: eilfft schellings
vnd halben — Jl von einem gartten hinder
dem hauß — 2 beyern —— 11 — 7.
Jl georgen Kinder von selben Rueffers
gütt — 4 pf: 12½ schell: vnd von einen
gartten hinder georgs hauß ein beyer — 14 — ½.
Jl die selbige Kinder geben von einen
gartten genant dem baumesgartten 5.
beyer —— 4 — 3.
Jl Jan vff dem born ist schuldigs ein hoelffen
prdß buschs zinß, vnd gibt der selbst
von doringers wogtey 5. beyern — 4 ß 3 pf:
—— 49 ß — 3 pf:

Jl Hamers Kinder vff dem born — 1 ß — 6 pf:
Jl die selbige Kinder geben von alten
meyers gütt — 2. schell: vnd ⅓ von ein
schellings —— 2 ß ⅓ pf:
Jl die selbige Kinder geben von Botzen gütt
2. schell: vnd 5. pf: buschs zinß vff do-
ringers wogtey —— 2 ß 3. pf:
Jl Niclas fois Kinder von fois gütt 14.
pf: vnd von des alten meyer gütt — 4 schell:
5. pf: von doringers wogtey buschs zinß — 4 ß 2 pf:
Jl alerts bartels gibt 4. schell: vndt
buschs zinß vff doringers wogtey 6½
pf —— 4 ß 2½ pf:
Jl georgen Burches sun von alerts gütt
4. schell: vnd buschs zinß vff doringers
wogtey 6½ pf: —— 4 — 2½ —
Jl alerts Enckelen von dem selbigen gütt
4. schell: vnd von buschs zinß vff doringers
wogtey 6½ pf: —— 4 — 2½ —
Jl heinen Kinder ein blancken von einen
hauß, vnd 5. beyern von einer scheur vff
doringers wogtey —— 3 ß — 3 pf:
Jl heinen eydem Claß von seinen plätzen — 0 — 7 pf:
Jl meyer Bartell — 1 schell: vnd buschs
zinß — 4. pf: —— 1 ß — 3 pf:
Jl derselbige von Seynneten gütt — 0 — 7 pf:
Jl heyurats von ein velt ahn der Claußen — 0 — 1 pf:
—— 30 ß — 7½ pf: vndt ¼.

Jl Matthiß Rosingerd nidery von Rosingerd
gütt – i ßchll: 4 xf: vnd von Doringerd
Closterij ein Halßtey gülg ——— 6ß 3 xf:
Jl Engell von Engßringen von 3. ßtück Velot
welche ist 3 ßtoßel von Fentzß Hutt —— i½ ß–
Jl Claß von Ilßingen vff den/selbigen gutt
ein ßchll: 4 xf: vnd ein Halbey gülg vff
Doringerd Closterij ——— 6ß–3 xf:
Jl Cünna Rosingerd dochter vff den
selbigen gütt —i ßchll: 4 xf: vnd vff Do
ringerd Closterij ein Halbey gülg —— 6ß–3 xf:
Jl Hoßjüeraks eyden pottagen i4 ßchll: von
Doringerd Closterij – Jl noch vff die selbige
Closterij ein ßchllings ——— i3 ß i xf:
Jl Georgen Barchüs eyden von Doringerd
Closterij – 9 blancken ——— 9 ß
Jl Der Antßoniß meyer von Wolfingen, vnd
gross Johan – 9 blancken vff Doringerd
Closterij, vnd beyden ein ßchllings zinß 9ß 1 xf:
Jl Closßgen der müllerr von einem ßtück feldts
ligt oben der oberß Meyer i ßchll —— o —7 xf:
Jl Derselbigen von Dreyen fenßterdl von
den hoff ouch —— 2ß —
Hoa Labaye 53 ß — 4 xf:
Hoa ——— is. ßß — 4ß – 7½ vnd ¼ xf:

Fasnachtsgelt zu Engßringen.

Erstlich der meyer von Molüngen
mit ßeiner gedrißlen von Hennichs gutt
– ßchllings ——— i ß 6 xf:
Jl Johan ßlanner, als Johan Steinmetzen
ic ½ ßchllings ——— 9ß i½ xf:
Jl georgen Johan Bürichen nidery von
Bürichen gütt – 6. ßchllings ——— 5ß 2. xf:
Jl ßelig Johan von Cockerd gütt 5. –
ßchll: vnd von Rontzen Claß 2. ßchll: —6ß i xf
Jl georgen Steinmetzen Kinder von Cockerd
gütt mit ßeiner gedrißlen Alß nemblich
meyer Bartholl vnd ßein ßchlagker Der
Hürichs meyer i3 ßchllings ——— ii ß 3 xf:
Jl Kleinds Johand Kinder Kirchtzen mit
ßeiner gedrißlen – 9 ßchllings ——— 7ß 7 xf:
Jl Closßgen vff dem berg mit ßeiner gedrißlen
von dess Altten meyers gütt 3½ ßchll: —3 ß ½ xf:
Jl yetter Brüß von Alentz gutt gibt
7½ ßchllings ——— 6ß 4½ xf
Jl Bartolls ßwandel von Alentz gütt/sieben
vnd halb ßchllings ——— 6ß 4½ xf:
Jl noch Klein Closßgen vff dem berg von
dess Altten meyers gütt – 3 ßchll ——— 2ß 5 xf:
—— 60 ß – 3 xf:

Jl Gerardt von Alertz gutt 7½ schellings — 6 ß – 4½

Jl peter fois mit seinen anhanck von des alten meyer gutt 3½ schell: – 3 ß ½ pf.

Jl Wyppell mit ihren anhanck von Tockers gutt – 5. schell. — 4 – 3.

Jl derselbst Wyppell von Rueffers gutt – 4½ schellings — 3 – 7½

Jl von Johans gutt – 6 schell. — 5 – 2

Jl Meyer Barthell von peters gutt an dem endt 5. schellings — 4 – 3.

Jl derselbst von ginnitten gutt gibt ein schellings — 0 – 7 pf.

= 28 ß – 3½ pf.

Tota — 8 ℔ 8 ß 6½ pf.

schellings od beyer — 7. pf.

blancken — 1 ß.

ein groß — 7. pf.

bintgen — 5. pf. od 6.

N. Guntranges, domus, torcular cum vineis hortis et pomeriis à D. francequin constant — 6142 fl. bb.

Wilhem Claude vinea — 177 fl. bb.

Il alia vicina — 81 fl. bb.

Il folbecker vinea —

1660 Kelter hauß — 129. pat: 30½ ß.

Torcular — 61. pat: 10 ß.

— 190. pat: 40½ ß.

Cantzen 1° ihs/onnen bergs ab Arnoldo Maringer vinea empta pro — 1265. fl.

2° Altera prope constat — 48.

3° Altera p D. pastorem in Brodtstorff constat — 751 fl.

4° Ab Eyden peter — 1342

5° Ab Hamers Michel — 714

6° A Burichers Theiß — 130

Il pro loco infra vineas — 100.

4950 Zusinger hoff. — 4350.

Zusinger hoff. ex qua debebamus annue percipere 24. m. constitit pter honoraria

4950. — 4222. fl. bb.

Kunsich Decima —

1630 Piscina in Enschranges — [illegible]: 2250.

~~1700~~ — 2070. fuerunt 17. quisq; 25. fl. pter expensas

30 charees de foing 149 datt.

Registrum Censuum ac Redditiuum debitorum

In Wolmerings, Molfingen, Entrings, Enschringen, Oetrings et Garsch.

Item.

Compendium Receptorum

tam de locis supra specificatis quam de Villis et Decimis in partibus Theonisvillanis ab anno 1649. usque ad annum 1661

Per Emilianum Roberti Monry B. Mariæ Virginis in Munster prope Luxemburgum Religiosum professum et Sacerdotem conscriptum.

C'est manquer d'amitie, que manquer de creance, on ne peult d'un amy et douter et l'aymer.

1661

Wolmeranges

In Wolmeranges Monasterium habet annuè 2. parua m. medionalia sil: et auenæ. quæ faciunt in nra mensura 8 sr. sil: 8 sr. au: — Nota quod maijerus inde habeat 2 Katzen od ein paar Hentschen —

Recepta.

1649 - ij sr. sil: — ij sr. auenæ. 1650. 3 sr. sil: — 1651 - ein klein sr. Korn — 7 klein sr. auenæ. — 52. N. — 53. iiij sr. silig: 2. sr. auenæ — 54 - N. 55 - 5 sr. mixta 56. 4 sr. sil: — 4 sr. auenæ — 57. 4 sr. sil: 4 sr. auenæ. — 58 - 5. sr. sil: 5. sr. auenæ — 59 - 5½ sr. sil: — 5½ sr. auenæ. — 1660. — 6 sr. sil: — 6 sr. auenæ — 61. 7 sr. sil: 7 sr. auenæ — 62. 7 sr. sil: 7 sr. auenæ. — 1663 — 8 sr. sil: — 8 sr. au: — 64.

Moluingen Wogteyen.

Metter shan. ein Wogtey.

Matheis. ein gantz Wogtey

Boessen. ein gantz Wogtey.

Meyer Arnoldt ein gantz Wogtey

Groß Claußen. ein gantz Wogtey

Gompelmans Claß. ein gantz Wogtey

Darahn Boessen schuldigs ein sester,
Il fois und straußgen ein sester
Il schiltz, stullen Johan, flips
Wolfert, Bautzen Theiß zusamen
auch ein sester oft gompelmans Wogtey

Reinert Claß. ein gantz Wogtey.

Darahn Kuntziger und schiltz Johan
geben die halb Wogtey

Il meyer Barthel, meyer Johan,
Bautzen Theiß, philips und stullen
Johan die andere halb theill

New Theiß. ein halb Wogtey.

Darahn Theiß, und meyer
seint schuldigs ein halb sester.

Il Küntziger vnd schiltz Johan.
auch ein halb sester —
Il meyer Barthel, meyer Johan,
Bautzen Theiß, stullen Johan vnd
philips zusamen auch ein halb sester.

Molfingen Wogteyen.

Die seint die alte stock der Wogteyen zu
Molüingen, welche Meyer vnd Bericht zu
Enschringen schuldig seint zu Molfingen zu
empfangen vnd zu münster ahn klöster zu
liebern —

Meyer Krofft ein Wogtey ist schuldig
— ij ß. korn — ij ß. hab —

Bautzen Kinder ein Wogtey ist schuldig
— ij ß. korn — ij ß. hab. —

Britzen Kinder ein Wogtey ist schuldig
— ij ß. korn — ij ß. hab. —

Alten Schoumacher Kinder ist schuldig
— ij ß. korn — ij ß. hab —

Burgers Erben ein Wogtey ist schuldig
— ij ß. korn — ij ß. hab —

Meyer Arnold Erben ein Wogtey ist schuldig
— ij ß. korn — ij ß. hab —

Bush Kinder ander halb Wogtey
sine Biß — ij ß. i fas korn — ij ß. i fas hab.
sie bekommen aber noch auff die halb Wogtey
zu steuren von ein garten — i fas korn i fas hab.

8. anni bel 6 annis non soluerunt integre

N. quod maijeur Claß Burgers soluerit iam 3. annis i fas silig. off Bautzen Kinder

Recepta.

Anno 1649. — 5½ ß. Korn — 6½ ß. hab:
1650. 4 ß. i fas Korn — 5 ß. hab: — 51. Gamarra.
52. 5. ß. hab. — 53: — 6 ß. Korn — 5 ß. hab.
54: 6 ß. Korn — 6 ß. hab: — 55. — 8 ß. Korn — 8 ß. hab. — 56. 9 ß. Korn — 9 ß. hab — 57. — 8 ß. Korn — 8½ ß. hab
58: — 8 ß. Korn — 8 ß. hab: — 59 — 8 ß. 3 fas Korn — 8 ß. 3 fas hab:
1660. 9 ß. i fas Korn — 9 ß. i fas hab.
1661. 9 ß. sil: ~~meyer Johan debet i ß.~~ — 9 ß. au:
1662 9 ß. i fas sil: et ß. meyer i ß. — 9 ß. i fas au:
1663. 9 ß. 3 fas sil: — 9 ß. 3 fas auena

Pensio in Moluingen

de 235. flr. unde solutio cedit circa festum s. Martini videlicet — 4. datt: 27½ ß
Debent autem de annis 1655. 56. 57. 58. 59. et 1660. Ergo hic ——— 29 datt — 15 ß
Desuper in ultimo computu facto in Anschranges 22. Maij 1658. et hoc usque ad annum 1655. exclusive mansimus debitores de 10 ß leues sunt ——— 6 ß. 2. l.
Il a° 1657. accepimus 18 fasciculos p 2½ ß. Et 129 schäuff per 6. florenulos ——— 3. datt.
Il a°. 58. accepimus 100. schäuff p 6. florenulos. et 200. fasciculos stipitum p 2½ ß. 56. flr.
——— 11 datt. 18 ß.
14. Maij 1661. computatis omnibus et deductis supra ipsis debitis soluerunt usque ad festum s. Martini 1661. exclusive, videlicet pro sex annis elapsis —

1661. soluit 4. datt. 27 ß — 1662. soluit 3 datt 27 ß
2 ost — 30½ ß. — 1663.

1664.

Molendinum in Enschring

Monasterium Munsteriensis molendinum bannale habet pro subditis suis ex entrings et enschrings

1649. Joes von Allgringen habuit molendinum pro 6. m.

Rta. Soluit vinitoribus 2. ss. sil: reliqua debet soluere per 25. pat: in specie, quod nolens vel subterfugiens in ius vocatus, condemnatus est cum expensis ad id pat: Ao. 1651. in vindemia dedit — id pat: — 1652. — 5. pat: — 1656 dedit duos patagones, et medium expendimus et adhuc unum debet.

1650. Molendinum una cum domo et dependentijs elocatum est per cessionem precedentis id. Junij Jacobo Wagner dareqz debet. 6 m sil: ita tamen quod reparaoem domus, molendini, et aliorum necessariorum in se susceperit sicut et nouum bonum molarem lapidem procurare, sponsor Joes Geler ex entrings

Rta. N. quia expectauit defalcationem

1651. Elocatum est molendinum ad 9. annos eidem Jacobo quorum primus cedet 1a. Aprilis 1652. pro 4. m. et hoc ad meam instantiam sub conditionibus supra specificatis

Rta. Soluit totum per id pat: 1. Aprilis 1651.

1652. soluit — 4. m sil: — 53. soluit
54 — soluit vinitoribus — 55. soluit in pecunia — 56. soluit per
40. florenulos — m p 10 fl — 57. soluit
58. soluit — 59. soluit modo oia — 1660 fl.
Ao. 1660. petrus molitor habet molendinum
p 6. annos et prima solutio cedit 1a. Aprilis
1661 pro 6. m. sil: — 6. pat: 2. pocula butyri 4. cap
R — in bindemia dedit 1 m sil: — Il Adam ex entringh
5. m sil: — soluit butyrum. 4. capones debet cum
sex patagonibus —
R 1662. 1a. aprilis — 6. m sil: Et 2. pocula butyri
soluit oia in suo computu pro aedificatione
Et debemus ipsi 33 ß
R 1663. 1a. aprilis — soluit 6. m sil: 6 patag
4. capones fl. p 33 ß debitos ipsi vti supra. butyrum fl.
R 1664. 1a. aprilis soluit oia —
1665.
1666.
1667. 1a. aprilis soluit 3. pocula butyri et
— 11. pat: —

Decima in Enschringen.

1649. Decimam nram in Enschringen per
totam parochiam et bannos inde dependentes
elocata est Mayero nro Nicleß Christgen pro
6. fl. sil: 5 fl. au: et 2. fl. pisorum.
R — 5 fl. trit: 5 fl. au: et 2 fl. pisorum.
1650. hoc ao. elocata est D. Bernardo feltz ibidem
pastori pro 5. m medionalibus sil: et au: —
R — 2 ½ m sil: — et 1 m auenae. —
1651. Meyer Nicleß Christgen ibidem habuit pro
ij m sil: — ij m au: 2 fl. pisorum. —
R: propter exercitum Gamarrae dedit cum D.
Pastore — 12 fl. sil: et 6. fl. auenae. —
1652. hoc ao. ad triennium admodiauit Jacobus
molitor pro 4. m sil: et auenae. Et 2. fl. pis: —
R — 2 m sil: 2. m au: pisa retinuit
53. — soluit propter 10. floren: quos pro rota retinuit

1654. soluit pter duo sr.ra pisorum.
55. Idem Jacobus habet pro 3. annis ijsdem conditionibus — soluit pter 2. sr. pisorum
56. soluit preter — 2 sr. pisorum —
57. soluit 2 m sil: — 2 m auenae — pisa non.
1658. relicta fuit pars nra decimae D. pastori et Maijero per tres annos p 3 m sil: 3 m au: — soluit — 59. soluit — 1660. soluit 2. m sil: tantum quia siligo pene congelata — 3 m: au:
1661 ijsdem relicta est decima nra ibidem pro tribus alijs annis pro 3. m. sil: 3 m. au:
R. soluit 3 m. siliginis — 3 m auenae —
62. D. Pastor habet et maijerus pro 6 m vti supra.
R. soluerunt — 3. m sil: — 2 m — 4 sr. auenae.
63. ijdem habent pro eodem pretio.
R. — soluit — 3 m sil — 3 m auenae

Enschringen.

In Enschringen Abbas ac Dominus Munsterien ibidem est Dominus absolutus in oibus, et Parochiae Collator ac patronus. R. obueniunt autem Mon.rio pter alia iura specificanda annue. —
— vij m i sr. trit: — viij m. sil: — vj m. auenae.
Nota in istis continentur grana de Molfingen nempe 22½ sr. medionalia sil: et au: et duo parua m de Wolmerings 8 scilicet sr. sil: et 8 sr. au: quae Maijerus de Wolmerings tenetur nris de Enschringen tradere, et ipsi tenentur behere quo nobis placet, Exinde debemus annue D. von Vttingen — iiij sr. tritici Ahn hunneren — vij. pter 2. de horto Dierigarth Ahn Kappaun — 30 ~~[illegible]~~
Il der muller vier Kappaunen —

Il ex campo 4. iugerorum veniebant ante hac
4 ß. sil:

Il ex agro in der strassen für Bonnen henrich
1 ß. sil: — 1 ß. au:

Il ex loco vbi meister georgh domus fuit — 4 ß.

Il Meyer Thinuß erben, itz Theiß schrener
auß dem garten bey der stein kaull — 3 ß —

Il peter schwins erben auß Kompers heck — 20 ß.

Il auß der steinkaull —

Il von dem diergarth — 10 ß. 2. hunnern —
N. meyer Nicleß 1657. 22. July ad modiauit p redd ib.

Il faßnacht gelt Dnica Inuocauit 3. gulden
de 28 ß — 8. flo — 4. ß. 2. dall — 24 ß.

Il Zinßpfennigh in natalitijs. 5. flo: petrinas
de 28 ß. dant 11 14. flo — 4 dall — 28 ß. Hinc D. de Vttingh obueniunt 33 ß.
Et annue 2. cappaun et a° sequenti, gallinae
et capo et sic consequenter de a° ad annum.

Il vnum ß. tritici.

Il rauckpfennigh od. ouen gelt ex quauis domo
2. ß ll. N. Iustitia est libera. —

Il Hewfroennen auß lamersher brull
bey Neurtzigh dant in Enschringen ihn
Schabermuß — 16 dall — 20 ß —

thut in alles — Zinßpf: faßnachts gelt und froenen
72. flo. 4. ß — od — 24. dall — 4 ß —

Il Ackerschatz ex siluis nris prout sunt
pascua —

Il ex prato ihm pesch — 20 ß — molitor

Il tenentur reuehere tertiam partem piscium
ex piscinis nris huc vel in Burll cum
Entringanis —

Il peter schmit von einem garten — 15 ß vel viij
molitor —

Folgen die Alte Stock der Erbschafft deß dorff Enschringen. Auch

Declaration gethan worden durch deß
Hanß Gericht den 10. July 1655. vff
Anhalten der Erw: Herrn Gerardi Pontiani
vnd Emiliani Roberti alß darzu Committirt
von dem hochw: Herrn prefaten Henrico Suynen
vnd gantzen Conuenten —

Crauß hat die 5 heb

Johan Frezjerstein mit seiny brüder

thrill von Contags Ackaitzey — iij ßr. — ½ fab —
thun jr erstiny in stuffet: Korny — i ßr. — i fab —
zungs — Hab — i ßr. — i fab.

Jst liebent er noch Ackergy Schoimacher
Arniy Hoy einen stück Landt auf Buch
———— i fab Korny.

Jst noch Ackergy Meister Georgs güttes
———— 3½ fab Ackaitzey
iiij Ack. 7. fas k. 5 ß. 5. Jst noch Ackergy straußs güttes.
———— i fab Korny —

Peter Kreuzer Eyßtentrein ist schüldigs —

Ackaitz — — ½ fab
Korny — — i fab halb Ackg.
Hab — — i fab.

x Michel Kreuser doctor Deny —

idem.
Ackaitz — i fab.
Korny — i fab.
Nota ost obenlender passing.

Betzter Johan Berendt ist schüldigs

merjen Nirkoss.
Ackaitz — — ½ fab
Korny — — ij fab.

x Peter Kreuser. Ack. 3½ fas — Korny 2 fas — Hab. 2 fas —
Bodaberi — Ack. 5 ßr. 2½ fas — K. 3. ßr. 3 fas ⅛ — H. 8 fas —

Meyer Mattheis Hyeldt.

Die güttes gründt
aus gerüfftey, und ist
Henry Handt thun nimpt.
vide inser Hanß Becker
Ackaitzey — 3 ßr. —
Korny — — i ßr. —
Hab — — i ßr. — 3 fab —

Peter Zayr von Moluingen. Johan Patsch ist schüldigs —

Ackaitzey — i ßr. — i fab —
Korny — o — iij fab —
Hab — — i fab —

Henrij Breuaux ist schüldigs

Ackaitz — 4 ßr. —
Korny — ½ ßr. — ½ fab
Hab — i ßr. — i fab —

Michel Ackeber. ist schüldigs —

ist Clauß Ackeber Ackaitz
dieses güttes hat Ackaitz — — ij fab
schmit. Korny — — i fab und ¼
Hab — — dreij Schill minus f.

Joust Kinder / saint schuldigs

Joust Friedrichs. V. E. meist Ackaitz — i ßr. — 2 fab Ackg.
und N. glaubter — Korny — i ßr. — 3 fab —
Hab — — 3 fab —

Hansen Diedrich ist schüldigs —

Crauß hat der güttes Ackaitz — — 2 fab —
Herrsetzungs Herr Hinsandy
von Contags Frehsenstein Korny — ij ßr. —
Hab — — i fab —

Bourgeois von dieden houen hatt daß gutt angeschlagen fur scholdt, vermitz daß er den achuerstandt der renthen betzalen solt von iahr 1637. Fridrich Joust ist Burger

Bartel Fusch ist schuldigs

Waitz — 2 ß. 3½ fas —
Korn — 2 ß — ½ fas —
Hab — 0 — 3½ fas —

Eidinger von diedenhouen.

Peter Schmit ist schuldigs

Waitz — 0 — ij fas
Korn — — ij fas und ¼ fas.

Jacob Weber ist schuldigs

Hubertschneider.

Waitz — — 2 fas —
Korn — 0 — ij fas —
Hab — — dreij theill eines fas

Barthel Christgen ist schuldigs

Waitz — 0 — 3 fas —
Korn — 0 — 1 fas —
Hab — 0 — 1 fas —

nota

Stullen Hanß ist schuldigs

Adam Hanß wegen seiner frawen. —

Waitz — ij ß —
Korn — iij ß —
Hab — ij ß —

vide. etiam. Johan stull.

Meyer Thinuß ist schuldigs

Nicleß schrener.

Waitz — bij ß — ij fas —
Korn — 5 ß — 2 fas —
Hab — 3 ß — 3½ fas ¼

Item ist noch schuldigs —

Waitz — 3 ß — j fas —
Korn — 0 — iij fas —
Hab — 1 ß — und ¼ eines fas.

Je Meyer Thinuß erben wegen einer sassingen des oberlenders gutt ist schuldigs —

Waitz — iij ß —
Korn — 0 — 3½ fas —
Hab — 0 — 3½ fas —

Je noch die selbige erben geben auß Meister Georgen sassings — 1 fas Waitz —
Je wegen den flawnneren — j fas Hab. —
Sa. Waitz — 13 ß. 1 fas — Korn 7 ß — Hab — 6 ß —

Kuntzen Diedrich ist schuldigs

Waitz — 1 ß —
Korn — 1 ß —
Hab — — 2½ fas halb vftg.

Johan Muller ist schuldigs

itz Thinuß Weber.

Waitz — 0 — 2 fas ~~ein vftg.~~
Korn — 0 — 1 fas —
Hab — 0 — 2 fas —

~~Fridrich~~. vide Theiß oberhaussen. —

Johan Metsch **Peter Metsch** ist schuldigs —
Waitz — 0 — 3½ fas —
Kory — 1 ßr — ½ fas —
Hab — 0 — 2 fas.

Adam supra **Johan Stull.** ist schuldigs —
Waitz — 3 ßr — 1 fas —
Kory — 2 ßr — 1 fas — ¼
Hab — 2 ßr — 1½ fas —

Fridrich Nota **Niclas Glesner** ist schuldigs —
Waitz — 0 — ½ fas —

Crauß mit peter decker sein schwager. **Barthel Scharff.** ist schuldigs
Waitz — 2 ßr —
Kory — 2 ßr — 2 fas —
Hab — 1 ßr — ij fas.

ijdem — **Henrich Bohn.** ist schuldigs —
Waitz — 2 ßr — 1 fas —
Kory — 1 ßr — 3 fas —
Hab. — 1 ßr — 2½ fas

Reichard müller ist schuldigs
Waitz — 0 — ½ fas —

Nota **Peter Schwindt** ist schuldigs
Kory — 0 — 1 fas —

nota **Neijs peter von Walmerings**
Waitz — 0 — 2 fas —

Berendt schoulmeister — mit Crauß — **Barthel Klaußner** erben seint schuldigs
Waitz — 0 — 2 fas ein vffgl.
Kory — 0 — 2 fas vnd ⅓ fas —
Hab — 0 — ij fas —

meijer. **Niclaß Augustin** ist schuldigs
Waitz — 1 ßr — 2½ fas —
Kory — 0 — 3½ fas —
Hab — 0 — 1 fas —

Meijer vnd peter et Johan Walrich — **Peter Walrich.** ist schuldigs
Waitz — ij ßr — ¼ eines fas.
Kory — 1 ßr —
Hab — 0 — 2 fas —

Item peter Walrich schweren
Waitz — 0 — 3 fas —
Kory — 0 — 2 fas —
Hab. — 0 — 1 fas —

nota **Theiß oberhaussen** mit seinen gehorten
Waitz — 0 — 1 fas halb vffgl.
Kory — 0 — 1 fas halb vffgl.
Hab — 0 — 1 fas halb vffgl.

Jl der selbst Theiß vnd peter Metsch — j fas Waitz — darauf Theiß 2. theillen — vnd peter ein drittheil

Meijer Bautz von Molfingen —
von schepgeß gutt —
Kory — 2 ßr —
Hab — 2 ßr —

meyer selbst Niclaß Christian ist schuldigs
Waitz — ij ßr. —
Korn — i ßr — i fas —
Hab — i ßr — i fas —

Baranzij Bautzen Niclaß von Moluingen.
Waitz — o — 3 fas —
Korn — o — ij fas —
Hab — o — ij fas —

Hanß Conrardt Axman zu Burgs Elter ist schuldigs von peter schwinnen
Waitz — 2 ßr. —
Korn — 4 ßr —
Hab — 2½ ßr —

Il ist gemelter Hanß Conrardt von den Kleinen
Nota hoff welche Bartel Christgen inhanden hat schuld:
Waitz — i ßr — 2½ fas —
Korn — i ßr — ij fas
Hab — i ßr — ij fas —

Il Hanß Conrardt ist schuldigs ausser sassings von oberlenders gutt, welches hat er bekommen
Nota von seiner hauß frawen von Lupembergh
— ¼ eines fas Korn

Soa — 3 ßr. Waitzen — 2½ fas —
5 ßr. Korn — 1½ und ¼ fas.
3 ßr Hab — 3½ fas —

Crauß, Junger Johan Beruart: von oetringh.
Waitz — o — 3 fas —
Korn — o — i fas —
Hab — o — i fas —

Jacob Schmit von Wolmerings
Nota Waitz — o — 2 fas ½ [illegible]
Korn — o — 1½ fas
Hab — o — ¾ eines fas —

Nota Bromen Johan von Rutzweiller
Waitz — o — 2 fas uffgl.
Korn — o — 2 fas —
Hab — o — i fas —

Nota Johan Stautt ist schuldigs —
Waitz — i ßr —
Hab — o — 3 fas —

peter scherers Geler. und Johan Sadler. — Scherers Michel von oetringh, und Johan Wonner mit ihren gesorten, und Johan Kreyll. von oetringh geben zusamen gleich ahn — 3 ßr. Waitzen —

meyer Matheiß Hylt: vide supra. Hanß Becker Reichardts Eyden
Waitz — o — 2½ fas —
Korn — o — 2 fas —
Hab — o — 1½ fas —

Eidinger. **Selter vttinger** von diedenhouen ist schuldigs wegen Johan Betzter gütt

Waitz — 1 ß — 1 fas —
Korn — 2 ß —
Hab — 0 — 2 ½ fas

Crauß 24. Martij 1656. hat daß gütt ganß angangen. **Hanß Wagner** ist schuldigs —

Waitz — 3 ½ ß — 1 ½ fas —
Korn — 1 ½ ß — 1 ½ fas ⅓
Hab — 1 ß — 3 fas vnd ¾.

Peter müller ist schuldigs —

Waitz — 2 ß —
Korn — 0 — 3 fas
Hab — 0 — 1 fas —

meyer **Laux Susanna** ist schuldigs

Korn — 0 — 2 fas —
Hab — 0 — 2 fas —

Berendt schoulmeister. **Schwaben Paulus** ist schuldigs

Waitz — 3 ß
Korn — ij ß —
Hab — ij ß —

Britzen Kinder von Moluingen

Waitz — 0 — 2 fas —

Crauß. hatt von Roppert in versetzungs — **Schneders Georgen Kinder** von entring

Waitz — 0 — 3 fas —
Korn — 2 ß — ij fas —
Hab — 0 — 2 fas.

Crauß. **Scoumachers Margarethen Kinder**

Waitz — 0 — iij fas —
Korn — 0 — ij fas —
Hab — 0 — ij fas —

Crauß **Groß Clauß Kinder** von Wolmerings

Waitz — 0 — 3 ½ fas —
Korn — 0 — 1 fas —

Crauß hatt von Roppert in versetzungs. ~~**Schneiders Georgen Kinder** von Entrings~~

~~Waitz — 0 — 3 fas —~~
~~Korn — 2 ß — ij fas~~
~~Hab — 0 — 2 fas —~~

Waitzen — 7 ℔ — 6 ß — 1 ½ fas —
Korn — 5 ℔ 4 ß ¾ fas ꝑ ter Wolm. vndt Moluingen
Ergo hie — — — — 7 ℔ — 3 ß — 1 vnd ¾ fas.
Hab — 3 ℔ — 9 ß — 2 fas ergo hie cum Wolm: vndt Moluing — 5 ℔ — 8 ß — 1 fas.

Außtheillungh aller Linshringer Renthen, ahn frücht, gelt, Khayry vnd Hünrey

Der Erkleüngs der alten stock gemeß, gemacht a°. 1633. Ist ab Hoch / zu Jedem stock zu geben schuldigs frij.

A°. 1636. Modo Meijer nicht zu schreiben. habet ora sua.

Meijer Johan Hünckringer.

Jehs Schaltz vom Alentt gütl die sechste theill — 7 fas
Jo vom Schlabey vier 5tr 4 theill: ßr.
vier fas — Je vom Hamß Kinder — i ½.
ßr. ½ Haupt — Je vom Bauer zertgeß
Kinder vom Schmitgeß gutt i ßr
Je vom Schlim Schecklins gütl vergey
Klein Johan — 2. ßr" Je vom Obre-
Klein Johan Landtrod Carling 2 ½ ßr. — Je noch
Westm borg 2 ßr ½ fas vergey Meister georgs Carling i fas.
Je vom andern, do nr nit recht. 3 ßr — 15 ßr fas

Jehs Korn vom Alentt gütl. i ßr 3 ½ fad.
Je vom Schwabey 2 ½ fad — Je vom Klein
Johan Westm borg — i ßr — Je vom Hamß
Kinder — i ½ ßr — Je vom Obrelandtrod
Carlingen vnd Meister georgs i ßr. ¼ fas.
Je vom andern gütlern do nr nit recht —
i ßr — ¼ fad . . — 7 ßr

x. Je vom Klein Johan

Jehs Hab vom Alentt gütl — 3 fad. Je
vom Schwabey gütt — 2 ½ fad — Je vom
Klein Johan Westm born — i ßr — Je vom
Hamß — i ½ ßr. — Je von dess oberlandtrod
vnd Meister georgs Carlings — i ßr — ¼ fad.
Je vom andern gütlern do nr nit recht
i. ßr — ¼ fad. — 6 ßr —

Jehs Kayn vom Alentt gütt — i Kay: Je
von Schwabey ½ vnd ⅙ — Je vom Hamß
gütt — ¾ — Je vom Bauer zertgeß —
½ Drittlen Kayn. ⅔ — 3 Kay: ½ fas

Jehs Hünrey vom Alentt gütt — ⅙ Je von
Klein Johan — ⅙ — Je vom Bauer — ⅔ — i Hün
Jehs Zinßhaf: vom Alentt gütl — i ß - 5 ½ hf:
Je von Schwabey — 2 ß - 2. ¾ hf: — Je vom
Klein Johan — i ß — 1½ hf: — Je vom Hamß
gütt — 2 ¼ ß Je von Schecklins gütl 16 ß — i ½ hf.
7 ß 7 hf:

Jehs Brodgelt vom Alentt gütt — 16. ß. i ½ hf:
Je vom Schwabey — 4 ß - 7. hf: Je vom Klein
Johan — 2 ß — i hf: — Je vom Hamß 2 ß
i hf: — Je vom Bauer zertgeß vergh
Hinrichs gütt — 6. ß ½ hf: — 51 ß - 2 ¾ hf:
Jehs Fastnachts gret — 8 ß. i ¾ hf:
67 ß - 5 hf ½

modo Margaretha Mehrs vidua.

Peter Metß.

Jehs Schaltz vom Alentt gütt zehde theil
in drei Halber theil — 2 fad — i Haupt
Je noch von Meister georgs vnd andern i fad
3 fad ½ fas

Aschy Korn vom Alantt - i ½ fab. Jenoch
½ fab —— 2 fab —

Aschy Hab vom Alantt - i ½ fab Jenoch ½ fab.

Aschy Kraggaun vom Alantt - ⅓

Aschy Hünern vom Alantt - 2/12 thrill minder.

Aschy Zinshoff vom Alantt - 4½ ßh:

Aschy fassnachtgelt vom Alantt - i ß. ¾ ßh:

Aschy brüchgelt vom Alantt — 5 ß - 3⅓ ßh:

Selter Y'tinger.

Gibt Matheis Biner und Cristan mit Conschy Haitzy vom Alantt gut - i ßr. 2½.
Hauff - Je vom Meister georgs Hof das
vberblendt gütt - ½ fab —— i ßr. i et ⅛ fas

Aschy Korn vom Alantt gut - i fab ½ Hauff.
i ßr. i fab 2½ Hauff - Je vom Betzstorr
Hofay. 2. fas —— i ßr. 3 fas ½ vnd ⅛

Aschy Habern vom Alantt gut. i ½ fab - Je
vom Betzstorr Jay i ½ fab ——

Aschy Kaggaun vom Alantt gütt. 2/3 vnd ⅙.

Aschy Hünern vom Alantt gütt. 5tr thrill
Aschy 12tr thrill -

Aschy Zinshoff vom Alantt gut i ß. 3¼ ßh:

Aschy fassnachtgelt vom Alantt - 2 ß. 6½ ßh:

Aschy brüchgelt vom Alantt — 12 ß. 5 ßh:

Bartel Fouß

Gibt Nicolaus Biner emit[tit]ur Hofna a Boneyvi 1687.

Aschy Haitzy vom Alantt gut - i fab ½ Hauff
½ Hauff - Je noch vom selbigen gütt
ist eine andere stock - 2 fab. i Hauff
Je vom grossen Hinder - 3⅓ fab - Je vom
Flannard gütt - i fab - Je mit andern
Hoxtey - i⅓ fab. —— 2 ßr. i vnd ¼ vnd 1/16 fab

Aschy Korn vom Alantt gut - i fab ½ Hauff
Jenoch - 2 fab - i Hauff - Je vom grossen
Hinder - i½ fab vnd ⅛ fab - Je vom
Flannard gut. ⅓ fab - Je vom Meister
grossen ½ fab - Je mit andern Hoxtey
2½ fab —— 2 ßr. - ½ fab

Ahn hab. von Alerts gutt - 1 ½ fas
Je vff georgs Kinder - 1 ½ fas vnd ⅙.
Je von flanners gutt - ⅓ fas ——

Ahn Kappaun von Alerts - ½ - vff
georgs Kinder - ⅓. vnd ⅓. ahn ein ¼.
Je von flanners - 3/16 ——

Ahn hunern von Alerts gutt ⅓ ahn 12.en
Je noch - ⅔ ahn 12.en theillen ——

Ahn Zinspf von Alerts - 6¾ pf - Je
von georgs Kinder - 1 ß - 7¼ pf:
Je von flanners gutt - 1¾ pf: —— 2 ß. 7½.
vnd ¼ pf:

Ahn fassnachts gelt von Alerts gut
1 ß - 5¼ pf: Je von georgs Kinder 1 ß
1¾ pf: - Je von flanners - 3¼ pf: —— 3 ß. 2¼ pf:

Ahn brulgelt von Alerts gut. 7. ß.
4¾ pf: - Je vff georgs Kinder 8 ß.
6⅓ pf: Je von flanners - 1 ß. 4¾ pf.
—— 18 ß -

Jacob Webuer

Ahn Waitzen von Alerts gut: 1 fas ½ hauff
Je von flanners 1 fas —— 2 fas ein vff g.

Ahn Korn von Alerts gut. 1 fas ½ hauff. Je
von flanners gutt - ⅓ fas —— 1 ½ fas -

Ahn habern von Alerts gut ½ fas. Je von
flanners gutt ⅓ fas —— ¾ fas -

Ahn Kappaun von Alerts ⅙. Je von flan-
ners gut - 3/16 eines Kap:

Ahn hunern von Alerts gut ⅓. ahn 12.en theill

Ahn Zinspf von Alerts gut 2¼ pf:
Je von flanners - 1¾ pf: —— 4 pf:

Ahn fassnachts gelt von Alerts gut: 4.
½ pf: Je von flanners - 3⅓ pf —— 7¾ pf:

Ahn brulgelt von Alerts gut 2 ß 2¼ pf:
Je von flanners - 1 ß 4¾ pf —— 3½ ß. 3 pf.

Jacob Schmit von Walmeringh

Ahn Waitzen von Alerts gut 1 fas ½ hauff.
Il von flanners gutt 1 fas —— 2 fas ½ hauff

Ahn Korn von Alerts 1 fas ½ hauff. Il
von flanners gutt ⅓ fas —— 1 ½ fas

Ahn hab von Alerts gut ½ fas. Il von
flanners ⅓ fas —— ¾ fas.

Ahn Kappaun von Alerts ⅙. Il von
flanners — 3/16. eines ——

Ahn hunern von Alerts gut ⅓ ahn einer
zwelfter theill ——

Ahn Zinspf: von Alerts gut 2¼ pf:
Il von flanners — 1¾ pf. —— 4 pf:

Ahn faßnachts gelt von Alerts 4½ pf:
Il von flanners — 3¼ pf: —— 7¾ pf:

Ahn brulgelt von Alerts gut 2 ß
2¼ pf: — Il von flanners 1 ß 4¾
pf. —— 3 ß 7 pf:

Hanß Müller.

Ahn Waitzen von Alerts —— 2 fas 1 hauff.
Ahn Korn von Alerts . . . 2 fas 1 hauff.
Ahn habern von Alerts . . . 2 fas ——
Ahn Kappaun von Alerts . . . ⅓ ——
Ahn hunern von Alerts . . . ⅔ ahn 12ten theill
Ahn Zinspf von Alerts . . . 4½ pf:
Ahn faßnachts gelt von Alerts — 1 ß — ¼ pf:
Ahn brulgelt von Alerts . — 5 ß — ½ pf:

Diedrich Fouß.

Ahn Waitzen von Alerts gut —— 1 ßr — ⅔ fas
Ahn Korn von Alerts —— 1 ßr — ⅔ fas
Ahn hab von Alerts gut —— 0 — 3 fas
Ahn Kappaun von Alerts . — ⅔ Kap:
Ahn hunern von Alerts —— 4 theil ahn 12ten theil
Ahn Zinspf von Alerts —— 1 ß — 1 pf:

Ahsy fassnachtß gelt vom Aleckt — 2 ß — 1½ ßf:
Ahsy brúlgelt vom Aleckt —— 10 ß. 1 ßf:

modo durchstrichen — **Jost Johan.** itz Friedrich Mündlmaier Hüter.

Ahsy Ackerzins vom Aleckt gút — 1 ßr. 3 fab
Ahsy Korn vom Aleckt gút —— 1 ßr. 3 fab
Ahsy Hab vom Aleckt gút —— 0 — 3 fab
Ahsy Kappaún vom Aleckt —— 1 Kap:
Ahsy Hünern vom Aleckt gút —— ⅙ —
Ahsy Zinßroßk: vom Aleckt —— 1 ß 5 ¼ ßf:
Ahsy fassnachtßgelt vom Aleckt — 3 ß 2 ½ ßf:
Ahsy brúlgelt vom Aleckt —— 15 ß 1 ¼ ßf:

modo Nicolaus durchstrichen Christen **Matthеiß Hyldt.**

Ahsy Ackerzins vom Aleckt gút 1½ fab
Und ⅙ eines fab — Je vom Hamerß
Kinder — 2 fab ½ Haúsß — Je vom
Bauern gelagen — 2 fab —— 1 ßr — 1 Und ¾ fab
Je vom Reichert müllner noch

vide Reichert müller infra.

Ahsy Korn vom Aleckt gúlt 1 ½ fab Und
⅙. Je vom Hamerß ⅓ ßr — Je vom Bauer
gelagen — 2 fab —— 1 ßr. 1 fab

Ahsy Haber vom Aleckt 1 fab. Je vom
Barchúß — 1 ßr. ½ fab Je vom Hamerß
2 fab ½ Haúsß —— 1 ßr. 3 ½ fab — Haúsß

Ahsy Kappaún vom Aleckt ¼ theil ahs
ein Kap: Je vom Barchúß — ⅔. Je vom
Hamerß ¼ — Je vom Bauer gelagen ⅓
Je vom Hauß hinter Ulrich Steichert
⅓ —— ⅔ Kap: ¼ Und ⅓ Ahsy ¼. ——

Ahsy Hünern vom Aleckt gút ¼ theil
Ahsy ~~ein~~ hinter Jacob Steichert.
Je vom Barchúß ⅛. Je vom Bauer
gelagen ⅓. Je vom Hauß hinter
Ulrich Steichert ⅓. ——

Ahsy Zinßroßk: vom Aleckt 3 ⅓ ßf: Je
vom Barchúß — 9 ßf: Je vom
Hamerß — 7 ßf: —— 2 ß 3 ⅓ ßf:

Ahsy fassnachtßgelt vom Aleckt
gilt — 6 ½ ßf: Je vom Barchúß 4 ßf: — 1 ß 2 ½ ßf:

Ahsy brúlgelt vom Aleckt 3 ß 5 ßf:
Je vom Barchúß 2 ½ ß — Je vom
Hamerß — 4 ß — ⅓ ßf: —— 10 ß. 1 ßf. ⅓ ßf.

Johan Patsch.

Ahsy Haintzy von Alentt gúlt: i ½ Vgl
½ fab, Je von Meister Jeorgs ¼ fab
Je von sein andern gütern 3 vnd ⅙ fab
— i ßr: i fab

Ahsy Korn von Alentt gúlt i ½ vnd ⅙
fab. Je von andern — ⅓ fab — i ½ fab ⅓
vnd ⅙ fab.

Ahsy Haber von Alentt gúlt: i fab.

Ahsy Kappaun von Alentt gúlt ¼. Je
von schnitgens gúlt ¼. — — ½ thgr:

Ahsy Hünern von Alentt gúlt ¼: in dem 6ten
theill, Je von schnitgens gúlt ⅓ von
2. Hünern — — ½ Huhn ⅓ ahsy ½ vnd ¼ ahs 6ten theill

Ahsy Zinshsch: von Alentt gúlt 3 ⅓ hsch:
Je von Meister georgs — 6. hsch: i ß 1. et ⅓ hsch:

Ahsy fassnachts gelt von Alentt. 6 ½ hsch:

Ahsy Brúlgelt von Alentt. 3 ß 5. hsch:

Laúxen Sun.

mode Nicolaus Christians nunc Hinrichsen.

Ahsy Haintzy von Alentt gúlt i ½
Und Abrahams du bois ½ i fab vnd ½.
Halbscheid mit Consorty

Ahsy Korn von Alentt i ½ fab vnd ⅙.

Ahsy Haber von Alentt — i fab.

Ahsy Kappaun von Alentt. ¼.

Ahsy Hünern von Alentt ¼ ahs 6ten theill

Ahsy Zinshsch: von Alentt 3 ⅓ hsch:

Ahsy fassnachtsgelt von Alentt 6 ½ hsch:

Ahsy Brúlgelt von Alentt 3 ß 5. hsch:

Henrij Breúaux

mode Joes Schreiner.

Ahsy Haintzy von Alentt gúlt 2. fab. Je von Barchúis — 6. fab. Je von Klein Johan ahsen Born. infra. 2 sßr — ½ fab — — 4 sßr — ½ fab —

Ahsy Korn von Alentt 2. fab. Je von Barchúis i ½ fab, Je von Klein Johan — i sßr. i fab — 2 sßr — ½ fab

Ahsy Haber von Barchúis — i fab. Je von Klein Johan — i sßr. —

Zehn Klaggrawn von 2 Morth ¼. Je von Barrchüb 1. Je von Klein Johan.

Zehn Hünern von 2 Morth ½. von 6 Schill Je von Barrchüb ⅙. Je von Klein Johan ⅙

Zehn Zinsgst von 2 Morth 4 gst. Je von Barrchüb - 3 ß - ½ gst. Je von Klein Johan 1 ß - 7½ gst. — 5 ß - 6 gst.

Zehn Fassmarckt gelt von 2 Morth 1½ gst. Je von Barrchüb - 1 ß. Je von Klein Johan - 2 ß - 6½ gst. —— 4 ß - 6 gst.

Zehn Brülgelt von 2 Morth 4 ß - 2¼ gst. Je von Barrchüb - 11 ß - Je von Klein Johan 12 ß - 1 gst. — 27 ß 3 et ¼ gst

Modo Nicolaus Christian verby.

Reichert Müller.

Zehn Waitzen von Bajrn und Barrchüb gilt - 5 fad. Je von fouß garten infra - 1¼ fad - Je von Rosingarb 3 fad in Mtzgl. —— 2 ßr - 1½ fas

Zehn Korn von Barrchüb - 1 ßr - Je von fouß garten ob Niclaß 1½ fad Mtzgl. Je ßr von Rosingarb - 2 fad — 1 ßr. 3½ Mark 1¼ fad —

Zehn Haben von Barrchüb - 1 ßr. 1 Huß. Je von fouß garten ½ fad

Zehn Klaggrawn von Barrchüb 1¾. Je von fouß garten ⅓ -

Zehn Hünern von Barrchüb ¼ Je von fouß garten ⅓ eines Viertschill.

Zehn Zinsgst: von Barrchüb 4 ß. Je von fouß garten 5½ gst: Je von Rosingarb gilt - 3 ß - 3 gst — 8 ß - ½ gst:

Zehn Fassmarckt gelt von Barrchüb 1 ß 6 gst: Je von fouß garten 3½ gst: — 2 ß 1½ gst:

Zehn Brülgelt von Barrchüb 14½ ß Je von fouß garten 3½ ß - Je von Rosingarb - 2 ß 5⅔ gst: — 20 ß 5½ et ¼ gst.

Modo Nicolaus Christiani verby.

Betzster Johans Berendt.

Zehn Waitzen von Barrchüb - 1½ fad

Zehn Korn von Barrchüb - ¾ fad.

Zehn Haben von Barrchüb - 1 fad

Ahn zinßpf: von Barchius 9 pf:
Ahn faßnachts gelt von Barchius. 3 ¼ pf:
Ahn Kappaun von Barchius – ⅓.
Ahn hünern von Barchius – ⅛.
Ahn brülgelt von Barchius. 4 ß –

Lux Wagner.

Ahn waitzen von Barchius 3 fas.
Ahn Korn von Barchius – 1 fas
Ahn haber von Barchius – 2 ½ fas
Ahn Kappaun von Barchius ½.
Ahn hünern von Barchius – ⅙.
Ahn zinßpf: von Barchius 2 ß 2 pf:
Ahn faßnachts gelt — 6 ¼ pf:
Ahn brülgelt von Barchius 8 ß ½.

Zeÿmetz Georgh mit gsorten.

Ahn waitzen von Barchius – 3 fas.
Ahn Korn von Barchius – 1 fas

Ahn habern von Barchius 2 ½ fas
Ahn Kappaun von Barchius – ½ –
Ahn hünern von Barchius ⅙.
Ahn zinßpf von Barchius – 2 ß 2 pf:
Ahn faßnachts gelt — 6 ¼ pf:
Ahn brülgelt von Barchius 8 ß. 4 pf:

Schwaben Johans gut:

Darahn — schwaben Paulus.

Ahn waitzen von schwaben gut 2 ßr. 1 ⅓ fas.
Il noch mit ander consorten – 1 ⅙ fas — 3 ßr
Ahn Korn von schwaben – 5 fas. Il noch mit andern gsorten – 1 fas — 1 ½ ßr
Ahn hab: von schwaben 5 fas. Il noch mit andern gsorten 1 fas — 1 ½ ßr
Ahn Kappaun von schwaben 1 und ⅓.
Ahn hünern von schwaben –
Ahn zinßpf: von schwaben 2 ß 3 ½ pf:
Ahn faßnachts gelt von schwaben – 4 ß ¼.

Ahn brülgelt von schwaben — 9½ ß 2 pf:

Stüllen Jentgen.

Ahn Waitzen von schwaben / ein antheil — 1 ßr. 1 fas. Jl 2 ßr. — 3 ßr. 1 fas.

Ahn Korn von schwaben 2½ fas, Jl noch 1 ßr. 3. und ¾ fas — 2 ßr. 1¼ fas

Ahn hab: von schwaben 2½ fas. Jl 1 ßr. 3 fas — 2 ßr. 1½ fas.

Ahn Kappaun von schwaben ½ und ⅙.

Ahn hünern von schwaben.

Ahn zinßpf: von schwaben 1 ß 1¾ pf:

Ahn fassnachts gelt von schwaben gut — 2 ß — 1 pf:

Ahn brülgelt von schwaben 4 ß. 7 pf:

Hanß Wagner

Ahn Waitzen von schwaben 1 ßr. 1 fas. Jl noch 2 ßr. 1½ fas von anderen gehorten, alß Landtmeyer Kinder — 3 ßr. — 2½ fas

Ahn Korn von schwaben 2½ fas. Jl von anderen — 1 ßr. 1⅓ fas — 1 ßr. 3½ et ⅓ fas

Ahn hab: von schwaben 2½ fas, Jl von anderen 1 ßr — 1 und ⅙ fas — 1 ßr. 3⅓ fas.

Ahn Kappaun von schwaben ½ und ⅙

Ahn hünern von schwaben gut N.

Ahn zinßpf: von schwaben 1 ß 1¾ pf:

Ahn fassnachts gelt von schwaben 2 ß — 1 pf:

Ahn brülgelt von schwaben 4 ß. 7. pf: —

Georgh Kinder gütt. Darahn

Peter Walrich

modo Niclauß Cristiani deßwar storbenen Meyer Erben.

Ahn Waitzen vff georgh Kinder 3⅓ fas Jl von foußen Niclas od. Peters 1¾ fas — Jl von Rosingers 1 ßr — und ⅙ ßr. — 2 ßr. 1⅙ fas

Ahn Korn vff georgh Kinder 1½ fas und ⅙. Jl von foußen Peter ~~[illegible]~~ 1½ fas vffgl. Jl von Rosingers gut 3 fas, Jl von Meister georgh ½ fas — 1½ ßr. 1½ ⅙ fas.

Asch Hab: vom Georgs Kinder i ½ fab
vnd ½. Je von Fouß Zorter ½ fab — 3 fab

Asch Happany von Georgs Kinder
½ thap. vnd ⅓ einer Mutschel. Je von
Fouß Zorter ⅓ — 2 ⅓ vnd ½ thill

Asch Hünern von Fouß Zorter ⅓ vnd ¼.

Asch Zinshft. von Georgs Kinder i ß
¼ fl. Je von Fouß Zorter 5 ½ fl.
Je von Rosingart 5 ß ½ fl — 7 ß — 5 ¼ fl.

Asch fasnachth. gelt von Georgs i ß
¾ fl. Je von Fouß Zorter 3 ½ fl: — i ß 4 ¼ fl:

Asch Brülgelt von Georgs 8 ß 6 ⅓ fl:
Je von Fouß Zorter 3 ½ ß. Je
von Rosingart 4 ß ½ fl — 16 ß. 3. fl:

modo Niclas Cristan Augsteg Niclaß mit gleicher
Asch Klauß von Georgs 3 vnd ⅓ fab.
Je von Claß Altzingart mit seiner
gerechtigkeit — i fr. 3 fab — Je von Rosingart
i fr. vnd ½ fr. thut Gesamen — 3 fr. 3 fab.
Darach Hans Klagnew Ertzog Küstgras
Matheiß i ½ fr. ½ fab. rest dess
— 2 fr — 2 fab. —

Asch Korn von Georgs i ½ vnd ⅙ fab. Je von
Claß Altzingart — i fr. Je von Rosingart
3 fab — thut — 2 fr. ½ fab vnd ⅙.
Darach Hans Klagnew — 3 ½ fab vnd ¼ einer Gallen.
rest altgis —

Asch Habern von Georgs i ½ vnd ⅛ fab. Je von
Claus Altzingart 2 vnd ⅓ fab. thut — i fr.
1. vnd ⅛ fab.
Darach Hans Klagnew — 3. vnd ¼ fab.
rest altgis —

Asch Happany von Georgs ⅓ vnd ⅓ einer ¼.
Je von Claus Lesingart ½ vnd ⅓.
Darach Hans Klagnew
rest altgis —

Asch Hünern.
Asch Zinshft von Georgs — i ß 7 ¼ fl: Je von
Claus — 3 ß — 3 ½ fl: Je von Rosingart 5 ß ½ fl:
— 10 ß — 3 vnd ¼ fl:
Darach Hans Klagnew.
rest dessgis —

Asch fasnachth. gelt von Georgs — i ß 1 ¼ fl. Je von
Claus Lesingart 1 ½ ß. — 2 ß. 5 — Darach Hans
Klagnew
rest —
Asch Brülgelt von Georgs 8 ß 6 ⅓ fl: Je von Lesingart
26 ¼ ß. Je von Rosingart 4 ß — ½ fl: — 39 ß 3 ¼ fl:

Bonnen Henrich

Zehn Schaltzer vff grongs Kinder 5 fab je
von demselbigen gut noch 3 1/3 fab. Je
von Hamess 2. fab je von fouss zorter
stock gehn den erbaüer 3/4 vnd 1/2 fab
je von Rosingerb gut 1 ßr. vnd 1/6 ßr
— 4 ßr. 1 1/2 fas

Zehn Korn vff grongs Kinder 1/2 vnd 1/6 ßrb
je noch 1/2 fab vnd 1/6. je von Hamess
1/3 ßrb je von fouss zorter 3/4 fab. je
von Rosingerb 3 fab — 2 ßr. 1/2 fas.

Zehn Haber vff grongs Kinder 2 1/2 fab. je
noch 1/2 vnd 1/8. fab je von Hamess 2. fab
je von fouss zorter 1/4 fab — 1 ßr. 2 1/2 fas.

Zehn Zinstlich Hayerwun vff grongs Kinder
1/2 vnd 1/8. je noch 1/3. vnd 1/3 viertl Zinstlich
je von Hamess 1/4. je von fouss zorter 1/6.
— 1 Hay. 1 1/2 viertl
vnd 1/3 viertl

Zehn Hünern von fouss zorter stock 1/6.
viertl Zinstlich

Zehn Zinstlich vff grongs Kinder 2 ß.
6. vnd 1/6 ßl: je noch 1 ß 7 1/4 ßl: je von
Hamess 7. ßl: je von fouss zorter 2 3/4 ßl:
je von Rosingerb gut 5 ß 1/2 ßl — 10 ß 7 3/4 ßl:

Zehn fassnachts gelt vff grongs Kinder
1 ß. 6 1/2 ßl: je noch 1 ß - 1 3/4 ßl: je von
fouss zorter 1 3/4 ßl: — 3 ß - 2. ßl:

Zehn brülgelt vff grongs Kinder
3 ß 1 1/2 ßl: je noch 8 ß 6 1/3 ßl: je von
Hamess 4 ß 1/3 ßl: je von fouss zorter
1 ß. 6 ßl: je von Rosingerb 4 ß 1/2 ßl:
— 31 ß - 7 ßl:

Bartell Scharff

Zehn Schaltzer vff grongs Kinder mit
einer gfonder (: Johan stül, Cleßges
Berend et Hanß stüll: quos quærere
debet si adhuc contribuant :) 5 fab
je von meyer bartelß gut 1 1/3 ßr. je
von Rosingerb gut 3 fab rein vff Hgl. — 3 ßr. 1/3 ßr. 1 gantt

Zehn Korn vff grongs Kinder 1/2 ßr. vnd
1/6 ßrb je von meyer bartelß 2 1/3 ßr.
je von Rosingerb gut 2 fab — 3 1/2 ßr.

Zehn Hab vff grongs Kinder 2 1/2 fab
je von meyer bartelß gut 2 2/3 ßr.
4 gut — 3 ßr. - 1/6 ßrb vnd 1/2 fas.

Dasß Kappaun vom georgs Kindern ½
Hay: vnd ⅓ vom Steinhoff je von
meyer bartholß gut ⅓ —— 1 Hay:

Dasß Hünern vom meyer bartholß — ⅓.

Dasß Zinßhaf: vom georgs Kindern 2 ß —
6½ ₰: je vom meyer bartholß gutt
4¾ ₰: je vom Rosingart 3 ß 3 ₰ — 6 ß 6 ₰:

Dasß fastnachtß gelt vom georgs 1 ß —
6½ ₰: je vom meyer bartholß 4¾ ₰ 2½ ß
je vom Rosingart 3 ß 3 ₰ —— 4 ß 2½ ₰:

Dasß brůlgelt vom georgs 13 ß 1½ ₰:
je vom meyer bartholß 14 ß 1 ₰: je
vom Rosingart 2 ß — 5⅔ ₰: —— 30 ß ⅙ ₰:

Hansen Diedrich.

Dasß Waitzen vom georgs Kindern — ast 2½
fßr: ein drittheil (si non aliter
diuidantur —— 3⅓ fab —

Dasß Korn vom georgs Kindern 2 fßr — 1½ fab.

Dasß Hab vom georgs Kindern ½ fas. vnd ⅓ fab —

Dasß Kappaun vom georgs Kindern ⅓ vnd ⅓ vnd ¼.

Dasß Hünern.

Dasß Zinßhaf: vom georgs Kindern 1 ß 7¼ ₰:

Dasß fastnachtßgelt vom georgs 1 ß 1¾ ₰:

Dasß brůlgelt vom georgs 8 ß — 6⅓ ₰: —

Hanß Conradt Ambman zů Ettingl

Hat peter schneiders Hauß dem Rheinhardt vide Kauffbr. H. Conradi ni
Dasß Waitzen vom georgs Kindern 3. 1642. fol: ij.
vnd ⅓ fab — je von 1 claß fries Kindern —
1 fßr ⅔ fab — je von meyer becker vogt
Hůntz matheiß — 1 fßr — je von vogt Reichart
müller — von groß Hanß bartelt 1 fab
je noch 1 vogt Reichart vom schulthaben
1 fab vnd ½ Haußt —— 3 fßr 1½ fab —

Dasß Korn vom georgs Kindern ½ vnd ⅛ fab
je von claß fries andern gůtern 3 fßr
3 fab. je von meyer becker 1 fßr je
von Reichart müller 1½ fab —— 5 fßr 1½ fab

Dasß Hab. vom georgs ½ vnd ⅛ fab. je von
fries noch 2 fßr — vnd 1½ fab — je von
meyer becker — 1 fßr — je von Reichart 1½ fab
—— 3 fßr 3½ fab.

Ahn Kappaun von georgs Kinder $\frac{1}{3}$ vnd $\frac{1}{3}$ eines $\frac{1}{4}$.

Ahn hünern.

Ahn Zinsgeld: von georgs Kinder 1 ß – 7 $\frac{1}{4}$ pf:

Ahn fassnachts gelt von georgs – 1 ß 1 $\frac{3}{4}$ pf:

Ahn brülgelt von georgs – 8 ß 6 $\frac{1}{3}$ pf:

Clauß Altzinger gütt.

vide supra. Augstegeß.

Oberländer modo melfs wittib.

Ahn Waitzen von Claß Alsinger 1 ß. 3 fas. Jl von Rosingers 1 vnd $\frac{1}{6}$ ß.

Ahn Korn von Claß Alsinger 1 ß. Jl von Rosingers – 3 fas —

Ahn hab von Claß Alsinger 2 $\frac{1}{3}$ fas Jl von Rosingers.

Ahn Kappaun von Claß Alsinger $\frac{1}{2}$ vnd $\frac{1}{3}$ Kap:

Ahn hünern.

Ahn Zinsgeld von Claß Alsinger 3 ß. 3 $\frac{1}{2}$ pf: Jl von Rosingers 5 ß $\frac{1}{2}$ pf: – 8 $\frac{1}{2}$ ß —

Ahn fassnachts gelt von Claß Alsinger 1 $\frac{1}{2}$ ß.

Ahn brülgelt von Claß Alsinger 26 ß 2 pf: Jl von Rosingers 4 ß $\frac{1}{2}$ pf: – 30 ß 6 pf:

Die Fezillen mit gsorten —

Ahn Waitzen von Claß Alsinger 1 ß. 3 fas —

Ahn Korn von Claß Alsinger 1 ß.

Ahn hab von Claß Alsinger 2 $\frac{1}{3}$ fas.

Ahn Kappaun von Claß Alsinger $\frac{1}{2}$ vnd $\frac{1}{3}$.

Ahn hünern —

Ahn Zinsgeld von Claß Alsinger 3 ß 3 $\frac{1}{2}$ pf

Ahn fassnachts gelt von Claß von Alsinger 1 $\frac{1}{2}$ ß —

Ahn brülgelt von Claß Alsinger 26 $\frac{1}{4}$ ß.

Klein Johan vffm born. od klein Clessen

vide S. Henry breuaup ibi sunt oia notata quae hic debuit —

Hames Kinder.

vide. meyer Johan Hunckring halb. müller Mattheiß Bonnen Henrich, hic sit

Peter Kreuser. modo Jois Mutsch vidua omnia bona habet supra fol: 25.

Ahn Waitzen von Hameß Kinder 2 fas Jl von Bauer petgen wegen Henrichs gut 2. fas —

Ahn Korn von hameß $\frac{1}{3}$ ß. Jl von Bauer petgen 2. fas.

Ahn hab: von hameß 2. fas.

Ahn Kappaun von Hameß $\frac{1}{4}$ - Jl von Bauer petgen $\frac{1}{3}$ —

Ahn hunern von bauer petgen $\frac{1}{3}$ —

Ahn Zinßpf: von hameß 7. pf:

Ahn faßnachts gelt

Ahn brulgelt von hameß 4 ß $\frac{1}{3}$ pf. Jl von Bauer petgen 1 $\frac{1}{2}$ ß vndt $\frac{1}{2}$ pf:

Niclauß Foußen Kinder od Fouß Peter.

Theiß Oberhausen.

Ahn Waitzen von fouß 1 $\frac{3}{4}$ fas vffgl. NB. die halbe theil dieses stocks haben die sammentliche erben Niclaus Cristiani gewesenen Meyers —

Ahn Korn von fouß 1 $\frac{1}{2}$ fas vffgl.

Ahn hab. von Niclas fouß $\frac{1}{7}$ fas.

Ahn Kappaun von fouß $\frac{1}{3}$ Kap: Vnd die andre halbe theil Thinuß weber.

Ahn hunern von fouß $\frac{1}{3}$ eines $\frac{1}{4}$.

Ahn Zinßpf: von fouß 5 $\frac{1}{2}$ pf:

Ahn faßnachts gelt von fouß 3 $\frac{1}{2}$ pf.

Ahn brulgelt von fouß 3 $\frac{1}{2}$ ß.

Michel Webuer gegen bonnen henrich

Ahn Waitzen von Niclas fouß 3 $\frac{1}{2}$ viertel fas.

Ahn Korn von fouß $\frac{3}{4}$ fas.

Ahn hab: von fouß $\frac{1}{14}$ fas.

Ahn Kappaun von fouß $\frac{1}{6}$ Kap:

Ahn hunern von fouß $\frac{1}{6}$ eines $\frac{1}{4}$.

Ahn zinßpf: von fouß $2\frac{3}{4}$ pf:

Ahn faßnachts gelt von fouß $1\frac{3}{4}$ pf:

Ahn brulgelt von fouß 1 ß 6 pf:

Klaußners erben.

Ahn Waitzen von fouß $1\frac{3}{4}$ fas.

Ahn Korn von fouß $1\frac{1}{2}$ fas vtgl:

Ahn hab: von fouß $\frac{1}{7}$ fas.

Ahn Kappaun von fouß $\frac{1}{3}$ Kap:

Ahn hunern von fouß $\frac{1}{3}$ eines $\frac{1}{4}$.

Ahn zinßpf: von fouß $5\frac{1}{2}$ pf:

Ahn faßnachts gelt von fouß $3\frac{1}{2}$ pf:

Ahn brulgelt von fouß $3\frac{1}{2}$ ß.

Kontzen Diedrich

Ahn Waitzen von fouß $1\frac{3}{4}$ fas.

Ahn Korn von fouß $1\frac{1}{2}$ fas vtgl.

Ahn haber von fouß $\frac{1}{7}$ fas.

Ahn Kappaun von fouß $\frac{1}{3}$.

Ahn hunern von fouß $-\frac{1}{3}$ eines $\frac{1}{4}$.

Ahn zinßpf: von fouß $5\frac{1}{2}$ pf:

Ahn faßnachts gelt von fouß $3\frac{1}{2}$ pf:

Ahn brulgelt von fouß $3\frac{1}{2}$ ß.

Lamperts Treinen sohn Endriß.

Ahn Waitzen von fouß $1\frac{3}{4}$ fas.

Ahn Korn von fouß $1\frac{1}{2}$ fas vtgl.

Ahn hab: von fouß $\frac{1}{7}$ fas.

Ahn Kappaun von fouß $\frac{1}{3}$ Kap:

Ahn hunern von fouß $\frac{1}{3}$ eines $\frac{1}{4}$.

Ahn zinßpf: von fouß $5\frac{1}{2}$ pf:

Ahn faßnachts gelt von fouß $3\frac{1}{2}$ pf:

Ahn brulgelt von fouß $3-\frac{1}{2}$ ß.

Bauer Petgeß Kinder.

Vide Johan Hunckringer, matheiß Hyldt Peterkreuser Elp.

Johan Flanners gut darahn

Freyersteins.

Ahn Waitzen von Flanners 3 ß. Il
wegen Meister georgs 3 fas

Ahn Korn von Flanners 1 ß.

Ahn Haber von Flanners 1 ß.

Ahn Kappaun von Flanners 1 und $\frac{1}{4}$.

Ahn Hunern.

Ahn Zinßpf: von Flanners 2 ß $4\frac{1}{2}$ pf:

Ahn faßnachts gelt von Flanners 4 ß $4\frac{3}{4}$ pf:

Ahn brulgelt von Flanners 18 ß - 6 pf:

Bartel Christgen

Ahn Waitzen von Flanners 3 fas ~~[illegible]~~

Ahn Korn von Flanners 1 fas. ~~[illegible]~~

Ahn Haber von Flanners 1 fas

Ahn Kappaun von Flanners $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{16}$.

Ahn Hunern.

Ahn Zinßpf: von Flanners $5\frac{1}{4}$ pf:

Ahn faßnachts gelt von Flanners 1 ß $1\frac{1}{4}$ pf:

Ahn brulgelt von Flanners 4 ß $4\frac{1}{2}$ pf:

Junger Johans Berendt von Oetrings

Ahn Waitzen von Flanners 3 fas —

Ahn Korn von Flanners — 1 fas

Ahn Hab von Flanners 1 fas.

Ahn Kappaun von Flanners $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{16}$.

Ahn Hunern —

Ahn Zinßpf: von Flanners $5\frac{1}{4}$ pf:

Ahn faßnachts gelt von Flanners 1 ß $1\frac{1}{4}$ pf:

Ahn brulgelt von Flanners 4 ß $4\frac{1}{4}$ pf:

Meijer Bartelß gütt.

Schoumachers Peter Lehngen thůntz mattheiß gibt ½ 4 grill – gō

Zehn Haitzen von meijer bartelß 1 ⅓ ßr.
Zehn Korn von M. bartelß 2 ⅓ ßr.
Zehn Haber von M. bartelß. 2 ⅔ ßr.
Zehn Kappaůn von M. bartelß ⅓ Kap:
Zehn Hůner von M. bartelß ⅑ hůnd.
Zehn Zinßhaf: von M. bartelß 4 ¾ qft:
Zehn fastnachts gelt von M. bartelß 2 ½ ß.
Zehn brůlgelt von M. bartelß – 14 ß 1 qft.

Hanß Stull.

Zehn Haitzen von Meijer bartelß 1 ⅓ ßr
Zehn Korn von M. bartelß 2 ⅓ ßr –
Zehn Haf: von M. bartelß 2 ⅔ ßr –
Zehn Kappaůn von M. bartelß ⅓ .
Zehn Hůner von M. bartelß ⅑ . hůnd.

Zehn Zinßhaf: von M. bartelß 4 ¾ qft:
Zehn fastnachts gelt von M. bartelß 2 ½ ß.
Zehn brůlgelt von M. bartelß 14 ß 1 qft:

Vide etiam. B. pfarrh:

Rosingers gütt. Darauf

Groß Johan Bartell. gegen Reinhart müller und Bartel pfarrh.

Zehn Haitzen von Rosingen 3 fab vier Mltz.
Zehn Korn von Rosingen – 2 fab –
~~Zehn Kappaůn – aufstuck abstimmen – aufstuck – V~~
Zehn Zinßhaf: von Rosingen 3 ß – 3 qft:
Zehn brůlgelt von Rosingen 2 ß. 5 ⅔ qft:
Je von Zimmern gibt 6 ß ½ qft: – 9 ß 1 ½ – ¼ qft

Anthoniús Meijer von Molůingen. und Groß Hanß Johan.

Scoúmachers Claß von Molůingen hat diß gůt erfandt Heiß von Schiltz Claß doselbst

gibt Zehn Haitzen – 4 ½ ßr –
Zehn Haf – 1 ßr –
Zehn Zinßhaf: – 9 ß – 5 qft:
Zehn fastnachts gelt 1 ß. 6 qft:

Schlincken Hanß von Entrings.
gibt 3 ß. Waitzen, darauf
Scherers Michel. erben und Johan
Wonner beyde von entrings, und
Keyll Johan von ortrings mit gesorten
geben gelich — 1 ß. Waitzen —
Je 2 ß. Korns undt — 2. fas —

Meyer Bautz von Moluingen
von Chaplers gut

Modo Niclaus Bautz. Ahn Korn — 2 ß — Ahn hab: 2 ß.

Cupers Kind von Answeiller
Ahn Kappaun — 2 Kop:

Der hauprichts Meyer Cleßgen
vide georgs Kinder.

Heuyrats Eydam. Petgen.
post Paulus. freyermuth.
Ahn Zinßpf: vff doringers Wogtey 16 schell od 10 ß.
Ahn Kappaun — 2 stuck — Ahn hunern — 2 stuck

Heinen Kinder.
Ahn Zinßpf: von einem hauß 1 ß. Je von einem
scheuren 5. Beyeren 6. pf: — 3 ß 1 pf: Je von
einer pletzen 1 schell. od 5. pf:
Gerardt Ahn Zinßpf: von einer feldt in der
claußen — 1 pf.
Cleßgen d' müller Ahn Zinßpf: von einem feldt
oben dem obersten Weyer — 1 schell — od 5 pf:

Summarium omnium.

Waitzen — — 8 m — 5 ß — 3½ fas.
Korn — — 5 m — 9 ß — 2 fas ¼.
Ergo cum Wolm: et Molu: erunt 7 m — 8 ß — 3 fas — ¼.
Hab — — 4 m — 4 ß — 3 fas —
Ergo cum Wolm: et Molu: — 6 m — 6 ß —
Kappaunen — — — — 30.
Hunern — — — — 6½.
Zinßpf: — — 14 fl — 4½ und ⅔ pf:
fasnachtgelt — 7 fl — 7 ß — ¼ pf:
brullgelt — 16. dall — 28 ß — 2½ pf:

Folgen die stock von

Alles wirdt, gesetzt Ungefehr
ergo 13: Zussingen

In der Oeden — ij Viertl
Ibidem — j Viertl
It — — ij Viertl
It in der Todt — ij Viertl
It im Schlumbfeldt — j taglandts
It oben Furbergh — ij Viertl
It bey Furbigh — j Viertl
It oben Zussingermuhlen — j Viertl
Zusammen 3 taglandts — j Viertl
Kan liess sein durch sein Ungefehr
etwan — 2½ taglandts

Wiesen

In der grossen wiess — j Fuder
It ein halber baumgarten — ij Viertl

Busch

In Kimelsbergh j taglandts
It oben dem Kirchen Wiedumbswerckfeldt — j Viertl
It im Zussinger Erbbusch j Viertl
It die halbe theil gegen obge baumgarten.

d Tenthen
Enschringe
in Under
Erben
— i
nachts gelt
Brulgelt
10 ß
b.
ein sechte
Gl Selten
ht die
nd Jarol
ins Vetgl
d.
und ⅔ einer fas

Folgen die stock von welchen die gulden vnd Tenthen Jarlich auß dem Dorff Enschringe geliebert worden, Jetzo in vnder schiedliche Häupter vnd Erben vertheilt.

Alertz Gutt.

Ahn Kappaun — 6. Ahn Hunern — 1

Ahn Zinßpf — 9 ß 7½ pf: Ahn faßnachts gelt 19 ß 5½ pf: — Ahn Hewfromen oder Brulgelt vier pferdt per 25 ß — 4. dall: 10 ß.

~~4 dall: 9 ß~~

Ahn Waitzen 10 ßr. 2 fas.

Darahn Meyer Johan Hunckringer ein sechste theill — 1 ßr — 3 fas

Metschpeter — 2 fas eins vffgl. Jl Selter vttinger — 1 fas. vnd dieses macht die halb theill gegen den Meyer

Bartel fouß mit Jacob Webuer vnd Jacob schmit von Wolmerings 3 fas eins vffgl.

Hanß müller 2. fas eins vffgl.

Selter vttinger widrumb — 1 ßr. vnd ⅔ eines fas

Bartel fouß in selbigen stock 2 fas
eines vffgl.
Diedrich fuß 4 fas vnd $\frac{2}{3}$ theil fas.
Jost Johan gibt von gemelten gutt
ein sexte theill — 1 ß — 3 fas —
Jl der Müller, Johan Paatsch, Laupen
Sun, Henrij Breuaup geben sieben faß
Waitzen, zu wissen der Breuaup 2. fas
vnd die andern drey 5 faß.

Ahn Korn — 10 ß — 2 fas.
Alerts bartel, Georgs bürgers sohn, Jl
Alerts Enckel jeglicher — 3 ß. vnd 2 fas —
thut 1 m — 2 fas —
Darahn Johan Hünckringer gibt 1 ß. 3 fas —
Metsch peter — 2 fas eines vffgl.
Selter vttinger ein fas —
Barthel fouß, Jacob Webuer vnd Jacob
schmit von Walmerings 3 fas eines vffgl.
Hanß Müller — 2 fas —
Selter von vttingen noch 1 ß — vnd $\frac{2}{3}$ eines fas

Bartel fouß im selbigen stock 2 fas
eines vffgl. —
Diedrich fouß auch 4 fas vnd $\frac{2}{3}$ fas
Jost Johan von gl.ten gut — 1 ß — 3 fas
Der Müller, Johan Paatsch, Laupen Sun
Henrij Breuaup geben 7. fas zu wissen
der Breuaup 2. fas allein, die andern
drey 5. faß —

Ahn haber 4 ß. 2. fas —
Alerts bartel, Georgs bürgers sohn, vnd
Alerts Enckel quisqß 1 ß — 2 fas —
Darahn Johan Hünckringer 3 fas —
Metsch peter 1 fas vnd $\frac{1}{2}$. Bartel fouß
Jacob Webuer, vnd Jacob schmit von
Walmerings 1 $\frac{1}{2}$ fas —
Hanß Müller 2. fas —
Selter vttinger — 1 fas —
Diedrich fouß — 3 fas —
Jost Johan — 3 fas
Der Müller, Johan Patsch, Laupen
Sun — 3 fas —

Beÿriches od' Barchius gutt.

Ahn Kappaun – 4. Ahn hunern – 1 hun
Ahn Zinspf: – 14 ß. Ahn fassnachts gelt
5 ß 2 pf. Ahn froenen od' brulgelt
2. pferdt — 50 ß —
= 2. datt: 15 ß. 2 pf:

Ahn Waitzen 4. ßr. 2 ½ fas.

Darahn Reichert muller – 5 fas Waitzen
Betzster Johans Berendt 1 ½ fas
Lux Wagner 3 fas. Zeÿmetz Georgs
mit gsorten – 3. fas. Breuaux. 6 fas.

Ahn Korn. 2 ßr und ¼ fas —

Darahn Reichert muller – gibt ein sester
Betzster Johans Berendt dreÿtheill
eines fas. Lux Wagner – ein fas
Zeÿmetz georgs – 1 fas. Breuaux 1 ½ fas.

Ahn haber. 4 ßr.

Darahn Reichert muller – 1 ßr – 1 hauff –
Betzter Johan Berendt – 1 fas.
Lux Wagner und Zeimetz georgs 1 ßr. 1 hauff

Matheis muller – 1 ßr. – 1 hauff.

Schwaben Johans gutt.

Ahn Kappaun – 2 Kap: ¾. und ⅓ eines viertheils
Ahn hunern. . . . Ahn Zinspf: – 6 ß –
Ahn fassnachts gelt – 10 ß – 5 pf:
Ahn froenen od' brulgelt – ~~[illegible]~~ 25 ß –
= 1 datt: 115 ß.

Ahn Waitzen – 6 ßr – 1.

Darahn.
Schwaben Paulus gibt 1 ßr – 3 fas.
Stulen Jentgen und hanß Wagner
geben auch zusamen – 1 ßr – 3 fas.
Johan hunckringer – 3 ½ fas —
Nota von gemelten gut blieben genenten
Erben noch schuldigs – 6 ½ fas so in die
Erben zu theillen —

Ahn Korn. 3 ßr – 2 fas —

Darahn gibt
Schwaben Paulus – 1 ßr. Stulen
Jentgen, hanß Wagner – 1 ßr.
Johan hunckringer – 1 fas —
Ahn hab — 2 ßr – 3 fas — ÿdem qui supra.

Nota blieben obgemelten Erben schuldigs
Ahn Korn — 5 fas, so in sie getheilt solt
wurden, zu follmachungs genanter
drey sester und eines halbes.

Georgen Kinder gutt.

Ahn Kappaun — 3 ½ und ⅙. Ahn hunern —
Ahn zinsgeld: 16 ß — 5 pf: Ahn fassnachts
gelt — 10 ß — 7. pf: — Ahn froenen od
brulgelt 3 ¼ pferdt 2. dall: 21 ß. 2 pf

Ahn Waitzen — 7 ½ sester.

Darahn Peter Walrich, Austgeß Niclas,
Bartel fouß und sein schwester östgen
— 2 ßr — 2 fas —
Bonen henrich, bartel scharff mit
ihren gsorten, alß nemblich Johan stull
Cleßgeß Berendt und hanß stull — 2 ½ ßr.
Hanß diedrich mit Consorten nemblich
Hanß Conrardt und Bonnen
Henrich Widrumb — 2 ½ ßr —

Ahn Korn — vier sester —

Darahn.
Peter Walrich, Austgeß Niclas
Bartel fouß und sein schwester östgen
— ein sester — ein hauff
Bonnen henrich, Bartel scharff, Johan stull —
Cleßgeß Berendt und hanß stull — 1 ßr. 1 hauff.
Hanß diedrich mit gsorten nemblich
hanß Conrardt und Bonnen henrich Widrumb.
— ein sester — ein hauff

Ahn haber. 3 sester — 3 fas

Darahn Peter Walrich, Austgeß Niclaß,
Bartel fouß und sein schwester östgen
— ein sester — ein fas
Bonnen henrich, Bartel scharff, mit
ihren Consorten, alß nemblich, Johan stull,
Cleßgeß Berendt und hanß stull — 1 ßr. 1 fas.
Hanß diedrich mit Consorten, nemblich
Hanß Conrard und Bonnen henrich
Widrumb — ein sester — ein fas —

Verte

Nota. Hierin Kommen 4. Brüder von einem Hauß.
Jl. 5. Brüder von einem gantzen Kinder geschaffen
Stück — Jl. 1 Bruder von einem gantzen Ver-
botzen stell — Jl. 1. Brüder von gantzen Kinder
gemeins Haüß. Jl. 5. Brüder von gantz gemain
Der Hongart.

N. Hierin 2. Brüder von einem gantzen Kinder den Hauß.

Clauß Alzinger gütt.

Ach Kappaun — 2. Kap: und ⅓ ach Hünerl.
Ach Zinsgst: 10 ß. 4½ ₰: Ach Haßnargkt
gelt von trockent, Stüfent und Johans
Pfint von 13 ß 4½ und ⅓ ₰: — 4½ ß —
Ach Brüllgelt 3. und ¼ ₰fennt 2. dall: 15 ß 2. ₰:

Ach Ertaitzen 5 ßr — ein Haß —

Darach. Lüstgrt Niclas mit seiner gesellschaft
ein dritter Stell — ein ßr — 3 Haß
Oberlender auch ein dritter Stell. 1 ßr. 3 Haß
Die Freijlen mit ihrer Consorten auch ein
dritter Stell — ein Ersten 3 Haß —

Ach Korn — 3 ßr —
Darach. Lüstgrt Niclas mit sein gesellschaften
bezalen — 1 ßr.

Der Oberlender mit seiner Consorten 1 ßr —
Die Freijlen mit ihrer Consorten — 1 ßr.
Ach Haber. ein Ersten — 8 Haß —

Darach. Lingstgrt Niclas mit seiner gesellschaft
— 2 Haß und ⅓ Haß —
Der Oberlender mit seiner Consorten
— 2 Haß und ⅓ Haß —
Die Freijlen mit ihrer Gesellen 2. und ⅓ Haß —

Klein Johan Assm born gütt

Ach Kay: N. Ach Hünern ⅓ eines Hünd —
Ach Zinsgst: — 3 ß 7. ₰: Ach Haßnargkt gelt
5 ß 5½ ₰ — Ach Brüllgelt ein ₰fennt: 25 ß.

Ach Ertaitzen — 2. ßr. und ½ Haß.
Ascholest Johan Kalps hat geben itz Johan
Hünerkringen.

Ach Korn — Garben Ersten —
Darach Johan Kalps 1 ßr. und Johan Hünerkring
auch ein Ersten —

Darahn. Ahn habern — 2. sester.

Johan Paatsch — ein sester, Johan Hünckringer und oberlender — 1 ßr.

Hames Kinder gütt.

Ahn Kappaun — 1 und 1½ viertheil —
Ahn Zinßpf: — 5 ß. Ahn fassnachts gelt
Ahn brülgelt 1 pferdt — 25 ß.

Ahn Waitzen — 3 ßr. und ein hauff.

Darahn. Johan Hünckringer, mit Müller Matheiß, peter Kreuser und Bonnen Henrich geben die gleich — ider 3 fas und ¼ ahn ein hauff.

Ahn Korn — 2 sester.

Darahn Johan Hünckringer, Müller Matheiß, peter Kreuser, und Bonnen Henrich jeglicher 2. fas.

Ahn habern — 3 sester

Darahn Johan Hünckringer, Müller Matheiß peter Kreuser und Bonnen Henrich, ieglicher — 3 fas —

Niclaß Foußen Kinder gütt.

Ahn Kappaun — 1 und 1½ viertheil, und ⅓ ahn 2.ten Kap: — Ahn hünern ⅓ ahn 2. hünern
Ahn Zinßpf: — 4 ß — 6. pf: Ahn fassnachts gelt — 3 ß ½ pf: Ahn brülgelt 1 pferdt — 25 ß.

Ahn Waitzen. 3 ßr. ein hauff.

Darahn ~~Johan Hünckringer~~ —
Theiß oberhaußen, Reichert müller, peter Walrich, Webers und Bonnen Henrich mit gsorten, der Clausener mit gsorten, Kontzen Diedrich, Lamperts Threin sohn Andriß. Ergo ider 1. und ¾ fas

Ahn Korn — 2 ßr. 3 fas —

Darahn Theiß oberhaußen, Reichert müller, peter Walrich, Webuers und Bonnen Henrich mit gsorten, der Claußener mit gsorten, Kontzen Diedrich, Lamperts Threin sohn Andriß. Ergo ider 1½ fas vffgl.

Aßy haben — ein fad —

Darauß — Theiß ohnhausen, Steinhart
müller, vetter Adalbrich, Adelbrun
und Bonn Henrich mit gsamter Hantzy
Diedrich, Lamarett Theiß ohn Endriß —
und Drey Claußener mit gsamt — und — ½ fad

Bauer Petges Kinder gütt.

Aßy Kappaun ⅓ von zehen Kap: — Aßy
Hunery — ⅓ von 2: Hüner — Aßy zinßt:
Aßy fasnachtß gelt — Je Aßy
Brutgelt von gemitgeß gütt Adelgy
Johan stüll — ¼ pfund 6 ß — 2. ₰:
Nota gemitgeß Johan von Molüngen ⅓ von 2 Kap:
und ⅓ von 2. Hün: — Gaspar Paatß.

Aßy Adaitzy von Baur 1 ßr
Je von gemitgeß auch — 1 ßr.

Darauß vetter Krützer 2 fad, der
Müllers mit gsamter — 2. und Johan
Hünckeringer Adelgy gemitgeß — 1 ßr.

Aßy Kory — 2. ßtuck
Darauß vetter Krützer. 2. fad Mathieß
Hüßet — 2. fad. und Johan Hünckeringer
Adelgy gemitgeß — 1 ßr. —

Aßy haben — N.

Johan Flander gütt.

Aßy Kappaun — 2 ½ Kap: — Aßy zinßt:
5 ß — 1 ₰: Aßy fasnachtß gelt — 9 ß 11 ₰:
Aßy brutgelt — 1 ½ pfund — 37 ß — 4 ₰:

Aßy Adaitzy — 6. ßtuck

Darauß Johan Freyenstein, Michel Freyenstein
und Thonis Freyenstein geben — 3 ßr.
Barthel Christgen — 3 fad —
Jünger Johans Berendt von ostrings — 3 fad.
Barthelsmeß Jacob Adelbrun und Jacob
gemit von Adalmerings Zünfftig — 3 fad.
Meister georgs — 3 fad —

Aßy Kory — Zehen ßtuck

Darauß Johan Freyenstein mit seinen Brüdern
die halb theill — 1 ßr. —
Barthel Christgy 1 fad. Jünger Johans
Berendt 1 fad, Barthelsmeß Jacob
Adelbrun, und Jacob gemit von Adalmerings:
— 1 fad. Meister georgs — 1 fad —

Ahn habern – 2. sester –

Darahn die freyerstein – ein sester.

Bartel christgen – i fas. Jünger Johans Berendt – i fas. Bartel fouß, Jacob Webüer und Jacob schmit von Walmerings – i fas – Meister georgs – i fas –

Meyer Barthels gütt.

Ahn Kap: – ein – Ahn hünern – $\frac{1}{3}$ hünt.

Ahn zinßpf: – 14 pf: Ahn faßnachts gelt 5 ß 2 pf:

Ahn brülgelt i und $\frac{3}{4}$ pferdt – 43 ß – 6 pf:

Ahn Waitzen – 4 sester.

Darahn Barthel scharff mit seinen gsorten ein drittetheil – ein sester und $\frac{1}{3}$ ßr. –

schoumachers peter wegen kurtz matheis auch ein drittetheill – i ßr. und $\frac{1}{3}$ ßr. –

Hanß stüll mit seinen geschwesterten auch ein drittetheill – i ßr. und $\frac{1}{3}$ ßr.

Ahn Korn. 7. sester.

Darahn Bartel scharff mit seinen gsorten ein drittetheil – 2 ßr. – i fas – $\frac{1}{3}$ eines fas und $\frac{1}{3}$ ahn $\frac{1}{3}$ fas –

schoumachers peter wegen kurtz Matheis auch so viel – ein drittetheill.

Hanß stül mit seinen geschwesterten auch so viel – ein drittetheill.

Ahn haber. 8 sester

Darahn Bartel scharff mit gsorten ein dritten – – 2 ßr. 2 $\frac{1}{2}$ fas und $\frac{1}{3}$ ahn $\frac{1}{2}$ fas. –

schoumachers peter wegen kurtz Matheis auch so viel für sein drittetheill –

Hanß stüll mit seinen geschwesterten auch so viel für ihren drittetheill –

Rosingers gütt.

Ahn Kappaun.

Ahn zinßpf: – 30 ß – 3 pf:

Ahn brülgelt – i pferdt – 25 ß –

Ahn Waitzen – 7. sester

Darahn. Der oberlender mit Augstes Niclas ein drittetheill – 2 ßr. i fas – $\frac{1}{3}$ fas und $\frac{1}{3}$ ahn $\frac{1}{3}$ fas. – Ergo quilibet –

– i ßr. – $\frac{1}{2}$ fas – $\frac{1}{6}$ ahn ein fas und $\frac{1}{6}$ ahn $\frac{1}{3}$ –

Reichart müller, Bartel scharff vnd
Bross Johan auch / oriel fur ihre drittey.
Peter Walrich, Henrich Bonn mit ihren
gesellen auch ein drittelspill —

Ihr Korn — 4½ / ester.

Darauf der Oberlender, mit Austgab Niclas
— i ßr. — 2 fab —
Reichart müller, Bartel scharff, vnd
Bross Johan Bartel — i. ßr — 2 fab —
Peter Walrich, Henrich Bonn mit ihren
gesellen — i ßr. — 2. fab —

Klein Johan von scherklins gütt
Ihr Waitzen. 2. ßr. Ihr Zinsgelt: 7 ß-7 ₰
Itz. meyer Schmits, vor Nicolas scheuren.

Anthonius meyer von Molüin-
gen, vnd Bross Johan.
vide supra. pag: 57.

Schincken Hans von Entrings
vide supra. pag: 58

Meyer Bautz von Molüngen —,
Cüpperts Kinder von Anstellen — supra.

Der Hayenichste meyer Clesgen.

Ihr Hanfgarst: 5. Beyern von ein garthen hinder
scheuren scheuer. Jenoch i beyer von einer
garthen, für Botzen feldt, thut — 3 ß-6. ₰:
Ihr fassnachts gelt-von Lockerd gütt mit
gemeyns Kinder — ahn itz Schill: 4 Schill: vnd ⅓.
thut — 2 ß-5½ ₰: vide gemeyn Kinder.

Heyerts Elß. vide supra. fol-58 —
Heinen Kinder. supra. fol: -58. —
Gerard. vnd Clesgen müller. supra.

Stoffel von Kentzh.

Von 3. Malter / oder von Engell von Enspringe
— i-½ ß —

Haber ainen — 29½ Mest ½ — Hünner — 6. Mest ½ Hün
Zinsgelt — 12 ßh. 2 ß — fassnachts gelt gröt bij Ihr. bij ß
dem Hirt gibt 18 ß — 2. ßr. gö minus 6 ß 6. ₰:
Brüngelt — 18 ß all-15 ß — Waitzen — bij ℔ — i ßr.
do — 55 ß plus
Korn — 4 ℔ x 3¼ fab — Gab: — 3. ℔ 5 ßr. Korn
Ehrüng Walmering Pudl — Walm: Pudl Molüngen
Molüngen 6. ℔ — 9 ßr. 3¼ fab — 5. ℔ - 4½ ßr — do
Hir 2 ßr. plus —

x. 9 ßr.

Recepta à nostris Subditis in Enschranges.

Johannes Crauß —

1649. — 3 ß. Korn — 5 ß. audna — 1650. 5 ß. Korn
5 ß. hab: — 51 — 3 ß. Korn — 4 ß. hab.
52 — iij ß. Waitzen — iij ß. Korn — iij ß. hab.
53 — 5. ß. Waitzen — 5 ß. Korn — 3 ß. hab.
54. 5. ß. Waitzen — 5 ß. Korn — 3 ß. hab.
55 — 6 ß. Waitzen — 7 ß. Korn — 2 ß. hab.
56. i m halb Korn — 7. ß. Korn — 5 ß. hab.
57. i m Waitzen — 7 ß. Korn — 5 ß. hab.
58. i m Waitzen — 7 ß. Korn — 5 ß. hab.
59. i m Waitzen — 7 ß. Korn — 5 ß. hab.
1660. 12 ß. Wait: 8 ß. Korn. 5 ß. hab — 2½ pat:
61 — 12 ß. W. — 8 ß. K: 5 ß. au: — 12 gulden:
— 13 pat: — 24 ß — 3 pistollen, [illegible] sol. 15 ß.
62 — 12 ß. Wait: — 9. ß. iij fat sil: — 6 ß. au: 8. gulden
63 — 11 ß. W. — 8 ß. sil. — 4 ß. au: — 19 schellings.
64 —

Peter ~~Decker~~ Zaun von Moluingen

off Bonnry Hennichs Pfarrh. vnd andrey

1652. 2 ßr. Waitzen iij ßr. Korn - i fas hab.
53. — 30 ß ßlecht — 54. 55. 56. 8. lib:
57 - 3 ßr. halbkornb - 2 ßr. hab.
58. — 8 ßchillings - 59 - 8 ßchillings —
1660. 2 ßr. Waitz: 2 ßr. Korn - 2 ßr. hab: 10 ßchill
61. ßolúit in oibús — 3. pat: — 18 ß. —
62. ßolúit off Pfarrh ofrüchten dt in perúnijs — 03 ßchill:
63. ßolúit in oibus — 5. pat. — 27 ß
64.

Meijer Nicleß Christgen.

off Jrin vnd Meijer Matheiß Hylst:

1649. iij ßr. Kornb — 1651 - 5 ßr. Korn - 5 ßr. au:
52 - 7 ßr. Kornb — 4 ßr. Waitzen — 1653.
7½ ßr. Kornb - 7½ ßr. hab: — 54. 7½ ßr.
Kornb — 7½ ßr. hab: — 55. 3 ßr. Waitzen
4 ßr. Kornb, reliqúm cum pat: pro ßipitibus

1656. 3 ßr. Waitzen — 3 ßr. Kornb, reliqúa p ßipitibus
57. 7½ ßr. Kornb — 7½ ßr. aúena — 58 — 7½ ßr.
ßil: — 7½ ßr. aúena — 59. off Thúntzen Diedrichs
3 ßr. Waitzen — 7½ ßr. Kornb — 7½ ßr. aúena.
1660. 5. ßr. Spritini — 5 ßr. Kornb — 5 ßr. Haber —
61. ßolúit in oibús — 5. pat: — i ß —
62 - 4 ßr. Waitz: - i ßr. 3 fab ßil: - 36 ß.
63 — i ßr. Wa. i m. Korn - 3 ßr. au: —
64.

Peter Kreúßer.

1649 — 5½ ßr. hab — 1650. 2 ßr. Kornb. 2 ßr.
hab — 51. Gamarra. ij ßr. hab. — 52.
i ßr. vnd i fab Kornb — 53 — 3 ßr. Kornb —
54. 3 ßr. Kornb — 3 ßr. hab: — 55. 3 ßr.
Kornb — i ßr. hab: — 56. 40 ß ßpitaler
ßalarium — 57. 4 ßrb halb Kornb
58 - i ßr. Waitz: - 3 ßr. Kornb - 2 ßr. hab:

59. 4 ſtr. Waitzen — 2 ſtr. Korns — 3. ſtr. Hab.
1660 — 4 ſtr. Waitzen — 3 ſtr. Korns — 10 ſchill bb.
61. ſoluit in oibus — 6. pat: — 15 ß —
62. ſoluit pro oibus — 5. pat: 22 ß. —
63. — 1 m Korn — 2 ſtr. au: — 11 guld
64 —

Theiß itz Nicleß ſchrener.

1649. 3 ſtr. Korns — 1650. 2 ſtr. Korns 2. ſtr. Hab — 51. Gamarra — 1 ſtr. Korn pro reliquo tectum templi reparauit — 52. 3 ſtr. Waitzen — 3 ſtr. Korns — 3 ſtr. Hab: —
53. 4 ſtr. Waitzen — 3 ſtr. Korns — 3 ſtr. Hab. 1 ſtr. Erb:
54. 5 ſtr. Waitzen — 5 ſtr. Korns — 5 ſtr. Hab:
55. 5 ſtr. Waitzen — 5 ſtr. Korns — 5 ſtr. Hab.
56. Ex graa — 5 ſtr. Waitzen — 5 ſtr. Hab.
57. 5 ſtr. Waitzen — 5 ſtr. Korns — 5 ſtr. Hab.
58. 6 ſtr. Waitzen — 7 ſtr. Korns 7 ſtr. Hab.

59 — 1 m Waitz: — 4 ſtr. Korns — 6 ſtr. Hab. 10 ſt die aacht
1660. 1 m Waitz: — 7 ſtr. Korns — 5 ſtr. Hab: — 8 guld bb.
61 — ſoluit in oibus — 12 pat: — 44½ ß —
62. — 1 m Wait: — 5. pat: 13½ ß. Und 2 hun:
63 — 1 m Waitz — 11 ſtr. Korn — 5 ſtr. Hab: — 7½ guld — 4 kap:
64 —

Hubert Schneider.

1649. 1650. ein ſtr. Korn — 51 — 1 ſtr. Hab — 52 1 ſtr. Waitz — 1 ſtr. Korn — 1 ſtr. Hab. — 53 — 1 ſtr. Waitz, ein ſtr. Korn — ein ſtr. Hab. — 54 — 3 ſtr. Korns —
55 — 38 ß — 56 — 12 ß — 57. 1 ſtr. Waitz: 2 fas Kor:
58 — 13 ß — 59. Et 1660. N. pro ſalario Scab:
1661. pro ſe et peter Walrich ſoluit — 1 pat: 12 ß
62. pro ſe et jo. Walr: — 1 ſtr. Wait: 2 fas ſil: — 24 ß —
63. pro ſe et P. Walrich — 1 ſtr. W — 1 ſtr. Hab: — 23 ß —
64.

Hanß Adam Stüll.

1649. — 1650. — 51 — ½ ßr. Hab: — 52 ½ ßr. Korn — ½ ßr. Hab: — 53 — 1 ßr. Korn — 2 ßr. Hab: — 54 — 2 ßr. Korn — 55. 2 ßr. Korn. 2 ßr. Hab — 56. — 40 ß — 57. 2 ßr. Wl: 3 ßr. Korn — ½ ßr. Hab — 59. 4 ½ ßr Weitzen — 3 ßr. Korn — 3 ßr. Hab: — 6 ß 60 ß.
1660. 4 ßr. Weitz: — 4 ßr. Korn — 3 ßr. Hab: — 18 ß.
61. Solüt in Eibis — 6 pat: vñ einen Gelt
62. 4 ½ ßr. Weit: 4 ½ ßr. Sil: — 1 pat: 7 ß.
63. 5 ßr. Weitz — 5 ßr. Korn — 3 ßr. 3 ½ fas Hab — 34 ß
64. —

Fridrich Hoüst:

1649 — 50 — 51. ½ ßr. Korn — ½ ßr. Hab: — 52. N.
53. inüit in bindemia — 54. ½ ßr Korn — 1 ßr. Hab
55. 1 ßr Korn — 1 ßr. Hab: — 56. — 2 ßr. Hab.
57. 2 ßr. Gall Korn — 3 ßr. Hab: — 58. 2 ßr. Weitzen — 2 ßr. Korn — 1 ½ ßr. Hab: — 59. — 4 ßr. Weitzen — 4 ßr. Gall Korn & 1 ßr. Salarium.
1660. 5 ßr. Weitz: — 5 ßr. Korn — 5 ßr. Hab: 10 ßr. Wl:
61. Solüt in Eibis — 6. pat: — 1 ½ ß —
62. 2 ßr. Weit. 2. ßr. Sil. — 63.

Thinúß Uebúer.

1654. oft ohne Hohen — 2 ßr. Weitz — 3 ßr. Korn — 55. 1½ ßr. Korn — 56. 10 ß — 57. 2 ßr. Weitz — 2 ½ ßr. Korn — 58 — 23 ß — 59. in allen — 25 ß —
1660. Solüt — 51 ß. — 61 — Solüt — 15 ßr. Wl: 1 Par Wid: 62. 4 ßr. 1 g: 1 Salz: — 1 pat: 22 ß — 1663. 5 fas Wl. 3 fas Korn 5 fas Hab — 25 ß. 1664

Berend Schúlmeister.

1649 — 50 — 51 — 52 — 53 — 1 ßr. Korn — 1 ßr. Hab: 54. 1 ßr. Weitz — 1 ßr. Korn — 55. 1 ßr. Korn — 1 ßr. Hab: 56. 1 ßr. Korn — 1 ßr. Hab — 57. 2 ßr. Korn — 2 ßr. Hab: 58 — 4 Schillings — 59 — 6 Schillings.
1660. — Ein Ferter Weitz — 48 ß —
61. — pro Expl: Wid Hab: Solüt — 2 pat: — 12 ß —
62. 3 ½ ßr. Weit: — 1 ßr. Sil: — 30 ß.
63. — 2 ßr. Sil: 2 ßr. Aú: — 54 ß Treit: Je — 42 ß —
64. —

Steinant Schmit Uebúer.

1649. — 50. ½ ßr. Hab — 51 — 2 ßr. Korn — 2 ßr. Hab.
52. Ein fab Korn — Ein fab Hab —

53. i fas Korn — i fas hab — 54 — 6 ß
55. pro ferramentis equorum — 56. — 10 ß —
57 — 4½ fas Korn — 1½ fas Waitz — 58. 11 ß —
59. in alles — 12 ß — 1660 — 18 ß —
61. soluit — 24 ß — 62 — 13 ß —
63. soluit — 20 ß — 64.

Peter Walrich von Walmerings

1657. i ß. Waitz — 58. 19 ß — 59 — 18½ ß.
1660 — soluit pro oibus — 4. schellings
61 — soluit Hubert Schneider supra. —
62. ß. H. Schneider supra. 63. supra — 64

Johan Walrich von Walmer:

1658. — i ß. hab. —
1660. pro omnibus — 6 schellings
61. soluit in oibus — 42 ß — 7 schell:
62. ß. Thinuß supra — 63. Id. 64.

Johan Metsch

1662. ex graa — 22 ß — 63. — 40 ß. —
64. —

Der Beyer vff hanß Conrardt

1663. — 2 ß. i fas sil: — 2 ß. hab: pro trit: et pecunijs 55½ ß.
64.

Peter fouß vff Kuntzen Diedrich

1663 — i ß. Waitz — i ß. Korn — hab. N — 12 ß —

1624. 3m Entringh Decima.

1649. Elocata fuit hanß schneder pro 3 ß. sil — et 3 ß. auenæ. — R. soluit

1650. Joes Geler habuit pro — 3 ß. sil: et 3. ß. auenæ. — R. soluit —

51. Idem Geler sed propter Gamarra — soluit tantum — 3 ß. auenæ.

52. Idem pro 4. ß. — R. soluit.

53. Elocata fuit maÿero nro fendt et hanß schneder pro 8 ß. medionalibus. R. Hanß soluit, sed maÿerus faciet pro sua quota fasciculos. Et pro patagone ex pratis defunctorum —

54. Elocaui d. pastori pro 1 m medionali — R. soluit 5 ß. sil: — 5 ß. auenæ.

55. Elocata est maÿero pro 8 ß. medionalibus R. soluit — 4 ß. sil: — 4 ß. auenæ.

56. Idem pro eodem pretio R. soluit

57. Idem pro eodem pretio R. soluit

58. Idem pro 3. annis pro 1 m medionali faciet fasciculos — soluit 50

59. Idem faciet fasciculos — 50 — ß

1660. Idem faciet fasciculos — soluit 80

1661. Idem faciet 50. fasciculos. soluit.

1662. maÿerus habet pro 5 ß. sil: 5 ß. R. —

Entringen.

Actum Hrutz. 9. Julij 1655. Ist begerey vnd Anfallen der Ehrbahrn vnd Ehrnhafften Herrn H: Gerardi Pontiani Pfarrers, vnd H: Emiliani Roberti Comitantzalen deß Gotteshauß Münster zu Lutzemtz, Alß darzu Commissarien, von dem Hochwürdigen Herrn Generalen Henrico Cuyno Abten, vnd Herrn gelehrt Gotteshauß, Caplan Meyer vnd Beichtern deß Hofs Entringen nemblich Nicolao Hendt Meyer, Johann Schneider, Kirchen Bartel, Caspar Hagent vnd Hanß Schneider, alle Hofleuth gelehrt Hofs, die nachfolgende rotulirungs gethan zur nachrichtung der in den Alten Hofbuch Christmb Roy iahr 1612. 22. Maij vnd dessen renovation — 30. 8bris 1631. annotirten, vnd von der Zeit hero bis dato verendterter Erbey, vnd Zinßstellen. —

Erstlich von Pfarrer Hauß gibt die Pfarrey von Entringen ahn gelt — 80 ß —

Je von dem obernhauß bis fürnen Bannalis Hueb — 4 ß —

Je Glockringelt zu Christtag — 84. ß —

Je Herbergelt od. Fastnachtsgelt — 84. ß —

Je Heuel od. Heuringelt auß den Lammerschen Heuel zu Nürtzingen — 25 dall —

1620. Je Acker gelt von Acker Zinß in der Oster fur 4½ Jüchert 6ib. maß Roggen — 22 dall: 22½ ß.
Oster Hoff in Ecclesia 6. Julij 22½ ß —

Nota alle/ sind Bogenlehn — 6. Pflicht Jüchert vnd 2½ ß. Acker Claußen demütig neben darzu contribuiren, wegen. in Pfarrer Scheuer / sie von Entringen Schuldig sind. itz Bartels peter.

Je Rauchhenning Jeder Feuerstatt — 2. ß — nullus eximitur.

Je Zinßhuhn (: alias Ebergelt :) Item Zehend Juli — 2. dall — 1Z ß.

Je von jedem Hauß Statt 3. Pf. Rauchhaber Justitia cum tabellario eximitur —

Je 2 Sra Waitzen Kommen dem Gotteshauß Pfaffhausen Cbiij Sra — bij Pf. — iiij fad Bere ins Halbstatt

Je 2 Sra Korn — iij Sra Haß acht Korn gemahl 6 Artikular neben Schuldigs sind. Majestus stendit pro salario, sed ex gratia a° 1595. ei concessum fuit et non ex obligatione.

Jl die Gemeinde von abgehauwenen busch
weylenholtz genent — 1 m Korn —
Jl von andern abgehauwenen busch zinter=
holtz genent die Gemende — 1 m. hab: —
Jl auß einen abgehauwenen busch bey
hettingen so Meyer Paulus für ein sonnen
cronnen iahrs gehatt. itz die Gericht 1658.
admodiauit pro uno dalero annuo et hoc ad
36. annorum spatium. — pro — 30 ß —
Jl ahn Kappaun von Entringh und zu gehören
dorffen — 42 Kap: —
Ahn hunern — 43. hunern —
Jl von der groß wieß von ungefr 4 fouder
hat vor diesem 6. dall. gedient, itzunder
meyer Nicleß Christgen von Enschringen hatt
für ein ripdall. specie. —
Jl von der wieß bey hetting für hat gedient
40 ß itzund —

Nota die underthanen von entringen und von
Enschringen seindt schuldigh die fisch auß den
enschringer weyeren nach Luxembourgh
od. burll zu führen, so offt wie die
selbigen fischen, Entringh zwo theillen
Enschringen ein drittetheill —

Jl die Entringer seindt auch schuldigh allein
den zinß undt zehen wein nahr münster zu führen,
auch die faß von Lutzemburgh naher Entringen
zu nehmen, die Enschringen in platz deßen seindt
schuldigh die fruchten von Moluingen und Wolme=
ringh zu führen.

Jl von gekaufften gutteren seind schuldigh. c.ten gf: —

Folgen die Alte Stock von Entringen.

Undt Specification Aller Renthen
Ahn waitzen nach declaration gethan.
worden durch daß Gans Gericht a°.
1612. Item 9. July 1655. renouirten.
Uff begeren und anhalten der Ehrwürdigen
herrn, f. Gerardi Pontiani Kelners, undt
f. Emiliani Roberti, Conuentualen deß
Gotteßhauß Münster zu Lutzemburgh —
Jl: 21. May 1658. widrumb —

Claúß vnd Paúlus Christgen.
itzúnder.
Adam Christgen.

1 Claúß christgen reben vor ihren gütern geben Crisamen — iz ßr. Crantzen — Darauß Meijster Paúlús christgen reben geben 33½ fab — thút — 8 ßr. ij fab Ihre ihren Antheill, num: 2. Und 3. Darauß begriffen — vide infra F —

Adam allaij. 2. Je meijster paúlús reben Fabry noch ein theill Ihrgen christgen reben vor Ensfringen Crandts Erbriß — viij fas.

id. 3 Je noch Ihrgen Nicolas Kinder von Molúngen — viij fab — 8 ßr. ij fas.

4. Je Ihrgen Hanßgen vor metz — i ßr. i fab

5 Je Ihrgen gebr. Hanßgen schwesten Margarets — i ßr. — 3 fab —

6 Je von Colny Meirkels garthe vnd Hauß — 2 ßr. Crantzen —

7 Je abcist thorn — i ßr. — iz ßr — i½ fab —

8 Je Adam oft Gott Johan núm. 1°. gren Regine von 2 ßr. — 3 fab sein Halb theill — i ßr. — ij fab —

9 Je noch oft Dieselbige Gott Johan núm: 2°. Adam allein Ihrgen den gütern von Gretha Michel von Ensfringen vnd ihren geschwisterten Verwetzungs Erbriß in Sandt — i ßr. — ij fab —

10 Je von gross Hanß vnd seinen Brüdern Johan hat Adam a: 1657. gestrigt die gütter vnd gibt — 2 ßr. — ½ fab —

11 Je oft Bastels Krouchs núm: 10. Adam den Leidumbs Kaúfft vnd gibt — ij fab —

12 Je oft Simon Rabi stock núm: 2°. Adam christgen Kaúfft vnd gibt — 2 fab vnd ¾ fab

13 Je oft oft Johan Baúr Ihrgen seiner frawen thy Elß. vide pag: 122. — i ßr — i fab —

14 Je oft schmit Caspers thy ortrings — ½ fab

15 Je oft Adam Claßgen thy ortrings — 2 fab.

16. Je oft Johan Christgenthy. núm. 1°. i fab 1 ftg.

F. Nota Sandts Kinder von Ensfrillen, nemblich meijster Nicloß sandt Drij theill, Krouchs Bastels ein theill, sandt von Lindenberg ein theill gehen zusamen — viij fab —

Mentges Elß von Ensfrillen christgen reben gibt viij fab

iz Bastian Krouch — ij fab — 8 ßr. i fab

adam allen 17 Il off schneiders georgs num: 1. und 2. ahn iiij ß. ½ fas, halb theill — 5 fas und ¼.
ide. 23 ß. — ¾ fas Il uff Sontags tesch — 1½ fas

Meyer Nicleß Fendt:

1 Erstlich Meyer Nicleß fendt ahn Christgeß stock ahn einer siebenter theill von 6 iij fas gibt er drey theill von fünff thut — 1 ß. — ½ fas —

2 Il ahn Taberts stock von 6. — ß. [illegible] — gibt er für sein sechstetheill von numeris ibidem notatis — — 1 ß. — [illegible] —

3 Il ahn Krouchs stock num: ibidem signatis von 6. ß. 3 fas gibt ein dritttheill — 2 ß. — ein fas uffgl.

4 Il off Kreyers Henrich od Alten Claß von oetrings num. 1°. — 1 fas uffgl.

5 Il off Zonner Johan ihm loch zu oetrings — 3 ß. —

6. Il off Jeckels Clauß — 1 fas —

7 Il von fouß michel ahn ij ß. — ¼ fas die drittetheill gegen Grethen Jan, alhie — 2 fas und ⅓ ahn ¼ fas

8 Il von fouß Clauß sein drittetheill ahn 5 fas und ¼. gegen Johan fouß und Johan Geler — alhie — ij fas und ¼ fas —

9 Il von Thomas von Soetrings ahn 6. fas v. p: 112 — 1 und ¼ fas und ⅓ ahn ¼ fas —

9. ß. und ij fas und ⅓ ahn ½ fas.

Peter Taberts Erben

Nota. Taberts erben num. 1. 2. 3. 4. 5. 9. [illegible] theillen die renthen in sechs theill —

Meyer Nicleß fendt ein theill ahn 6 — ß. — [illegible] — — 1 ß. — [illegible] —

Regine ein theill — 1 ß. — [illegible] —

Taberts Clessgen von Kaichingen zwo theillen —

Guillel wegen seiner frawen — 2 ß. — [illegible] —

auch zween theillen — 2 ß. — [illegible]

und zusamen — ein halb hauff —

1 Erstlich von Taberts gütteren 2. fas

2 Il von gekaufften gütern von Birgeß Kinder so er mit seiner erster frawen kauffs — — 2 fas —

·3 Je von Mruß Clasgen gůt so er mit
denselbigen hausfrawen kaufft.
— i fab ußgl.

·4 Je von seiner zebritten hausfrawen
Borgaß dochter Cůnny gůtlein
— 2 ßr. 2 fab —

·5. Je ußtragen Jetzigen seiner hausfrawen
schlossen Engel von ostringen
— 2 ßr —

Zeymets clauß. 6 Je ußtragen den gůtlein so er von
seinen schwägern Johan von Bruchsall
inhanden — 2 ßr —

Jois Bodart erben. 7 Je von den gůtlern so er von Stoffels
von sentß erben inhanden
— 6 ½ ßr. ußlaitz

Vide S. Krauß num: 13. 8 Je ußtragen Meisen Thomas von Cortingß
— 3 fab —

·9 Je ußtragen dess fasßbenders zu ostringß
— i fab ußgl.

vide Hogens matheiß infra. vnd tabertß Curig Zůsamen — 10 Je von Conradt schadenhůn mit Hogeriß Mattheiß hat tabertß kaufft 3 fab. ein ußgl. Ergo allhie ½ fab die halb ußgl. (Je von Mauritius frawen fol: 113. — 1 fab — allein

Guille Schultheiß allein. 11 Je von Endlins garten gůtt ist stroh stock num. 6. — i fab so tabertß dochter allein hatt — i fab —

Ergo Guillaume Schultheiß allhie — 4 ßr. ½ fas. 97

Je von Landtmeisters Erckelen fol: 123. i ßr — i fab —

Taberts Clesgen von Raichingen.

Ahy Tabertß stock: num: 1.2.3.4.5.9.
Mehr / rechstrotgrill Ahy 6. ßr —
Hůt also hie fůr / ein ½ theil. —
— 2 ßr —

Vide reliqua infra. fol: — 141.

Clauß Schweitzer

Matheiß Schweitzer. num. 1.2.3.5.7.8.9.10.11.

·1 Erstlich von schweitzers gůtt — 2 ßr. ußl:

·2 Je von clauß schweitzers frawen Maiechen
— 1 ßster —

·3. Je ußtragen seiner frawen schwester
Barbel von Gottings — 1 ßr. Waitzen

Jois Bodart erben. 4 Je von Stoffel von sentß bestanden gůtern
— 2 ßr — 1 fab

·5 Je von Michels gůttern von Pfitzenweilen
so er von seiner schwäher ererbt
— 3 ßr — 3 fab ein ußgl.

Hogens Matheß vnd Regine gleich. Je noch von Vatterlichen gůtern —
— 1 ßster Waitz —

·7. Je noch von Ernestigen Lamprechts
Erben gůttern — 2 fab vnd ¼ fab —

·8 Je von Endriß Lamprechts Curig gůtt
— 2 fab —

· 9 Jl von Lamprichs Elsen wegen ihres mans Koeltgl — 3½ fas —

· 10 Jl von Mauritius frawen Sunnen — 1 fas ~~2 fas~~

· 11 Jl von philips schoumacher / so er versetzungs weiß inhanden. vide in oetrings pleutgeß gaspar num: 2. — 3 fas — = 10 ßr — 1½ fas.

Stoffel Kauffmans. itz Johan Bodart Meyer Richter zu fentsch Erben.

Darahn gibt Johan Bodart erben. drey theillen. 5 ßr. und ein fas.

Loranges ein ste theill. 1 ßr — 3 fas

Margarethen itz ~~Peter Kreyers~~ Gaweitzer auch ein 5ten theill — 1 ßr — 3 fas

1 Erstlich §. Taberts num: 7. von den guttern so er von stoffels von fentsch erben inhanden — 6½ ßr. Waitz

2. Jl §. clauß schweitzer num: 4. von stoffel von fentsch bestanden guttern — 2 ßr — 1 fas — = 8 ßr — 3 fas.

Schneiders Georgen.

itz Theiß Gaspar Roppert sohn. und Nicleß Christges

Ropp: Theiß mit Adam num: 1. und 2. zum halb.

1. Erstlich von seinen guttern — iij ßr —

2. Jl von den guttern so er von Taberts Kinder von oetrings Kaufft — j fas —

Roppert hat die sechste theill Marichen von Kettenhouen bestanden Kaufft. thut — — 2 ßr — 1 fas — ij fas. Diedrich Irmgen von Kettenhouen gibt — 1 ßr — 3½ fas —

Schärff: — 4 Jl von den guttern so er von Bonnen Gaspars erben von Enschringen bestanden — 3 fas ein vftgl.

Ropp: 5. Jl von den guttern so er von Thomas Sontags von oetrings pfandt weiß inhanden — 2 fas —

Ropp: 6. Jl wegen seines Eydombs Johan Wagner von Lamprichs guttern — 2 fas und ¼ eines fas

21 May 1658. Nicleß Christges. 7 Jl von Mentgeß Elß von Anstweiller wegen Christges gutt vti supra. §. Clauß und Paulus Christges. eileff fas — 2 ßr. 3 fas —

nicleß. 8 Jl von Marichen von Anstweiller — 1 ß. 2. fas —

Nicleß. Crauß 9 Jl wegen Reichardt von Enschringen — 2 ½ fas —

nicleß. 10 Jl wegen Reichardts schwagers Berend von ortrings — 1 ½ fas —

Nicleß — 5 ß — 1 fas. Theiß — 3 ß — ¼ fas —

Diedrich Jrmgen von Kettenhouen.

Ahn schneiders georgh stock num: 3 von Taberts Marichen von Kettenhouen — 1 ß — 3 ½ fas —

Langers Johan

Hanß schneiders wegen seiner frawen, und Berendt Arestorff von Kanten theillen gleich die gutter num: 1. 2. 3. 4. 6. 7. 8. Jeder 3 ½ ß. und ein halb hauff.

1 Erstlich von ihren guttern — 2 ß — und ein fas uffgl —

2 Jl wegen gekaufften boden guts von ortrings — 1 ß. —

3 Jl von dem gutt so er ahn Birges dochter Marichen von ortrings kaufft — 3 fas —

4 Jl von dem gutt so er Langers Johan bey dem Meyergen von ortrings kaufft — 1 ß — 2 fas —

hanß allein 5. Jl von dem gutt so sie bey Henrich als Claß steinmüller von Moluingen ~~beflanden~~ gufft metzer erben. wegen sein frawen. — 1 sester

6 Jl von dem guttern so er von Roßen Matthiß erkaufft — 1 fas —

7 Jl von den guttern von Johan von Metz — 1 ß —

8 Jl wegen Lux Thomas von Haijingen — 1 fas —

102

Hanß núm. 9. et 10. gibt vier 4 Zehill. 4 ßr. 2 fab vnd 2 fab vßtgl.

9 Jde von Steffen schoúmacher gúttern vide infra — 4 ßr — 3 fab ein vßtgl.

Hmit gibt drey Zehill. i ßr. ½ fab vßtgl.

10 Jde Ertrag Johan Metzger von Rückrein gehn Steffen schoúmacher brúder — i ßchter

Hanß.

11 Jde Hanß schneider von Merten Hmit von ortwegs mit dem Geler. ihr Hannes stock núm: 3. Die halb theill Zehn i ßr. i fab vßtgl. Ergo Hanß allhir — 2 fab vnd ½ vßtgl.

Hanß.

12 Jde von Jacob Geler. vide infra. a°. 1654. Hat Hanß die gút Kaúfft von Mathiß Klúfftern von Ernern — i ßr. 2 fab ein vßtgl.

Hanß

13 Jde von Lux Geler von ortwegs mit dem vorigen Kaúfft — 2 ½ fab —

Hanß Hogenb Jacob infra

14 Jde von Hogenb stock infra núm: 2. von Claúß Krúnhaúsen, so áúß stehend Claúß Stockmayr, bis das Landvolck mit recht ordinirt — ij ßchter.

Hanß —

15. Jde von Thomas von Hortwigs Hanß von 6 fab gibt — 2. fab —

Hanß —

16 Jde von Philtz von Holm: i fab —

13 ßr — 3½ fab vnd ¼.

103

Berendt Arestorff von Ranßen itz Zaur daselbst

1 Erstlich 2 ßy langen Johan stock núm. 1. 2. 3. 4. 6. 7. vnd 8. Die halb theill 2 ßy 7. ßr. vnd ein Haúst von fab, thut — 3 ßr. 2 fab vnd ½ Haúst

2. Jde 2 ßy Steffen schoúmacher núm. 3. Ertrag Metzger Berendt von Ranßen — 3 ßr. 3 fab ein vßtgl.

Geiler Claúß itz Johan Geler.

Geler núm. 1. 2. 4. 5. 6 allein — 15 ßr — 2 fab vnd ½.

1 Erstlich von Claúß Geler mütterlichen gütlern — 2 fab vßtgl.

2. Jde von Hoss Johan gütlern, so auch ein einigen — 5 ßr — ij fab vnd ½ eins fab

Hinoúber infra.

3 Jde noch Ertrag demselbigen Hoss Johan gütlern, so er Ertragen deß Hinoúber von Hortwigs in sandery — i ßr. 3 fab.

4 Jde von Hlinckenb gütlern Ertragen Claúß Geler seraten — 2 ßr — vnd — ½ eins fab —

5 Jl von den Boeffinger gütter so er nuhn ganß erblich hatt. —
— 4 ß — 3 fas —

6 Jl wegen bessen von Boeffingen so der schmouder bey seinen stock gehatt und der Geler ererbt. vide schmouder infra — 2 ß. ij fas —

Geler 7 Jl von Johan Wonner wegen gekaufften güttern ahn schlemers erben 2 ß. — und wegen Johan Wonner hauß frawen — 2 fas Geler alhie die halb theill, und Clemenß peter von Kanffen auch ein halb theill
— i ß — i fas —

Geler 8 Jl off scherers Michel num. 1. 2. 3. ahn 3 ß. i fas, Geler mit Clemenß peter die halb theill, peter scherers mit gsorten die andern halb theill Geler also hie —— 3 fas und $\frac{1}{4}$.

Geler 9 Jl wegen Merten schmit von oetrings mit hanß schneder ihn schannen stock num: 3. zum halben ahn — i ß. i fas uffgl. Also Geler hie —— 2 fas und j uffgl.

Geler 10 Jl von peter schlinckers kinder theill, so der stiffwatter frey

Johans

Johans Merten von oetrings inhanden gehatt, nuhn mehr aber der Geler, schmouder, und Leißgen von Wolmerings erebten fur sein drittetheill ahn — 2 ß — $\frac{1}{16}$ fas
—— iij fas die halb uffgl.

Geler 11 Jl von Suntgen schlinckers dochter, Niclas Wagner von Enschringen, ahn 2. ß. $\frac{1}{16}$. Geler drey theillen kaufft, schmouder ein —— i ß — 2 fas ein uffgl.

Geler. 12 Jl von fouß od fouß Clauß von oetrings ahn i ß — i fas und $\frac{1}{4}$ eines fas wegen seiner frawen gibt geler mit Johan fouß drittetheill —— ij fas und $\frac{1}{4}$ fas uffgl.

= 20 ß — 2 und $\frac{3}{4}$ fas

Clemenß peter von Kanffen

1 Erstlich Clemenß peter ahn schauwens stock num: 2. von schauwens Clauß von Kanffen — 1 ß — ½ fas

Krouchs supra. v. schwauens Johan supra. et ibidem nota.

2. Il ahn schauwens Johans Eydam Clemenß — 1 ß — ½ fas.

3 Il ahn Johan wonner stock wegen gekaufften guttern ahn schlemers erben, und Johan wonner frawen ahn 2½ ß. die halbtheill gegen Geler thut — 1 ß — 1 fas.

4 Il ahn scherers stock num: 1. 2. 3. ahn 3. ß. 1 fas. Clemenß und Geler die halbtheill, Peter scherers mit gsorten auch ein halbtheill, alhie für sein 4.ten theill — 3 fas und ¼.

Scheres peter.

1 Erstlich ahn scherers Michel stock num. 1. 2. 3. ahn 3 ß — 1 fas gibt er mit gsorten halbtheill — ij ß — ½ fas —

2. Il num: 4 und 5. peter mit seiner gsorten allein — 1 ß —.

3 Il scherers peter mit gsorten wegen Berendt schneider von Kanffen — 2 fas — ahn froengelt von pleutgeß pferdt ⅛. 1 ß. 6 pf: ahn wein — 1 mäß. vide pag: 158. —

Leißgen, Niclas Wagners von Enschn: dochter od' Erbin hat ererbt ein drittetheill ahn peter schlinckers theill Vide supra. Geler. num: 10 — iij fas halb vffg:
Il ahn — gelt — 1 ß — 6⅓ pf: — ahn kax: ⅓ ahn ¼.
ahn hun: ⅓ ahn ¼. — ahn froengelt — 4 ß 5⅓ pf:
ahn wein gelt — 2 ß — ⅙ pf: —

Nota 1656. admodiauit paruum locum pro pe Adam Christgen hortum, et infra domum Leckeß pro censu annuo — 1 ß bb. —

Hoff Johan. Regine.

Adam vnd Regine. 1 Erstlich Hoff Johan Metzgen steiner Rattenlichen vnd Hauß frawlen gütter Zůsamen - 2 ßr. 3 fab. Darauß Adam Zůgna Halb theill, vnd Regine auch so viel, Alßo Regine — 1 ßr — ij fab.

Adam Christgen 2. Jl Metzgen Iren gütter so er von Gretchen Michelly seyn Eyßringen vnd iehrer gesellschafft Nassauingen Metzig in handen — 1 ßr — ij fab.

Regine vide zu Ottringen Seltzer 3 Jl Metzgen Iren gütter so er von Philipp seyten von Ottringen in handen — ij ßrßten.

Regine halb Johan vnd Jacob auch halb: 4. Jl Metzgen Lamprechts gütt so er von Caspar Becker von Metz gehandelt Metzig in handen — 2 fab vnd ¼ fab.

Seimetz peter. 5. Jl Metzgen Iren gütter so derselb Hoff Johan von Clauß Steffens Caspar seyn Setzungs Metzig in handen — 1 ßr — ij fab

Regine. Vide 6 Jl Metzgen Clemens Johan Contags von Ottringen so er auch in Metzsetzungs — 1 fab Pfgl.

7 Jl von Tabretts stock Regine seyn sechstheil theill Alß 6 ßr — ij fab — 1 ßr — ¼ fab.

Hogens Jacob. — 8 Jl von Iren gütter ihy Clauß Metzig stock num: 6. von Rattenlichen gütteren. Alß 1 ßr. für 1 halb theill gegen Hogens Matthieß —— 2 fab —

Gr. 9 Jl Alß Johan Metzgen Metzgeneckers von Ottringen num: 2. —— 2 fab vnd ¾ fab —

= 6 ßr. vnd ¼ fab.

2. Jl Metzgen Clauß Nassauen V: pag — ij ßr. —

3 Jl von Conradt Sadenfüren v. p. iio. Jhy Tabretts stock num: 10. Thomas Jacob Gibt Alß 3 fab ein theil die halb theill Alhie — ij fab die halb theil.

4. Jl von Steffens Clauß gütteren gibt Hogens Jacob — 3 ßr.

5. Jl von iehren Ehren Clauß Metzig S. Metzeltzers num: 6. gegen Regine gibt Hogens Jacob Alß ein ßr halb theill Alßo hie — 2 fab

3 fab ein Pfgl. die halb theill, Alßo — ij fab die halb Pfgl

4. Jl von Steffens gütteren gibt Hogens Jacob 3 ßr — vide Steffens Clauß — Benit num: 7.

5. Jl von iehren Ehren Clauß Metzig S. Metzeltzer num: 6. gegen Regine gibt Hogens Alß 1 ßr halb theill — 2 fab —

— 4 ßr — 3 vnd ¾ fab —

Vide

Hoff Johan. Regine.

Adam vnd Regine. 1 Erstlich Hoff Johan wegen seiner vatterlichen vnd hauß frawen gutt zusamen - 2 ß. 3 fas. Darahn Adam supra halbtheill, vnd Regine auch so viel, alhie Regine - 1 ß - ij fas.

Adam Christgen 2. Jl wegen der gutter so er von [illegible]

[illegible] Johan von [illegible] setzungs wieß inhanden [illegible] — 1 ß — j fas

~~Regine~~. Vide 6 Jl wegen Kleines Johan Sontags von oetrings so er auch in versetzungs — 1 fas vffgl.

Jd 7 Jl von Taberts stock Regine sein sechstheill ahn 6 ß — ij fas — 1 ß — ¼ fas.

Hogens Jacob. — 8 Jl von der gutter ihn Clauß Schweitzer stock num: 6. von vatterlicher guttern. Ahn 1 ß. für ein halbtheill gegen Hogens Mattheiß — 2 fas —

Jd. 9 Jl ahn Johan Weißhencken von oetrings num: 2. — 2 fas vnd ¾ fas — = 6 ß. vnd ¼ fas.

Hogenß Jacob. 1. 2. 3. 4. 5. 6.

Hogens Mattheis.

1 Erstlich Hogens Mattheiß von seiner geschwestert von vatterlicher guttern — 1 ß — ⅙ eines fas —

~~Hauß Schneider supra~~ 2 Jl wegen Clauß Neunhaußen — ~~4~~ ß — Jacob. — vnd — 2 fas —

3 Jl von Conrard Schadenhouen ahn Taberts stock num: 10. Hogens Jacob gibt ahn 3 fas ein vffgl. die halbtheill, alhie — ij fas die halb vffgl.

4. Jl von Steffens guttern gibt Hogens Jacob 3 ß — vide Steffens Clauß — [illegible] num. 7.

5. Jl von ihren vhmen Clauß Schweitzer § Schweitzer num: 6. gegen Regine gibt Hogens ahn 1 ß. halbtheill — 2 fas —

~~= 4 ß — 3 vnd ¾ fas —~~

Vide.

6. Item von Mauritius frawen Sun von entrings fol. iiz Jacob gibt mit Taberts Trin — j fas —

— 6½ ß. ¼ fas.

Groß Hanß.

Adam. Groß hanß und sein broder Johan geben zu ihren gutteren — 2 ß — j fas.
Adam christgen a°. 1657. hat gesteigt.
vide — 192. klein renthen

Conrard schadenhouen.

1 Conrard schadenhouen — 3 fas i vffgl.
Taberts. und Hogens Jacob. supra.
2. Il wegen der gutter so er von Johan foux von Enschringen bestentnuß weiß inhanden — 3½ fas —
meyer nicleß von Enschringen.

Steffens Clauß.

Hogens Jacob supra — Steffen Clauß von seiner gutter — 3 ß —

Barthell Krouchs

Peter Krouchs und Meyer Nicleß hendt num. 1. 2. 3. 5. 7. 9. 11. 12 und 17. theillen zusamen und peter Krouchs gibt zwo theillen, und meyer ein drittetheill ahn 6 ß. ein fas. Alhie peter — 4 ß — j fas

1 Erstlich Krouchs barthell von seinen erbt gutturen genant zepffgens guttern — 2 ß —
2 Il von Jacob peter guttern — 2 fas
3 Il wegen der gutter so er von Mattheiß Kriebs von oetrings kaufft — 2 fas vffgl.
peter allein 4. Il wegen seines Eydombs Cleßgen — 1 ß —
5 Il dannoch von gekaufften guttern — ij ß —
der bruder meister. 6. Il wegen der bruderschafft — 2 fas
7 Il wegen Lamprichs Trein — ij fas und ¼.
Milis schoulm: Trein — 8 Il wegen deß Sirkers von Soetrigs — 1 ß — 1 fas vffgl.
9 Il von foux gutt von Enschringen — 1 fas —
Adam christg Widumb kaufft. 10 Il wegen Junger Johans zu oetrings — ij fas —

• 11 Jl Clasgen den Krüll Johans gütter
so er mit seiner gesellschafft ingatt
— i fab ffrgl.

• 12 Jl Clasgen seiner hausfrawen gütter
gibt Barthel und seiner gesellschafft
— ij fab —

3 Chrüllen
prüm: 13. 14. 15. Chrüchs
wy, marichen wy
peter metzing
gen wy Ans-
Chreiller wy.
Jeder 3 fab
und ⅓ fab

13 Jl peter Chrüchs woy Claus Colmay
ortrings mit seiner gesellschafft
— i fab —

Jl ist Johan Chinder woy Ansthreiller
ist Christgen stock — ij fab —

15 Jl mit Georgs Löcher als mit erben
— i ffr — 3½ fab.

clemens. 113

16 Jl ist pfaulen Johan Ejdam —
Clemens stock num. 1. wy Cleidúmb.
— i ffr — i fab.

• 17 Jl Clasgen peter pfeffinck — i fab

Nota Chrüchs peter Clasgen seiner ersten fraulen woy Barth — i ffr — 3 fab und ⅓ fab so er Cleidúmbs Clisa gatt, nach dessen thot, ererbt Hanrg woy Barth begriffen num: 1. 3. 5. 7. 9. 11. 12. und das ist wy drittel theill, die andern zwo theillen ist für wy erben.

18. Jl Clasgen Enrijes Thomas woy
Coetrings
6 fab — Hans 2 fab
peter 2½ fas und ⅔ 2ff ¼ fas. Meijer i fab ¼ und ⅓ 2ff ¼

Endriß Lamprichts Thein.

pfweitzer supra Endriß Lamprichts Thein woy ortrings
mit seiner gesellschafft — i fab —
2 Jl noch — ij und ¼ fab — videChrüchs num: 7.

num. 1 Chrüchs supra.

Schaúrsens Johans. —

i Erstlich Schaúrsen Johans Ejdam —
Clemens —— i ffr — 2 fab —

clemens peter von Clausen. Jl pfaúrsens Claus woy Clausen —
— i ffr — 2 fab —

malaise erben 3. Jl pfaúrsens Hrichardts fraw Elss
— i ffr — 2 fab —

freijerstein 4. Jl pfaúrsens Cúny Diedrichs mit seiner
Craúß accipit gesellschafft woy Enschringen — i ffr — i fab
foenum.

Nota 1656. Coitus suscepit in se reparationem domus malaise & iz. annid et postea remanebit Monrio. Et si quis heres veniat et se praesentet solutis redditibus & fend Monrium erit illum intromittere in possessionem.

Mauritius fraw.

pfweitzer "i fab" Mauritius fraw woy ortrings Cún. — Tabernb thein
und Jacob Hogend — i fab zúsamen — 2 ffr —

Clauß Schmouder.

Fridrich 1 Erstlich Clauß Schmouder wegen der Schlinckers gütter — 2. ß — $\frac{1}{16}$ fas

Geler. 2. Il wegen Bessen von Boettingen 2. ß ij fas. Geler supra hat ganß erblich.

Schmouder. 3 Il von Poß Johan gütter so oben ihn Beijlers stock gemelt von Schmouder von Soetrigh — 1 ß — 3 fas —

4 Il von Peter Schlinckers Kinder vide Geler num: 10. ein drittetheill ahn 2 ß. $\frac{1}{16}$ fas thut — iij fas die halb vffgl. —

5 Il von Schlinckers Suntgen von Enschringen ein viertheitheill von 2 ß. $\frac{1}{16}$ fas. — 2 fas — ein vffgl.

— 5 ß. —

Jacob Clauß

Theiß Schneider von Answeiller. Jacob Clauß von Entrings gibt — 3 ß — 2 fas ein vffgl. vide supra pag: 160.

Jacob Peter

Hanß Schneider Jacob Peter und desso geschwesterth — — 1 ß — 2 fas eins vffgl.

Siemondts Georgh.

N. 1 Erstlich Siemondts georgh von vatterlicher gütteren und mütterlichen — 3 ß — 1 fas —

Hessen Peter von Kanfen. 2. Il wegen Heijnen und Huprichs gütteren von Walmerings so er in bestentnuß — — ein 5ten theill eines fas —

3. Il wegen Polen Mariches von Kanffen — ij fas —

4 Il ihn Taberts stock — num. 6. vide ibidem — ij ß — vide pag: 163

5. Il ihn Hoff Johan stock num: 5. vide ibidem. — 1 ß — j fas —

Scholers erben. 6 Il wegen Scholers gütt — j ß —

Hessen Peter von Kanffen.

Ahn Siemondts georgh. num: 2.

Il ahn Schauwens stock. num. 2.

Lamprichts Elß.

schweitzer. Lamprichts Elß wegen ihren mahn Röeltgen — 3½ fas —

A°. 1686.
modo Hauß schneider und der schmitt Heinrich schlagen Huff. theil gleich

Scholers Jacob. od. Berendt und Jan.

— N. scholers Jacob und Simon Rabbi haben zwo schwestern gehatt

1 Erstlich Scholers Jacob von entringh wegen seiner haußfrawen guttern — 2 ß. —

2 Jl supra 8. Siemondts georgh num: 6. gibt er — 2 fas —

Jan wagner ist sein schwager

Clauß Schleumer.

x 1 Erstlich Clauß schleumer von seiner haußfrawen — 2. ß —

2. Jl von seinet wegen seiner geschwestr — 2 ß —

x N: Geler supra. und Clemenß peter. num. 7. von Johan wonner. — 2 ß — vide.

Mauritz von Kanffen.

gibt von schleumers — 1 ß — ij fas —

Bernard Löcher.

1 Erstlich von ererbten guttern — 2 ß — 2 fas

2. Jl von seiner frawen — ij fas —

3 Jl wegen seines schwagers georgh von Anstweiller — 2 fas —

4. Jl wegen Mentgeß Baspar von Anstweiller — ij fas —

4 hut zusamen — 3 ß — 3. fas. Darahn peter Krouchs supra die halb theill. num: 15. — bliebt also hie 1 ß. 3½ fas —

parementgen sohn. — 5 Jl wegen Meyer Clemenß auch von Anstweiller — ij fas —

Reichardt od. Steinmetzer von Enschringen.

Nicleß Zoppert supra. num. 9. et 10. — 1 Reichardt von Enschringen und gsorten — iij fas —

2 Jl wegen seines schwagers Berendt von oetringh — ij fas —

Steffen Schoumacher.

hanß schneider supra vnd schmit hie num. 1 vnd 2.

1 Erstlich Steffen schoumacher von seiner guttern — 4½ ß — 1 fas vffgl.

2 Jl wegen seines bruders Johan Metzger von Ruckringer — 1 ß —

Zaur von Kanffen fol. 103.

3. Jl wegen Meyer Berendt von Kanffen — 3 ß — 3 fas eins vffgl.

Simon Rabbi.

hanß schneider vnd der schmidt Heinrich schlagen huff theil gleich —

1 Erstlich Simon Rabbi wegen aller seiner gutter so woll was er erwerbt, alß kaufft ahn Birgeß kauffmans gutter, od hoffman — 4 ß —

Adam christgen kaufft. von peter Kayser. vnd nicloß christgen gibt von Heillen Marichen supra pag. 100. num. 8 6 fas —

2. Jl wegen der gutter so er von Hellen Marichen von Anweiller bestendt=nuß weiß inhanden, 6 fas. auch von den guttern so er von peter Kayser von Diedenhouen inhanden bestentnuß weiß — 2 fas — vnd ¾ fas —

Johan Wonner.

Geler vnd Clemenß peter supra.

1 Johan Wonner wegen gekaufften guttern von schleumers erben — 2 ß —

2 Jl wegen seiner haußfrawen (: quænam ?) — 1 ß —

Scherers Michel.

1 Erstlich scherers michel wegen seiner mutter — 2 fas —

2. Jl von Johan hessen gutt — 2 fas.

3 Jl wegen Valentin hendrich von die 2 denhouen — 2 ß — 1 fas —

4. Jl wegen der kinder von Euringen so er in pfandtschafft. — 2 fas —

5 Jl wegen schneders berendts frawen gutter von Kanffen — 2 fas —

Trein 6. Jl wegen Sadlers peters — 1 fas —

num. 1. 2. 3. peters mit seinen gsorten die halbtheill Geler vnd Clemenß peter von Kanffen die andern.

num. 4. 5. peters scherers mit seinen allein —

num. 6. Guillot witwe alß Taberts dochter allein

Die gemeinde von Entringh

bruderschafft meister. 1 Die gemeinde von entringh wegen den bruderschafft — 2 fas —

2. Jl die bruderschafft noch wie oben §. Krouchs num: 6. — 2 fas —

Schannen Clauß —

1 Erstlich Schannen Claß von Entringh von schannen guttern ij ß. und $\frac{3}{4}$ eines fas —

peter Kreijers 2 Jl wegen kleiner Johans Sontagh — i ß — und $\frac{1}{3}$ eins fas.

Geler und hanß schneider. 3 Jl wegen Merten schmit von entringh — i ß — i fas vtgl.

4 Jl noch wegen der gutter so er von Theiß Neunhaußen inhanden — i ß. —

N. num. 1. und 4. Selter uttinger zwo theill — i ß — $\frac{1}{4}$ fas —

finniger od schannen Johannet drey theill — i ß — iij fas —

Oettringen.

Clauß Colman

Krouchs num: iz supra. und Berendt fendt halben. — Clauß Colman von oetringh — 2 fas
Darvon Berendt fendt und Krouchs kuder. 1. fass.

Johan Baur

Adam Christgen. 1 Erstlich Johan Baur wegen seiner frawen Elßen — 1 ß — 1 fas —
2. Il Johan Baur mit seinen geschwesterten — 3 fas —
3 Il noch wegen Klein Johan — — 2 fas und ¼ —

Frey Johans Merten.

1 Frey Johans Merten von oetringh mit seiner geschwesterten — 3 fas —

Geler und schmouzder — Il noch wegen schlinckers gutter — 2 ß. und 1/16 eines fas.

Kriegers Henrich. itz Alten clauß.

Meyer Nicleß fendt. 1 Kriegers henrich wegen seiner gutter — 1 fas vergl.
2. Il noch von Alten Cleßgen — 2 fas — und daß ist 1 fas von Biessen gutt, und 1 fas von heinen — ~~[illegible]~~ — ~~[illegible]~~ —

Landtmeyers Johan.

1 Landtmeyers Johan von oetringh wegen seiner gutter — ij fas —
2. Il wegen seiner haußfrawen — 2 ß —
num: 1. und 2. Jacob Wagner und Johan fouß
Alhie Jacob Wagner für sein halb theill — 1 ß — ½ fas und ¼
Il Jacob Wagner ahn Grethen Jan stack mit fouß die halb theill von 7½ fas. Alhie Jacob für sein 4.ten theill — ij fas — ¼ und ⅛ ~~[illegible]~~ fas — 1½ ß — ½ und ⅛ fas —

Anna deß Landmeyers Enckell.

Anna deß Landtmeyers enckell mit seinen gsorten, nemblich Margareth und Creutzer von Sensich — 1 ß — 1 fas —

Bautsch Berendt. itz Berendt fendt

num. 1 und 2. Berendt fendt. 1 Bautsch Berendt von oetringh weigen seiner guttern — 3 ½ fas —

2 Il ahn Clauß Colmay stock supra Berendt fendt die halb theill mit Krouchs peter ahn 2. fas. alhie — 1 fas.

Zonner Johan od Simon im lock

meyer Nicleß fendt — Zonner Johan im lock zu oetringh von seiner geschwesterten — 3 ß —

Jeckels Clauß itz die Kinder Suntgen und Anna.

Meyer fendt — Jeckels Clauß mit seinen geschwesterten — 1 fas —

Lux peter.

Hanß schneider. — Lux peter von oetringh — iij fas

Pleutgeß Kaspar.

Johan hoffman. 1 Pleutgeß Kaspar von oetringh — iij fas

Schweitzer. pfandts weiß 2 Il wegen philips schoumacher so er ~~[illegible]~~ wersetzungs weiß inhanden — iij fas —

Sontag Tesch

Johan Hoffman. 6 ½ fas. 1 Sontags Tesch weigen seiner frawen — iij fas —

2. Il noch mit seinen geschwesterten — ij fas —

vide pag: 183

Pleutgeß Clauß Kinder

Johan Becker. Wagner Johan von Uttingen von sein frawe — Pleutgeß Clauß Kinder — iij fas —

Grethen Johans Berendt.

Grethen Johans Berendt von oetringh von seinen guttern — 1 ß — iiij fas.

Darahn Jacob Wagner supra, und Johan fouß infra halbtheill

Jan Grethen ¼ theill — 1 fas und von fouß Michell für sein ¼ theill ahn 4 fas — 1 fas alhie — 2 fas —

Berendt Grethen auch — 2 fas —

Der brüder soldaten auch — 2. fas —
Jl schwester zu Anschweiller auch — 2. fas —

Schmits Cathrein.

Adam christgen. Schmits Cathrein von oetrings — j fas.

Alten Clesgen.

Adam. Alten Clesgen von oetrings — 2 fas.
vide supra Kriegers Henrich num: 2.

Johan Weißhencken.

Adam christgen. 1 Johan Weißhencken und seines brüders Diedrich Kinder — 1 fas vffgl.

Regine supra. 2 Jl noch — 2 fas und $\frac{3}{4}$ eines fas —

Beller und Weber Johan

Groß Klein 1 Beller Johan und Johan Weber beyde von oetrings und gsorten alß Clauß=mans erben — ij sester.

2. Jl noch Weber Johan wegen Joß Johans gutt — 1 ß — 3 fas —

Schreyers Johan od Theiß

Peter Kreyers num: 1. und 2. 1 Schreyers Theiß von oetrings — 2 ß. — 1 fas vffgl. —
hievon gibt er in nahmen seiner mutter georgs Marichen j fas so in obgl. — soma begriffen —

2. Jl in schannen stock num: 2. wegen kleiner Johans Sontags — 1 ß — $\frac{1}{3}$ fas —
= 3 ß — ij fas. und $\frac{1}{16}$.

Thomas Becker

Johan Becker mit / ein schwester 1 Thomas Becker von oetrings wegen schleumers gutt — 1 ß —

2. Jl von schiltzen Kinder von Wolmerings — $\frac{3}{4}$ fas. vide § schiltz Kinder tit: Wolmer —

203.

3 Jl von Pleutgeß Clauß Kinder vide supra. — iij fas —

= 1 ß — 3 fas und $\frac{1}{4}$

Keillen Johan

Johan Sadler. wegen seiner frawen 1 Keyllen Johan von oetrings wegen seiner hauß frawen — 1 fas und $\frac{1}{4}$ fas —

2 Jl noch — 2 fas eins vffgl —

3 Jl wegen seines Eydombs — 1 fas —

= 1 ß — j fas.

Fouß Michel.

Fouß Michel vßy ortuingß Lbrgen
Geben mit, sichter güttern —ij ßr— vnd ¼ fas.
Meijer Nicleß sendt ein drittheill: vide supra.
Gretchen jan supra mit gesellenstuck 2 theill.

Fouß Claußen.

Fouß Claußen vßy ortuingß —5. vnd ¼ fas.
Darauß Geben vnd Meijer Nicleß 2 theill supra
Johan fouß auch ein drittheill
alßo day ——— ij fas vnd ¾ fas.
2 Jl Johan fouß S. Landtmeijers mit
Jacob Lhagnern seiny Schwager
thun 2 ßr ij fas für seiny halbtheill
——— i ßr — ½ vnd ¼ fas.
3 Jl thun Brethen Jay, Johan fouß für
seiny viertheill gegen Jacob Lhagnern
thun i ßr 3½ fas — 1½ fas - ¼ vnd ⅛ fas.

——2 ßr — ¼ vnd ⅛ fas —

Enpfringen.

Nicleß sprener. Meijer Thinuß vßy Lbizeleß güttern
—ij fas —

Johan fouß vßy enpfringen vßy den
güttern S. Barthelß Kronenß gelt 8.
Kronenß num: 9. —i fas Lhaltzen —
10 Kronenß erbten geben —

Meijer Nicleß Christgen. Jl S. Conrard Sadenfouß num: 2. vßy
den güttern so der Conrardt vßy Jay
fouß beständnuß Lhriß inhandey —
—3½ fas Lhaltzen. Jl noch ⅓ fas —

Berendt Schulm: Schwaben Sitgen — 2 fas Lhaltzen
Kronenß supra. Peter Schwindt —— i fas Lhaltzen
Sarff: —— Rabben Marien — i fas —
Claußen Fries —— i fas —
Sarff. — Feillen ——— i fas
Bonen gasgaus erben S. Schneiderbgens
num: 4. — 3 fas sind vßfgt. vide ibidem —

N: a°. 1625. Barthel Sarff verkaufft den Stetten Schumachern
alles außgenomen 1 Lhiß. quid dat inde?
Montags Sarffts Kindern vßy Enpfringen verkaufft den
Schneider georgs vnd Jay, einen Lijdam ein Schur Zhuschen
Schneiders vnd Jacobs Hauß, gibt darvon iahrs — i Schn —
Schauwens Euen gibt i ßr — i fas —
vide S. eodem. fol: — 113 — num: 4. —

Daß Achtkorn — i. ℔ —

Schneiders Georgh ein drittetheill
eines halben malters — daß ist
— 6 ½ fas und ⅓ eines halben fas —

Darahn Roppert ein 6.ten theill kaufft von Taberts
Marichen von Kettenhouen thut — i fas und ⅙ fas.

Taberts Marichen erben, nemblich Diedrich Irmgen
von Kettenhouen die andere 5.te theillen —
— i ß — und ⅚ eines fas —

Hanß schneider gibt 4 theillen die 5.ten — Steffen Schoumacher Alias Saur Eßigs
von seinen eigen gut auch ein drittetheill
ahn ein halb ℔ — i ß — 2 ½ und ⅙ fas ⅓
eines halb fas —

Hanß schneider — Hoff Johan und Steffens Barbell,
wegen ihren eigenen guter geben
auch — i ß — 2 ½ fas und ⅙ fas ⅓
eines halb fas —

Schannen Peter und Siemondts
georgh: (alibi sambt schannen grets
— i ß —

Adam. — Meyer Christges erben — i. ß —

Hanß schneider — Johan Langer und geschwestert
— i ß —

Grethen erben von fouß Michel ½ ß. fouß und Jacob Wagner auch ½ ß — Schleumers Clauß, und Michel
foux (alibi samb seinen geschwestert)
mit ihren erben — 2 ß —

Vffzeichnüß Vndt Speci=
fication Aller Renthen
Vndt frönen, Ahn gelt
Entringen: Vhein, Kappaunen Vndt
Hünern Etc: gezogen
Aüß den Alten Vndt
neüwen documenten
Vndt lieberüngh.

Paúlús Christgens Erben

Vhy Zinßgelt Meÿer Paúlús erbey 6ß — 6½ hf: Darahy Meÿer Paúlús thür ihr 2½ thrill — 2ß — 2½ hf: —

Je Noy Claúß Christgen erbey der vberlender, vnd ihr Brüder Johan Noy Metz — ¾ hf: —

Je Noy groſſen Hanßen fraúen 5½ hf: vnd ⅓

Je obgen Meÿer Paúlús fraúen 2ß — 1½ hf: — 1 fúdl — 5ß 7½ hf:

Darahy Adam drey thrillen, vnd Tabertz Treÿn — ein viertheill. — 1 ſtbr. 2½ hfe.

N.B. Dieſer ſtock wirdt in drey gleiche theil vertheilt, nemblich Adam Chriſtiani hatt ein theil, Friedrichs tabirn Wenßen mutter ein theil, vnd Tabertz Treÿn ein theil.

Je Noy Thomas Mirßell Noy ortringh Noy Lebehen Meÿer Paúlus Albrt Kauffh 1618. — 2ß — 1 hf: — Darahy Adam Hall vnd Dreÿ Aúch Hall. —

Je Claúß Christgen Metzgen / einer fraúen Noy Kempten — 3. hf: — Adam Allein. —

Je Noy Christgen erben Noy Erpfringen vnd Nicolas Noy Molúnghen 2tl / ſiebenhalbtheill — 1ß 7½ hf: — Adam allein —

Ergo Adam für Vhy zinßhf: = 7ß 2½ ¼ vnd ⅙ hf: vnd Treÿn = 2 ß 3 hf: vnd ⅙.

Vhy Kappaúnen Meÿer Christgen erbey 1 vnd ¾. Darahy Meÿer Paúlús erben ein Hall vnd ein Halb viertheill — Alſo für Adam 3 thrillen Treÿn ein thrill —

Je Noy Christgen ihre Erben [illegible] 35ß 7 hf:

Ergo Adam vhy Kapp: = 3 / 4 Vnd Treÿn = ¼ ſtück.

Vhy Hünern Christgen erbey 3½ — Darahy Meÿer Paúlús erbey — 1. Hún vnd ¼ — Alſo für Adam Dreÿ thrillen, Treÿn ein thrill —

Vffzeichnüß Vndt Speci=
fication Aller Renthen
Vndt frönen, Ahn gelt,
Wein, Kappaunen Vndt
Hünern Etc: gezogen
Aüß den Alten Vndt
neüen documenten
Vndt lieberüngh,

Entringen.

Paúlús Christgens Erben

Ihr Zinßzelt Meyer Paúlús Christgens Erben

— 4. Sch: —

Je Hoy grossy Hanßy Fraudy 5½ Sch: Vnd ⅓
Je Adamy Meyer Paúlus Fraudy
2 ß — 1½ Sch: = thútt — 5 ß 7½ Sch:
Darvby Adamy drey theilly, Vnd Tabarth
Erviy — viy Viertheill. — 1. ster. 2½ Sch.

N.B. Dieser stock wirdt in drey gleiche theil Verstheilt, nemblich Adam Christiani sall vier theil, Friedrich tabby Weyß Summutter, vier theil, Vnd Barbarha Erviy vier theil.

Je Hoy Thomas Mirshell Hoy ortsings
Hoy Lehrlehey Meyer Paúlus Albert Kaúffh
1618. — 2 ß — 1 Sch: — Darvby Adamy sall
Vnd Dritty Aúch sall. —

Je Claúß Christgey Lehrgey / tinner fraudy
Hoy Hanßey — 3. Sch: — Adamy Allein. —

Je Hoy Christgeß erbey Hoy Erpfeningey
Vnd Nicolai Hoy Molüingey 2 Vrt / siebenschilling
— 1 ß 7½ Sch: — Adamy allein —
Ergo Adamy sin Ihr Zinßsch: = 7 ß 2½ ¼ Vnd ⅙ Sch:
Vnd Erviy = 2 ß 3 Sch: Vnd ⅙.

Ihr Kappaúney Meyer Christgeß erbey 1. Vnd ¾
Darvby Meyer Paúlús erbey viy sall Vnd
viy Sall vierthéill — Also sin Adamy 3. theilly
Erviy viy theill —

Je Hoy Christgeß Hoy Erpfeningey Vnd Nicolai
Erviy Hoy Molüingey — ½ Kap: Adamy allein.

Je Claúß Christgey Hoy Colley Nickelß
Hanß — 1. Kap: — Adamy allein —
Ergo Adam Ihr Kapp: = 3. stück
Vnd Erviy = ¼ stück.

Ihr Hüney Christgeß erbey 3½. Darvby Meyer
Paúlús erbey — 1. Hún Vnd ¼. Also sin Adamy
drey theilly, Erviy viy theill —

Jl Hoy Thomas Mirhell – ½ Hún. Daraus
Adam Hall. und Trein auch ein Halbthrill.
Jl Hoy Christoph Hoy Engstringen und Niclas
Hoy Molsingen – 1. Hun – Adam Allein
Jl Hoy Colley Niclas – 1. Hún. Adam Allein.
Ergo Adam Ihr Hünern = 3 stuck.
und Trein = ½. stuck.

Ihr Heerstrongelt ihr den Zehenden Christoph
Strodt gibt Meister Christoph 1. Knabl
2½ Kindthrill – 45½ ß. Daraus Meister
Paulus haben — 16 ß – 2. ßh:
Jl ihr Schneiders Strodt ⅛ – 3½ ß —
Jl Ihr Langen Strodt – ⅓ – 5 ß + 5 ßh:
Jl ihr Hallers Strodt gibt Stulz Simon
zu Steur ½ ß. Daraus Adam drey
Thrillen — und Trein ein Viertelthrill
Jl Hoy Engstringen und Molsingen
Thrillen Adam Allein — 13 ß —
Also Adam Hat
und Trein =

[illegible] — [illegible] ß. 2. ßl. 4 und 4.

Ihr Ehringelt die Christoph haben 7 ßh. 2 maß
ein ßhe: Daraus Meister Paulus haben
2 ßh – 2 maß 1½ Viertheil ßhe: – 11 ß. 3. ßh:
Jl Hoy Ihr Oberlandt 5. maß. 3. ßhe:
6½ ß. thutt – 17 ß – 7. ßh: Daraus Adam
Christoph 3. Thrillen und Labrecht Trein ein Theil
Jl Hoy Johan Christoneken 5. maß. 1. ßhe:
5. ß – 6 ßh: Daraus Adam sibenthalb Thrill
– 5. ß ¼ ßh: und Trein — 5½ ßh: und ¼.
Jl Hoy Engstringen und Molsingen Thrillen
2 ßh. ½ ßhe: — 9 ß – 1 ßh: — Adam allein.
Jl Claus Christoph rechte Frauen Hoy
ein maß. 3. ßhe: — 2 ß — Adam Allein
Ergo Adam Ihr Hein = 29 ß 4½ ßh:
und Labrecht Trein = 5 ß – 1½ ßh: —

Jl Hoy Thomas Mirhell Ihr Strodt
– ⅛ – 3½ ß. Adam alten Hall Thrillen
Trein auch Hall. —
Jl Hoy Engstringen und Molsingen
Thrillen — 13 ß. Adam Ihr Allein
Ergo Adam Ihr Strodtgelt = 34 ß – 1 ßh
Jl Hoy Henrichs — [illegible]
Adam Hallthrill – 7 ß 4½ ßh: —
Jl Hoy Stulz Jorten und Stulz Jentzen
Hoyen Jay Bauer – 6 ßh:
Jl Hoy Jorten Kaiserm. pag: 211. – 1 ß – 6½ ßh:

Jl Hoy Thomas Mirshall - ½ hůy. Darauß
Adam Hall. vnd Erein auch ein Halbtheill.
Jl Hoy Christoph Hoy Engstringen vnd Niclaß
Hoy Moltringen - i. hůy - Adam Allein
Jl Hoy Collin Nicklaß - i. hůy. Adam Allein.
Ergo Adam Ehy hůner = 3 stuck.
vnd Erein = ½. stuck.

Ehy Heerstrongelt ist Jm zehenden Christoph
Schmidt gibt Meister Christoph i. Kuhl
2½ Viertheill - 45½ ß. Darauß Meister
Paulus erben — i6 ß - 2. ßh:
Jl ehy Schneiders Schmidt ⅛ - 3½ ß —
Jl Ehy Langerts Schmidt - ⅓ - 5 ß + 5 ßh:
Jl ehy Kalbis Schmidt gibt stuhl Simon

vnd Erein —

[illegible] ß. 4 vnd ½. ½ ßh

Ehy Ehringelt die Christoph erben: 7 ßr 2 maß
hůy ßh: Darauß Meister Paulus erben
2 ßr - 2 maß i½ Viertheil ßhop: - ii ß. 3. ßh:
Jl Hoy Jm oberlandt vnd 5. maß. 3. ßhop:
6½ ß. thůtt - iy ß - 7. ßh: Darauß Adam
Christoph 3. theillen vnd Gabriel Erein ein theil —
Jl Hoy Jochan Christoffmeckern 5. maß i. ßhop:
5. ß - 6 ßh: Darauß Adam sechstentheill
- 5. ß ¼ ßh: vnd Erein — 5½ ßh: vnd ¼.
Jl Hoy Engstringen vnd Moltringen theillen
2 ßr. ½ ßhop: — 9 ß - i ßh: — Adam allein.
Jl Claus Christoph ernsten seinen
ein maß. 3. ßhop: — 2 ß — Adam allein
Ergo Adam Ehy Klein = 29 ß 4½ ßh:
vnd Gabriel Erein = 5 ß - i½ ßh: —

Adam Christgen allein.

Ehy Zinstagelt Klein Hoff Johann Brendt N. gibt
Hoy 6½ ß die halb theill gegen Regine 3 ß 7 ßh:
Jl Hoy Johan Christoffmeckern - 4 ß - 3 vnd ¼ ßh:
Regine aber Jacoggen gibt infra i. Hay:
Jl Hoy Schneiders Georgs stock Ehy ist ß i ßh:
Adam Hall theill - 7 ß 4½ ßh: —
Jl Hoy Stulz Jorten vnd Stulz Jentzen
Hoygen Hay Bauer - 6 ßh:
Jl Hoy Jorten Kayßer. hay: zii. - i ß - 6½ ßh:

Je von Alten Closter — i. ß 4½ ₰. Je noch — 3 ß — 5 ₰. = 23 ß —

Ein Kampraun von Gott Johan Ehe 2. gibt dem gnedigen Herrn — i. Kap: Je von Jünger Johan pay: 196. — i. Kap:

Ein Hun von Gott Johan Ehe 2. gibt dem gnedigen Herrn — i. Je von Hensle Cattrin ½. Je von Peter Kaiser — i. Hun.

Ein Frongelt von Gott Johan ihr Schultheiss ¼ — Je ein Gott Johan Gastart Wagen 2½ ß darauf dem gnedigen Herrn gibt Kalb — 4 ß 6. ₰.
Je auf dem Johan Jünger ihr Schneider Wagen — i. ß — 6. ₰: —
Je zu Schneiden ostendt von 2. Viertheill ad 14 ß. gnedigen Herrn — 7 ß. —
= 13½ ß.

Ein Haringelt von Gott Johan von 4 ßr. 1. maß 1. Pud ⅓ Herr: — 19 ß — 4 ₰: Dem Kalb: — 9 ß 6 ₰:
Je auf dem Johan Bauer 2½ ßr — 11 ß — 2 ₰.

Je von Stutz porten ein pintz — 4½ ₰: — Je von Jünger Johan 2. maß — 2 ß — 2 ₰: Je von Schneider Georgs Ehe i. ßr. i. ßz: Ist Gall theill — 2 ß — 3¼ ₰: = 26 ß — i½ Pud ¼ ₰:

Meijer Niclas Hendt. Jam in dampnum

Ein Einsegell Ist Christgen stock von 7½ ₰: drey 5ten theill — i. ß — ½ ₰: — Je Ist Tabernth von 14 ß Pud i½ ₰: ein 6ten theill Ihr Regine — 2 ß — 3. ₰: — Je Ist Kronens stock. pay: iii. Pud 155. von 17 ß 5. ₰: ein drittel theill 5. ß 7 ₰:
Je von Johan Zonner ihr Loch. 2 Pud ¾ ₰: —
Je von Tabernth Scheun hinder Langen Hauß — 4. ₰: — Je von Frickels Clauß — 2 ß = 12 ß — i. Pud ¼ ₰: —

Ein Kampraun Ein Christgen stock dreij 5ten theill Ein ein Viertheill.
Je Ein Tabernth stock von zweyen dritten 6ten theill ⅓.
Je von Matthiss Wagner von ettlichen Bauthell Kronens Hübigs zu bekahlen, aber bij der gelt wenden nit Klagen Nirlab sindt von i. Kaye: gibt ⅓. Pud Ein 5ten theill einer Viertheills Auch ⅓ theill.
Je Klagen der Scheur hinder Langen Hauß — i. Kap:

Aschy Hünery Aschy Christgass stock Drey 5ter
thrill thoy ½ Hün. — Jl thoy Tabrett Clara
thoy 3. Hünery ein 6ter thrill — ½ Hün
Jl thoy Johan Leonnert Metzgery Simonth Aschy
Lock — i Hün — Jl thoy Dschünery — i. Hün.

Aschy Strangelt zů Christgass stock Aschy 6½ ß.
Drey 5ter thrillery — 3½ ß — 3½ ßch: —
Jl zů Tabrett und Borstgen eschendery thuth
Borstgen Metzgery thoy — 31 ß 4 ßch: ein 6ter thrill
Clara Regine — 5 ß — 2. ßch: —
Jl Aschy Krouschs eschendt Aschy ½ — 3½ ß ein drittelthrill
— 9. und ⅓ ßch: — Jl mit Krouschs zů
Christgen 10½ ßch: ein drittelthrill — 3½ ßch:
Jl thoy Leonnert Hay Metzgery Stauchs Simon Aschy
Lock Aschy Borstgen Metzgery — 3½ ß —
Jl noch thoy gelt Simonth Aschy Hofbaw eschendt
i. ß — i. und ⅓ ßch: — Jl Aschy Kalbis eschendt
Anderhalb drittelthrill — 10½ ß — Jl Metzgery
Hoüss Michell zů Hünern und Hessy
eschendery thoy 10½ ß — ein halb thrill Aschy ein
drittelthrill — i ß — 6. ßch: —
Jl thoy Hoüss Clauss thoy 3½ ß ein drittelthrill
i ß — i. und ⅓ ßch: — Jl thoy Jeckels Clauss ¼
eschendt — 7 ß. — 35. ß — 7. ßch:

Jl thoy Leonnert Hay Metzgery Stauchs
Simon ein Lock Aschy Borstgen Metzger — 1½ ß.
Jl noch thoy gelt Simonth Aschy Hofbaw
eschendt — i ß — 1⅓ ßch: thuth
Aschy Kalbis eschendt i½ drittelthrill — 1½ ß.
Jl Metzgery Hoüss Michell zů Hünern und
und Hessy eschendt thoy i 4½ ß ein
drittelthrill — 2 — ß ßch: ½ — — — 29½ ß —

Aschy Strangelt thoy Christgass stock thoy
4 ß — 4½ ßch: Drey 5ter thrillery — 2 ß 6 ßch
Jl thoy Tabrett Clara Regine thon
3 ß — 4 ßch: ein 6ter thail — 5 ß 3½ ßch:
Michell thoy 4½ ß / ein halb drittelthrill
6 ßch: Jl thoy Hoüss Clauss / ein 3ter
thrill Aschy 4½ ß — 1½ ß — Jl thoy
Jeckell Clauss 3 schwein — 7 ßch:
— 20 ß 4½ ßch:

Ehy Hünern Ehy Christags stock Drey 5ᵗᵉ Hey
4 Heill thoy ½ Hün. — Je thoy Tabrett Cathe
thoy 3. Hünern ein 6ᵗᵉ Heill — ½ Hün
Je thoy Johan Conner Wagen Simonth Ehy
Lock — i Hün — Je thoy D Hünern — i. Hün.

Ehy Strangelt zů Christags stock Ehy 6½ ß.
Drey 5ᵗᵉ Heillen — 3½ ß — 3½ ßh: —
Je zů Tabrett und Borsagel ehrendorn Knöl
Borsagel Wagen thoy — 31 ß 4 ßh: ein 6ᵗᵉ Heill
Cathe Regine — 5 ß — 2. ßh: —
Je Ehy Kronichs ehrendt Ehy ½ — 3½ ß ein drittel Heill
— 4. und ⅓ ßh: — Je mit Kronichs zů

Je thoy Hans Claus
i ß — i. und ⅓ ßh: — Je thoy Jackels Claus ¼
Knecht — 7 ß. — 35. ß — 7. ßh:

Je thoy Conner Jay Wagen Stanis
Simon im Lock Ehy Borsagel Wagen — 3½ ß.
Je noch thoy gehört Simonth Ehy gehalten
ehrendt — i ß 1⅓ ßh: und
Ehy Fabian ehrendt i ½ Viertel 1½ ß
Je Wagen Hans Michel zů gehörig
und Hertzy ehrendt thoy i 4½ ß ein
Viertel Heill — 2 — 4 ßh: ½ — 29½ ß —

Ehy Ostingelt thoy Christags stock thoy
4 ß — 4½ ßh: Drey 5ᵗᵉ Heillen — 2 ß 6 ßh
Je thoy Tabrett Cathe Regine thoy
3 ß — 4 ßh: ein 6ᵗᵉ Heil — 5 ß 3½ ßh:
Je Ehy Kronichs stock thoy 2½ ßr i½
maß 3 Hoz: — 13 ß 1½ ßh: die dritte
Heill — 4 ß — 3½ ßh: — Je thoy Christ
noch — 2½ ßh: — Je thoy Conner
Jay Wagen stünt Simonth im Lock
i ßr — 4 ß — 4 ßh: — Je thon Hans
Michell thoy 4½ maß ein 4ᵗᵉ Heill
— i ß — ißh: — 18 ß — 7 und ½ ßh:
Je thoy Hans Claus thoy 4 ß 4 ßh:
ein drittel Heill Hallb — 6 ßh: 4 ßh:

Taberts Erben.

Güillaum Vsitruse itz Johans Arcker

Ahs Zinss gelt 8 vlg Tabertß zerten
1½ ß — Je vlg Clauß Becker vlg
ortrings — 2¼ ßf: — Je Vlrichs Elsen
gingers Docht — 2¼ ßf: — Je vlg
Borßgeß erben infra 10 ß 7 ßf:
thut vlg Conrard Hadenhoüen gegen
Hogen Jacob 9½ ßf: 4 Hüt Zusamen
14 ß — 1½ ßf: Alßo für ein Zehndo
sechstheil — 4 ß — 6 ßf. — 4 ß 6 ßf:
Je thut meine Paulus — 2 ß 3 ßf:

Ahs Kapaunen Vlrichs Borßgeß erben
Ahs zehndo stück — Zehndo 6te theil — ⅔ thut:
Je thut meine Paulus — 1½ ß —

Ahs Hünern vlg Tabertß — 1 Hün: Je vlg
x. N. Jacob Borßgeß 1½ Hün: Je vlg Conrardt
Hogen thut Hadenhoüen ½ Hün. Alßo für
Tabertß Trieb ein Zehndo sechstheil — 1 Hün.
Je thut meine Paulus — 2 ß 1½ ßf.

Je thut Ahs Frongelt zu Tabertß erdt ein
meine Paulus drittheil Ahs ein viertheil — 2 ß 3 ßf:
— bringt 2½ Je zu Borßgeß erdt ⅓ Ahs ein Hahn
und ¼ ßf: erdt — 4 ß 6 ßf: — Je Ahs Borßgeß
Hindersten vlagen ein drittheil Ahs
3 viertheil oder Ahs 10 ß 4 ßf: für
die Zehndo 6te theill — 10 ß 4 ßf:

Ahs Ulrich Pfaff meine Paulus — 4 ß 3½ ßf: thut ¼.
Je thut Vlrichs 2 Ahs 5 ß 6 ßf: die 8 theill — 5½ thut ¼ ßf:

Ahs Ulrich gelt vlg Tabertß 3 ßr: 3½ maß
— 17 ß — 3½ ßf: — Je vlg Borßgeß Elß thut
Engell — 1 ßr: 3 maß — 7 ß — 7 ßf: — Je
vlg Conrardt Schmit mit Hogen 1½ ßr:
Zehndo: 7 ß — 1½ ßf: Alßo für ein Zehndo
sechstheil — 10 ß — 7 — ßf:

fehlt ½ ßf:

Diedrich Irmgen von Kettenhoüen

vide supra pag: 100. vlg Tabertß Elisabeth
Mauritzen vlg Kettenhoüen et infra pag: 210.

Claüß itz Mattheiß Schweitzer

p. 203.

Tabertß Elesgen von Raichingen.

Ahs Zinß gelt — 4 ß — 4 ßf: für ein Zehndo sechstheil
Ahs Kapaunen — ⅔ Kap: —
Ahs Hünern — 1 Hün —
Ahs Frongelt — 10 ß — 4 ßf: —
Ahs Vlrichgelt — 10 ß — 7 ßf: Ahs Tabertß Trieb soleit der Vlrichs Zinß —

vlg Mauritz Frauen vlg Ettringen 1 ß
4¼ ßf: — Je Ulrichs Clamzeichts Elsen 3 ß
4¼ ßf: — Je vlg Michels Güldstorn
Roßsteillen 3 ß — 4¼ ßf: — Je Ulrichs Philips Hofmans
Schmachers Brüdergeß gahrer 7 ßf: — 13 ß 4½ thut ¼ ßf:

Tabeets Erben.

Güillaum Whitwe itz Johans Aecker

Ahy Zinß gelt 8 Woy Tabeets yeten
1½ ß — Je Woy Claüß Becker Woy
ottrings — 2½ ßf: — Je Wtzgey Elsey
giergeß Dochter — 2½ ßf: — Je Woy
Borßgeß erbey infra 10 ß 7 ßf:
Wnd Woy Conrard ßadenhöüy gegey
Hogens Jacob 9½ ßf: 4 Güt Züsamey
14 ß — 1½ ßf: Alßie füir ßey Zehdo
ßechßtehail — 4 ß — 6 ßf. — 4 ß 6 ßf:
Je Wtt meyne Paulus — 2 ß 3 ßf:

Ahy Hanßmaüney Wtzgey Borßgeßerbey
Ahy zehdo ßtück — Zehdo 6te Theil

Ahy Zinß gelt 8 Woy Tabeets yeten
1½ ß — Je Woy Claüß Becker Woy
ottrings — 2½ ßf: — Je Wtzgey Elsey
giergeß Dochter — 2½ ßf: — Je Woy
Borßgeß erbey infra 10 ß 7 ßf:
Wnd Woy Conrard ßadenhöüy gegey
Hogens Jacob 9½ ßf: 4 Güt Züsamey
14 ß — 1½ ßf: Alßie füir ßey Zehdo
ßechßtehail — 4 ß — 6 ßf. — 4 ß 6 ßf:
Je Wtt meyne Paulus — 2 ß 3 ßf:

Ahy Hanßmaüney Wtzgey Borßgeßerbey
Ahy zehdo ßtück — Zehdo 6te Theil

Ahy Frongelt zu Tabeets yeendt ey
meyne Paulo drittetheil Ahy ey Viertehl — 2 ß 3 ßf:
— bräß 2½ Wnd ¼ ßf: Je zu borßgeß yeendt ⅓ Ahy ey Hahn
yeendt — 4 ß — 6 ßf: — Je Ahy borßgeß
Kindeßey Wtzgey ey drittetheil Ahy
3 Viertehl ad Ahy 10 ß 4 ßf: füir
die zehdo 6te Theil — 10 ß 4 ßf:

Ahy Wtzey Wtt meyne Paulus — 4 ß 3½ ßf: Wnd ¼
Je Wtt Wtzßhenehey Ahy 5 ß 6 ßf: Jde 8 theile — 5½ Wnd ¼ ßf:

Ahy Wtzey gelt Woy Tabeets 3 ßtr: 3½ maß
— 17 ß — 3½ ßf: — Je Woy borßgeß Elß Wnd
Engell — 1 ßtr: 3 maß — 7 ß — 7 ßf: — Je
Woy Conrard ßchmit mit Hogens 1½ ßtr.
2 ßhoze: 7 ß — 1½ ßf: Alßie füir ßey zehdo
ßechßtehail — 10 ß — 7 — ßf:

Diedrich Irmgen von Kettenhoüen

vide ßüpra pag: 100 Wtzgey Tabeets Elßeßey
Mariehey Woy Kettenhöüey et infra pag: 210.

Claüß itz Mattheiß Schweitzer

Jam Jodis ßchmitzey

Ahy Zinß gelt 8 dree ßchmitzey Woy Zelätzey
ßohne Woy Zwey ßohne Kinder beekommey
4 ß — Je Woy Barbel Woy Gottingey dee
ßchmitzey ßchmitzey Johans ßchmit
ßeraldey — 2½ ßf: — Je noch Woy Zwey ßohne
Kinder 2½ ßf: — Je noch 4 ßf: — Je
Woy Mauritz ßeraldey Woy Endrings 15 ß
4¼ ßf: — Je Woy Lamzeichte Elßey 3 ß
4¼ ßf: — Je Woy Michels güld aßon
Roeßtellen 3 ß — 4¼ ßf: — Je Woy Philips Ho Hmay
ßoumachers bräy zehnteß gaßaar 7 ßf:
— 13 ß 4½ Wnd ¼ ßf:

N. Den pfarstitzer stoffel kaufft von pfarrjard ganz
ein hofstatt dem pfarstitzers haus.
Je noch den hous und krill gan ein hofstatt
bij pfarstitzers haus.

Alß kazzauwen von pfarstitzers stock ½. und
von Barbel ½. — Je von mauritz fraulen
von den zläz, so Simons, mauritz und
den lahn schneider alß Borß von Büssingen
kaufft zusamen gibt — 1 kaz: — Alhie
⅓ kazz: — Je von mirhols güdt von
Ritzestillen — 1 kaz: Item Je der pfarstitzer
leibgen seiner pfarren gibt den Zehen
zu steur — 1 kaz: ——— 3 kaz: und ⅓.

Alß hünren von ihn ⅓. Je noch 1 und ¼ hünd
Je noch leibgen barbell von Gettingen — ⅓.
Je von Lamprechts Elsen — 1. thüt — 2¼ und ⅔.

Alß frorngelt pfarstitzers zu Christgeß
pfendt — ⅓ — 3½ ß — Je zu schneiders
pfendt pfarstitzers eben — ⅓. und jan
schmit von Gettingen leibgen seiner frauen
barbel auch ⅛ thüt — 7 ß — Je leibgen
Lamprechts gütt zu Rabis pfendt ¼ — 7 ß.
——— 17½ ß.

Alß leibgelt der pfarstitzer 5 fl. 3 schoren
— 22½ ß — Je leibgen barbel jan schmids
frauen von Gettingen — 1 maß — 3 schoren
— 1½ ß — 3½ und ¼ pf: — Je hn Lamprechts
Elsen leibgedingen — 8 ß 6 [illegible] Je von einen
garten hinder den haus 5 schoren —
— 1 ß 3 pf: und ¼ — Je von mauritz fraulen
1 fl. — 1 ort — 5 ß ¼ pf: — Je von Lamprechts
erben 1½ fl. — 6 ß — 6. pf: — Je von schou-
marken von ostringen 1 maß 1 schoren
8 ß — 1 und ¼ pf: ——— 58 — 4½ pf: —

Stoffel Kauffmans von fentß

vide supra pag: 98. Et infra pag: 208.

93.

Schneiders Georgh. itz Nicleß und Theiß Fowerts sohnen, Alhie Theiß. itz Joes Rupprechts.

Alß zinß gelt von vatter und mutterlichen
gütter 15 ß — 1 pf: daraus christgeß
Adam die halb thail, Alhie dan 7 ß 4½ pf:
Je von Berm Hanß ibidem. 5½ pf: — Je
leibgen d. Cockerth — 7¼ pf: — Je leibgen
Johan Wagners, schneiders grongs Eydam Meyer von
leibgen garten haus von Enspringen 2½ ß. Enspring

Je von Mariehen von Kettenhoven von
4ß-6. ₰: thy 6.ten Pfill - 6½ ₰: — Je
von Thomas Contags — 2ß 1 ₰. — 13ß 7 ₰:

Ahn Kappaunen von Hohenhaus Lehngen
Hannen dochter gerts — ½. Je von
Cabrett Mariehen von Kettenhoven von
⅔ Pfill die 6.ten Pfill — ⅛.

Ahn Hünern von seiner Scheur so von Contags
Hanff von Erpfringen kaufft - 1 Hün
Je Lehngen Thomas Contags - ½ — Je
von Cabrett Mariehen Ahn 1. Hün die
6.ten Pfill — ⅛

Ahn Frongelt von Henrichen groegs Hn
Clauß Henrichen Erben, Clauß Schneider
Lehngen seiner Frawen ¼ und Gregg
Clauß von Erpfringen Kinder auch
¼ - 14ß - Daraus Adam Christgen die
halb Pfill, Also hie - 7ß - Je Ahn
Cabrett Mariehen von 10ß 4 ₰:
hier 1 in 6.ten Pfill — 2ß - 4 ₰:

N. ponitur infra von Platten und mitterlicher gült 1 Hün. Vide

Ahn Creutzgelt von Henrichen groegs
1ß - 1 [illegible] - 4. ß - 6½ ₰: Je Ahn
18ß - 5 ₰: Supra von Cabrett Mariehen
die 6.ten Pfill - 3 ß - 1 ₰: Je von
Thomas Contags 2 mäß in [illegible]
2½ ß - ¼ ₰: ——— 10 ß - 3½ Hn ¼ ₰:

Nicles Poppert alias Christgen — itzo des Knuessß.

Ahn Zinß gelt 8 von Christags Stock, von
6ß - 6½ ₰: Anderhalben 7.ten Pfill - 1ß
3 - ₰: - Je von Mariehen von Henrichs Pfillen
2ß - 2½ ₰: ——— 3½ ß - 1½ ₰:

Ahn Kappaunen Ahn Christags Stock 1½ Viertpfill
Je Lehngen Heinrichen Steinmetzen Lehngen
den Hofplatz nebent Heinrichen Hn
10 Heinrichen von Golor bekommen 1 Kap:
Je von Mariehen von Henrichs Pillen ½ und ⅓
——— 2 Kap: — ¼ und ⅛ ———

Ahn Hünern von Christags Stock - 3. Viertpfill

Ahn Frongelt von Christags Stock - 9 ß 6. ₰:
Je Lehngen Heinrichen Ahn Heinrichen
Hn 1½ Viertpfill und ⅛ ——— 12 ß - 2 ₰:

Ilsy Ostringell von Christgaß Stock – 6ß – 6 3/4 ßh:
Jl Ostrogy Kriestett – 3 maß 3ß – 3 ßh:
Jl von Marichen von Anschleiffen 1 ßr. – 1 ßh:
4ß – 6 vnd 1/4 ßh: ——— 15ß —

Langers Johans Erben, itz Hanß Schneider vnd Berendt Arestorff.

Ilsy Zinß gelt Johan Langer von 1 fur – 5ß.
Jl noch von Langen – 1 ßh: – Jl Ostrogy
seinen mätten – 1ß – Jl Ostrogy Bodiß
von ortwings 2ß – 2 ßh: – Jl Ostrogy
den Cockeln – 1 1/2 ßh: – Jl Ostrogy
Rosen Mattheiß – 2ß 1/4 ßh: – Jl von Dess
Altten Meijer von Ortwings 5 1/2 ßh:
Jl von Dirxgeß Dochter 1ß – 5 ßh:
Jl von Meijergen von ortwings 6 1/2 ßh:
Jl von Peters Johans Claußen Ilsy
von ortwings – 4ß. 6 ßh: vide p: 171.
— 18ß — 1 vnd 1/2 ßh: 1 1/2 fl: 1 fl. 1 ßh. 1 1/2 ßh.
Darachy Hanß gibt Halbtheill — vnd Zaur von Kanstey auch soviell – 9 1/2 fl. mode Schwintzer.

Jl Hanß von Stetten Schürmachen 2ß 5 1/2 ßh:
Jl von Fritz Johans von ortwings
Ostrogy seinen rechten Fraulen – 1ß.
Jl von Hennet von Ketlenhöven
Stetten Claußen – 2ß – 2 ßh:
vide. p: 165 Itz Hanß Ollig ——— 5ß. 7 1/2 ßh.

Jl Ostrogy Claúß Steinmetzen seinen
Ostrogen Rathsh von Monten Schick
ruben von ortwings Ostrogy den Halben
theill seine zuthun zugen den Gelben
Dz ß – 5 1/2 ßh: – Jl Ostrogy Claúß
Stolmetzen von Thomas von Cottwigs
pag: 171 – 1 1/2 ß – Jl Hanß von Jacob
zeten Ostrogy Jacob Ostrogend von 1 1/2 ß
gegen Jacob Claúß – 6. ßh: – Jl von
Lupen zeten von ortwings 4ß 7 1/2 ßh:
Itz thutt in Allen ——— 25ß – 3 ßh: 1/4 vnd 1/8 ßh:
Hoa Ilsy Zinßgelt ——— 349ß – 7 1/2 vnd 1/4 ßh: —

Ilsy Kappaúnen Jay Langen 1/3. Jl Ostrogy
Langen Johan mütten – 1. Jl von Rosen
Mattheiß 1/2. Darachy Hanß Halbtheill
Zaur von Kanstey die andren Halbtheill. v. p. 203.
Jl von Stetten Schürmachen – 1. vnd von
Hennet von Ketlenhöven – 1/2. itz Hanß
Ollig – Jl von Jacobs zeten ageen
Jacobs Claß – 1. Kap:
——— 3 Kap: 1/4 vnd 1/8. vnd 1/8 ßh 1/4.

Ilsy Hünren Johan Langen 1 1/2. Jl noch 3/4.
Jl von Bodiß von ortwings 1. Jl von
Meijergen von ortwings 1/2. Darachy Hanß
Halbtheill – vnd Zaur die andren Halbtheill.
Jl Hanß Ollig von Jacobs zeten 1/2 Hün.
——— 2. Hün – 1/4 vnd 1/8.

Ehy Frongelt von Langen Johan Ehy
Langen ehefrau dritz funfstelhill
16. ß – 6. ₰: Je Ehy Langen Ehwagen ½.
7 ß – Je Ehwagen Ihr Alt Meijer von
Enschringen ihy Langen Ehwagen 2½ ß
Je von Bodis ihy Holand ehefrau mit stutz
von Enschringen ⅓ – 3½ ß – Allis i ß – 6 ₰:
Je von Bodis noch ihy schlinckert Ehwagen
3½ ₰: = 28 ß – 3½ ₰: –
Daraby Hanß Halb theill ——— i4 ß i Pfund ¾ ₰:
Schlundtzer – Zauer von Kanstey auch so viell. —
Je Hanß Ehwagen steffens frauen Ehy
Christgen ehefrau ¼ – 7 ß – Je Ehy
Claudgen ehefrau Ehwagen fritz Johans
ersten frauwen ein halb viertheill Hall.
i ß – 6. ₰: – Je Ehy Hoff Johans Wagen
ihy dritteltheill Hall – 2 ß – 3 ₰: Je zu
schlinckert Ehwagen steffen ⅓ – 4 ß – 5½ ₰:
Je steffen von seinen brüdern Hauerpfigs
ihy Hoff Johan Ehwagen ⅓ – 4 ß – 5½ ₰: –
itzy Hanß Allein ——— 20½ ß —
Je von Jacobs zeiten ihy Jacobs Johan
ehefrau ⅓ – 9 ß – 4½ ₰: – Je von
Meyers zeiten ihy ganz ehefrau – 28 ß
7 ₰: – Sua Ehy frongelt
73 ß – i Pfund ¼ ₰: ———

Ehy Frongelt von Johan Langen 4 ßr.
ihy schoppen – i8 ß – 2½ ₰: Je Ehwagen
Hoff Altem Meijers Kinder von Enschringe
i maß. 3 schop: – 2 ß – ½ ₰: – Je
von Enschringen Kimandts ½ maß 4½ ₰:
Hütt ihy Allen – 20 ß – 7½ ₰:
Daraby Hanß – für – ihy Halb theill — 10 ß – 3½ Pfund
iam. Schmitzen Zauer Ehy Kansten auch so viell. – ¼ ₰: —
Je von Fechters schneiders 3½ ßr. –
i8 ß – 6 ₰: – Je Ehwagen Hoffstetigen
von Konitzen Kinder von Enschringen
i½ ßr. – 6 ß – 6 ₰: – Je Ehwagen Margareth
von Enschringen 2. maß ihy schoppen –
2 ß – 4 Pfund ¼ ₰: – Je Ehwagen fritz
Johans 3 maß – 3 schop: – 4 ß i½ Pfund ¼ ₰:
itz Hanß Allein ——— 29 ß – 2 ₰: —
Je von Merten schmit mit Gelen 3. schop:
6. ₰: ¾ – Je von Müllers Hennrich von
Meldingen 3½ maß. 3½ ß – 3½ ₰: —
Je von Jacobs Johan so Jacobs zeiten
Vatter gewesen 5½ maß – 6 ß i½ ₰: —
Sua Ehy Ehwein — 5. gülch 5½ ₰: 10½ · 3½ Pfund ¾ ₰:

Clauß itz Johan Geler.

Ahy Zinß gelt E Roy Clauß Geler vnd seiner
Frauwen — 28½ ß. — Je Roy Johan
Geler Frauwen — 1 ß — 1½ ₰: Je Roy
Claußmann vetter 1 ß — ¼ ₰: Je
Roy Horßer Roy Büffingen 5 ß — 2 ₰:
Je Roy Flinckerd vetter Kinder
(: Frey Johann Mauter ist Lifpfatter :)
ein Drittelpfeill Roy 5. ß — 1 ₰: alßo
1 ß. 5½ ₰: vnd ⅓ Ahy ½ ₰: Je Roy
Flinckerd Cüntzgen Niclaß Wagners
Frauwen Ahy 5. ß — 3. ₰: Frey 5. Dpfeill
— 3 ß — 7 vnd ¾ ₰: — Je Hegen Johan
Clonner Roy Flörmers gütt 7.
vnd ¼ ₰: (: Clemenß auch so viell. :)
Je Hegen Johan Clonner Roy
Claußmann Jan gegen Clemenß
vetter Roy 2. ß — 1 vnd ¼ ₰: — 1 ß
½ vnd ⅛ ₰: — He Roy Merten Schmit
Roy ostrings gegen Hanß Schnitzen
2 ß — 5½ ₰: — Je 1 Schnitz stock
Ein halb Theill mit Clemenß vetter
Roy 7 ß — 7 ₰: gegen Clonner alßo
Ein — 1 ß — 7½ ₰: vnd ¼ Je Ist
sonß Clauß.

— 48 ß — 2. ⅛ vnd ⅓
Ahy ½ ₰: —

Ahy Haw zinß Roy Clauß Geler vnd
seiner Frauwen — 3. Haw zinß.
Je Roy Claußmann vetter 1 Hahn:
Darauß Geler sein Viertelpfeill
gibt — ¼. Je Hegen Flinckerd vetter
Ahy ein Viertelpfeill ⅓ — Je Roy Flinckerd
Cüntzgen Ahy ein Viertelpfeill 3. Theilen
Je Roy Horßer Roy Büffingen ½ Hahn:
— 3 ½ Hahn: vnd ¼.

Ahy Hünnern Roy Claußmann vetter Hegen
Flinckerd vnden Allein ½. Hun — Je
Hegen vetter Flinckern ein Drittelpfeill
Ahy ein Viertelpfeill Hünd — Je Hegen
Flinckerd Cüntzgen Ahy ein Viertelpfeill
Hünd — 3. Theilen — Je Roy Johan
Clonner Hegen Flörmerd gütt ¼
— 1 Hün — vnd ⅛.

Ahy Frongelt Hegen der Büffinger
gütter ihy Cabertz Ehrendl ½ — 14 ß.
Je Ahy Dry Zehen Flinckerd Ehrentey
ersteins ½ — 14 ß — Je Hegen Flinckerd

...ester Ahn ein halb Pfundt, drittheill
— 4 ß — 5½ Pf: — Je Ahn Pflinsterl
Pfintzgey halb Pfundt, dreÿ theill
— 10½ ß — Je Ahn Pflinsterl Hinder
wagey die Lamentlichen erben
geben ein halb viertheill — 3½ ß.
Also Golen hie — 7 Pf: Je ist Langen
wagey Johan Pflinsterl gibt ein
halben — 7 ß. Darahn Golen für ein
drittheill gegen Pfmunder und
Leissgey — 2 ß — 2½ Pf: und ⅓ Ahn ½ Pf:
Je Clauß Golen ist Tabernit Pfundt
¼ — biß ß. ——
Je von Johan Conraden wagey Pflü-
mert Pfundt 1½ viertheill — 10½ ß. —
Je von Johan Conraden noch ist Pflü-
mert wagey, wagey Pflumerd gutt
¼ biß ß — Je von Pfunders stock Zu
Lessey Pfundt — 5 ß. 2. Pf: theilt Zusamen
— 22 ß — 6. Darahn Golen halb und
Clemens auch halb. Also hie — 11 ß 3 Pf:
Je Golen von Pfuß Michel wagey
Pflümert Pfundt und Lessey Pfundt
v. f. 189. Ahn 10½ ß für ein halb drittheill
— 1 ß — 6. Pf: — Je von Pfuß Clauß
von 3½ ß ein drittheill — 9 und ⅓ Pf: —
—— 67. ß — 5½ Pf: —

Ahn Pfintzgelt von Hoff Johan gegen Adam
Pfupra — 9 ß — 6. Pf: — Je von Pfilz porten
3. maß — 3 ß — 3. Pf: — Je von Pfchaar
backen, Langenwirdt Pfohn — 6 ß — 6. Pf:
Je von Tabernit, Borsgeß, und Conradt
wie oben pag: 141. thun 24 ß — 4 Pf: —
— 5 ß — 3½ Pf: —— = 25 ß — 2½ Pf: ——

Hogenß Mattheiß. ult. Jacob. modo Enderis

Ahn Zinßgelt von Conradt Pfadenhoenfreier
gegen Tabernit erben Ahn 19 Pf: gibt
in — 9½ Pf: — Je von Pfteffens
Clauß — 2 ß — 5½ Pf: = 3 ß — 3 Pf: —
N. vide bthun von contribuat thun
Hoff Johan. supra pag: — 153. —

Ahn Haßrauners von Pfteffens Clauß — 1 Hap: —

Ahn Pfünern von Conradt gegen Tabernit
erben — ¼ Pfund ——

Zehn Leringelt Claus Berlen 4½ ßkr. — 20 ß.
2. ßh: — Je von seinen Leuten 1 ßkr.
1½ ßlg: — 5 ß — ½ ßh: — Je von Burkhart
von Büssingen 4 ßkr. 1½ maß — 19 ß.
5½ ßh: — Je von Meyer von Gansh: ß.
Je von Hellinckhausen Leuten und Güntgen
Zehn 2. ßkr. 3. ßlg: und 2. ß von Gansh
theil — 12 ß. 1. ßh: Gelten darauß
— 6 ß. ½ ßh: —

Je von Johan Wonner 3. maß mit Clemens
und von Johan Wonner Wenigen Claußmans
Jan — 5 ßlg: = 4 ß — 6. ßh: und ¼.
Darauß gelten Halb theil — 2 ß — 3 und ⅛ ßh:
Je von Merten Schmit von ostrings
gegen Hans Schneider supra — 3½ ßh: —
Je von Louß Wirtzell Zehn 4½ ß ein Halb
Drittelstheill — 1 ß — 1 ßh: — Je von
Louß Claus Zehn 4½ ß — ein ⅓ theil 1 ß. 4. ßh:
57 ß + 4. ßh: und ⅛ —

Hoff Johan. itz Regine.

Zehn Zinßgelt & Zehn Gott Johans stock
num: 1. von 6½ ß gegen Adam supra — 3 ß. 2 ßh: —

Zehn Leringelt von Steffens Claus Elß
Zehn Gretgen Jan Schmit ein drittelstheill
— 9 ß — 5. ßh: — Je noch von ein drittelstheill
2 Malter theilen — 6 ß — 3. ßh: — Je noch
mit Regine, ihn die andere drittelstheill
Halb — Also hier — 1 ß — 5. ßh: — 16 ß — 5 ßh:

Zehn Leringelt von Steffens Elß 1 ßkr.
4½ ß. — Je von pfarrlens Jacob
pag: 178. — 3 maß — 3 ß — 3. ßh: Vide. pag:
— 7 ß — 7 ßh: — 178. & gezam;

Conradt Hadenhouen.

Zehn Zinßgelt ii. ßh: und ein stübgen gelt
in Rabits Kinder zu steuer —
Zehn Hennen — ½. vide. Hogens Jacob
und Tabuts. —

Itz Meister Johan Gross Hanß und sein brüder Jan.
Christiani hebt die Hern
— Vide supra. pag: iio. Et infra. 192.

Steffens Claus.

— 1 Hay: — 2½ ß — 1½ ßh: vide Hogens.
Matthieß. —

Je von Tabernth stock von 14 ß 1½ ßh:
zins 6.ten theill — 2 ß 3 ßh: — Je von
Hiltz peter von detwings —
Je von Kerausch von Erstringen — 3 ßh:

Ahy Hayraúnen von Hoff Johan von 2.n gegen
Dany Christgen — i — Je von Tabernth von
2.n die 6.ten theill — ⅓ — Je von Ehrissbenden
gegen Dany theil sie nehe Clausen gibt
½ Hay: = 2 Hay: — ⅓.

Ahy Hünen von Hoff Johan gegen Dany — i.
— Je von Tabernth drey Hünen die 6.ten
theill — ½ Hün = i½ Hün —

Ahy Frongelt von Hoff Johan ihr Schultheit stendt von
¼ — 7 ß. und ihr Hoff Johan Clagen 2½ ß.
theitt — 9½ ß die Halb theill — 4 ß. 6. ßh:
Je von Tabernth stock Ahy Tabernth stendt
und Borsgen stendt und Borsgen Clagen
vbi supra 13 Hay 3½ ß die 6.ten theill — 5 ß. 2 ßh:
Je von Hiltz peter ihr Gretgen stendt
¼ — 7 ß — Je von Grethen Hans drey
stendt Clettens Clauß Elß gibt ihr
Daraby hogend Jacob ein drittel theill —
Die drei Hennen ⅓. Elß von entrings
⅓. Daraby hogend Jacob zehe theillen
und noch mit Regine halb Ahy die 3.ten theillen
Also hie fur Regine — i ß — 5. ßh: —
i8 ß — 5. ßh: —

Barthell Krouchs itz Peter. modo Göring und Joes

Ahy Zinstgelt d. von Krouchs barthels theil —
Johan Jay von Natten und mühlen
6 ß — 3. ßh: — und von Thomas von Bettingh — i ß
Je noch von Clauß Franey von garts
Krouchs Barthell tzidany von seiner
frauwen gütt — 6 ß — 3. ßh: — und
von Thomas von Bertuchs — i ß.
Je noch mit seinen agstehenden
15. ßh: und noch i. ß von Thomas.
Daraby peter gegen Meyen Nicloß
stendt zehe theillen — ii ß. 6. ßh:
Meyer ein drittel theill — 5 ß — 7. ßh:
Je Ahy christgen stock von 16½ ßh: — vii ßh:
Je peter allein von Closgen Krouchs
barthell tzidany — 6 ß — 3. ßh:
Je von Löchern gütt Ahy 4½ ß 1½ ßh:
ein drittel theill — 14½ ßh: —
20 ß — 29 ß — 6½ ßh: —

Ahy Hayraúnen von christgen stock ein 5.te
theill Ahy ¼. — Je Clagen Matthes
Clagners von ostrings von ein theil
zehe theillen — ⅔. und zehe theillen
Ahy den 5.ten theill einer viertheils

Je Clagen Closgens peter allein ⅓ Ahy
½ — ⅙.

Je Ahy ½ Roy Brendt Löchard ein
drittelstheill —

Gemein Ahy Hüner Lagen der gemein — i. Hün
Je Roy Löchard stock Ahy ¾. ein Viertstheill
Je Ahy Christoffs stock ⅕. Ahy ein Halben.

Ahy Frongelt Ahy Christoffel Schrendt i ß —
2½ Sch: — Je Ahy Krouchs Schrendt
⅛ — 3½ ß Darauf yeder Zehe
theillen — 3½ ß ~~2 Schrendt~~ 1. Sch:
Je Roy Claus Löchard zu Scholand
Schrendt Ahy ¼. ein drittelstheill — 2 ß
2½ Sch: Rnd ⅓ Ahy ½ Sch: —— 5½ ß — 2 Sch:

Ahy Steingelt Barthelds Krouchs 2 Sch:
3½ mass — ¼ Hoy: — 13 ß 1½ Sch:
Darauf yeder Zehe theillen — 8 ß. 6. ¼ Rnd ⅙ Sch:
Je Abt. Christoffs Ahy 7½ Sch: Zehe theillen
allein — 5. Sch: — Je Ahy Löchard
Roy i ß — 2½ mass — 7 ß. 2½ Sch: ein
drittelstheill — 2 ß — 3½ Sch:
—— ii½ ß — Rnd 3 Sch: ——

Je Lehagen Demüth neben Barthelds yeder
aber sich genehmen in Sch: Erbs Haus die
sie Roy Günderingen schuldigs geblossen
redlich für sich Rnd seinen neben
theill = 62½ ß ——

Je Lehagen Demüth Erben Barthelds
yeder aber sich genehmen in Sch: Haus
die sie Roy Günderingen schuldigs geblossen
redlich für sich Rnd seinen neben theil — 62½ ß —

Endriss Lamprechts Erein.

vide dia apud Schweitzer Rnd Krouchs
Ahy Haitzen — i Rnd ¾ tar bey Krouchs Rnd ½ tal
bey Schweitzer. Je d. ¼ Hall theill einer Hünd Rnd
die Hall theill Roy — 3 ß — 4 ¼ Sch: — Schweitzer

Schauwen Johans

NB. nescit Justitia qualis sit Trinens.

Ahy zinss gelt ß — in allen 2 ß. Je
schauwen Doctor Erein zu Bollen
Johans Haus: i ß. — theil — 3 ß in

Nota Marithen für sein drittelstheill gibt gegen 157
Krouchs Ahy Löchard stock —

Je yeder Metzingen Roy Linsentheillen für sein
drittelstheill gibt auch —

Ergo ieder ¼ Rnd ⅛. Malaise —— ¼ Rnd ⅛ —
Ahy Frongelt zu Reichertz Steintmetzen
Schrendt — 1½ Viertheil — 10½ ß. Ergo
ieder 2 ß. 5. Sch: Malaise —— 2 ß 5 Sch:

Je Zehn ½ Roy Brandt Löchard in
drittelstheill —

Gemein Lehn Hünern Allegen den gemein — i Huy
Je Roy Löchard stock Zehn ¾. ein Viertheill
Je Zehn Christgens stock ⅕. Zehn ein Halben.

Zehn Frongelt Zehn Christgel Pfennig i ß —
2½ Pf: — Je Zehn Krongelt Pfennig
⅛ — 3½ ß Darauf gehen Zehn
theilen — 3½ ß [illegible] i. Pf:

Je Roy Claus Löchard zu Pfolend
Pfennig Zehn ¼ ein drittheill — 2 ß
2½ Pf: und ⅓ Zehn ½ Pf: — 5½ ß — 2 Pf:

drittelstheill — 2 ß — 3½ Pf:
— ii½ ß — und 3 Pf: —

Je Allegen Demüt Erben Bartschell gehen
Eben sich genommen in Pfarr Erbrint die
sie Roy Günderingen schuldigs geblesen
erblich für sich und seinen erben theil
theill = 62½ ß —

Je Allegen Demüt Erben Bartschell
gehen Eben sich genommen in Pfarr Erbrint
die sie Roy Günderingen schuldigs geblesen
erblich für sich und seinen erben theil — 62½ ß —

Endriß Lamprechts Erein.

vide Dia apud Pfaltzer und Krönchs.
Zehn Pfaltzer — i und ¾ par bey Krönchs und ½ fal
bey Pfaltzer. Je 3 Halb theill einig Hünd, und
die Halb theill Roy — 3 ß — 4 ¼ Pf: — Pfaltzer

Schauwen Johans

NB. nescit Justitia qualitas Frueneis.

Zehn Zinss gelt Pf — in allen 2 ß. Je
Pfaulsty Doctor Erein zu Pfallen
Johans Reg
Vier theill
Malaise Allein

Darauf 2 ß — ½ Pf: und ⅔ Zehn 3 Pf:
— 6 Pf:

Zehn Haggauern ½ kap: Ergo ieder
ein Halb Viertheill — Allein Malaise ½ Viertheill
Zehn Hünern — ¾ — Jenoch ½ theil i ¼.
Ergo ieder ¼ und 1/16. Malaise — ¼ und 1/16 —
Zehn Frongelt zu Reichertz Steintmetzen
Pfennig — 1½ Viertheil — 10½ ß. Ergo
ieder 2 ß. 5. Pf: Malaise — 2 ß 5 Pf:

156.

Je Aßy ½ von Brendt Löchert in drittelstheill —

Gemein Aßy Hünern Alagen der gemein — i Hün
Je von Löchert stock Aßy ¾. ein Viertheill
Je Aßy Christoffs stock ⅕. Aßy ein Halben.

Aßy frongelt Aßy christgel ofterdt i ß —
2½ ßf: — Je Aßy Krouchs ofterdt
⅛ — 3½ ß Darauß peter Zinko
theillen — 3½ ß [illegible] 1. ßf:
Je von Claus Löchert zu Holand
ofterdt Aßy ¼ ein drittelstheill — 2 ß
2½ ßf: vnd ⅓ Aßy ½ ßf: — 5½ ß — 2 ßf:

[illegible]
— ii½ ß — vnd 3 ßf: —

Je Alagen Demüth erben Barthelß peter
ihren sich genehmen in Stb. Erbrint die
sie von Gündringen schuldigs geblesen
endlich für sich vnd seinen erben theil
theill — 62½ ß —

157.

Je Alagen Demüth Erben Barthelß
peter ihren sich genehmen in Stb. Erbrint
die sie von Gündringen schuldigs geblesen
endlich für sich vnd seinen erben theil — 62½ ß —

Endriß Lamprechts Erein.

vide dia apud Schweitzer vnd Krouchs
Aßy Schaltzer — i vnd ¾ fas bey Krouchs vnd ½ fal
bey Schweitzer. Je d ¼ Hall theill eines Hünd, vnd
die Hall theill von — 3 ß — 4 ¼ ßf: — Schweitzer

Schauwen Johans

NB. nesit Justitia qualis sit Trinens.

Aßy zinß gelt ß — in allen 2 ß. Je
Schauwen Doctor Erein zu Bellen
Johans Hagen: i [illegible] theil — 3 ß in
vier theillen 5/- : 9 — von 6 ßf:
Malaise Aßy — 6 ßf:

Aßy Haggaunen ½ kap: Ergo ieder
ein Halb viertheill — Aßy Malaise ½ viertheill
Aßy Hünern — ¾ — Jenoch ½ theil i ¼.
Ergo ieder ¼ vnd ⅙. Malaise — ¼ vnd ⅙ —
Aßy frongelt zu Reichertz steintmetzen
ofterdt — 1½ viertheil — 10½ ß. Ergo
ieder 2 ß. 5. ßf: Malaise — 2 ß 5 ßf:

Il ahn $\frac{1}{3}$ von Berendt Löchers ein drittetheill —

Gemein Ahn hünern wegen der gemein — 1 hun
Il von Löchers stock ahn $\frac{3}{4}$. ein viertheill
Il ahn Christgeß stock $\frac{1}{5}$. ahn ein halben.

Ahn froengelt ahn christges pferdt 1 ß — $2\frac{1}{2}$ pf: — Il ahn Krouchs pferdt $\frac{1}{8}$ — $3\frac{1}{2}$ ß darahn peter zwo theillen — $3\frac{1}{2}$ ß ~~und $\frac{2}{3}$ ahn ein pf~~ 1. pf:
Il von Clauß Löchers zu scholers pferdt ahn $\frac{1}{4}$. ein drittetheill — 2 ß $2\frac{1}{2}$ pf: und $\frac{1}{3}$ ahn $\frac{1}{2}$ pf: — $5\frac{1}{2}$ ß — $\frac{1}{2}$ pf:

[illegible]

— $11\frac{1}{2}$ ß — und 3 pf: —

Il wegen Demütz erben Barthells peter über sich genohmen 17 ß. weins die sie von Güntringer schuldigs gewesen erblich für sich und seinen erben thutt = $62\frac{1}{2}$ ß —

Il wegen Demütz Erben Barthells peter über sich genohmen 17 ß. weins die sie von Güntringer schuldigs gewesen erblich für sich und seinen erben thut — $62\frac{1}{2}$ ß —

Endriß Lamprichts Trein.

vide oia apud Schweitzer und Krouchs
Ahn Waitzen — 1 und $\frac{3}{4}$ fas bey Krouchs und $\frac{1}{2}$ fas bey Schwetzer. Il die halb theill eines huns, und die halb theill von — 3 ß — $4\frac{1}{4}$ pf: — Schwetzer

Schauwen Johans.

NB. nescit Justitia qualis sit truncus.

Ahn zinß gelt — in alles 2 ß. Il schauwen dochter Trein zu beller Johans Kapp: 1 ß. — thut — 3 ß in vier theillen, thut iederen 6 pf:
Malaise alhie — 6 pf:

Ahn Kappaunen $\frac{1}{2}$ kap: Ergo ieder ein halb viertheill — alhie Malaise $\frac{1}{2}$ viertheill
Ahn hünern — $\frac{3}{4}$ — Il noch $\frac{1}{2}$ thut $1\frac{1}{4}$.
Ergo ieder $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{16}$. Malaise — $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{16}$ —
Ahn froengelt zu Reicherts steintmetzers pferdt — $1\frac{1}{2}$ viertheil — $10\frac{1}{2}$ ß. Ergo ieder 2 ß. 5. pf: Malaise — 2 ß 5 pf:

158 Aßy Ustringelt, ßchaúrstend Treÿ z.
maß - 3 ßchoppen ⅓ vierthß - 3 ß i ßch:
SSchaúrstend gaßwar 3 maß - 3 ß 3 ßch: Simetz erbē
freÿerstein SSchaúrstend Cúa 4½ maß - 5 ß ½ ßch:

modo Schweitzer. **Maúritius fraúw.**

Aßy gelt - i ß 4¼ ßch: Jl ⅓ Clay: Aßy Ustringelt
i ßch - i vierthß - 5 ß - ½ ßch: vide ßchweitzer.

Joes Schweitzer. **Claúß Schmoúder itz Johan**
modo Joes Schweitzers habet bona cúa.

Aßy Zinß gelt & Ustagey Claúß ßchmoders
fraúwen ßchlinckers docktor 5 ß 3 ßch:
Jl von yetzo ßchlinckers ßúpra pag
180. Aßy 5 ß 3. ßch: ein drittheill
i ß 6⅔ ßch: - Jl von Cúntzen von
Engelfingen - Aßy 5 ß 3 ßch: ein 4tr
theill - i ß 2¾ ßch: - Jl von Poß
Johans Ustagey Claß ßchmöders alias
Zeÿmetz von Cortrigs - 2 ß 5½ ßch:
ii ß 1½ ßch:

Aßy Klazzaúnen Aßy Claúßmans yetzo
Klazzen, Ustagey Der ßchlinckers erben
von ßeiner fraúwen - ¼ - Jl von
yetzo ßchlincker ein drittheil Aßy
einen viertheil - vnd von Cúntzen
von Engelfingen Aßy ein viertheil
ein viertheil ¼ vnd ⅓ viertheil ein viertheil

Aßy Heinzen Ustagey ßeiner fraúwen ¼.
Jl von yetzo ßchlincker ein drittheill
eines viertheilß - vnd von Cúntzen
ein theill eines viertheilß - vnd Ustagey
Der ßchlinckers i½ viertheil vnd ⅓ viertheil

Aßy Frontzelt Aßy ßchlinckers zlotzs
ßchwöstern Ustagey ßeiner fraúwen - ½ - 14 ß.
Jl von yetzo ßchlinckers halb ßchwöst
ein drittheill - 4 ß 5⅓ ßch: - vnd
von Cúntzen halb ßchwöst ein viertheil
- 3½ ß - vnd Aßy ßchlinckers hindersten
Ustagey zúßamen - ⅛ - i ß 6 ßch: - vnd
Aßy Langen Ustagey - ½ - 7 ß. Alßo
seindt Die Ustagey - 8 ß - 6 ßch: Darauß
ßchmoders Ustagey ßeinen, vnd Der zlotzs
geßchwöstern ßúpra - 3 ß - 4½ ßch:
25 ß 6¼ ßch:

Aßy Ustringelt von ßchmoders von Cortrigs
2 maß - 2 ß 2 ßch: - Jl von Claúß
ßchmöders fraúwen - i ßtr - ii ßchoppen
5 ß ½ ßch: - Jl von Meÿer von Gaurß
i ß - Jl von ßchlinckers yetzo 8 ß ½ ßch:
Die drittheill - 2 ß vnd ⅓ Aßy ½ ßch:
Jl von Cúntzen & Aßy 6½ ß Die viertheill
i ß - 4¼ ßch: ii ß - 7¼ ßch:

Hanß Theiß Schneider. Jacobs Clauß. itz Hanß Theiß Schneider

habet 5ta bona.

Ihr Zinß gelt Ihr von seiner ersten Fraubeten — i ß — 7½ ₰: — Je von Jacob Wagner seinem Vatter gegen Jacob Peter 1½ ß — — 3 ß. 3½ ₰

Ihr Kayzaunen, Clauß von seiner ersten Fraubeten — i — Je von seinem Vatter Jacob Wagner — i — gegen Jacob Peter. — 2 Kayz:

Ihr Hünern Weingen seinem Vatter gegen Jacobs Peter — ½ Hün.

Ihr Frongelt Ihr Jacobs Johan Schmidt Jacobi Clauß mit Jacobi Jay seinem Brüder (: N. Hic fuit pater Jacobs Petri :) — ⅓ — 9 ß — 2½ ₰: Valet Jacobi Clauß Halb — 4 ß — 5¼ ₰: Je noch Jacobi Clauß Allen Ihr Jay Andern Theilß Schmidten, mit Meyer Bernndt — ⅐ 1 Hüt 8 ß — 12 ß 5¼ ₰:

Ihr Weingelt. Jacobs Jay. vide supra. pag. 149 S. Langen.

Jacobs Peter, itz Hanß Schneider Kaufft

habet 6ta bona.

Ihr Zinß gelt Ihr Weingen Jacobi Wagners seinem Altenabtritt gegen Jacobs Clauß, sein Ihr — 6 ₰:

Ihr Kayzaunen von gen. Jacob Wagner — i Kayz:

Ihr Hünern Weingen gen. Jacobs Clauß — ½ Hün —

Ihr Frongelt gegen Clauß — 4 ß — 5¼ ₰:

Ihr Weingelt von Jacobi Jay Patre — 5½ maß — vide supra bey Hanß Schneider. S. Langen Johan.

Simonds Georgh. postea Zeymetz Peter

modo Jacobi Schweitzer

Ihr Zinß gelt Ihr Zeymetz Erben von — Fraubeten — 12 Pfd ½ ₰: — Je noch 1½ ₰: — Je Ihr gen 2 alias maricken ½ ß — 2 ß 1¾ ₰:

Ihr Kayzaunen 1½ Kayz: — Je von dem Platz 2 Zeymetz Erben mit Mauritius Fraw, und der Lasmey Schneiders Kinder Haupt Vormitz — 1 Kayz: Alias der drittel theill. — 1½ Kayz: Pfd ⅓ Kayz.

Ihr Hünern, Zeymetz Weingen Frabeten — ½ Hün —

Ihr Frongelt zu Zeymetz Pfandt Also drittel theill — 18 ß. 5⅔ ₰:

Ihr Weingelt 5 ßr — 3 maß 1 Schoppen — 26 ß — 1½ ₰:

Verte.

Nota schneiders Claußgen Kinder von Lebelmeringß, als sie ihren Ihren Zeitpunkt Allet verkaufft, haben sie etliche gelätzen außbehalten, davon sie jährlich gebey sollen — i½ ß — und ist theill am bruhgelt. ita in libro Justitiæ fol: 20. Et in regro vini

Lambrichts Elß. itz Schweitzer.

Lambrichts Elß gibt — i ß-6½ ₰: — und ½ Huy gegen Lambrichts Erben vide pag: 141

N. Hausschneider Scholers Jacob a° 1635. (hat Johann Brandt) schol. Brandt

und der schneid theilt gleich die haut

N. schol. Jacob, und Simon Rabbij haben zehn schafstreck,

Ihr Zinß gelt 2 von seinem Erbe 3½ ß — Je von Wingert Kauffmann gelten — 3½ ₰: ——— 3 ß 7½ ₰

Ihr Katzenauen — ¼ und noch — ⅛ —

Ihr Hünern gegen Rabbij — ⅛.

Ihr Frohngelt zu schol. gehört, schol. Jan i½ Viertheill — 10½ ß — Je zu schleumen Erben gegen Jan schol. ¼ - 3½ ß. Und Marichen schol. schlechter auch ¼ - 3½ ß - 1 Huit - 17½ ß. Darauß Simon Rabbij die halb theill, alßo kan schol.

——— 8 ß. 6. ₰:

Je 2 Hahnen gehört 2 halben viertheil mit Simon Rabbij Erben des Hahmans gült von ostrings 2 ß 3½ ß die viertheill 7 ₰: ——— 7 ₰:

Ihr Steingelt schol. Jacob. 7 maß — 7 ß — 7 ₰:

Simon Rabbij

Hans Schneider hat der Schneid Zinnen schlagen zu theill gleich

Ihr Zinß gelt 2 Erben seiner Frauen 3½ ß

Je von Wingert Kauffmann i ß 2 ₰ — 4 ß-6 ₰:

Ihr Katzenauen Erben ist Wattend — i. Je gegen schol. — ¼ und ⅛. ——— i Kap: ¼ und ⅛.

Ihr Hünern gegen schol. — ⅛.

Ihr Frohngelt zu schol. gehört, und schleumen Erben, gegen schol. Jacob die halb theill von i½ ß ——— 8 ß 7. ₰: Je 2 Hahnen gehört Erben des Hoffmans gült von ostrings drey theillen 3½ ß — 2 ß-5 ₰: ——— ii ß 4 ₰:

Ihr Steingelt 2 ßr — 3 maß - 3 Pfenn: — 13 ß. 2. ₰.

Claus Schleümer Jan Wagner pflager

modo fridrig / thaiten.

Nota a°. 1633. Jay pfleümer 5 fab - claus 3 fab. pfleümerd
yeter - 7 fab — 3 ßr 3. fab. Vide striny fol: 174
et. 194. — Mirzel pfleümer.

Zehy zinß gelt &. Der alt pfleümerd Jay
2 ß — i ¼ zch: — Je vey yeter fräitl vey
ostrings - 7 zch: — Je noch vrlegey dey
trockery i ½ zch: — Je vrlegey Kretzgeß
fraldey - 2 ¼ zch: 1 hüt - 3 ½ ß. Daraß
Johay vlonner halb, Alfis day —— i ß. 6 zch:

Nota Nirlas Ranckendall truhey vey Hettings
gehey zú steür — i ß — vrlegey einen
Schiessey dey straich iy dey breidt vrliß sey
vey claus pfleümerd kaufft — itz
Antoins Simoni le Caroijard vnhey zúlügendy

Nota fol: Justitiæ 28. 31. 32. hat vey Jay frendt iy
steür zwischey pfleümerd vnd Chriß hauß
gerteylt. Je mit Jay pfleümer gerteylt
mit dey steür — Je vey Keill Jay iy zfleglos
zläitz hinder dey hauß —

Zehy hünery Jay pfleümer d'halt i. stuck:
daraß Jay vlonner ½. Alfis auch — ½ hüy-

Zehy frongelt zú pfleümerd zfendt 1 ½
viertheill — 10 ½ ß — Je zú pfleümerd
vrlagey ¼ hüt — 14 ß. Daraß vlonnerd
vnhey halb theill, Alfis auch halb — 7 ß

Zehy Vrtringelt vey iehy i ß 3 ½ zch: — Je vey
seiner fraldey - 3 ½ mass - 3 ß 7 ½ zch: — 5 ß - 3 zch:

Berendt Löcher.

Zehy zinß gelt & - 4 ß 5 ½ zch: Daraß krouchß
yeter halb. Alfis Alfis —— i ½ ß 2 ½ zch
vnd an zwey drittheill. yeter metzinger
Zehy kappaunery ⅓. Daraß krouchß halb. Alfis — ⅙.
Zehy hünery ¾. Daraß krouchß halb. Alfis — ½ viertheil
Zehy frongelt claus Löcher zú pfleümerd zfendt
¼ hüt 7 ß. Daraß krouchß halb. Alfis hir — 3 ½ zch
Zehy Vrtringelt Berendt Löcher i ßr 2 ½ mass
7 ß 2 ½ zch: Daraß krouchß halb. Alfis hir — 3 ß 5 ¼ zch:
Alfis Maria Vnrh — ii. ßbr. 6. ß 6.
krouchß — — — — 6. ßbr. 2. ß 6

Reichardt von Enßringen alias Steimetzer

Zehy khayr: von seinery hauß - i. Zehy frongelt vr ß 2. zch:
Zehy Vrtringelt 3 mass - 3 ß 3 zch: vide pag: 145.
Nicleß Forgert. modo Joh? Ruperts - gelaid —

Steffen Scoúmacher. N. hauß ßch=

= unter habet bona ötia. vide supra fol: 146.

Zehy zinß gelt & steffery vey zehy ¾ zch: Je vey
seiner fraldey 5 ¾ zch: — Je vrlegey
dessglichen vey kamffery 10 zch: — vnd
vrlagey fülgend marzij 5. zch: — Je vrlegey

fritz Johan von seiner ersten frauen i ß -
Je von schmot von Ekkartshöry stehend
schlechter 2 ß - 2 ₰: - 4 hüt 5 ß 1 ₰ ½.
Darauf Hanß Schneider Viertheil —— 4 ß 6 ₰:
Also hie für die 5.te theil —— i ß - 1½ ₰:

Aus Kazpaurery stehen i stück — und sein
schwester schmot — ½. Darauf Hanß
Viertheil - i kgo: und Viertheil aus in
Viertheß, also für 5.te theil also - ¼ und ⅕ aus ¼.

Aus frongelt stehend fral aus Christag
ehend ¼ — 7 ß — Je aus Neujahrs ehend
Allegey fritz Johans ersten frauen ein
Halb Viertheil Halb. — i ß 6 ₰: — Je
aus Hoff Johans Allagey ein drittheil
Halb — 2 ß 3 ₰: Je zu schlimstand
Allagey stehen — ⅓ 4 ß 5. ½ ₰: Je
stehen von sein brüder Bauwessigh
ein Hoff Johans Allagey ⅓ 4 ß 4 ₰: und ½
Allegey day re a°. 1625. Allso von iren
Haupt Hal: 4 hüt 20 ß 4 — ₰: Darauf
Hanß Viertheil. i 4 ß 5 ₰ — ¼. und
Also hie für 5.te theil —— 4 ß i ₰

Aus Allringelt stehen schmarher 3½
ßr: is ß — 6 ₰: — Je noch von Konzery
Kinder i½ ßr — 6 ß - 6 ₰: - Je von

Margareth von Engstringen 2. maß
i schoppen 2 ß - 4 ₰ ¼. - Je von fritz Johan
Kinder 3 maß - 3 schoppen 4 ß 1½ und ¼ ₰:
4 hüt — 29 ß — 2 ₰: Darauf Hanß
Viertheilen 23 ß - 4 ₰: Also aus —— 5 ß - 6 ₰:

Nota Regis 1633 & 34. sonß Johan von Entringen
gebey Alt stehen schaumarher i ßr. ½ fahl Haberey Vnde?
Venit ex 5.ta parte. Habüt Hilten stehen ——

Johan Aronner. itz Geber und Clemens

Aus Zinß gelt & von 3½ ß von schleumers
ein schlagen die Halb theill aus — i ß. 6 ₰:
Aus Hüner Allagey schleumers aus ein stück gibt
ein Halb theill aus — ½ Hüy —
Aus frongelt gegen schleumers von 14 ß — 7 ß —
Aus Allringelt von 5 ß 3 ₰: Halb aus — 2 ß 5½ ₰:
Vide Geler supra. pag: 150. Et Clemens peter infra.

Die Gemeinde von Entringen.

Aus Zinß gelt & — i ß½ ₰: Aus Hüner — ½ und
Barthell peter gibt auch — i Hüy. vide pag: 155.
Aus frongelt zu Kreuchs ehend ¼ — 7 ß —
Aus Allringelt — i ßr. —— 4 ß 4 ₰:

168

Gelter mit 3 sorten
Haber nit dem parten
Ort alij Jssa. alterey
nit iam parten

Scheeres Michel. itz peter mit

dry sorten, vnd Gelter mit Clemenß peter
für die andere Halb theill —

Nb. peters Consorten seinds jres schwehers Christoffel zanderle
& vnd martin Maurers sehl. kinder

Dasy Zinß gelt Er Ulrich dessen Johan 4 ß 3 ₰:
Jetzlon der Gelter bey der Scheuren —
1 ß 7 ₰: — Je von Cadlenburgen gült

x tabenk trey — 10½ ₰: x Je von Mariechen des Gessen
fraidel 3½ ß. 4 hüt — 9 ß 1½ ₰: Daraus
Gelter vnd Clemenß die Halb theill
Also allhie für peter mit seinen — 5 ß 4¼ ₰:
Je scheuerb peter mit gsorten Ulrich
Scheiders Berendts fraidel von Hansen
Je peter Widrumb allein von den Kinder
von Ettringen

Dasy thayrdaunen von Gessen Johan 1 stuck
vnd von Mariechen Gessen fraidel — 1 thay:

Dasy Hünern von Mariechen des Gessen fraidel
— ½ Hün.

Dasy frotengelt Ulrich Gessen Johans Hr
Gessen gerdt 1½ viertheill — 10½ ß —
Gelter - Clemenß halb. peter die andere Halb theill 5 ß 2 ₰:

Je scheuerb peter mit gsorten allein Ulrich tri
Scheiders Berendts fraidel von Hansen &
Clemenß gerdt drey halb von drey halb
viertheil — 1 ß 6 ₰:

Dasy Ustraingelt Berendt scheuerb 2 maß vnd
von Scheiders Berendts 1 maß — 3 ß 3 ₰:

e

Schannen Clauß. Daraus Eltiger

modo der schwitzer Ettinger 2 to theillen — vnd Finniger
& Schannen Johannet dreij theillen. modo —
der Schwaben Wittib Cristina.

Dasy Zinß gelt & Schannen peter ½ ß Jenoch
5¼ ₰: — Je noch von der Gotzlätz nebent
Jay Schlinckert Clauß 2½ ß. — Je Ulrich
Hadamarts von ettrings 5 — ½ ₰: — Je Schannen
peter von seiner fraidey — 2 ß 6. ¾ ₰:
Je von Clauß Clemenß von ettrings von
seiner brüder Jay vnd Simon ii ¾ ₰:
Je Schannen Doctor gerts — 2 ß — 6¼ ₰:
modo der thut zusamen — ii ß 4 — ₰: Daraus
schweiher Elter Vtinger 2 to theillen — 1 ß 4½ ₰:
modo schwaben Finniger drey theillen. — 1 ß 7½ ₰:
Wittwe Cristina.

Ahn Kappaunen — $\frac{1}{2}$ Jeder dahn $\frac{1}{4}$.
Uttinger — $\frac{2}{5}$ im halben. Finnigers — $\frac{1}{6}$ —
Ahn Hunern i Hun. Jeder — $\frac{2}{5}$. Hun für
Uttinger — und — $\frac{3}{5}$ für Finnigers —
Ahn Froengelt schannen peter undt
greth zu schannen pferdt $\frac{3}{4}$ — 2 ß.
Jl zu Ralbis pferdt geben den Kleinen
Johan zu steur — 3 pf:
Jl zu scholers pferdt ein drittetheil vom
halb viertheill — 1 ß 1 $\frac{1}{3}$ pf:
Jl von Theiß Neunhaußen 5 ß 1 pf:
thut 28 ß — 2. pf: Alhie Uttinger 11 ß 2 $\frac{2}{5}$ pf
und Finniger ——— 16 ß. 7 $\frac{1}{2}$ pf:
Ahn Weingelt schannen peter 7 ß:
1 maß — 32. ß — 5. pf: —
Schweitzer. Alhie Uttinger ——— 13 ß — 1 pf:
Salvaben Finnigers ——— 19 ß — 4 pf:
Wittib Cristina.

Folgen die Nahmen dern von Entrings so ihm Scheffenweistumb 1612. under die darihn gesetzte stock, nit begriffen, sich aber von der zeith under die Zinßpflichtig befunden.

Clauß Steimeitzer. Langer Johan Eydumb. deß itzigen Hanß schneider schwierwatter. (: vide supra pag: 101 et 146.:) Er hat (: nebent Langer Jan:) 1632. 33. und 34. geliebert — 3 ß — 1 fas waitzen oder — 3 ß. 2 $\frac{1}{2}$ fas.
Jl hat ein halb scheur kaufft nebent Langers hauß von schauwens Johans Claußen. quis?
Jl von Tommetz von Soetrings kaufft, davon er geben solt iahrs — 1 $\frac{1}{2}$ ß. pag: 147.
Jl von schmits Merten Kinder von oetrings die halb theill — 2 ß. 5 $\frac{1}{2}$ pf:
Jl von poeß Johan Clauß sohn Johan von oetrings in Regrō pecū: p: 14 — 4 ß — 6 pf:
Vide supra. pag: 146. Hanß schneider.

Nicleß Reyzert. **Reichert Steimeitzer** (: alias Reinhart Hoy Enstringen) supra pag: 117 vndis 65.
Vide etiam Nicleß Reyzert.
Ao. 1632. Reichertß Jacob i ß. ½ fab Vsualitz —
Jl Ertgen Nicleß frondt 7 ß. — i fab.
Jl Barthel Clauß vff Reichertß gaten 3 fab

Gaspars Reyzert. **Johan Vlagner** [Steidenb groß Eydamb
Johan Vlagner Kauffl allt Hoy gelter
Haus Hoy Enstringen die Vdis Hoy vndt
Vlotingarthen, dauon gibt er iarlt 2½ ß.
Jl Hoy Contags Hanß Kinder Hoy
Enstringen Kauffl ein Stück Elsichen
Steidenb vnd Jacobs Hauß, solt iarlt
geben — i Hun. —
Jl Hoy Lux Vlagner Hoy Enstringen
Kauffl mit dem Schlagen Hatter ein
NB. Hauß mit etlichen Eyhelälten. quid?
Jl Johan Hoy Clauß Schleumer seinen
Schlagen durchs Vntrieffel bekomen
Clauß Schleumert theill in d Gobstat
Hoy Hanß Jacobs Steinmetzen Hauß, vnd
NB. — Hinden Tabertz Hauß — quid inde?

Vnde? N: ao. 1632. 33. 34. Johan Vlagner geliebert 6½ ß: Vl.

Theiß Vlagner (: ist Johan Schleumers Schlagen gelessen vf ein zeugen protocoll 8. Octobr. gfrndt. :)
Hat frey ungelt zu Schleumert gfrndt ⅛ 3½ ß
Jl zu Gestorf gfrndt auch mit seinen Schlagen Jan Schleumer ¼ — 7 ß —
Hat Vntringelt Theiß Vlagner 2 ß. — 9 ß.

quis? **Clauß Vlagner** Hoy Entringen Hat Vntringelt 4 ß. i mas — 19 ß — i ß.

Reimondts num: 4. pag: iis **Johan deinde Clauß Breustorff** ao: 1633. 34. geben 2 ß. 3 fab Dorp rint Vfl
NB. Tabertz num: 6. gibt 1½ ß. so Zehnetz Clauß supra Schuldig Nihmehr zu geben —

Peter Schleumer Hoy Entrings ao. 1633. gelibert — i ß. 3 fab Vsualitz

Clauß Bartz sohn Contags. Nota in antiquo Registro Schugium dabat 3 ß. 3½ fab. aber in nouo nulla eius facta mentio, quis loco eius dat? Verte.

Johan Pfleümer

Clauß Pfleümers brüder, vnd Christ Klagners Pflegers Satt a°. 1633. 34. abgeliebert 5. fab Klainzey

Vnde? Hebent dey sonn mit seiny brüder Clauß supra gibt Zinß Kay: Hüner vnd froengelt, gibt er noch mit seinm Pflegers Christ Klagnern Zu sonty Pfandt ¼ Acker — 7 ß —

vide pag: precedenti initiū

Clauß Bartz Sohn. Sontags.

Ashy Zinß gelt (: praeter da quæ dolota pag: 2 vnd Entes Jay:) noch Fridigs 5 ß 6. ₰: quæ nov sunt dolota.

Ashy Kayo aūny eadem pag: 2. — 1 Kay:

Ashy froengelt Zu Mezjer Brandt Zu Kirchy Pfandt Zu Kanstey — 20 ß.

Nota Libro Jūstitiæ fol: 35. der Gelter Bekommey Durch Entpfell des Altey bartz Hauß vnd Mezjer Paulus Christey Erbleser vnd vnlangst Kaufft gehabt:

Heveers erben vide pag: 119. et 168.

Hessen Johan vnd Entringey in

antiquo Registro — 2 ß — 3 fab — Jetzy vind Pfleg: Je vnd seiner fraulen — 1½ fab — vnd vnd Enter Jay ½ fab — 3 ß — 1 fab Pfleg:

Nota in Hessenkreistümb 1 Gir Pfeuer erben — ½ ß. vnd dieselbe noch Klagey Valentin Hendrich Z! — 2 ß — 1 fab. Z —

Ashy Zinß, Kay: Hün: vnd froengelt vide supra S. Pfeuer Michel pag: 168.

vide etiam Hessen peter vnd Hansen infra. vtrum sit Hares. —

Colen gütt. in antiquo Regro frügny

Colen Dochter Güty vnd Entringh — 2 ß. 2½ fab.

Adam supra pag: 92. et P. Christey 133.

In Registro pecūniæ pag: 6. Clauß Christey Kaufft vnd Colen Nickel vnd Güntzey 3 ruy Clauß vnd Gantzey, Krumitz — 1 Kay: — 1 Hüy. vnd 2 ß. Klainzey. supra. pag: 133. et 92.

Meüel Berendts Fraul vnd ertringh vnd Colny gütt gibt — ½ ß.

Ashy froengelt Colis Güntzey Zu Heymetz vnd ⅓ — 9 ß 2½ ₰. vnd ⅓ ahy ½ ₰:

Darzu Creutzer Johan Michell, vnd Krüner Henrich geben ihr Zu stewr ein Halb Viertheil — 3½ ß. vnd Achie 5 ß 6½ ₰: vnd ⅓ Ahy ½ ₰:

Je Zu Pflinckard Klagey Colis Dochter Elß vnd ertringh ein Halb Viertheil Halb. 7 ₰: vnd mit yeter Gadter Zusamey auch so viell thut — 1 ß — 2½ ₰:

166176

Taberts erben pag: 95. num: 4. et 5.

Boeszgeß Clauß voy Entringen (in antiquo voy ihm) — 6½ ßr. vnd voy seiner frawen 3 ßr — 2¼ fab — Darumb Tabertz erben supra pag: 95. num: 4. 5. vmb ihre Tabertz frawen Güntzen vnd ihrem Schwester Engeln — 4½ ßr. — rest Elßin — 5 ßr — 2¼ fab.

Je Clauß Stegmo pecuniä pag: 3. noy deletum — i Hun — 3 ß 3 ßf: vmb seiner frawen, vnd voy sonß gütt ½ kayz: — ½ Hun — 2 ßf:

Je pag: 4 (noy deletum) Borszgeß Erntz — i½ kayz: — 7¼ ß —

Ahy frongelt zu borszgeß vmb die halb theill — 14 ß — vnd ahy borszgeß klagen — ¾ — 10½ ß.

Ahy Steingelt Engell Borszgeß dochter 3½ maß — vnd Elß borszgeß dochter 3½ maß — 7 ß — 7 ßf:

rest — 5 ßr. 2¼ fab klaitz — i½ Hun — ½ kay: — 43 ß.

Lambricht voy Entringen (in antiquo 2 ßr. i fab. —

Darahy Schweitzer supra pag: 97. num: 6 ½ fab, vnd num: 7. 2¼ fab. vnd num: 9 3½ fab. vide ibidem.

Je 5 Schneider zu Georgß pag: 99: num: 6. 2¼ fab. Je Gott Johan pag: 108 num: 4

177.

— 2¼ fab — Je 5. Krowchs pag: iii. num: 7. — i¾ fab. thůt in allen — 3 ßr — ½ fab.

Ahy Zinßgelt Lamprecht — 3 ß — 5 ßf: vide 5. Schweitzer pag: 141. — Je — i Hun. ibidem

Ahy frongelt Lambrecht zu Rabits vfm Feldt ¼ — 7 ß. Schweitzer 142. vide ibidem.

Je zu Schneiders vfm Feldt ⅛ 3½ ß. quis?

Ahy Steingelt i ßr — 3 maß — 8 ß — 6 ßf: Schweitzer

Je noch voy Lamprechts Erben i½ ßr. 6 ß 6. ßf: Schweitzer supra.

Rosen Mattheiß — i fab klaitz — ½ kap: vnd 2¼ ß. vide Langen Johan. supra.

Clauß Reinhausen. 1½ ßr. vide pag: 109. num: 2. S Hogens.

Theiß Reinhausen — i ßr. klaitz vide S. Schneiders pag: 110. num: 4.

Geleiß Schmöder vnd Leißgen von Holmering

Schlinckers Johan. Hy antiquo 8 ßr. ½ fab Je in negros pecuniarum pag: 9. vmb Clauß Schmands Erben die sämentliche Schlinckers Erben — i klay: i. Hun vnd 24 ß 4½ ßf:

Ahy frongelt — 2. Schneider — vnd ½ theill Ahy halben Langen klagen — 2 dall — 3 ß —

Ahy Steingelt in allen — 24 ß — 2 ßf:

Darzu seindt vier erben, so desse renthen gleich theillen. Geler, schmöder supra. Peter schlinckers sohn dessen kinder einen stifwatter gehat, freij Johans Merten: nunmehr. Geler, schmouder, und Leissgen von Walmerings geerbt. Und Niclas Wagner von Enschringen wegen Suntgen schlinckers dochter ge.ter Leissgens mutter: Itz Geler kaufft dreij theillen, und schmöder ein theill von ge.ter Leissgen.

Nota a°. 1633. 34. Gaspar schlincker geliebert 1 ß. Waitz — quis et unde?

Schauwens Gaspar — 1 ß. ½ fas vide pag: 108. §. hoff Johan num: 5.

Hogenß Jacob Je ahn weingelt 3 maß — 3 ß — 3 pf:

Oettringen.

Clauß Colman. vide supra pag: 122 modo Martin becker.

Johan Baur. vide pag: 122

Nota a°. 1633. 34. Jan baur betzahlt — 1½ ß — und uff New Berendts kinder — ½ ß — New Berendts frawe Elß aber gibt von Colen Nickell gutt — ½ ß. und 5 maßen weins. quis modo? utrum Baur? An restent adhuc heredes istarum prolium?

Nota der schoumacher von oettringen dat binum von Berendts itz schweitzer pag: 143

Nota. vide infra Kleiner Johan pag: 195 si proportionaliter in alijs Baur contribuere deberet esset 4ta pars circiter —

Nota fouß Jan 1636. soluit pro Baur 3 fas —

Freij Johans Merten.

Nota freij Johans Merten a°. 1634. ½ fas Waitz noch geliebert. Unde? neben die 3 fas supra. Je von wegen seiner ester frawen 1 ß. vide hanß schneider supra. 146 —

Je nach furig Johand Kinder — i ß-6 ₰:
Je nach Ertagen seiner + ster frauen
Zú gelútgess ofstadt i ß-6 ₰: vide
Stetten schoúmarcker pag: 166.
Nota qúia stetten schoúmarcker erbey dano
debent i ß. 6 ₰. ratione prima bgorit
dano etiam debebant reliqúa. —

modo Johannes
ird na paupercula non habet
bona, nedit quit habeat.

Kriegers Henrich. itz Alten claúß

Ahy Zinß gelt ℔ Hoy Altey claúß gútt i ß 4½ ₰,
Je Hoy Hey gútt: pag: 193 3 ß 5 ₰: — 5 ß 1½ ₰:

Ahy thazz aúrey Hoy Hey Hoy ortrings — ⅓ thazz:

Ahy frongelt Hoy Kruers Henrich Zú
Zeimetz ofstadt ⅛ - 3½ ß - Je Ertagen
Alex claßgey Zú schlinkert ofstadt
Ertagen ein Halb viertheill — i ß - 6 ₰:
Hnd Zú gelútgess ofstadt ⅛ - 3½ ß — 8 ß 6 ₰:

Ahy Ertringelt Hoy Kruers Henrich
2½ mass — 2 ß 6½ ₰: — Je Ahy Grethey
Jant Hetzaltt Alte claúß 1½ mass —
i ß 5½ ₰: — 4 ß 4 ₰:

Landtmeyers Johan. itz Jan foúß
vnd Jacob Ertagner sein schwager.

Ahy Zinßgelt ℔ — Hoy Landtmeyers Jacob
2 ß i ₰: — Je Hoy Grethey Jay — Ahy 1½ ß
Je Ahy 5½ ₰: Ertagen Kuny claß Hon
Münzey Clasgey gut Hoy Hanstey die Halb
theill gegey Grethey Jagt Gút Zúsamen 3 ß 1½ ₰: ¼ —
Alsis Johan foúß fur sein Halb theill — i ß 4½ ₰:
vnd ¼ vnd ⅛ ₰:
Jacob Ertagner auch so viel — i ß ¼ vnd ⅛ ₰:

Ahy Hüner Hoy Grethey Jay Ahy 1½ Hún
Johan foúß — 1½ viertheill. — 2 ß - 2 ₰:
Jacob Ertagner auch so viell — 1½ viertheill
— 2 ß - 2 ₰:

Ahy frongelt claúß Landtmeyer Zu
Grethey Ertagen ¼ — 3½ ß — Je Ahy Grethey
Johan Vetzig ofstadtey — 24 ß. Hoy ein ofstadt
vnd Zú Grethey Halb Ertagen ¼ 3½ ß -
Alsis Johan foúß — 17 ß 4 ₰:
Jacob Ertagner auch so viell - 17 ß 4 ₰:

Ahsy Ostringelt der Landtmeyer 6 maß
6 ß - 6 ₰: — Je 1 Roy Gerstey Hay — 7 maß
8 ß. Darahy für Halb Hfull für Hay
Hauß vnd Jacob Wagner — 4 ß —
Alhie Hauß ——— 5 ß 3 ₰:
vnd Jacob Wagner auch so viell 5 ß 3 ₰:
Hut in Allt für Jacob — 26½ ß — 1½ · ¼ Vndt ⅛ ₰:
Hauß hinfüro auch so viel —.

Anna deß Landtmeyers Enckell.

Nota in Pfarstenbestrumb fol: 41 d°.
Landtmeyers Johann Roy ostrings allerl
verkaufft den Jacob Tabernb 1624

Berendtfendt. ## Bausch Berendt

Ahsy Frongelt zu Jacobs Johan gefendt — 7 ß

Niclaßfendt: ## Conner Johan vnd Simon im Lock

Ahsy Zinß gelt 1 Roy Zeigmell im Lock
2¾ ₰: — fendt supra pag: 137 —
Item von Stülz erben — 6 ₰:
Ahsy Hünern Simon im Lock — 1 Hun. fendt supra
15 ß 1/3 ₰: Ahsy Frongelt Wagen Stülz Simon — M. fendt.
Ahsy Ostringelt 1 Pfr — 4 ß - 4 ₰: vide ibidem

meyer Nicleß fendt: ## Jeckels Clauß itz die Kinder Güntzen vnd Anna

Ahsy Zinß gelt 1 Jeckels Clauß Kinder — 2 ß
Ahsy Frongelt zu Kronest gefendt ¼ —— 7 ß.
Ahsy Ostringelt Jeckels Kinder 3 Pfenn: — 7 ₰:

Lüxen Peter. vide ofa pag: 102 — vnd 124. —

Pleutges Caspar itz Johan Hoffman.

Ahsy Zinß gelt L. 1594. et 1592. Clauß Zeleütgen
14 ₰: Darahy Caspar Cleüstgen
gegen Clauß Zeleütgen ——— 7 ₰:
Ahsy Hünern Roy Zeleütgeß Hun die Halb — ½ Hun
Ahsy Frongelt 1 Clauß Zeleütgen gefendt
2½ Viertfull — Je noch ein Halb Viertfull
Halb — 19 ß - 2 ₰:. Darahy die Halb Hfull — 9 ß 5 ₰:
Ahsy Ostringelt Zeleütgen Johan Roy seiner
Fraudey — 5 Pfenn: Je Zeleütgeß Claß
5 maß 3 Pfenn: 4 Hüt Zusamen 8 ß ½ ₰:
Alhie für die Halb Hfull ——— 4 ß ¼ ₰.

Sontag Peps. itz Johan Hoffman. N: a° 1632. 33. 34. 35.
Zeligebort Roy seiner Fraudey — 2 Pfr — 2 fab Pfaihey
qua Hüt bzow? quia in alijs mit Pfsimeonibus

Johan Becker Pleútgeß Claußgen Kinder.

Zehn Zinß gelt Ø. gegen Baßian pleútgel
für sein Halb theill ——— 7 ßf:
Zehn Hünern. vide supra. ——— ½ Hun.
Zehn frorngelt ——— 9 ß-5 ßf:
Zehn Ustringelt für sein Halb theill —— 4 — ¼ ßf:
vide infra. Thomas Becker.

Brethen Johans Berendt. mit seinen geschwesterten.

Zehn Zinß gelt Ø. 1½ ß. Je Ulrichen Klúnhen
Closteyen gilt von Kanstein 5½ ßf: theilt
zúsamen — 2 ß 1½ ßf: Alsso bis fúr sein
Halb theill gegen Jan Louß und Jacob
Ulagnern pag: 181 ——— 1 ß ¾ ßf:

Zehn Hünern Gretchen Jan 1½ Hun Alsso fúr
die Halbe alsso obsteigt ——— ¾ Hünd
——— 4½ ß
Zehn frorngelt Gretchen Jan 2. gesandt 56 ß.
Je Zehn Gretchen Ulagen ½ Halb theill theilt
71 ß. Darauß Jan mit geschwey fuer
sein Halb theill ——— 31½ ß
Je Ulrichen Louß Michel Zehn pflúmen
gesandt ¼ 7 ß. und zu Gretchen gesandt 3½ ß
theilt 10½ ß. Darauß Gretchen Jan Zehn
theillen Alsso ——— 7 ß —

Zehn Ustringelt von Brethen Jan 5½ maß
und von Klúntzen Closteyen von Kanstein
1½ maß — 7 ß 7 ßf: Darvon bezahlet Alt
Closteyen 1½ maß — 1 ß 5½ ßf: — rest Alsso
6 ß 1½ ßf — Alsso die Halb theill ——— 3 ß ½ hnd ¼ ßf.
Je von Louß Michel Zehn 1 ßf. od 4½ ß
Zehn theillen ——— 3 ß —

Adam. Schmits Cathrein.

Zehn Hünern ½. Adam Christgen supra.

Alten Cleßgen. Krievgers Henrich

Supra. pag — 180. —

Zehn Zinß gelt Ø — 1 ß 4½ ßf: Je 3 ß 5 ßf.
Zehn frorngelt Zehn pleútagß gesandt und
seinen Knecht Ulagen — 5 ß — 2 ßf:
Zehn Ustringelt Zu Gretchen Johans 1½ maß — 1 ß 5½ ßf

Johan Ulleißhencken.

Zehn Zinß gelt Ø — 4 ß - 3¼ ßf: Adam sup: 135
Zehn Hennen — 1 — Regine supra. — 153
Zehn Ustringelt 5 maß 1 Hennen. 5 ß 6 ßf:
Meyer Paúlus supra. 135 —

Groß Klein. **Beller Johan und Weber Johan.**

Ahn Zinß gelt d. Claußmans Johan von Oettrings — 2 ß — 1 1/4 pf:

Ahn froengelt ahn Jacobs pferdt, Beller Jan, gegen den sadtlern undt schauben von Enschringen (: alle wegen ihrer mutter) — 4 ß — 1 pf: Je von Claußmans Elß in schleumers wagen — 1/4 — 3 1/2 ß

Ahn Weingelt Claußmans Johans Kinder — 5 schoppen — 1 ß — 3 1/2 pf:

— 11 ß — 1 und 3/4 pf:

Nota Johan Wonner dicitur debere censum pecuniae de Claußmans Jan et vini de Claußmans Johan. quis reliqua?

Vide supra pag: 177 d. schlinckers

Peter Kreijers, Schreijers Johan

~~Maller Schreijers Peter~~

Ahn Zinß gelt d. peter schreijer 2 ß 6 1/2 pf: Je von kleiner Johan 1 ß — 5 1/2 pf: Je wegen georg Marichen 6. pf: — 5 ß — 2 pf:

NB. De Georgen Marichen nemo vult aliquid scire

Ahn hunern peter schreijer 1/2 hun — Je Meijer georg Marich auch 1/4 — 3/4 hun.

Ahn froengelt schreijers Johan von ihm zu Krouchs pferdt — 1/8 — 3 1/2 ß — Je zu schlinckers wagen schreijers theiß wegen seiner hauß frawen Marichen mit Bodis ein halb viertheill halb — 3 1/2 pf:

Vide pag 201 Je wegen georg Marichen zu langers wagen — 4 ß — 6 pf: — Je noch wegen kleiner Johan ahn scholers pferdt 1 ß — 1 und 1/3 pf: Je in Rabbis pferdt wegen seiner frawen 1/4 — 7 ß — 19 1/2 ß 3 1/3 pf:

Ahn Weingelt schreijers Jan 1 ß — 4 1/2 ß. Je wegen theiß schreijers 3 pinthen 1 ß — 5 1/2 pf: Je von kleiner Johans Sontags 2 maß 1 schoppen 2 1/2 ß 1/4 pf:

= 33 1/2 ß 3 pf: — 8 ß 5 et 3/4 pf:

Thomaß Becker. itz Johan Becker

Ahsy Zinß gelt d Thomas becker i½ ß.
Je vor ßfleümerd gült vor ostringß
8 ß i ßh: ßupra. pag: 164. Item vor
zekrüdgot claußkinder. vide pag: 184.
7 ßh: ——— io ß 4 ßh:

N. Ahsy Thomas becker thut ßfleümerd
der bößers, Johan ßchuchter gelt 7 Gallé ßtrill.
Ahsy Hunsen der Becker — i ßtuck. Je vor
ßfleümerd — 2 ßtück — Je vor zekrüdgot
ßupra — ½ ßüy ——— 3½ ßüy.

Ahsy frorengelt Thomas becker vor
Gallé viertßtrill, vnd vor Gallé viertßtril
Gallé — 5 ß — 2 ßh: Je vor zekrüdgot
ßupra. 9 ß 6 ßh: ——— 14 ß 7 ßh:

Ahsy Ostringelt Thomas Becker 2 maß
ißotzen — 2 ß. 5 ßh: — Je vor ßfleümerd
Engel 5 ßotzen — i ß 3 ßh: ¼ Je ßupra
vor zekrüdgot — 4 ß - ¼ ßh: — Je vor ßilts
Kinder vor Calmeringß 3 ßot: 6½ ßh:
——— 8 ß 6¾ ßh:

Krzillen Johan. itz Johan Sadler.

Mantzquaichen · modo Jens Nielsen Vnd Bürendt Krist.

Trein 140. Ahsy Zinß gelt d Peter Sadler 7¼ ßh:
Je vor den Eockern 3 ßh: ——— i ß 2¼ ßh:

N. qüdnam Krillen Johans fratres?

Ahsy frorengelt Peter Sadler vor ßlagen ¼ — V.
einer frauwen Sünna in Jacobs Johan
ßchendt ein drittßtheill in den Gallen
ßchendt — 4 ß 5¼ ßh: — Je ein ßlinckert
vor ßlagen ein Gallé viertßtheill i ß 6. ßh:
vnd noch mit Gelit Cönt ein ßtreffen ganz
gibt Zehotheillen, M. Nicleß ßendt vnd Johan
Geler geben züßamen ein drittßtheill
Ahsy frorengelt gibt er zü ßfleümerd ßchendt
¼ — 7 ß. Je zü beßern ßchendt mit ßo ßfleüen
auch ¼ · 7 ß. Darahsy Michel 3½ ß Zelfis — io½ ß

[illegible] pag: 119. dat; fal
Claüß Peter Sadler, Item nov debeat et alia data?

Foüß Michel. [illegible]

Foüß Michel. Grethen ßupra zehotheillen
Meyer Nicleß ßendt vnd Geler Bürendt Jacob
drittßtheill züßamen
Ahsy frorengelt zü ßfleümerd ßchendt ¼ · 7 ß —
Je zü beßern ßchendt Michell mit den ßo ßfleüen
¼ · 7 ß Zelfis für Michell — 4½ ß — 1 ßh:

Thomaß Becker. itz Johan Becker

Ahy Zinß gelt d Thomas becker i½ ß.
Je thon pflaumenb gütl thon ostring
8 ß i ßh: supra. pag: 164. Item thon
pleulgot Claußkinder. vide pag: 184.
7 ßh: —— io ß 4 ßh:

N. Ahy Thomas becker thudt pflaumenb
den Eschlers, Johan pfenderer o Ahy Galle stell.
Ahy Hintern den Becker — 1 stuck. Je thon
pflaumenb — 2 stuck — Je thon geleutgot
[illegible]

Ahy Ostringelt Thomas Becker 2 maß
1 ßhopp — 2 ß. 5 ßh: — Je thon pflaumenb
Engel 5 ßhopp — 1 ß 3 ßh: ¼ Je supra
thon geleutgot — 4 ß - ¼ ßh: — Je thon pfilz
Kinder thon Walmeringß 3 ßhopp: 6½ ßh
—— 8 ß 6¾ ßh:

Kreyllen Johan. itz Johan Sadler.

Nota bene quitum. mbb Jues Nicolauß Wud Bircuer Crist.
Trey 140. Ahy Zinß gelt d Peter Sadler 7¼ ßh:
Je thon den Eockern 3 ßh: —— 1 ß 2¼ ßh:

N. qüdnam Kreillen Johans fraüel?

Ahy Frongelt Peter Sadler thogen N — V.
seiner frauelen Sünna in Jacobs Johan
ßhendt ein drittheill in den Galben
ßhendt — 4 ß 5¼ ßh: — Je in pflinckers
thogen ein halb viertheill 1 ß 6. ßh:
thud noch mit Colit Hüntgen zu Zeymelz
ßhendt Ahy 7. ßh: — 3½ ßh: —— 6 ß 6½ et ¼ ßh:

Ahy Ostringelt thon Kreill Johan 2 maß 1 ßhopp:
2 ß 4¼ ßh: — Je Kreill Johans Kinder
Zusamen thon pfilzen gütl ½ eintz 1½ ßh:
— 2 ß - 5¾ ßh:

N. S. ßhenen Michel num: 6. pag: 119. dat i fab
Hanß thon Peter Sadler, thruw thon debeat et alia dara?

Foüß Michel. [illegible]

Foüß Michel. Grethen supra zu 10 theillen
Meyer Nicleß ßhendt thud Geler Bech dach halb
drittheilen Zusamen
Ahy Frongelt zu pflaumenb ßhendt ¼ - 7 ß -
Je zu Hessen ßhendt Michell mit den Hessenstenk
¼ - 7 ß Zelfis fürr Michell — 4½ ß - 1 ßh:

Ahn Weingelt fouß Michell vnd Clauß
2. ß. ergo alhie 1 ß – 4 ß 4. pf: —

Fouß Clauß itz Johan fouß meyer Nicleß fendt vnd Geler.

Ahn froengelt zu hessen pferdt gegen Michell.
Ahn ein ¼ od 7 ß halb theill – 3½ ß –
Ahn Weingelt gegen Michell fouß 1 ß – 4 ß 4 pf:

Johan fouß.

Ahn Zinß gelt von Landtmeyers sein halb
theill gegen Jacob. Wagner. vide pag: 181
von Grethen Jan & in alles – 1 ß 4½ pf: ¼ et ⅛ pf:

Ahn hunern von Grethen Jan ibidem – 1½ viertheill
— 2 ß – 2. pf:
Ahn froengelt von Landmeyers zu Grethen
wagen ¼ – 3½ ß. alhie fouß – 1 ß 6 pf: Jl
Ahn grethen zwey pferdt fur sein viertheill
14. ß. Jl zu Grethen halb wagen ein viertheill
fouß 1. ß. 6. pf: —
— Jl von fouß
Clauß ahn 3½ ß sein drittetheill – 1 ß 1⅓ pf:
thutt in alles ahn froengelt — 18 ß 5⅓ pf:
Ahn Weingelt vide supra. 181. ahn
10 ß 6 pf: – 5 ß 3. pf: —

Jl ahn fouß Clauß 4 ß 4 pf: fur sein
drittetheill – 1 ß 5. pf — 7 ß –

Nota vff steffen schoumacher hat Jan
fouß 1632. 33. 34. 35. geliebert 1 ß ½ fas
vide supra. pag: 118. est enim 5.ta pars. sed
iam schmit habet.
Nota fouß Johan pro Johan Baur 1636.
3 fas et adhuc 3 fas dare debebat —

Noch Oettringen so im Hessen Weistümb de anno 1612. Kein besondern Artickel, noch stock Haben, vnd in dem Andern Registern pecúniæ vnd vini sich befonden.

Reúter Berendt fraw Elß in regno antiquo – 3 fac Kraitzer
N: Jay Baur 1633. 34. Ostregen Reúter Berendts Kinder geliebert 2 fab. quis?
Ohy Zinß voy Colen gúlt pag: 175. 4 ßf: quis? ——— 4 ßf.
Ohy Oettringen 5 maß – 5 ß – 5. ßf:
Diß bezahlt d Schoutmacher voy oettrings vff in regno hinj —

Groß Hanß, Johay Den steintmetzer voy oettrings (vtrúm noy sit frater istius de quo supra pag: 110. duo frēs in tristitio dant 2 ßf – ½ fab).
Ohy Zinßrech – 2 ß – Jc Groß Hanß fraw ——— ii ⅔ ßf: 4 fúit ——— 3 ß 3⅔ ßf:
Jc noch Ostregen Reúther Johans michell vnd Clauß (: Derley alle gúter groß =

Johay Kauffh 16[illegible]. fol. 53. — 2 ß 6½ ßf:
Vnd Ostregen Reúl Johay vnd Elß Schmolungs (: so ge[illegible] Reúthers Clauß Schulzigs – 6½ ßf:
Ohy Hünery Groß Johay – 1 Stück – Jc groß Hanßen fraw Ley ⅔. Jc Ostregen Reúly Johanß in nahmen Reúthers ½.
— 2 vnd ½ Hünerl
Ohy Fronngelt Ohy Diemondts georgs Stendl ½ Ostregen Reúthers Johans — 3½ ß.

Reúther Johanß michel voy oettrings (: in brúder claß vnd ihr Schulcster mariehen Zúsamen ½ Hüy – vnd iarzlichs 7½ ßf:
Reúl Zúsamen — 2 ß – 6½ ßf: —
N: in libro Justitiæ fol: 19 vso Ehrenfels barthel emit à cognato Reúthers Jay oña a°. 1574.

Eckerts Dochter Elß regno pecúniarum pag: 10. quod noy bzt d Klotrúy, — 7¼ ßf:

Hein voy oettrings mit (: in gespielschaft
Ohy Zinß gelt – 3 ß – 5 ßf: — vnd
voy Mathiß Klagnen – ⅓ Kazz:
Vide Alten Clauß od Kriegers Henrich pag: — 180 —

Schleümers Michel. Hoy ortrings Zehy gelt -2 ß -7 ₰: — Je noch die selbigen 4 ß -6 ₰: — Je Erbzins fours -4 ₰: — 8 ß: ₰:

Je -2. Hünern — Je Erbzingelt von Schleümert Else 5. Pfennig — 1 ß 5. ₰: ¼

vide pag: 188. Thomas Becker

Claüßmans Johan Hoy ortrings Zehy gelt -2 ß 1 ¼ ₰: — Je Claüßmans Else in Schleümert Erbzins ¼ -3½ ß -

Geler Andl Clemens Peter Von Kanssen.

Grethen. Jan. supra. Cúon Claß Erbzins seiner Frauen Erby Hoy Cúntzen Claßgent gibt -5¼ ₰:

M: Nicleß fendt. Simeth im Loch Hoy ortrings Zehy Erbzins in antiquo regro -3 ßr. —

Nota Zonner Johan im Loch in regro 16 vr. — 3 ßr.

Jy Tag ist ro bin Stútz Simon 1 ßr. Dñ aúch Zonner Johan Erbzalt Diß.

proinde Zonner Jurat Sit Jürstútz Simon, sed Simon im Loch.

Dat aúch Simon im Loch Zehy gelt 2¾ ₰: -1 Hún. — Je Hoy Stútzen erby 6. ₰:

Zehy frotngelt 15 ß -1⅓ ₰: Zehy Erbzingelt 4½ ß. Vide Zonner Johan. pag: 182.

Simetz Jacob -6½ ₰: quis?.

Reichert Hoy Kaisingen -5½ ₰: Anno 1635. Reichert Erbzagner — 1 ßr. Anno Ehe Henrichs Kinder

Kleiner Johan Zehy Erbzins, in antiquo, Erbzagen peter Kreijers. seiner Frauen Erby — 1 ßr -3 fab.

In novo de ibid. 9. Host Johan num. 6.

1 fab Pfgl. Je 9. Johanny in eo. num: 2.

Peter Kreijers 1 ßr -⅓ fab -Je 9. Jan Baur. in ea. num: 3. 2 fab ¼ 4 Hún: 4 ßr.

Zehy Zinß gelt 8. 1 ß 1 ₰:

Zehy frotengelt zu Stadlibofendt Erbzagen seiner Frauen ¼ -7 ß. Je zu Pfolern -1 ß 4 ₰:

Zehy Erbzingelt -2 mas 1 Pfenn: -2½ ß ¼ ₰:

Nota Simon Rabbi Kaufft Hoy Kleinen Johan Ueber Strucken Landts. fol: 6. in libro Rabinatús —

Der Pfoümacher Hoy ortrings Phipel Pfoümacher, in antiquo, 3 fab. Pfleitzer.

Philips Pfoümacher in novo 9. Claútzen gasse ut pag: 125. num: 2. 3 fab. V. Pfleitzer

Zehy Zinß gelt 8. 7 ₰: — Zehy Erbzingelt 7 mas in Zelt — 7 ß -7 ₰: — Verte

Nota. a° 1631. 32. zeiten pfaumarkter i ß. ½ fal thut

Jünger Johan, in antiquo Regro, Ustagen seiner frawen und ihr pflegter Engell
(: vnde ½) 3 fal —

In novo S. Chronicks num: 10 pag: iii. 1½ fal
Je Jay Baur. num:

Adam supra. Zehn Kayzauern i Stück.

Zehn Steingelt Jünger Johans Margrets
2 mass — 2 ß 2 ßh: Adam supra. 136.

Rüstedigs von ostrings von Hengen gütt
— ½ ßh:

Adam — Stütz Peter — 3 ßh: — Stülz Jontgen 3 ßh:
Christgen
Zehn Steingelt ein einlfen so Jay Baur in
Regro bini bezahlt — 4½ ßh:

quis? Ulrichs Kerbers Kinder von ostrings i ß 5¼ ßh:

Gaßpar von ostrings, in antiquo Kaßpar
Baur od faßbauer — 2½ ßh.

Gaßpar pflincker a° 1631. 32. 33. et præc;
dedit i ßr. Clauß a° 1635. Thrill Johan
thut gaßpar pflincker — i ßr. quis?

Post Johans Kinder in bestand 5 ßr. Clauß
in novo 1612. S. Geler pag: 103. num: 2
5 ßr. 1½ fal und ½6 einer fal.
Je ibidem num: 3. pfaud. pfmoder
1 ßr. — 3 fal — Je S. Beller Jay
num: 2. pag: 126. — 1 ßr — 3 fal —

Zehn Zinß in allen ir ß 7. ßh: quia ois
deleta et in Regro cum Geler und
pfmoder comprehenduntur supra.

Zehn Steingelt post Johans Engell Marich
2. mass cum Geler —

Uebüer Johan supra S. Beller Jay
mit ihm Alß Claußmans erben 1½ ßr.
Je num: 2. 126. Der Uebüer allein
von post Johans gütt — 1 ßr. — 3 fal —

Lüxen Peter & Jür frawen in eßend
hanß pfneider. pag: 148.

Augstges Clauß von ostrings zu Steingelt
eßend ½6 — 1 ß — 6 ßh:

Merten pfmit 1¼ ßr. Geler und hanß
pfneider

Zehn Zinß 2 ß 5½ ßh: Zehn Stein 7 ßh:
Vide pag: 196. S. Langen. et pag: 150 S. Geler.

paulus christgen erben. **Thomaß Michels** kinder — 2 ß - i ₰:
Je — ½ Güy, vnd zů Kronss pferdt
⅛ — 3½ ß.

Regine **Schiltz** peter von ortring § Gotzhan
pag: 108 num: 3. i½ [illegible]
Je i½ gruth pferdt ¼ — 3½ ß —
Je Zehen Rheingelt — 3 maß — 3 ß - 3 ₰:
Nota Schiltz Erben, Jay vnd peter
von Enckringen 3 ß i ₰: gůts?

hanß schneider. **Girgeß** Jochem — 3 fab Rlaitzen —
Je Zehen gelt — i ß. 5 ₰:
Je Zehen Erben ½ maß — 4½ ₰:

hanß. **Meyergen** von ortringh § Langen
pag: 101. num: 4. — i½ ß Rlaitzen
Je — ½ Güy — Je - 6½ ₰:

Mattheiß Kriegk alias **Mättheiß**
Wagner § Kronss pag: iii.
num: 3 — 2 fab Rlaitzen.

Enschringen / oder Entringh gibt

Meyer Thönüß Hünckringer
von Rheinfelß gütter — i½ fab.
Nota in antiquo Zehenden frügen ist Stuck von Enschringen.
Zehen Zinß gelt & Rheingen steiner — 6½ ₰:
vnd Rheingen steiner frauley — 2½ ₰:
Zehen Hünern Rheingen steiner frauley — ½ Güy
Zehen frongelt zů pfolend pferdt mit
Roddy ⅛ — 3½ ß - Belgis — i ß 6 ₰:
Zehen Rheingelt 3 Zinßen — i ß 5½ ₰:

Schannen greth von Enschringen zů
pfannen pferdt. ¼ - 7 ß. pag: 170 —
Je Zehen Zinß gelt 2 ß 6½ ₰. v. pag: 169.

Johan Küß von Enschringen von dry gütteren
so barbell Kronss Hatt. § Kronss pag:
iii. num. 9. — i fab. — Je § Conrardt
Videibidem. pfadengüter num: 2. pag: iio. 3½ fab —
Meyer Nicleß Jenoch — ⅓ fab —
Zehen Zinß gelt — i ß - 6½ ₰:

Peter Schulinst — i fab Rlaitz -

Berendt schulmeister. Schultaben Ditgen Ehefr. Ursaitzen — 2 fab —
Ehefr. Zinsgeft: — — — 1 ß. 4 Pfg:
Ehefr. Kapaunen — — — ½ Kapp:
Ehefr. Frohngelt zu Jacobi gefandt
mit Heller Jay ½. Ursingen 16. Allis — 6 ß —

pfarrh. Rabben Marezj — 1 fab Ursaitzen —

Claus Frisch. Ehefr. Ursaitzen — 1 fab —
Ehefr. Zinsgret 8 — 5½ Pfg: Je Ursingen dem
Frauenlehen 1½ Pfg: — Je von dem Tockentz
6. Pfg: — — — 1 ß — 5 Pfg:
Ehefr. Hünern — — — ¼ Hun —
Ehefr. Ursaingelt 2½ maß — 2 ß. 6½ Pfg:

pfarrh. Feillen. Ehefr. Ursaitzen — 1 fab —

Peter Kontz lib: Justitiæ fol: 26. Allod
Jay Wagner verkaufft zu Bobenheim
Die Ursiß und Ursaingarthen — 16½ —
Davon gibt Jay Wagner 2½ ß. pag: 172
Vide ibidem.
Kontzen Kinder 1626. verkaufft Jay Paulus
Christen Alle ihre Ursiß, Davon gibt
er

Hanßschneider Nota pfarrh. Schumacher gibt Regno
Nota Ursingen Kontzen von Enspringen 1½ ß.
6 ß — 6. Pfg: vide. pag: 149 —

Johan Stull. 1632. 34. 35. — 1 fab Ursaitz Vnde?

Grethen Michel von Enspringen S. Hoff
Johan num: 2. pag: 108 — 5½ fab —

Kreizers zeter. supra. Der Alt meyer Georgs von Enspringen
Ursingen Marichen seiner Frauen zu —
Langen Pfandt ½ — ad — 4 ß. 6. Pfg:
Nota Kreizers zeter supra. pag: 199: gibt
von Georgs Marichen seiner mutter ad
schreinet Jay — — ½ fab Ursaitzen
Je schins — ¼ Hun. und — 5½ Pfg: nota hæc
sunt delota et dantur ab aliquo supra.

pfarrh. Bonnen Caspar Erben S. Schneiders
Georgs num: 4. pag: 99. — 3 fab sind Pfgl.
Hanß ist pfarrh Ursiß a°. 1625. allen den Kauffl
Blatt 146. Jay Peter Schumachers ausgenohmen
Durch Ursiß. Vide reliqua pag: 129.

Des Alten Jacobs Frauen Sunna von Enspringen
zu Leutgens Pfandt gibt ⅛ — 3½ ß. quis?

Schumachers Kinder von Enspringen
in regno bini — 5 sr — 22½ ß. quis?

Lux Ursagner. Hat ein Haus Ubergeben den
Schneiders Georgs erstanden. quid? —

freÿerstein. Sontags. Schaúrsens Cúen Diedrich, alias Hansen Diedrich S. Schaúrsens pag: iij. núm: 4.
—i ßr— i ßr Schaltzen
Zehen Zinßgelt: — 6 ßf:
Zehen Kazzenúnen ßoy ½ die Wirtßhaill — ⅛ Kaz
Zehen Zinsen ßoy i¼ Wirtßhaill — ¼ ßnd 1/16.
Zehen Frontgelt ——— 2 ß — 5 ßf:
Zehen Steingelt ——— 5 ß — 4 ßf:

Schneidend Georgs. Brem ßoy Enßpringen — i ß 2½ ßnd ¼ ßf:

Statts ßhúm: Margreth ßon Enßpringen - 2 maß
ßnd ein ßhoz: Schaltzen — 2½ ß ¼ ßf:

Der glaßner ßon Enßpringen i633. i ßr Schaltzen. quis et vnde?

Moláingen.

Vide pag: 192. Groß Hanß. Stúllen Johan et Elß. ßoy Molßingen ½ Gúy — 6½ ßf: ßo Kráútßord Clauß ßoy Hútzelwillen, itz aber groß Hanß ßoy ostrings

Schiltz Crein. i ßr. ßchiltz Johan i ßr. ßnd ßchiltz Peter ßoy Molßingen i ßr.

P. Christgen supra. Henrich Múller Schaltzen ßein ßwalbenbell.

Walmeringen. / Zú Eitringh

Michel Crintzingen gibt.

Schiltz Kinder ßoy Walmerings S.
Thomas Becker. pag: iv. núm. 2.
¾ ßal Schaltzen — 3 ßchoz: Schein
— 6½ ßf:

Leißgen Niclauß Schagners ßoy Enßpringen
Sochter od. Erbin Schagen dasse
Haußfrauen, ßchinckard Dokßen
Sal erendt ein Dritt Haill Zehenten
ßchincken Haill / ó pretij Johann Minden
ßtiftKinder Schagen gethan ißaren
mútter gehorige gerechtigen

Vide ßupra pag: 107.

Hein ßnd Hauxert ßoy Wolmerings
S. Geizmetz pag: iis. núm: 2. ⅕ Haillfab
Zehen Zinßgelt — 3½ ßf: Schein 3 ß — 5 ßf:
Vide infra Hessenpeter. pag: 206.

Kanffen.

Berendt Aresdorff. itz Zaur Daselbßen
Zehen Schaltzen Vide pag: 103. —— 7½ ßchoz.

Aßy Zinß gelt E. gegey Hanß Schneider
supra S. Langen pag: 146. Aßy - 19ß -
2 : ßß: Jr Halb theill ——— 9ß 5. ßf.
Je Ulrey Meijer Berendt — 3½ß —

Aßy Kayzaúney gegey Hanß Schneider
supra - ½ Vndt ¼. Vndt ¼ Aßy ⅓ —
Je Vloy Hauß bey Kelter Hauß Saúr
allein ——— 1. Kayz:
Je Ulrey Meijer Berendt 1 Kayz:

Aßy Hüney gegey Hanß Schneider die Halb
Ulrey Langers Vloy 3. Hüy Vndt ¾. ——
Allein sein Halb theill —— 1½ Hüy ¼ Vnd ⅛.
Je Vloy Hauß bey der Kelter — 1 Hüy allein

Aßy Frorngelt gegey Hanß Schneider für
sein Halb theill Ulrey Langers Vloy 28ß
3½ ßf: —— 14ß — 1¾ ßf: —
Je Ulrey Meijerd Berendt zů der Gelrey
Schendey ——— 20ß —

Aßy Ulrringelt gegey Hanß Aßy 20ß 7½ ßf:
—— 10ß — 3½ Vndt ¼ ßf: —
Je Vloy Meijerd Vloy Kamßey 7 maß 1 Schoz:
— 8ß 1 Vnd ¼ ßf:
1 Gut in Allerh Aßy Schoz —— 65ß — 7½ Vndt ¼ ßf:

Clemenß peter gegey den Berlo Aßy
Klaßey. vide supra. pag: 106.
Aßy Zinß gelt E. Clemenß peter - 1½ ßf:
Je Vloy Johan Vlonnes gegey den
Gelen Vloy Schrúmerd gůtt — 7¼ ßf:
Je noch Vloy Johan Vlonnes Ulrey
Claúßmand den gegey den Gelen. 1ß ½ ⅛ ßf:
Je Vloy Schmerd gegey den Gelen - 1ß. 7 ßf:
Je Vloy Schlaúerdt —— 1ß - 4. ßf:
6ß —

Aßy Kayzaúney Vloy Clemenß - ⅙. Je Vloy
Schaúerdt ¼ Vnd Vloy Schmerd ½.

Aßy Hüney Vloy Clemenß ¼. Je Ulrey
Johan Vlonnes Vloy Schrúmerd - ¼
Je Vloy Schaúerdt — 2½ Viertheill
Je Vloy Schmerd - ⅛.

Aßy Frorngelt Vloy Jan Vlonnes gegey den
Gelen — 5ß 2. ßf: Je Vloy Claúßmand
Johan pag: 194. Vnd Claúßmand Elß
in Schrúmerd Ulrey ¼ — Vloy 3½ ß ßf:
sein Halb theill —— 3½ ß —
Je Vloy Schmerd ——— 2ß. 5 ßf:
ii ß - 3 ßf.

Ahn Weingelt Clemenß per se. — 3 maß. 3 ß. 3 pf: Je wegen Johan Wonner von 4 ß 6 ¼ pf: sein halb theill alhie — — 5 ß — 6 und ⅛ pf:

Hessen peter. §. Simondts pag: 115. num. 2. wegen hein und hauperet von Walmerings — ⅓ fas.

Ahn Zinßpf: — 3 ½ pf:

Ahn Weingelt von hauprecht 3 maß. 1 schopp: — 3 ß. 5 pf:

Mauritz von Kanffen Ahn Waitzen von schleumers gutt ~~fol: 164~~ 1 ßr — 1 ½ fas.

Ahn Zinßpf: von schleumers gutt. 1 ß 2 ½ pf:

Ahn Kappaunen von schleumers gut — 1 Kapp:

Ahn froengelt zu schneiders pferdt ⅛. Je Ahn schleumers — ¼ — 10 ½ ß —

Ahn Weingelt 1 ßr — 1 maß 3. schop: — 6 ½ ß —

Berendt schneider von Kanffen §. scherers pag: 119. num: 5. — 2 fas Waitzen

scherers erben.

Ahn froengelt zu pleutges pferdt ⅛ 1 ß 6 pf

Ahn Weingelt — 1 maß — 1 ß 1 pf:

Fridrichs erben. Zinßpf: — 12 ½ ß.

Ahn froengelt zu pleutgeß pferdt ⅛. 1 ß — 6 pf: Ahn Wein — 1 maß — 1 ß 1 pf:

Anna von Kanffen in antiquo Regro 6 ßr. Waitzen — 1 Kappaun — 1 hun 2 ½ ß. quae in Registro pecuniae deleta.

Setrigh

Nilis schoulmeister wegen seiner frawen.

Zum Erst wegen deß Sirckers §. Krouchs pag: 111. num. 8. — 1 ßr. 1 fas vffgl.

Ahn Zinß in Alles — 2 ß 6 ½ pf

Ahn froengelt zu hessen pferdt Sircker hanß ⅛. und zu Krouchs pferdt Margareth von Setrigh ⅛ — 7 ß —

Ahn Weingelt der Sircker 2 maß 3 schopp: und von Trein von Setrigh — 5 maß — 8 ß — 6 pf:

Fentsch.

Stoffell Kauffman itz Johan Bodaert meijer Richter zú fentsch Erben.
Dritz thrillen, Loranges quartiermeister zú Didenhoven, Ietzgen seiner fraw ahn
drij St. thrill — Margarets itz zweier
Schweitzer Kreutzers auch drij St. thrill Vide p: 98.

Ihro Zinsgelt Ihro Michels gütt. 5 ß 3½ ₰:

Ihro frohngelt zú Thanny thrudt ¼ · 7 ß
Ihr zú borsperg thrudt ½ — 14 ß
Ihro Metzjer Bruendt Thalbij thrudt
⅐ — 8 ß ——— 29 ß —

Ihro Lehningelt 5 ßr. 3 ßhr: — 23 ß. 3 ₰:
thútj in allen = 57 ß - 6½ ₰:

Daraus Bodaert zu erben ——— 34 ß - 6½ ₰.
Lorangos ——— 11 ß 4½ ₰:
Schweitzer Kreutzers erster hat itz die
andere St. thrill Kaufft auch 11 ß 4½ ₰:

Anßweiller.

Meijer Clemens von Anßweiller S.
Bernard Löcher. pag: 117. 1½ fab: ut.

Heilen Marichen Nebúers 1½ ßr. ignoúo
vide pag: 100 núm. 8. S. Thruidt Grongs.
Il noch in antiquo Regro — 6 fab. sed
S Simon Ralbj pag: 118 sunt tantúm.
2. und ¾ fab Welche Adam Threitzer
ist Thúldig. vide ibidem num: 2.
Ihro Zinsgelt: — 2 ß - 1½ ₰: und ½ et ⅓ Kapp:

Peter Metzinger von Anßweiller mit
Marichen supra pag: von yetzo
Kroúchs

Rútzweiller

Schweitzer. Michels gútt S. Thruidtzer pag: 97.
núm. 5. 3 ßr. 3 fab Deren sind Thrigk
Ihro Zinsgelt: 3½ ß ½ ₰: — Il 1 Kappaún.
vide pag: 141 S eodem.

Algringen

Peter Wollebens, und drij Thrudtzer Gueter
idem — 6½ ₰: 4 gút ——— 1 ß. 7 ₰:

Garsch

Drein Christges Dochter — 1 Kap: 1½ ß ½ ₰:
Krudts

modo Jacob Schneider
Ihr Entrich

Kettenhoúen.

Diedrich Jemgen vogtey Tabernis Marichey
von Kettenhoúty, thun 2 ß. 8 ₰ fablaitzy
5. th heilley - i ß. 8 ₰ iiij fas - vide supra. pag: 100:

thun Zinßgelt 8 von 4 ß. 6 ₰: fünff theilley — 3 ß 7½ ₰

thun Kayzaúny von 8 halb drittel theill — 2½ viertheill
2 ß - 4 ₰:

thun Húnery 1 Hún, dauon - ½ und ⅓.
3 ß 3 ₰:

thun Frongelt von 10 ß 4 ₰: mit
Tabernis erbey für ein fünfftheilley
8 ß. 6 ₰: Je noch alleiny von Hoff
Johann Wagery ⅓ — 4 ß 5½ ₰: Item
vogtey stettin Claußels von ein theil und
ein drittertheil — 2 ß 3 - 1½ ₰:
9 ß 5 ₰: vide. 154

thun Ostringelt ist alleiny 2. ßr. 9 ß.
Je mit der Tabernis erbey 5. ß 6. ₰:
thun Hút i 4 ß 6. ₰: alles fünff theilley
— 1 ß 4. ₰:

V. pag: 146 Schennels von Kettenhoúty Ostfand
S Langer. od Hoúmarken Ostertag, thun Zinßhf:
Hanß Schneider. 2 ß 2½ ₰: thun Kayzaúny ½ —

Vide supra pag: 123 Theiß Creútzer von Enkich, vogtey Landtmeyerey gúter von ostring, mit Anna Enckel
deß Landtmeyers und Margrethy - i ßr - i fab

Diedenhoben.

Fendt von Diedenhoben thut Christgel
erbey, thun vlaitzy — 1½ fas
thun Zinshuhn von 7½ ₰ ein 5th theill — 1½ ₰
thun Kayzaúny thun ein viertheill ein
fünfte theill — ½₀ kay:
thun Húnery thun ein halb ein 5to theill — ½₀ Hún
thun Frongelt von 6 ß. 4 ₰: — i ß 2½ ₰:
thun Ostringelt von 4 ß 8 ₰: — 1½ ₰
2 ß 3 und ⅓ ₰:

Peter Kaiser von Diedenhoúty vide supra.
§. Rubr: 118 - et 209. und Adam Christgy

thun Zinshuhn: Kayser peters Húntgy
mit ihrem gesindestuck — i ß - 6½ ₰.
Je von theilley Ostbürtig Marichey 2 ß 1½ ₰.
thun Kayzaúny Ostergey theilley Marichey - ½
und ⅓ Kayz:
thun Húnery von peter Kaiser — i Hún
thun Ostringelt peter Kaiser von ostring
ein halb maß — 4½ ₰: - Je peter
Kaiser von Diedenhoúty 2 maß - 2 ß
2 ₰: Je Marichey i ßr - i schatz:
4 ß - 6¼ ₰ — 2 ß 4¾ ₰: —

Selter Vttinger von Diedenhouen
ahn Waitzen. vide pag: 120.

Ahn Zinß. Kayr: E. vide pag: 169.

Finninger. wegen seiner frawen
schannen Johanneth. vide oia ibidem
cum praecedenti —

Valentin Fendrich. 2 ß. 1 fas. vide
§. scherers pag: 119: num: 3.

Scholers. vide. §. scholers Vnd Rabbij. 116.

Büingen.

Bessen von Büfingen von die büffinger
gütter gegen den alten schlinckern
Geler pag: 104: num: 5.

Trein Taberts dochter von Büffingen
— 4 ß — 6 — pf:

Hettingen

Jan schmit von Hettingen, wegen seiner
frawen Barbell, deß alten schweitzers
frawen schwester zu schneiders pferdt
$\frac{1}{8}$. $3\frac{1}{2}$ ß ahn gelt, wein E. vide §.
schweitzers pag: 141.

Niclas Ranckendal von d Wießen
in der breith wieß, so er von Clauß
schleumer kaufft gibt zinß — 1. ß.
itz Antoine Simoni alias Sauoyard Wittwe.

Langer Johans von Hettingen verkaufft
meyer Paulus 1624. fol: 35. ein wieß.
quid dat?

Becker Peter, steffen, von Hettingh,
verkaufft dem meyer Paulus 1624.
fol: 27. zwo wießen. quid dat?.

Lüdlingen.

quis? Der hoffman zu Lüdlingen — 2 hunnern.
Jl ahn zinß — 1 ß — $3\frac{1}{2}$ pf:

Sumarium Aller grondt Renthen, Zinßen, schafft, vndt froenen deß Gotteß-Hauß Münster, zu Entringh Ahn Waitz, Korn, Zinßpf: schwein, vndt faßnachts gelt: Brull, vndt Weingelt, Kappaunen. vndt Hünern.

Ahn Waitzen — xbiij m — vj ß 3½ fas
der ein halb vffgl.
Ahn aacht Korn — i m —
Ahn Zinßgelt — 10 datt: 10 ß.
Ahn froengelt — 25. datt —
616 Ahn Weingelt — 22 datt — 22½ ß —
maß pter — darahn seindt begriffen 6. schlecht gulden
Ao. 1600. vnd 2½ ß — Vide pag: 89.
dessr. weins ist verlassen fur 4½ ß —
Ahn Kappaunen — 42 —
Ahn Hünern — 43. —

Nota Eß seindt zu Entrings 23 pferdten vndt drey gantz wagen, jeder wagen gleich ein pferdt weren gerechnet, alhie 26. pferdten geben iahrs 25 datt. Ergo jedes pferdt — 28 ß. 7. pf: —

Paulus Christgeß Erben.

Ahn Waitzen — 13. ß 1½ faß.	Ahn aacht Korn —
Ahn Zinßpf —	Ahn froengelt —
Ahn Weingelt	Ahn Kappaunen
Ahn Hünern.	

Adam Christgen allein.

Ahn Waitzen —	Ahn acht Korn
Ahn Zinßpf —	Ahn froengelt
Ahn Weingelt	Ahn Kappaunen
Ahn Hünern —	

Nicleß Fendt Meyer.

Ahn Waitzen —	Ahn aacht Korn.
Ahn Zinßpf:	Ahn froengelt
Ahn Weingelt	Ahn Kappaunen
Ahn Hünern —	

Johans Arcker wegen Guilleaume witwe Taberts dochter.

Ahn Waitzen	Zinspf:
Froengelt.	Weingelt
Kappaunen.	Hunern

Mattheiß Schweitzer.

Ahn Waitzen.	Ahn Zinspf:
Ahn Froengelt.	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern.

Gaspar Roppert itz Theiß

Ahn Waitzen	Ahn acht Korn.
Ahn Zinspf:	Ahn Froengelt
Ahn Weingelt	Ahn Kappaunen
Ahn Hunern.	

Nicleß Christges Roppert sohn.

Ahn Waitzen	Ahn Zinspf:
Ahn Froengelt	Ahn Weingelt.

Ahn Kappaunen	Ahn Hunern.

Hanß Schneider wegen Langers Johans. Steffen Scoumacher vnd andere.

Ahn Waitzen.	Ahn acht Korn.
Ahn Zinspf:	Ahn Froengelt
Ahn Weingelt	Ahn Kappaun.
Ahn Hunern	

Johan Weler.

Ahn Waitzen	Ahn Zinspf:
Ahn Froengelt.	Ahn Weingelt
Ahn Kappaun.	Ahn Hunern.

Regine.

Ahn Waitzen	Ahn acht Korn
Ahn Zinspf:	Ahn Froengelt
Ahn Weingelt	Ahn Kappaunen
Ahn Hunern	

Hogenß Jacob

Ahn Waitzen	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern —

Groß Hanß

Ahn Waitzen	

Peter Krouchs.

Ahn Waitzen.	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern.

Schauwens Reicherts Elß Malaise.

Ahn Waitzen.	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern.

Hanß Schmouder.

Ahn Waitzen	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt.

Ahn Kappaunen	Ahn Hunern

Theiß Schneider von Answeiller.

Ahn Waitzen —	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern.

Simondts Peter

Ahn Waitzen —	Ahn acht Korn
Ahn Zinßpf:	Ahn froengelt
Ahn Weingelt	Ahn Kappaunen
Ahn Hunern —	

Schölers Erben.

Ahn Waitzen	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern —

Simon Rabby

Ahn Waitzen —	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt —	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern —

Clauß Steümers Erben.

Lasy Schaitzey 4 ßr ~~1 fad~~ –
Lasy Zinsroß: –3 ß ~~– 1 ßt~~:
Lasy Schatzingelt 5 ß –3 ßt:
Lasy Hünery. – ½ –

Lasy acht Korn. – 1 ßr. –
Lasy Frorngelt – 7 ß – 1 ßt:
Lasy Kappaúney

Berendt Löchers Erben.

Lasy Schaitzey – 1 ßr – 3½ fad
Lasy Frorngelt 3 ß – 4 ßt:
Lasy Kappaúney – ⅛ –

Lasy Zinsroß: – 2 ß – 2⅓ ßt:
Lasy Schatzingelt 3 ß – 5¼ ßt:
Lasy Hünery. 1½ Viertheill.

Steffen Schoúmacher für die 5te theill gegen Hanß Schneider.

Schaitzey – 1 ßr – ½ fad
Lasy Frorngelt 4 ß –
Lasy Kappaúney ¼ und ⅓ Lasy ¼.

Lasy Zinsroß: – 1 ß 1½ ßt:
Lasy Schatzingelt 5 ß. 6. ßt
Lasy Hünery. –

Die Gemende von Entringh.

Lasy Schaitzey – 1 ßr. 2½ fad
Lasy Frorngelt – 7 ß –
Lasy Kappaúney. N.

Lasy Zinsroß: – 1 ß – 1 ßt:
Lasy Schatzingelt 4 ß – 4 ßt:
Lasy Hünery – ½ .

— ir ½ ß i ßt:

Scherers Peter mit den gehusestern.

Lasy Schaitzey
Lasy Frorngelt
Lasy Kappaúney

Lasy Zinsroß:
Lasy Schatzingelt
Lasy Hünery.

Schannen vide pag: 228.

Oettringen.

Frey Johans Merten. mit gehusestern

Lasy Schaitzey – 3 fad –

Lasy Zinsroß: – 1 ß – 6 ßt: –

Alten Clauß in alles von Kriegers Henrich.

Lasy Schaitzey – 2 fad –
Lasy Frorngelt – 8 ß – 6 ßt:
Lasy Kappaúney – ⅓ 4 Hrill.

Lasy Zinsroß: – 5 ß 1½ ßt:
Lasy Schatzingelt. 4 ß 4. ßt.
— 18 ß – 3½ ßt:

Anna Landmeyers. vide pag: 123

Jacob Wagner wegen deß Landtmeyers vnd Grethen Jan.

Ahn Waitzen 1 ßr. ½ vnd ¼ fas	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen.	Ahn Hunern.

Berendt Fendt.

Ahn Waitzen — 1 ßr. ½ fas	Ahn froengelt — 7 ß.

Jeckels Kinder. von oetringh.

Ahn Waitzen — — 1 fas	Ahn Zinßpf — 2 ß —
Ahn froengelt — 7 ß —	Ahn Weingelt — — 7 pf:
	9½ ß — 3 pf:

Johan Hoffman von pleutgeß vnd Tesch.

Ahn Waitzen — 1 ßr. 2½ fas	Ahn Zinßpf: — — 7 pf.
Ahn froengelt — 9 ß — 5 pf:	Ahn Weingelt — 4 ß — ¼ pf
Ahn Kappaunen.	Ahn Hunern — ½ Hun
	14½ ß — ¼ pf:

Grethen Jan mit geschwersterh.

Ahn Waitzen — 2 ßr —	Ahn Zinßpf: 1 ß ¾ pf:
Ahn acht Korn —	

Ahn froengelt — 38½ ß —	Ahn Weingelt 6½ ß ¼ pf:
Ahn Kappaunen —	Ahn Hunern — ¾. —

Darahn Jan Grethen — 2 fas. 11 ß — 2 pf: vnd ¼ ahn ¼ pf

Berendt Grethen auch so viel —

N. Grethen auch so viel —

vndt gerenthen auch so viel —

Beller Johan vndt Jan Weber alß Claußmans Erben.

Ahn Waitzen — 3 ßr — 1 fas	Ahn Zinßpf: — 2 ß — 1¼ pf:
Ahn froengelt — 9 ß — ½ pf	Ahn Weingelt — 1 ß — 3½ pf:
	11 ß — 1 vndt ¾ pf:

Jacob Wagner wegen deß Landtmeyers vnd Grethen Jan.

Ahn Waitzen 1 ßr. ½ vnd ¼ fas	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen.	Ahn Hunern.

Berendt Fendt.

Ahn Waitzen — 1 ßr. ½ fas	Ahn froengelt — 7 ß.

Jeckels Kinder. von oetringh.

Ahn Waitzen — 1 fas	Ahn Zinßpf — 2 ß —
Ahn froengelt — 7 ß —	Ahn Weingelt — — 7 pf:

J[illegible]

Ahn Waitzen — 1 ßr.	
Ahn froengelt — 9 ß —	
Ahn Kappaunen.	

Greth[illegible]

Ahn Waitzen — 2 ßr.	
Ahn acht Korn —	

Notanen
annis conuenta
oia pro duobus a
1654. 55. et
3 ß ℔ debet adhuc
59 — 8 schell:

Ahn froengelt — 38½ ß —	Ahn Weingelt 6½ ß ¼ pf:
Ahn Kappaunen —	Ahn Hunern — ¾. —

Darahn Jan Grethen — 2 fas. 11 ß — 2 pf: vnd ¼ ahn ¼ pf:
Berendt Grethen auch so viel —
N. Grethen auch so viel —
vndt gerenthen auch so viel —

Beller Johan vndt Jan Weber alß Claußmans Erben.

Ahn Waitzen — 3 ßr — 1 fas	Ahn Zinßpf: — 2 ß — 1¼ pf:
Ahn froengelt — 9 ß — ½ pf	Ahn Weingelt — 1 ß — 3½ pf:
	11 ß — 1 vndt ¾ pf:

Pet[illegible]jers wegen schreyers, Kleiners Johans Sontags vnd anderen ~~meyer~~ — von der von fentsch.

vide p: 227

[illegible] 1½ fas	Ahn Zinßpf: 5 ß — 2 pf:
	Ahn Weingelt 8 ß — 5¾ pf:
	Ahn Hunern — ⅜ [illegible]
2½ ß — 3 pf: [illegible]	

Jacob Wagner wegen deß Landtmeyers vnd Grethen Jan.

Ahn Waitzen 1 ß. ½ vnd ¼ fas	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen.	Ahn Hunern.

Berendt Fendt.

Ahn Waitzen — 1 ß. ½ fas	Ahn froengelt — 7 ß.

Jeckels Kinder. von oetringh.

Ahn Waitzen — — 1 fas	Ahn Zinßpf — 2 ß —
Ahn froengelt — 7 ß —	Ahn Weingelt — — 7 pf:

Jo[illegible]

Ahn Waitzen — 1 ß.	
Ahn froengelt — 9 ß —	
Ahn Kappaunen.	

Ahn Wein: 5 ß 2 pf:

Ahn a[illegible]

Ahn froengelt — 38½ ß —	Ahn Weingelt 6½ ß ¼ pf:
Ahn Kappaunen —	Ahn Hunern — ¾. —

Darahn Jan Grethen — 2 fas. 11 ß — 2 pf: vnd ¼ ahn ¼ pf:

Berendt Grethen auch so viel —

N. Grethen auch so viel —

vndt gerenthen auch so viel —

Beller Johan vndt Jan Weber alß Claußmans Erben.

Ahn Waitzen — 3 ß. — 1 fas	Ahn Zinßpf: — 2 ß — 1¼ pf:
Ahn froengelt — 9 ß — ½ pf	Ahn Weingelt — 1 ß — 3½ pf:
	11 ß — 1 vndt ¾ pf:

Pet[illegible]jers wegen schreyers, Kleiners Johans Sontags vnd anderen ~~meyer~~ — von der von fentsch.

vide p: 227.

[illegible] ½ fas	Ahn Zinßpf: 5 ß — 2 pf:
	Ahn Weingelt 8 ß — 5¾ pf:
	Ahn Hunern — ⅜ Lu.

[illegible] ½ ß — 3 pf: [illegible]

Johan Becker von Thomaß Becker vnd Pleutgeß Clauß.

Ahn Waitzen.	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern.

Peter Kreijers.

Waitzen -	Ahn Zinßpf
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern -

Johan fouß

Ahn Waitzen	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern.

Groß Johan.

Ahn Zinßpf: 7 ß - $\frac{2}{3}$ pf:	Ahn froengelt 3 ß - $\frac{3}{4}$ pf
Ahn Hunern - 2 - $\frac{1}{6}$ theill	

Vide alios subsequentes supra in suis Locis pag: 192 et seqq: Item — 199 — et seqq: —

Enßhringen.

Niclaß Schreiner.

Ahn Waitzen	Ahn Zinßpf:
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern

Niclaß Christgen.

Ahn Waitzen	Ahn Zinßpf:

Berendt Schoulmeister wegen Schwaben Ditgen

Ahn Waitzen — — 2 fas	Ahn Zinßpf — 1 ß — 4 pf:
Ahn froengelt - 6 ß —	Ahn Kappaunen - $\frac{1}{2}$ Kap:

Walmeringen.

Leisgen von Walmerings

Ahn Waitzen — — $2\frac{1}{2}$ fas. die halb Wetg.	Ahn Zinßpf: - 1 ß - $6\frac{1}{3}$ pf
Ahn froengelt 4 ß - $5\frac{1}{3}$ pf:	Ahn Weingelt - 2 ß — $\frac{1}{6}$ pf:
Ahn Kappaunen $\frac{1}{3}$ Ahn $\frac{1}{4}$.	Ahn Hunern — $\frac{1}{8}$ -

$8\frac{1}{2}$ ß —

Kanffen.

Berendt Arestorff itz Zaur.

Ahn Waitzen – 7½ ßr. —	Ahn Zinßpf: – 13 ß – 1 pf:
Ahn froengelt – 34 ß – 1¼ pf:	Ahn Weingelt 18 ß – 5. pf:
Ahn Kappaunen – 2 Kap: 3.	Ahn Hunern. 3 – vnd ⅛ —
Viertheil vnd ½ Ahn ein ⅓ —	

Clemenß Peter

Ahn Waitzen	Ahn Zinßpf
Ahn froengelt	Ahn Weingelt
Ahn Kappaunen	Ahn Hunern.

Hessen Peter

Ahn Waitzen – – ⅓ fas	Ahn Zinßpf: – – 3½ pf
Ahn Weingelt – 3 ß – 5 pf:	

Mauritz

Ahn Waitzen – 1 ßr – 2½ fas	Ahn Zinßpf – 1 ß – 2½ pf:
Ahn froengelt – 10 ß – 4 pf:	Ahn Weingelt – 6 ß – 4 pf:
Ahn Kappaunen – 1. kap:	

Soetrigh

Nilis Schoulmeister

Ahn Waitzen – 1 ßr – 1 vnd ¼ fas	Ahn Zinßpf: – 2 ß – 6½ pf:
Ahn froengelt – 7 ß –	Ahn Weingelt – 8 ß – 6. pf:
	18½ ß – ½ pf: —

Fentsch

Stoffel Kauffmans, itz Johan Bodart erben: Loranges, vndt Schweitzer

Ahn Waitzen – 8 ßr – 3 fas	Ahn Zinßpf: – 5 ß – 3½ pf:
Ahn froengelt – 29 ß –	Ahn Weingelt 23 ß – 3 pf:

Alhie Bodarts erben.	5 ßr – 1 fas W: —	34 ß. 5½ pf:
Loranges —	1 ßr – 3 fas —	11 ß – 4½ pf:
Schweitzer —	1 ßr – 3 fas —	11 ß – 4½ pf:

Kettenhouen.

Diedrich Jemgen. wegen Taberts Marichen von Kettenhouen —

Ahn Waitzen – 1 ßr – 3½ fas	Ahn Korn – 1 ßr – 1 fas vnd ⅙
Ahn Zinßpf: – 3 ß – 7½ pf:	Ahn froengelt 23 ß – ½ pf:
Ahn Weingelt 15 ß – 4 pf:	Ahn Kappaunen – 2½ Viertheill
Ahn Hunern – ½ vnd ⅓ Viertheill:	

48 ß – 3 pf: —

Diedenhouen

fendt von Diedenhouen.

Ahn Waitzen — — 1½ fas	Ahn Zinßpf: — — 1½ pf:
Ahn froengelt — 1 ß — 2⅓ pf:	Ahn Weingelt — — 7½ pf:
Ahn Kappaunen — ½0 Kap:	Ahn Hunern — 1/10 Hun.

Peter Kaiser.

Ahn Waitzen — — 2¾ fas	Ahn Zinßpf: — 3 ß — 7½ pf:
Ahn Weingelt — 7 ß — 4¾ pf:	Ahn Kappaunen — ½ und ⅓
Ahn Hunern — 1. Hun —	

Selter Vttinger

Ahn Waitzen — 1 ßr — ¼ fas	Ahn acht Korn. 2. theillen in ½ ßr:
Ahn Zinßpf: — 4 ß — 4½ pf:	Ahn froengelt — 11 ß — 2⅖ pf:
Ahn Weingelt — 13 ß — 1 pf:	Ahn Kappaunen. ⅖ im halb Kap:
Ahn Hunern — ⅖ im gantzen.	— 29 ß —

Finnigers Johanneth

Ahn Waitzen — 1 ßr — 2½ fas	Ahn acht Korn. 3. theillen in ½ ßr:
Ahn Zinßpf: — 6 ß — 7½ pf:	Ahn froengelt — 16 ß — 7½ pf:
Ahn Weingelt — 19 ß — 4 pf:	Ahn Kappaunen
Ahn Hunern.	— 43 ß — 3 pf: —

Vide alia supra in suis locis.

Recepta à nostris Subditis in Entranges, et ab alijs in Oetranges &c —

Adam Christgen.

1649 — 6 ßr. trit: au: N — 1650 — 6 ßr. trit: — 3 ßr au:
51. Gamarra abstulit — 52 — 9 ßr. trit: — 3. au: na.
53 — 9 ßr. trit: 3. au: — 54. 1 m. trit: au: pro equis
55. — 8 ßr. trit: au: pro equo — 56 — 1 m. et est factus Scabinus.
57 — 1 m. trit: — 5 ßr. — 58 — 8 ßr. trit:
59 — 1 m. trit: — 1660 — 12 ßr — et — 48 ß —
1661 — in pistoll — 62. — 2 m. trit: ij ßr. 2. pat: —

Meijer Nicleß fendt.

Omnia retinuit pro salario vsq ad hunc annum 1660. soluit pro 16 florenos de 10 ß ℔ — 15 schell — 3 ß.
1661. faciet fasciculos. 62.

Peter Krouchs. Scabinus

1649 — 2 ſſr. trit: ~~au: N~~: 1650. — 2 ſſr. tritici
51. Gamarra — — 52 — 3 ſſr —
53 — 3 ſſr. trit: — 54 — 5 ſſr —
55 — 1½ ſſr — 56. — 3 ſſr —
57 — 4 ſſr — 58 — fecit fasciculos
59 — 4 ſſr — 1660 — 3. pat: 4 ß pro se et Nepote.
1661 — 62 — 6 ſſr. ij fas. —
63. —

Hanß Schneider Scabinus

1649. — 6 ſſr. trit: — ij ſſr. sil: — ij ſſr. auenæ.
1650 — 4½ ſſr. trit: — 51. Gamarra. —
52 — 9½ ſſr. 1 fas trit: — 3 ſſr. auenæ —
53 — 8 ſſr. trit: — 54 — 9 ſſr. trit: —
55 — 8 ſſr. trit: — 56. — 1 m —
57 — 1 m 4 ſſr — — 58 — 8 ſſr. trit:
59 — 1 m trit: — 1660 — 7 pat: — 27 ß —
61. — 5. pat: 42 ß — 62. 1 m — 7 ſſr.
63.

Mattheiß Schweitzer Scabinus 1657.

1649. — 6 ſſr. trit: au: N. 1650 — 6 ſſr. trit: au: N.
51 Gamarra — 52 — 8 ſſr — 3 ſſr. auenæ —
53 — 8 ſſr. — 3 ſſr. au: — 54 — 8 ſſr — 3 ſſr. au: —
55 — 8 ſſr — 3 ſſr. au: — 56 — 1 m — 3 ſſr. au: —
57 — 1 m tritici — 58 — 8 ſſr. tritici —
59 — 1 m tritici — 1660 — 1 m — 5 schellings —
61 — 5. pat: 36 ß — 62. — 2 m — 2 ſſr.
63.

Guilleaume Witwe. itz Johans Arker.

1649. — 1 ſſr. trit: — 1650 — 1 ſſr — 51. Gamarra.
52. 53. fecit fasciculos — 3 ſſr. au: — 54. 10 fasc:
55 — 56 — 57 — 58 — 59 — N et mortuus est
1660 — 4 schellings — 61 — 10 schellings.
62. — 4 ſſr. trit: 63.

Johan Geler.

1649 — 7 ßr — au: N — 1650 — 7 ßr. au: N —
51 Gamarra — 52 — 9 ßr. medion: au: N.
53 — 9 ßr — 3 ßr au: — 54 — 1 m — 3 ßr. auena.
55 — 50 fasciculos — 56 — 1 m — 3 ßr — au: =
57. — 11 ßr trit: — 58 — 12 ßr — 3 ßr — au: —
59 — 1 m 3 ßr. au: — 1660 — 2 m. 3 ßr. au: — 4: pat:
debet adhuc — 5 ßr. tritici — dedit etiam 3 schell: böß
61 — 14 pat: 45 ß — 62. 2 m — 4. ßr.
63.

Roppert Gaspars — erat Scabinus

1649 — 2 ßr. trit: — 1650 — 3 ßr. tritici —
51. Gamarra — 52. 3 ßr. trit: —
53 — 3 ßr. trit: — 54 — 4 ßr. trit: —
55 — 4 ßr. trit: — 56 — 4 ßr — trit: —
57 — 4 ßr — trit: — 58 — 5 ßr. pro se et filio
59 theiß sein sohn pro se filio Et fentsch — 1 m —
1660 — 5 ßr — 3 ßr. au: 7 schell: — 61 — 13 schell:
62 — 6 ßr — 1 fas trit: — 1 pat: 18 ß —
63.

1657 soluit — 3 ßr. au: — 58 — 3 ßr. auena —
59. ßr. cum Pre et pro auena cum schmöder 50 fasciculos
1660 — 5 ßr. trit: — 42 ß 61 — 4. pat: 6 ß.
62. 1 m 3½ fas —

Hanß schömoder. fuit Scabinus

1649 — 3 ßr. trit: au: N 1650 — 1 ßr. trit: —
51. Gamarra — — 52 — 2 ßr. trit: —
53 — 1 ßr. tritici — 54 — 2 ßr tritici —
55. 56. Ex gratia — 5 ßr. trit: 3 ßr. au: petijt absolui —
57 — 5 ßr. trit: — 3 ßr au: 58 — 8 schell — 3 ßr. au: —
59 — 8 ßr. medionalia 1660 — 5 ßr — 3 ßr au: 10 schell:
61. — 30 ß 62. 5 ßr. sil:
63.

Regine.

1649 — i½ ßr. trit: 1650 — i ßr — 51 — Gamarza.
52 — N — 53 — 3 ßtell: — 54 — 3 ßtell: 55. 56 N
est bidua et antiqua — 62. ßtubritzer —
63.

Claúß Wepels.

1649. N. 1650 — i ßr — 51 Gam: — 52 — N. 53. 2 ßtell:
54 — 10 fascirúlos — 55 — 2 ßtell: — 56 — i ßr. ruß:
57 — i ßr — 3 ßr. aú: — 58 — i ßr. trit: — 3 ßr. aú:
59 — 5 ßtell: — 1660 — 5 ßtell: cũ salario Vindem:
61 — 4 ßtell: — 62. 4 ßtell: Et 4 Gozlis 8 ß Leüs
63.

ßmit von Entrings.

1650 — i ßr. trit: — 54. 15 ß — 55. pro ßtipitibus
56 — 8 ß — 57. 3 ßr. aú: — 58 — i ßr. trit: 3 ßr. aú:
59. pro colori ferruo — 1660. — i ßr. ruß — 3 ßtell.
61 — 6 ßtell: — 62. 2½ ßr — i pat: —
63.

Milis ßchulmeister.

1656. 2 ßr. sil. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63.

Marichen

1656 — i ßr. trit: 57 — i ßr. trit: 58 — i ßr. trit: —
59 — i ßr. pro loculo — 1660 — 61 — 1 ßr — 62. 8 ß —

Peter ßevers der Lott.

1652. 4 ßr. prose et 4 fertyß — 53 — 3 ßr. — 54 — 1½ ßr —
reliquit annis 6 ßß ad annum 1661 pro salario —
61. 4 salario — 62. 4 salario

Paúr zú Kanßen.

1652. 53. — 9 ßr. trit: — 54 — 7½ ßr — 55. 56. et
57. solúit — 58 — pastor 4 ßtell. — 59. solúit pastor
1660. 61. 62. ßtubritzer. — 63.

Theiß ßchneider von Anßteiller —

1655 — 56 — 2 ßr. trit: — 57 — 3 ßr. trit: et bruny ßtell: —
58 — ßchnoúder solúit — 59. ßchnöder cúm súis solúit —
1660 — 3 ßr. trit: — 27 ß — 61 — Hanß ßupra. Thy gelt 30 ß
62. Hanß — ßchmit 24 ß — 63 —

Clemenß Peter von Kanßen.

1657 — i ßr. trit: — 6 ßtell: — 58 — i ßr — 59 — i ßr —
1660. cúm P. Krwúchs — 61 — 62. Goltr — 63.

Johan Bodart. meyer Richter von fontß erben.

1658. conuenit mecum et pro anterioribus annis dedit pro sua quota — 18 schellinges —
59. Roppert Witwe — 1660 — 5 ßr. 55 ß — N: delet
61. 62. debet Nicleß — 63.

Loranges.

1661 — 62. Nicleß Roppert debet — 63.

Schweitzer Margarethen. itz Peter Kreyers.

Hogenß Jacob.

1661. meyer vnd hanß — 62. 2 pat: — 6 ß —
63.

Oettringen.

Peter Kreyers.

Notandum quod pro anterioribus annis oia per-
soluerint cum censu annuo pro duobus annis —
1654 — 55 — 56 — soluit — 57. 3 ßr. trit: — 7 ß ℔.
58 — 9 schell: — 59 — 8 schell: — 1660 — 2 ßr — 18 ß —
61 — 2. pat: 3 ß 62. — 1 pat: — 42 ß.
63.

Johan Becker.

1654 — 55 — 56 — 6. ßr. trit: — 22 ß — 57 — soluit —
58 — 8 schell: — 59. vnd 1660 — 3 ßr. waitzen — 33 ß —
61 — 3 schell: — 62 — 3½ fab —
63.

Johan fouß —

1654 — 2 ßr. trit: — 55. — 56 — 2 ßr. trit: — 6 ß —
57 — 1½ ßr — 7 ß — 58 — 6 schell: — 59 — vnd 1660 —
— 14 schell — 61. 1 pat: — 22 ß 62: 2 ßr.
63.

Jacob Wagner.

1657 — vinitoribus — 58 — 2 schell: —

Brethen Jan.

1654 – 55 – 56 – 3 ßr. trit: 6ß – 57 – 8ß –
58 – 2 ßrd. – 59. 1660 – 3 ßchillingß –
61. 2 ißß – 62. 2 fat – 14½ ß – 63.

Berendt Brethen

1656 – ſolúit – 57 – 6ß – 58 – 12ß – 59: – 6ß –
1660 – 18ß – 61 – 11ß – 62. 1 ßr. 11ß
63.

Brethen. claß

1661 – 62. 1 pat: 26ß. 63.

Brethen Gerthruden.

Johan Gadler.

1654 – 55 – 56 – 3 ßr. trit: – 6ß – 57 – 1 ßr. 9ß
58 – 3 ßrll – 59 – 1 ßr. trit: 1660 – 1 ßr. 12ß
61 – 17ß – 62. 19½ ß – 63.

Empta a°. — 1624. —

a°. 1627.

Zusinger Hoff

Villa nra in Zusingen diu iacuit deserta
sed ab a°. 1658. reædificata fuit quam
inhabitat Endriß Clemenß — et illam habuit
ut sequitur pro sex annis, constitit autem
præter honoraria — 4222 flr bb. sed [illegible]
alia adhuc empta sunt pro — 528. flr
ita ut in uniuersum constiterit = 4750
Dare autem debebat annue — 24. m —
1650. ex nris agris seminatis accepimus — 5 sr. trit:
51 — 2 sr. mixta tritico Et 4 sr. hordei mixta au:
52. Endriß soluit 2 sr. mixta trit: — 1½ sr. au: —
Elocata autem fuit villa nra 28. 10.bris
1651 Endriß pro 3 m per sex annos — 1 m
trit: — 1 m sil: — et 1 m auenæ, sed prius
incepit soluere prout sequitur.
53 — 1 m trit: — 1 m sil: — 1 m auenæ —
54 — 1 m trit: — 1 m sil: — 1 m auenæ —
55 — 1 m trit: — 1 m sil: — 1 m auenæ —
56 — 1 m trit: — 1 m sil: — 1 m auenæ —
57. hoc a°. per fas et nefas Nicleß Kauffman
villam nram retinere voluit, usque dum D.
Mareschalcus aliter ordinauit. Dedit tm
— 1 m sil: Et Endriß accepit, ~~[illegible]~~ Vinitor — 1 m au:
58 — 59 — Et 1660. Endriß retinuit pro ædificio.
sicut 1 m sil: supra — Et a°. 1658. assignaui
ipsi 1 m trit: — 1 m sil: Jl a°. — 59. 8 sr. hordei
Verte.

242. ℔ ℳ ß ß. gò hie —— 2. pat: 13½ ß.
Je 4 ℳ trit: ℔ 28. franco ß ℳ sünt 14. p. 25 ß.
Je 4 ℳ sil. ℔ 20 franco ß ℳ sünt — 10. p. 16 ß.
Je bnüm ℳ sil. apud Kauffmay ℔ 16 ß — 2 p. 3½ ß
Je 2 ℳ auena ℔ 10 franco ß ℳ et bnü p 15 — 4 p. 26 ß
Je Cellarariüs a°. 1658. dedit pro
Carpentarijs S. Leüdi pat: sünt — 3. p: 42½ ß
Ova —— 37. pat: — 30½ ß —
Endriß apposüit — 49 pat: — 6½ ß.
Ergo debemüs ipsi prædæ ea qüæ anno
Præteriti adhüc ædificaüit —— ii. p: 24 ß.
Je iterüm apposüt pro ædificijs — 18 p: 44 ß
Conüchtüm est autem cum ipso, 20. 8bris 1661
pro nouis anteis et Hib oibus qüæ ipse
debemüs de salaratis, restante Litero hüius
anni de intrata ut est a°. 1662 dabit 5 ℳ id est
i ℳ trit: 2. ℳ sil: — et 2 ℳ auena. Et pro
suo labore in ædificando habüit p annum gratüm
pro thesare. Wl Justan cour
1662. solüit Petro vinitori — i ℳ trit: 2. ℳ sil
pro 2. ℳ au: Facit bettüran assenn ℔ 3. pat:
1663. solüit Petro — i ℳ sil: reliqua pro reparac.

Belaizdt vndt Specification
Aller vndt Jeder Erbgütter ahn behaüsung
scheüren, Stallungh, Dreschermentern, tagwerh
Baumgarthen, Wall, Graben vndt büschen
Im bach vndt bezirck Zütlingen, Schwerningen,
Florschingen vndt darumb ligenden gelegen
heiten, Item des Gotteß Hauß vndt
Abteijen Anstoß Liebern, Frauwen binnendt
Sütz[illegible]bürgs, so hüte Erstern monats tags
octobris Jahrs den gradern Creützern
sondern fünffzigh vndt vier, durch Platzern
Labenthrunker Hochgerichts verwern Niclaüßen
Amtern Schaffern der Gmeindt Florschingen,
vndt Jacoben Schwizdern Rhoy Schwerningen de
nouo Rhoy sonder zu sondern begangen,
gelitten, æstimirt, vndt angeben, vndt

volgents durch mich underschriebenen, offen-
bahrren Notarien beschrieben undt annotirt
worden, In massen nachfolgtt &c.

Die gewahn uff Messingen.

1 Erstlich zwen Rucken uff Messingen, ein
seith Henrich Zmher, die ander seith Putz
hein, halten ungefehrlich —
— 3. viertell —

2 Il vier Rucken In einen stuck uff Messing
ein seith Junker fausten die ander
halten auch ungl. —
— 3 viertell —

3. Il ein Ruck In der fouhrren zu beyden
seythen Sontags Zussingers erben, halt
ungl. —
— i viertell —

4. Il noch ein Ruck in der fouhrren, ein seith
Henrich Zmher, die ander her Berrenth
Kollers erben — halt —
— i viertell —

5 Il zwen Rucken in der fouhrren ein seith
Henrich Zmher, die ander Juncker fausten
gutt halten
— i taghs landts —

6. Il noch ein Ruck bey dem holtzwegh In
florchinger Steyenrth, ein seith Sambson
schadt, die ander Sontags Zmher halt.
— ein halb taghslandts

7 Il ihn florchinger Steyenerth ein Ruck.
Il zwen Rucken Im Sterckfelt, langst dem
graben, der graben zum halben, die ander
Berrenth Kollers erben halten —
— ij viertell —

8 Il drey Rucken bey dem Cunnerts baum, ein
seith Fescher Johans erben, die ander Johan
Zussinger, halten ungl. —
— i taghs landts —

9 Il ein Anhewender auch bey dem Cunnerts baum
ein seith der graben, die ander Anhewender —
— i viertell —

10 Il vier Rucken In einen stuck bey den Cunnerts
baum ein seith Johan Zussinger die ander
Zussinger gartten halten —
— i taghs landts —

11 Il noch ein ruck Im strucken Welt ein seith
Stadtheyl, die ander her Berrendts erben —
— i vierthell —

12 Il auff Weydtfelt drey Rucken, ein seith Putz
Marx, die ander Juncker fausten halt ungl.
— i taghs landts —

13 Jl sieben rücken auff weydtfelt In einen stuck, ein seith schaden Johan, die andere Pütz Marx halten —
— 2 tagh vnd 1 viertell.

14 Jl vff der Zillerey ein ruck, ein seith der Meyer von Remich, die andere Kaichingers erben, stost vff den Herlinger wegh —
— 1 viertell —

15 Jl ein ruck vff der Zillerey vnd schreminger Kirchwegh, ein seith Landtfürsten gütt, die andere der Meyer von Remich —
— 1 viertell —

16 Jl noch zwen rücken vff der Zillerey ein seith ~~Agathen gütter~~ der Meyer von Remich, die andere her Berrents erben.
— ein halb morgz landts.

17 Jl vff weydtfelt zwen langer rücken ein seith Agathen gütter, die andere auch gl.ter gütter vnd die Herrn selbsten —
Jl noch darbneben auch sieben rücken, ein seith Panscher Johan, die andere obgl.ter zwen langer rücken —
Jl noch zwo kurtzen auch darbenebent halten diessen drey posten zu samen
— 2 ½ tagh landts.

18 Jl noch vff weydtfelt zwen rücken, ein seith der Meyer von Remich, die andern fausten gütt.
— 3 viertell —

19 Jl noch vff weydtfelt zwen rücken ein seith Jacob brodtgewenner, die andere Kouß gütt —
— 1 viertell —
= 14 tagh vnd 2 viertell

Die gewahn In der Ödte

1 Erstlich fünff rücken In Zußinger ödte, ein seith die fünff, die andere fausten gütt halten vngl.r —
— 1 ½ tagh landts

2 Jl noch doselbsten vier rücken, liegen quersch zu beyden seithen ahnwender halten vngl.r
— 3 viertell —

3 Jl noch doselbsten ein langen ruck, ein seith Johan Kauffman, die andere fausten gütt halt vngl.r
— ½ tagh landts

4 Jl ein ruck zu Zußinger ödte, ein seith Kollers erben, die andere daß alten hansen erben.
— 1 ½ viertell —

5 Jl noch doselbsten fünff rücken, ein seith Kauffmans erben, die ander die bach halt Ungl.r — j tagh.

6 Jl zwen rücken In derselben Lengden ein seith der Meyer von Remich, die andere putz Marx halten. — j ½ viertell —

7 Jl noch doselbsten ein rück, ein seith Kauffmans erben, die andere Hencken Leinenweber, halt Ungl.r — ½ tagh —

8 Jl zwen rücken In derselber Lengden ein seith Kauffmans erben, die andere gemeinen Wegs halten starck — j viertell

9 Jl ein rück oben darahn ein seith Juncker faust, die andere her Berrents erben halt — j. viertell

10 Jl In Zußinger ödten ein halb morgen Landts, ein seith Kauffmans erben, die andere Stadtheyll — ½ tagh —

11 Jl noch ein rück In Zußinger ödten, ein seith faustz guth, die andere Bmk von Haÿngen — j viertheil

12 Jl sex rücken In Zußinger ödten, ein seith steinweyllers erben von Haÿngen, die andere Ahnwender halten Ungl.r — j ½ taghs Landts

13 Jl noch ein breiden Rück In der ödten, ein seith faustzen guth, die andere der Meyer von Remich halt Ungl.r — j ½ viertell

14 Jl zwen rücken Im obersten mühlen Loch, ein seith der grab, die andere Agathen güttern, halten. — ½ taghs Landts

15 Jl Im understen mühlen Loch ein rück, ein seith Zußingers erben, die andere Johan Kauffman, Ungl.r — j viertell

16 Jl In Stoffelß under dem bergh ein viertellandts, ein seith Ahnwender, die andere her berrents erben — j viertheil

17 Jl noch ahn Stoffelß zwen rücken, ein seith Kaichingers erben, die andere Endreß Venschen erben halten Ungl.r — ½ tagh —

18 Jl noch doselbsten vier rücken Jn selbiger
lengden, ein seith Zechers erben, die andere
Pütz Hein erben vngl.
— 1 tagh —

19 Jl noch vor stoffelß vier rücken, ein
seith Juncker Ham, die andere der Meyer
von Remich, halten starck
— 1 tagh —

20 Jl Jn dem bahn Lottringen — ½ tagh —

21 Jl bey Harling drey rücken, ein seith Johan
schadt, die andere der graben halten
— 1 tagh.

22 Jl noch zwey rücken bey Harlingen
stoßen vff dem Florchinger Kirch wegh,
ein seith Hencken erben, die andere Fran=
cequin guth, Jetz her Fridtreych.
— ½ taghs landts.

Dritte gewahn vff Mertzen acker

1 Erstlich acht rücken vff Mertzen acker,
ein seith Zecher, die andere Fenscher
Johans erben, Jetz her Wienziert, halten
— 2½ taghs landts

2 Jl noch sieben rücken vnden darahn, ein
seith Francequin gut, Jetz her Fredtraych,
die andere Marx Fringand, halten —
— 1½ taghs landts.

3 Jl sex rücken vff Mertzen acker, ein seith
Fausten guth, die andere der Meyer von
Remich halten.
— 1 tagh vnd 1 viertell

4 Jl noch doselbsten vier rücken ein seith
Marx Fringandt, die andere Johan Zußinger
von Haynger halten —
— ½ tagh —

5 Jl noch doselbsten zwey rücken stoßen vff
dem Reuther wegh, ein seith Juncker Ham,
die andere Kalles von Haynger —
— ½ tagh —

6. Jl zwey rücken strmkez vff Fouß busch
ein seith Ahnwender, die andere Berrenths
Kollers erben halten vngl.
— 1½ viertell —

7 Jl noch ein ruck in selbiger gewahn, ein seith fausten guth starck
— i viertheil —

8 Jl noch vff Mertzenacker ein viertell ein seith Stadtheyll, die andere der Meyer von Remich
— i viertheil —

9 Jl ein ruck langst den grysbaum, ein seith her Fridtraych, die andere Juncker ham.
— i viertell —

10 Jl noch vff selbiger gewahn vier rucken, ein seith Johan Zusinger von Haingen, die andere Zeichers heinen erben von Reimling.
— ½ tags —

11 Jl daß Ketteler veldt sechßehn rucken ein seith fausten guth die andere her Berrents Kollers erben halt
— 4½ tagh's landts

12 Jl noch doselbsten ein ruck, ein seith der Meyer von Remich, die andere Ventscher Johan.
— i viertell —

13 Jl noch ein ruck vff derselben gewahn

ein seith Juncker ham, die andere Juncker fausten halt Ungl.
— i½ viertheil —

14 Jl vier rucken vff der heyden, ein seith Johan Zusinger, die andere Juncker ham.
— i tags —

15. Jl ein ruck vff der heyden, ein seith Ahnwender die andere Zechers erben
— i viertheil —

16. Jl noch drey rucken vff der heyden, die ein Landtstraß, die ander seith Ahnwender.
— ½ tagh's landts —

17 Jl hinder Oerigh drey rucken, ein seith Bettinger von Florchinger, die ander Johannes Stein von Diedenhouen.
— i tags. —

Wiessen.

Erstlich ein Wiessen plätz In der Tenschen, ein seith Jean Conne, die andere der Meyer von Remich, tragt vngl.
— 2 fouder —

Il noch ein Wiessen platz In der Tenschen, Henrich schoumacher ein seith, Jetz Johan Kauffman, die ander seith ein grab, tragt
— 1 fouder.

Il ein Wiessen platz In Zussinger Lammuth den ein seith her Berrents erben, die ander die brattert, tragt.
— 2 fouder

NB. Il ein Wiessen plätz In Haynger Lammuth bey der Neuwer schmitten, ein seith Jusperger guth, die andere die fentsch, tragt
— 3 fouder

Il noch ein Wiessen plätz In Zusinger Lammuth, ein seith her Berrents erben, die andere Putz Marx, tragt
— 1 fouder.

Il hinder Harlingen funff schlegh vngl.
— ½ fouder

Il hinder Harlingen in Bermuth vier schlegh.

Il sex schlegh in der Saur Wiessen, ein seith mit erben, die andere seith der grab.

Il ahn schenacker zwischen den graben
— 1 fouder.

Il vnden ahn schremingen ein halb fouder ein seith Kirchen Sehenner Wiessen, die andere seith Ahnwender von der andern Wiessen.

Haußungs, Aysemementh, Gartten und Büschen —

Erstlich die behaußungs, scheuwen, undt stallungs, sampt allen zugehörigen Aysementen, hinden und vorn, doselbsten zu Zusingen gelegen —

Il ein gartten von ahn gelr behaußungs, zu beyden seytten Sontags Zußinger, sampt allen baum wachstumb.

Il noch ein Baum gartten genanth der Kirsch gartten, ein seith der gemein wegs, die andere Sontags Zußinger, daß obß der alter baumen ist diesen hoff zum halben zugehörigs, undt die jungen baum allein undt wegen daß ander halbtheill deß obß der alter baumen, durch hein und Sontags Zußinger gezogen wirdt, so hatt dieser hoff daß halbe theill deß obß zu Zußingers gartten uff den alten baumen, alß neben stoßen.

Il noch ein gartten plätz hinder den hoffhauß, ein seith gemeinen wegs, die andere der hohen gartten so herrn graffen von Cronburgs zugehörigs —

Il ein gartten plätz uber der fentsch, ein seith die fentsch, die andere daß Kettellfelt

Il In Zußinger Erbbusch, so sich In fünff stock vertheylet, ein halb theill, so thut In gantzen busch ein zehnte theill —

Also von fouhr zu fouhren, und von stuck zu stucken begangen, gewiesen, aestimirt, undt angeben, und volgents durch mich Notarien annotirt und beschrieben worden, uff tags undt iahr vorstehet, und dobey obgl^ten^ personnen (: ohne gefehr jedoch noch arglist beharrenth so aller schreibens unerfahren. Under wardt geschrieben. Ita est. J Michaël Lanio Not^s^.

NB. a^o^. 1635. 5^a^ feb: Abbas Roberti, piae memoriae reliquit Endriß villam pro 14 m. id est pro uno m trit: 7. m sil: et 6. m avenae - 2. libb cerae cum una vectura vini ex guntranges, ea etiam conditione ut solvat census et redditus debitos, et hoc ideo quod multo pauciora iugera sint nobis assignata quam fuerant vendita —

Künsicher Decima.

Jn Künsich vltra mosellam pro[pe] castrum zu Dierstorff habend[us] / ytem gleby decima ibidem vnde p[er]cipiebam[us] annue tam de maiori q[uam] minori decima — io ℔. ytem tritici ytem siliginis, ytem auene. — constitit de p[er]tinijs loco Comitis — izo data Anno 1649. Dienert habuit pro i℔ 2½ sol: et i℔ 2½ sol: auene — Re. solui[t] vnitoribus

1650. Jdem Dienert habuit pro i½℔ trit: et i℔ au: Re — i℔ 2 sol: trit: — i℔ auene —

51. Mangin et petrus Vinitores nri in Küntzinger habu[erunt] pro i℔ trit: i℔ sil: et 5 sol: au: — Re. Gamanna p[er]didit, go hir tm — i℔ au: —

52. Vinitores supra pro 15 sol: trit: 15 sol: au: Re. solu[erunt] prout ad notatum —

53. Dienert Künsicher iter[um] habuit pro i℔ trit: — i℔ sil: — 2 ℔ auene — Re solu[it] prout conuentum —

54. Vinitores iter[um] pro i℔ trit: i½℔ sil: et 2 ℔ auene. Re. solu[erunt] ota vt supra —

55. Vinitores iter[um] pro i℔ trit: i℔ sil: et i℔ auene — Re. solu[erunt] prout erat conuentum

1656. aucta fuit hoc a[nno] auctione publica ad 18 sol: trit: 18 sol: sil: et 18 sol: auene. —

Re. Mangin recepit trit: et siliginem, auena venit ad erarium regium et adhuc debet.

57. quidam Joannes de Künsich habuit pro i℔ trit: 2 ℔ sil: et i½℔ auene —

Re. solu[it] vtra auenam quam dare debuit ad erarium.

58. Eidem ex Künsich elocata pro i½℔ trit: 3℔ sil:

Re. solu[it] ota prout erat conuentum.

59. Joes Hoffmann Curtkinger meijer habuit pro i℔ trit: vnd 4 sol: — i℔ 4 sol: sil: i℔ 4 sol: au:

Re. solu[it] ota pro vt fuit conuentum —

1660. Joes Künsicher habuit pro i½℔ trit: i½℔ sil:

Re solu[it] — 12 sol: trit: — 18 sol: siliginis.

1661. Idem Joes habet bol Clauß sint Pater pro i℔ trit: et 3℔. mixti silig: et trit:

Re. propter sterilitatem et siccitatem 3½ ℔. Hall vnd halb sil: et tritici. ——

1662. Idem habet pro i℔ trit: 3℔ mixti et 5 sol: auene.

Re. solu[it] ota —

63. Idem habet pro 15 sol: sil: et 15 sol: auene.

Re — solu[it] ota. Ther honoraria —

1664.

Ham Uber Moësell

In ham habuimus villam cum diuersis bonis et syluis prout patet in specificatione infra, dabat autem annuè antehac.

Villa iacet destructa et a° 1652. bona oia reliqui cuidam dicken Gaspar ad sexennium et annuè dare debet 5 ß. trit: 5 ß. sil: 5 ß. auena. 1654 prius incepit soluere. go hoc a° soluit. 55 – soluit – 56 – soluit – 57 – soluit – 58 soluit 59 – soluit – 1660 – soluit. hoc a° iterum cum P. Cellerario conuenit pro 6. annis p. 1 m trit: 1 m sil: au: 1661. 5 ß. trit: 5 ß. sil: 5 ß. au: 1662. 1 m trit: pro tio debet – 1 m au: – 63. soluit omnia 26 au: 1 m trit: 1664.

Hoff Belaÿdt deß Hoffs zu Ham genant deß Abts Hoff, begangen durch die vnder schriebene besonders darzu gebetten, in beÿsen v. P. Rutgeri Deusinck Kellnern in Münster, vnd P. Huberti Biessenij alß Comitterten, geschehen den 3.ten Junij — 1632.

Die Korn Gewahn —

Erstlich dreÿ rucken landts hinder der bitter hecken, die ein seith Bernardt Weißkerbers erben von Diedenhouen, die ander Niclaß scholer vnd Consorten, starck — 3. Viertheil.

Il ein ruck landts vnder dem rotten baum die ein seith der grab, die andere Jeckels Mattheißen erben — ½ tagh.

Il noch sieben rucken beÿ dem rotten baum ein seith Morbachs erben von Sinck, die andere Gabriell Wardell vnd Consorten — 2 taghs landts.

Il noch ein ruck im Baÿlls acker ein

seith Juncker Nydbruck von Kettenhouen die ander Gabriell Wardell mit gsorten. — ½ tagh —

Il zwen rucken beÿ dem Pauenstertzer baum die ein seith Juncker Nidtbruch, die andern Schifflinger gemein gutt. — 3 Viertheil —

Il sex rucken vff Schifflinger bergh, ein seith ~~Nydtbruck~~ Nydtbruck die andern gemeiner wegh halter — 1½ tagh —

Il zwen rucken im stein loch, dern ein mit einem schlüssel vnden auß, die ein seith Niclaß furck, die andern Niclaß scholer vnd sein gsorten, auff den schlüssel stoßen Bernardts Weißkerbers erben — ½ tagh —

Il vier kurtzer beÿ dem brull, die ein seith der brull, die ander Claß Johans Georgh. — 3 Viertheil.

Die brach gewahn.

Erstlich ein stuck landts, langs dem brull, die ander seith Jeckels Mattheißen erben vndt Mattheiß schlosser. — 1 tagh landts

Il ein rück gegen seith des brülls, ein seith die Ahnwender, ander seith Münsterisch gut stost auff Schifflinger gemeinen Wegh
— ½ tagh.

Il zwen rücken neben obgl.ten rücken, die ander seith Gaspars peter.
— ½ tagh —

Il noch ein rück bey pützen acker, ein seith Nicolas scholer und gsorten, die ander seith Löwen erben — j viertheill —

Il zwen rücken unden ahn Bramers aacht, ein seit Nydtbrück, die ander seith Meyer Johans — — ½ tagh —

Ahn schlägh haltet 9 schlägh und 2. schou.

Il sex rücken in Bramers aacht, ein seith Nydtbrück, die ander seith Bernardt Eydinger undt gsorten —
— j ½ taghs —

Il ein stück landts in den stückeren, genant bey den nacht born, ein seit Gaspars peter, die ander seith Schifflinger gemeinen heck. — 3½ taghs landts —

Il noch zwen rücken under den nacht

born, ein seith Nydtbrück, die ander seith Weinants erben. — ½ tagh —

Il ein stück landts in der Gimpfer heck ein seith Nydtbrück, die ander seith Marx stickingers witwe.
— 2 taghs —

Die aacht under ahn Exriden, ein seith Theiß Brandeburger, die ander seith frantzen peters erben, und Meyer Johans von ham. — 9 tagh —

Zu wissen daß Meyer Johans ahn unß stosset, wirdt gescheitt durch zwen baum, die noch zu der aachten gehörigen, der underst baum steht etwas weiter in der aachten, der oberst aber ist zur marcken —

Die wiessen.

Erstlich In Schifflinger wieß viiij schlägh beyden seith Juncker Nydtbrück

Il noch ein wieß in Schifflinger wieß ein seith die Ahnwender, die ander seith frantz Neuw Johan. — viij schlägh —

Jl der bruell ein seith die bagh, ander seith Münsterisch gütt, stost mit einen endt uff hanß hangh, mit den andern auff Schifflinger gemeinen wegh 3½ taghs landts. — vj fuder —

Busch

Erstlich ein stuck hawt busch in Spriden ein seith Konigs Macherer gemein busch die ander Gaspars peter — viiij tagh —

Jl ein stuck heck in der Gimpfer heck ungefahrlich

Sontagh bolsinger zu ham Krichinger scheffen doselbsts —

Garsch, bey Diedenhouen.

Inuentarium undt Belaijdt Aller gütter und felder Jm dem dorff bahn und bezierck Garsch gelegen, von welchen deß Gotteß hauß Münster In Lützemburgh den zehenten pfeminghs zu empfangen, Erklert durch Münsterischen scheffen daselbsts gesessen, als nemblich hanß Lärsam Meijer, undt Alexander Steinmetzer, Johan Kock, beide scheffen, Jm Jahr 1632. den 21. Martij in beijseins R. P. Macherentini, und F. Hubert. Biessenij Conuentualen von Münster undt widrumb anno 1642. ✠ P. Gerardus

9 ß. mediona: Henrij Brulé itz meijers Catgen von Kettenhouen

Hames — peri oppignoraoem — Erstlich in dem Rumschloch, drey stuck felder, nebent greueradt von diedenh.

Catgen vxor brulé. — 2 Jl im Rumschloch zwen rucken langst den gemeinen wegh.

Hames. iure Enthecrijseos. — 3 Jl in dem rappis gartten ein ruck

Johan Rollinger — 4 Jl im pullfelt ein ruck.

Hames. in Versetzungh — 5 Jl im Jittenbergh zwen rucken an den Juncken —

Johan Rollinger — 6 Jl 2shy Connetabler gerlashy zhshy rúckey brij Dey rodenbaúy — 3 viertfrill —

Joes Rebman Gaber zgandtl wüß. 7 Jl alber Connetabler bergs Dreij rúckey ist 2 morge rud 1 viertl Landts —

Brúlé. 8 Jl 2shy gúlsy tags viere rúckey vff die gemeine rüben — ½ tags —

id 9 Jl in bocken gerlashy zhshy rúckey brij Dey gemeyny.

id 10 Jl under Holtzhockey riy rúck brij Dey müßey Lehrgs.

id 11 Jl in Kanstrud aacht riy rúck — ½ tags

id 12 Jl noch Doselbst viere rúckey auf der richtüeß — ½ tags.

id 13 Jl in Kranstrud aacht zhlo Lehrsey vor thngefer — 2 fouder —

Hames. 14 Jl 2shy underster brúll, riy fuder —

Nota Johan Rollinger emit bona mejeri Latgy unde ferit transportúy, nec solvit Ctr. transitúy

9 Sr. medio-nalia — Volff Hoff. quam modo habet Georgs Baar, von Kilburgs, et hic à Klosteny

1 Erstlich in Dey Rúmüpfloch acht rúckey nebent Mejer Lehlsey.

Nota aliqui dicunt noy ee Münsteriey

Et peter und nicleß Redinger volunt alia prima ostendere

Joes Rollinger. 2 Jl riy rück langst Dey blanckey gartey.

georgs baar — 3 Jl in gúllfelt riy rück ¼ viertfrill —

id 4 Jl 2shy Connetabler gerlashy riy rück — tags ½

id 5 Jl Dreij rúckey stossent vff gemeiny Lehrgs

id 6 Jl alber Connetabler bergs aacht rúckey stossent vff Dey gemeiny Lehrgs. aliqui dicunt tantúm 5. ee Münsteriey —

id 7 Jl 2shy gúlsy tags riy rück

id 8 Jl under Holtzhockey in Lehlsingen Lehrsey riy stück langst Dey Bach, und Matthüß vey Altenst.

id 9 Jl 2shy underster brúll riy lag vff Dey Leitery.

9 Sr. medio-nalia — Meürl Johans Sontags Nicolas Redinger ist Dey stock. darzú Wolffs georgs Kinder vey Monsoury iz Mejer stoffel daselbst. Jay pariy vey Kettenjury

n Nicleßsted: 1 Erstlich Jn Dey Rúmüpfloch riy rück hinder Lehrsey Sontags hüß.

Marxfringand 2 Jl in Dey Cayrit garttey 2 rucken, et Kisten Küffers. / so ist iz nüre riy rück ist stossent auf Dey Klein Holzstatt.

Gilis Berendt 3 Jl in dem Cappitl garthen obent dem Wittib. Hollgerstell — ein rück.

meijer Tossel 4 Jl in Jitten berghs Zehnden rücken zu den Von Monhoven — iuncken mit dem marcken — 3. Viertzehill

niclaß Keding 2 Jl 2 ßh Commenden gerechtigh ein rück. und widerumb daselbst Zehnden rücken.

Jl — 6 Jl ober Commenden berghs ein rück.

m: stoffels — 1 Jl 2 ßh güten tagh ein rück —

niclaß Keding 8 Jl in Gisterdt loch ein rück —

Jl — 9 Jl in Kamstorb nacht 2 ßh brüll Wiesen Zehnden fünfden Heimb —

Lodewichs Reichardt. von Kaichingen

Johan Rollinger von Catges erben. dubitatur. Erstlich in dem Krümpfloch ein rück — sindt 1½ Zehnden rücken — Zehnfunft F

Fringandt: 2 Jl in dem Cappitl garthen ein rück auf der klein Hollgerstell

F Nünd Johans Kontags, und der Langfrantz.

Langh frantz erben 1½ Diedrich

Treuren mit sein gerichtsfrau Prinne und Hellen beyder gerichtsfrau Peter von Kaichingen, und Claß Johans Kinder von Klaey. —

Rebman habet von gartzers erben von Kettenh: 1 Erstlich in dem Krümpfloch ein rück bey der Zehnden von ig.

Hettingers matheiß. 2 Jl in dem Cappitl garthen ein rück

Clauß Johans claußen kinder — 3 Jl noch Zehnden rücken bey Brüld obent der Hollgerstell — in Cappitl garthen —

Büllinger. 2 — 4 Jl in zwölfthal ein rücken. ½ tagh. Tevüer 1. Peter Hettinger — 1.

Büllinger — 5 Jl 2 ßh Commenden gerechtigh ein rück bey Heller von Diedenhoven.

Büllinger cum ceteris — 6 Jl noch Zehnden rücken bey Hommerd Wilhelm

Büllinger et Hetting 7 Jl Zehnden rücken stossendt auf den gemeinen Wegs nebent Kocks garten —

Hettinger — 8 Jl 2 ßh güten tagh ein rück

Hettinger — 9 Jl dem Inwohnder ein rück

Büllinger Solus — 10 Jl noch Zehnden rücken 2 ßh wegs — ½ tagh —

Büllinger cum aliis — 11 Jl Zehnden rücken.

Büllinger cum aliis — 12 Jl in Becker gerechtigh Zehnden rücken vff dem mittlen Wegs.

Jl — 13 Jl Zehnden rücken bey dem Grimpfen.

Jl — 14 Jl under Holtzbecken ein rück langst die bach und langst Holtzbecken.

Jl — 15 Jl noch ein rück bey dem mittlen Wegs

Rebman — 16 Jl ein Halb rück, dieser stost des rechts
Ostergst gelegen.

Büllinger rüm 17 Jl ein Kaufstatt aacht, acht rücken Halb
stost 6. rücken — 3½ morgen Landts — Rebman. Hall — 2. rücken

Büllinger rüm stost 18 Jl noch ein Kaufstatt aacht, 8 rücken

Jl — 19 Jl ein Hofstatt zum gerichts platz Halb rücken
stosst auf den gemeinen Bach mit
Dreij Andern —

Jl — 20 Jl 2 Jch Ackers acht rücken stossendt
auf den gantzen Ostergs, ist Viertheill
Jch vier theilen. ij tags. sed Heredes nigant esse münsterienß

Jl — 21 Jl 2 Jch oberster Brüll am Berges genant
Weinig stoßen Hrn Abt.

Friedrich Lärsam.

Fridrich ipse — Erstlich ein Krumpfloch rein rück
bey Johann Lärsam rück nebent M. Alt:
dorff

peter Lärsam — 2 Jl ob den Cammerern Bergs rein rück

die erben — 3 Jl ein Acker gerichts rein rück, nebent
Henrich Büllinger — i Viertheill —

Jl — 4 Jl noch ein rück daselbsth bey den gimeßern
— i Viertheill

Jl — 5 Jl ein Hofstatt zum gerichts platz Halb rücken
bey der mayr Ostergs. —

Jl — 6 Jl 2 Jch Underster Brüll ein Tags ob der
Leitern

Hanß Lärsam. olim Meyer Rud.

ipsemet Jōes — Erstlich in den Krumpfloch rein rück
bey Friderichs Lansam rücken —

Jl — 2 Jl ein Acker gerichts rein rück bey Hybl.
— ½ tags.

die erben — 3 Jl noch ein rück ob Acker Bergs gelegen
i Viertheill

Jl — 4 Jl noch ein rück bey den gimeßern inwendig

die erben Gaben- sed. P. Hedinger. iure antiecclesiae sibi vindicat — 5 Jl Under Holtzacker rein rück, stost bey H. Hybl Halb rücken — i Viertheill —

Jl — 6. Jl ein Hofstatt zum gerichts platz rein rück

Jl — 7 Jl 2 Jch Underster Brüll ein Tags ob der
Leitern.

Friedrich Fischer

christgen garshers cleßges erbitt. — Erstlich in dem Cappis garthen rein rück
stosst auf die Klein Hollgassen mit
Heinrich Johann, stost Ludwigs Weingart
bey einander —

Idem qui sup: Jl ein Hülfeldt rein rück —

Selter von Diedenhoven. itz Baranzi

Baranzi — 1 Erstlich ein Cappitt gantzen ein rück thut [illegible] — i viertzfell.

Jd — 2 Jd 2 schy Connerter grentzschy ein rück.

Jd — 3 Jd 2 schy zütey tags ein rück — 2 viertzfell

Jd — 4 Jd noch 2 schy zütey tags drey rückey 2 v.

Jd — 5 Jd vndter Dolzfeckey langst die bach 2 stotey rückey — 2. viertzfell

Jd — 6 Jd ein Kaufford aarst vber rückey stossent auf die Eichenbiess — 3. viertzfell

Vollstt georigs itz Meyer stoffell von Monhoüey

meyer stoffel zu Monhoüen — 1 Jm züllfelt 2 stotey rückey

Jd — Jd 2 schy vndterster brüll ein lags vff die Leibter, langst den lags.

Kisten Küeffer

Johan Rollinger. vnd ist i rück mit 2 stotey — vide pag. sequenti Kisten vff libr

Jd. vidua — 1 Erstlich ein züllfelt ein rück.

Jd. vidua — 2 Jd in Jitley bergs ein rück. — ij viertzfell.

Jd. vidua — 3 Jd bey finffel schürtz ein rück vnbent den langen frantz. — 2. viertzfell

Rebman — 4. Jd 2 schy Connerter grentzschy ein rück

Judagandüy — 5 Jd vndter Dolzfeckey langst die bach ein rück.

Jgnoratüs — 6. Jd 2 schy Nasy auf den gantzschen Lags ein rück.

Peter Steffen von Kaichingen.

Johan Rollinger. — 1 Erstlich ein züllfelt ein rück.

Johand Rollinger — 2 Jd 2 schy Connerter grentzschy ein rück

3 Jd noch ein rück

Jd — 4 Jd vndter Dolzfeckey ein rück

Judagandüy — Rollinger — Jd 2 schy vndterster brüll ein lags auf die Leibter

Der boss von Kaichingen

Rebman — 1 Erstlich ein züllfelt ein rück.

Rebman. — 2 Jd in Jitley bergs ein rück nebent den langen frantz — ij viertzfell —

Rebman auß fülmers güth. — 3 Jd 2 stotey rückey auf der grossen Kaulen auf den Gemey bach — ij viertzfell —

Jd — 4 Jd noch 2 stotey rückey langst den obristen brüll. — ij viertzfell —

Jd — 5 Jd 2 schy Connerter grentzschy ein rück.

Niclaß Keding — 6 Jd vber Connerter bergs ein rück.

Jgnoratüs — 7 Jd 2 schy zütey tags 2 stotey rückey

Rebman vßm Fülmerss gütt — 8 Jl. iij backen gerlaßy Zehtry rücken. —

N. Erstendelß gehöry vßy Monßóury hat die halbtheill daran

Judagandúry — 9 Jl. vßnder Dalzßeckery riy rück brij dem Creútz Lehags nebent georgs Herrß.

F mit Langfranzio vndist i rück. — 10 Jl. riy halbery rückery — j tags thůt diesery F Rebman.

Die erben — 11 Jl. iij Hittorf loch riy rück.

Rebman — 12 Jl. iij Gostent Zúr gerlaßy riy rück.

Fgouernatúr — 13 Jl. Zßy Vtery aúß dry gantzer Lehags Zehtry rückery —

Die erben — 14 Jl. Zßy obersty breúll riy fúder Grúnß
Jl. Zßy vndersty breúll riy fúder.

Hettingers Mattheiß vßy Kaichingery

Hære des Habent: brij finehß pferd riy rück.

Wilhelm Reichinger, vßy Königß marßeren — Jl. Zßy Connerlein gerlaßy riy rück nebent Hemmerß Elßbeth.

Johan Rollinger vßm Dirdorßóury

Gilis Berúardts vßy Dirdorßóury — Zßy Connerlein gerlaßy riy rück nebent gertrúdt.

Rollinger selber — Jl. iij Gostent Zúr gerlaßy riy rück

Ipsemet: Kolen vßy Kaichingery, vber Connerlein Bergs riy rück ist vßn Henrich Brúlé

Flockvßm Marßeny.

Rebman — Zßy Connerlein gerlaßy Zehtry rückery vßtt dry gemeiny Lehags.

Lang franz erben — Jij backen gerlaßy vier rückery j tags

Lang franz erben — Jij Hittorf loch vier rückery — j tags —

Herr Diedrich Hyldt.

Hyldt erbē vnd Klozstein. Gaben die 6. rückery — Jn backen gerlaßy dreij rückery
Jl. iij dem selbigen gerlaßy dreij rückery brij dry gemeinery.

Klozstein — Jl. vßnder Dalzßeckery Zehtry rückery

Gemichipse Hatt i. Teruer i — Henrich billinger. Jn backen gerlaßy Zehtry rückery Langst gesten stoffery.

Johans Rebman — Johan Neúrßmüller, vßnder Dalzßeckery riy rück —

Fgouernátúr — Hemmers Elaß. Jij Gostent Zehtery rückery gostent vßtt dry gemeinery Küßß

Der Jenner Zu Kettenhoúen, Zßy obersty breúll vßngefahr Zehtry fúder

Hemmers Wilhelm Zßy vndersty breúll riy Lags vßtt die Kittler Langst gemeiny Lehags

Thielen gasßaar von Ketten: Zßy vnd: breúll riy Lags &

Die Weingartten.

Kistgen Küeffer vier stücker ahm vogel gesangs ungefehrlich 3. viertell landts

Langs Johonnes frantzen sohn vier stücker nebent diedrich spangs. ungl. 3. viertells landts.

Boß von Kaichingen ein stück —

Die Wogteijen oder Häuszer so Münsterisch.

Peter Kedingers scheur, sampt einer plätzen under darahn und ein gartten
Il ein hostert peter Kedinger zugehoerig
Il peter Kedingers rehnn neben spangen hauß.

Johan Kochs hauß und scheur sampt dem aijsement. Il sein plancken gartt

Kochs diedrich hauß.

Mreitzers häußlein sampt einen gartten recht uber den hochgartt genant.
Il Mreitzers hauß —

Hanß Lärsam, daß hocht hauß genant.

Langs frantz scheur und sein hauß so er von meijer Sontags bekommen, gartt und aijsement.
Il sein hauß, ist aber ungestendigs, und sagt daß es schinweltz gütt seij

Alexander Steimetzers hauß sampt aijsement. Il sein plancken gartt.

Hemmers Wilhelm sein scheuwr nebent Mreitzers hauß.
Il sein rehnn sampt den gartten hinder drahn gelegen od aijsement.
Zu wissen daß er in seiner rehnn ein theill Meijlburger gut hatt.

Clauß von hams hauß.

Spangen hauß.

Georigs spechten hauß mit einen gartten

Neuw Johans Sontagh. hauß, scheuwr, sampt aijsement — ein wogteij

Peter steffens hauß sampt ein gartten —

Deß Abts büsch genant gibt auch
den zenthen pfennings, [illegible]:
Il der büsch vff der schleiden.

Garsch

Monasterium Münsteriense multa bona
habet in garsch, vti ex specificatione bonorum
supra apparet, et hactenus plures habuit
domos cum pertinentijs et subditis, ibidem
Maijerum cum Scabinis constituit vt pote
medium et bassum (: olim etiam altum :) do-
minium exercens, qui maijerus cum Scabinis
super actiones fundi et personales iudicant
obligantur autem subditi cum Justitia ad
conductionem maleficorum armati comparere.
sed anno 1636. omnes mortui sunt —

Il dum bona aliqua venduntur Mon.rio ad xm
denarium obligantur

Il annue ibidem obueniunt Mon.rio — 4½ m sil:
4½ m auenae —

Nota zu den neuwen obgl.ten malter fruchten
seindt dreij stock, wie auf den standtregister
1636 stehet, vndt wie folgen —

Primo von Bessen gütt genant Mon.rium
accipit — 27 ß. medionalia sil: et au:
hinc tertiam partem dat Selter Vttinger
modo Baranzi, proinde hic ——— 9 ß.
vti patet ex depositione Juridica Georgs
Franck, cuius parentes dicta bona a
dicto Selter admodiauerant, idem attestatur
Peter Redinger a.o 1642.

Alias duas partes habent heredes Langen
Frantz, nempe Henrij Bullinger proles,
Meijer Wilhelm Hemmers heredes, videlicet
Diedrich Seruer, et sororius eius Joes
~~Hellinger~~ Hemmer, prince vnd Velten, Peter
Kaichingen, vnd Claß Johans Kindt zu
Ham. proinde hic ——— 18 ß.

Secundo Hüllen Erbschafft dat annue
Mon.rio Münsteriensi 18 ß. medionalia sil:
et auenae — hinc Wollffs hoff quam modo
georgs Baar habet a Kilburgs dat
ita attestantibus Nicolao et Petro Redinger — 9 ß.
et hec est medietas

In alia medietate dant Lärsam heredes,
scilicet, Hanssen Kinder vnd Fridrich — 4½ ß.

Il D. Hyldt heredes cum Hillen Lamprichts
dant etiam ——— 4½ ß.

itz Klopstein metzeler zu Diedenhoven

Tertio flöcken Mattheiss Erbschafft dat
etiam annüe quatuor fl. cum dimidio —
Langstrantz ist dem stock, sine Herodot
supra dant annüe 18 ßr. Et hic ——— 18 ßr.
Jtē Henrij Brülé od. Meijers Catgeb gibt
vom Kettenhöuy itz Johan Rollinger von
Diedenhöuy ——— 9 ßr.
ita testatur gl. Hossll vom Kairlinger
Jtē Meuers Johann cum coheredibus, itz
Meijer stoffells vom Monhöuy dat etiam
annüe et hoc vom halbesse grongs Kinder
dosellsh ——— 9 ßr.
Boss vom Kairlinger — 4½ ßr. Rom hus hat.
Jtē stock vom Marhouy, itz den Herr Nicloss
Steiger und Diedrich Cremer cum sociis
dant simul ——— 4½ ßr.
Jtē Kistry Kürstend mit seiner geschwistert
alss zehen stehend vom Kairlinger, Balthar
Jremgey, Nicolas Steiger, und Nicloss
Kremers fraw vom Kettenhöuy, quibus
dat ½ ßr. Sed Kistry Kürstend dat 4½ ßr.
ita Redinger

Jtē hereditas maijoris wie Joris Lärsany dant i ßr. sil. —
Jtē ex agro brij dey rodenbaüy ipsi Konerstey
sind de prato obersten bogardt brij den
brüll pat 4 agrid brij den Hollgestell vom
Hebbingen debent 1½ ßr. darumy ferugny qui
ey eis seminata fürstinkt
Jtē ex [illegible] bno prato ey obersten
bögardt brij dey brüll, et 4 agrid brij den
Hollgestell vom Hebbingen debent ——— 3 ßr. sil.
Daraby langerstrantz ruhey die Hall steill
und Meijers Catgeß mit Nicolab Redingen die
andere Hall steill —
Jtē de domo et horto retro ad lapidem
strimelzen hauß ——— 33 ß —
Jtē testis rapondt, Lämsam Johan Herodes
vom Hochhauß debent bnüy.
Meijer Wilhelm ruhey nemblich Diedrich
Cremer debey einen Hofstattey, so er
vom Linnay Jentgey erkaufft und für einen
hauß gezogen gehey Zehen Kayserwey.
Jtē fasonarius und Kayserb gelt 4. ßß
petrinod de 28 ß fariunt ——— 3 dall 28 ß.
Cegüntür nomina bonüy qui obligantür.

N: maj sind 21 scabini diesbalt se tw audiwisse do
trebát flor sind 4 strinis, quorum etiam bona pars
non cúrrit

Lársam Wilhe Wilhelm Schiess Hauss ——— 4ß-
ein ßr. Korn Kettenhúter maß.

Mertens frantz Jl ein Hauss gläbz / o Claus Voyt Schringen
zúgehrt ——— 7ß.
vnd 2ßr Korn 13½ ßr — 2ßr Hab: 13½ ßr.

Leijnen Jentgen Jl sein fassbrendert Hauss, / o Jtz inhatt hermich
sein sohn ——— 4ß-

salpeters Wilhe: Jl Hanss gawen zu Hanss Hauss ——— 4ß-
M. Wilhelm hat 2ßr sein Hauss gesetzt

Neuß Jentgen Sontags. Jl neuß Johann Hauss ——— 4ß.
Jl meijster flücken Erbschafft ——— 15ß
Mertens frantz, alß frantz in gründt mit seiner erben.

peter stessens Jl Claessen Voy Hain Erbschafft ——— 7ß.

Jacob Gaßgar Jl Voy der bürgh Wt der ßfriden die
Kaichingen. Voy Kaichingen ——— 20 blancß
sind tot erben

Johan sein Eydam Jl Jungh Nicolab Erbschafft zu Kaichingen 8. blancß

matthei ßipse Jl Matthiß in gründt Erbschafft zu garss — 2ß-

Grethen Trein Jl noch Hullen Erbschafft daselbst ——— 4ß-
vndt 9 ßr. Korn — 9 ßr. Hab.

mertens frantz Jl flüchen Matthiß Erbschafft beidenlij
fruchten — 4½ ☞ ———

NB. Brúb od la tsour Hauß — 14ß

Der hoff Schleckerezj zu garss

gibt dem Nicolay Herry im S. Johannes Hospital
zu Lúxemburgs jarlich — 2. ☞ Korn —
3½ ☞ Hab. vnd ein goltgúlch 2ßy golt.

Darauß der Herr hijldt erben, vnd seinen
gebrüder Doctor geben ein Viertheill
Also hie — 5 ßr. Korn — 8 ßr. vnd 3 Hab Hab.
vndt — 15 ß ßß. —

Georigh Kinder erben gemeinlich Nicloß
vnd peter Kedingen Kollß Kinder vber
Kaichingen geben auch ein Viertheill
Also hie — 5 ßr. Korn — 8 ßr. vnd 3 Hab Hab.
vndt — 15 ß ßß. Also Kedingen — 2 ßr. Korn
4 ßr. 1½ Hab Hab — 7½ ß. Kollß Kinder auch so theill.

Johan Rollinger gibt auch ein
Viertheilll, Also hie — 5 ßr. Korn
8 ßr — 3 Hab Hab: vnd 15 ß ßß.

Langh frantz erben mit gesetzt Alß
Neuß Johann Contags, Boß, Lodenbiß
Heichert, Hattingen vnd Matthiß, Mxē
Marx Fringandt, gantzen erben Voy
Kettenhúren, Meijster Philipp erben
auch ein Viertheilll, Also hie 5 ßr. Korn
8 ßr. 3 Hab Hab: vnd — 15 ß ßß.

Recepta in Garsh.

Bourgeois Wittib itz der Herr Baranzi, von Bessen gut — 9 ß.

Nota quod anno 1656. ex gratia soluerit pro anterioribus annis tantum 9 ß. sil: 9 ß. au:
57. D. Streichen satisfecit pter salarium.
58. D. Baranzi soluit ex gratia — 4½ ß. medion:
59. soluit itidem ex gratia — 9 schellings
1660. soluit etiam ex gratia — 8 schellingos
61. soluit: — 1662.

Georgh Baar von Wollffshoff/o er von Kilburgs erben Kaufft — 9 ß —
1656. sicut et precedens pro annis elapsis et ex gratia dedit tantum — 4. patagones.
57. D. Streichen satisfecit et ipsi debentur
58 — 59 — 60 — 61 — 62. 63.

Johan Rollinger von Diedenhou:
von Meyers Catgeß od Brulé — 9 ß.
Jl von Kisten Kieffers — 4½ ß.

1656. et pro annis anterioribus remissum
fuit pro diuersis apud eum expensis factis
57 — 58 — 59. pro salario granarij et pro
expensis, et pro hospitio diuersis vicibus.
1660 — et 61. propter graam praestitam in
pecunijs mutuo dandis et pro expensis et
hospitio per totam fermè estatem cum equo
62. pro expensis et hospitio

Meyer Stoffel von Wollffs georgs
Kinder von Monhouen — 9 ß.
1654 — 55. 4½ ß. sil: — 4½ ß. auenae ex gratia
56 — soluit 9 ß — 57 — soluit 9 ß.
58 — soluit 9 ß. — 59 — soluit 9 ß —
1660. soluit 9 ß — 61 — soluit [illegible]
1662. 9 ß soluit 63. — soluit 64

Langh frantz vndt meyer Wilhelm Gat
erben geben zusamen 3 m — 6 ß. kor vnd
Diedrich Teruer, mit seinen
gibt — 9 ß. kor vnd hab: —,
Ao 1656. pro sua quota pro annis anterioribus
et pro 4 annis dedit 4 m medionalia —
57. D. Steichen soluit et ipsi debentur
58 — 59 — vnd 1660. ad bonum computum — 1 m —
61. 62. 5 ß. trit: — 63. 4½ ß. sil: —

Prince vndt Velten schwager 9 ß.
1656. ex graa pro 4 annis dederunt 2 m medion:
57. D. Steichen soluit et ipsi debentur.
58 — 59. vndt 1660. 61. 62. 63.

Peter von Kaichingen . 9 ß.
1656. etiam ex graa pro 4. annis — 1 m medion:
57. D. Steichen soluit et ipsi debentur —
58 — 59. vnd 1660. ad bonum computum — 1 m —
61. 62 — 3 ß. trit: — 63. 4 ß. sil: — 4 ß. 1 fas hab:

Clauß Johans Kindt von Ham. 9 fl.
1656. ex gratia dare debebat ½ m. – hic N.
57 – 58 – 59 – 1660 – 61 –

Johans Rebman. itz Nicleß Steichen.
off flock von Marheren 2½ fl. vndt von
Boß von Kairchingen —

1656. Expendimus — 57 – 58 – 59 – vnd 1660.
61. 62. 63. –

4½ fl. Et off georgs Baur.
Hanß vnd fridrich Lärsam. Et Rock
1662. zusamen. 6 fl. tel: – 6 fl. aur: — 63.

Hyldten Erben. 4½ fl.

14 8bris 1641.

Extract Registri von Garsch fol: 135.

num 1°. Il zu garsch haben wir, neun m fruchten
halb hab: vnd halb Korns —

num 2°. A°. 1613. 26. Martij Lärsem Johans Maijerus,
et welcher Henrich Scabinus fasci sunt hac
9. m plene solui annuatim, et pretenea tres
mensuras siliginis pro mercede tabellarij, et
vnam mensuram siliginis quam sibi Maijerus
vendicat loco mercedis, quando vero non est
tabellarius iuratus, ipsi fungentes eius officio
accipiunt eius mercedem eam inter se diuidentes.
Hec manu propria Rdi. D. p: m: petri Roberti Albatis —

3°. Il Johan in dem grundt vnd seiner schwager
Herman geben alle iahr ein capaunen von dem
grossen hauß — itz meijer Wilhelm gibt 2. Kap:

Vide pag: Vsa ✠

4° Jl gibt Hainy Ulrich Kindter vlon seiner Behausung — Anno 1613. Viernty Montagy filiúb Hainy possidebat Lacúny binderhaus dictú domúb, nobis tantúm solúendt 4or ßr. sed negand capondy, quódy dirit se solúere d. in Steúrlony.

iz meyer Wilhelmy gibt 2. Kay: Mreitzes. Claß debet 4. ßr—

†. 2° i613. Margaretha Lersamb Nicolai Ulrichs, et V: ante pag: Lacúny filiúb Johany Lersany nü Maijeráb possidentib dictam domúm etiam solúunt Censúm annúm.

5° Jl Peßlichen Christ Kindter vlon Jetz, vlon vorgemanter Hayny, aliás gross Haiß in Cayßany, Uberlißt agrandt Meyjer Matthäiß Dürchtrafft 2ly ßich Bracht Hall, Derenhalbty müß er der Cayßany geben.

Qo: i613. Margaretha Lärsamb Nicolai vidúa, et Lacúny filiúb Johany Lansany maijeráb nü in gantz possidentib dictam domúm etiam solúunt hinc Censúm annúm.

6° Jl Claß Meürel Christ Meijer zu Mol- Langstrantz 2. stück. Catzen-stück N. Kedinger 1 stück. stingen Hatt vns geben 11 stück Vierthey obesty bongart biß den Bruell, vnd vier stuck fehlt biß der Hollzgstell auf Kedingers Weyd, stehendt in biß Vierthey Hayny fehlt

Johan zu Mortfty priester, pater im grundt stehendt, vnd Claßflack meijer vnd stehendt, Hatt genandten Claß flack daselbigst für 3 ßr. Korn vnd ingandty.

7° Qo i613. Meurers Franz Hatt hier ßo Haber dictat taxat in perpetúum, da conditiond quód solút annúm 3. ßr. ßil: negat autem dictúm taxatum quód dqúe possidt pátnier a Monrio

8° Jl Zimmer Hanß vlon Garb gibt von einem Veldt biß der Wasenbawm im Konradty gelegen i½ ßr. stuckstey, vlsab für stuckst dem gesetzt vlsindt, vnd Cattay es brach ligt, so gibt er nichst.

gilis Bechtrandt Franz

N. Georgs Kedinger Hat vlon Martin Franz im grundt kaufft ein Hofstatt, gibt 4½ od 5½ ß vnd dass neben dem Wolff Gost ßtehendt gelegen itzo P. Kedinger.

Kettenhouen Decima.

1649. Elocata fuit decima nra ibidem Joi Steichen villico nro in Sensich per P. Hubertum cum P. Nicolao pro — 48 m. nempe — 10 m. tritici — 15 m sil: — 15 m. hordei — 6 m auenae. 2 m pisorum — 4 ß. rupkrautt — 4. ß hirsen —

R — soluit 4 ß rupkrautt — reliqua soluit per vrj. Datt — 20 ß —

1650. Elocata fuit eidem Joi Steichen per PP. Nicolaum et Emilianum pro — 32 m — nempe — 8 m trit: — 12 m sil: 10 m muscheller et 2 m pisorum —

R — 12 m sil: — 2 m pisorum Et quia Comes de Longeville oia deuastauerat in Königsmacher defalcata sunt ei 4½ m. Reliqua bendita sunt ei pro ——— 149. datt — 18 ß

51. Iterum fuerat elocata eidem decima pro — 32 m — sed Gamarra oia deuastauit villam interim cum granis / paucis ante nostrum aduentum excussis et ablatis / cum foeno et alijs cum P. Nicolao conseruauimus —

R. soluit pro decima et villa, cum expensis pro milite praesidiario ad 15. pat: ascendentibus, — 100. species patagones, et hoc ad redimendam vexam et tergiuersationes eius quamplurimas sed in auro leuioris ponderis fuimus in aliquo fraudati

1652. Elocata fuit Hor Zander Vrsulæ et Scabinæ et Syndali ibidem pro 37 ℔. nempe 5 ℔ trit: — 15 ℔ sil: — 17 ℔ mysselter et 4 ℔ pisorum.

Ro — propter inundationem mosellæ paulo ante messem æstivalia fermè oia depedita sunt et ideo ipsi relaxata ea conditione vt 2 ℔ seminis reparum solueret et 23½ ß ff. et berturam vnam de Gruntwangel faceret quod et fecit.

Jl dedit Coitati vnde sylua — 2 ℔ sil: Et pro lumine Cerei 5 ff. Et 5 ff. sil: de pedimus Reliqua scilicet 5 ℔ trit: benedicta sunt ipsi credito 28 ß. ff. — gò hic — 23 p: 10 ß. Et 12 ℔ sil: 10 ß blanck ff. gò hic — 40 pat:

63. pat: 10 ß.

Eiusdem dedit Vinitoribus — 20. pat: pro stipitibus emendis — Jl D. Hotting et prosat — 3 pat: Jl P. Gerardo 4 pat: 2 ß — Jl misi pro lytro pistatorum soluendo Cheroniscilla — 22. pat: 30 ß — Jl in Maijo Vinitoribus 1 pat: — Jl 1 ℔ vngekrautts 45 ß blanck ff. faciunt — 7. pat: 30 ß — Jl debet dare adhuc pro lytro — 1½ pat: sed hoc est partium.

Jl P. Gerardus accepit à Nicolao Mesnij 2½ pat: — Jl dedit misi in Vindemia 1. pat: Et 6. Julij quando iiii Metal vnde parochiæ ½ pat: — 62. pat: 14 ß. gò rest — 1 pat: — 6 ß —

1653. Eodem Hor Zander admodiauit nram partem decimæ ibidem pro 35 ℔. nempe 5 ℔ trit: 15 ℔ sil: 4 ℔ aui: 4 ℔ mysselter et 2 ℔ pisorum cum bertura vna faricenda de Gruntwangel —

Ro. Imprimis dedit Coitati vnde sylua. 2 ℔ sil: Jl D. Hotting — 1 ℔ trit: et 1 ℔ sil: quia hic receptus — Jl pro lumine Cerei 2 ff. sil: — Jl solvit 4 ℔ aui: per 7 ff. blanck ℔ —

Restant gò 4 ℔ tritici ipsi benedicta 23 ß blanck ℔. sunt meæ monetæ — 6 pat: 35½ ß.

Jl 12 ℔ sil: benedicta 28 florenis ℔ — 12 p. 21½ ß —
Jl 4 ℔ mysselter 28 florenis ℔ — 4 p: 7 ß
Jl 2 ℔ pisorum 12 florenis ℔ — 3 p. 5½ ß

— 26. pat: 21½ ß.

Eiusdem recepi — 18 pat: Jl accepit 2 ℔ 5 ff. seminis reparum 4 florenis: ff. faciunt simul 100 florenis: Et meæ monetæ. 8 p: 46 ß —

— 26 pat: — 46 ß —

Ergo hic adhuc restat de a° præcedito — 29½ ß.

1654. Vterius elocata est nra decima hic Zander Vrsulæ pro 36 ℔ — 6 ℔ trit: — 15 ℔ sil: — 4 ℔ aui dna — 8 ℔ mysselter et 2 ℔ pisorum cum obligatione oia Cheroniscilla tradere.

Ro — Imprimis dedit Coitati vnde sylua 2 ℔ sil: Reliqua eidem benedicti pro ut in Erario regio — Ergo — 6 ℔ trit: 28 florenis ℔ faciunt — 6 p. 10 ß ½. Jl 12 ℔ sil: 6 florenis ℔ faciunt — 10 p: — ½ ß. Jl 4 ℔ aui: 8 ℔ mysselter — 2 ℔ pisorum 25 ff ℔

fariúnt dca simúl nrā monetā — 9 p: 3½ ß.
— 25 pat: 19½ ß —
Desúper dedit mihi — 13 pat: 2 ß. Jtē
dedit bintori — 1 pistoletam — 1 pat: 36 ß
Jtē vr. Julij dedit mihi 6. florēn: — 37½ ß.
Jtē dedit ill ßß. seminib traparúm per 3 ßß
Duōs ßß. fariúnt — 7 pat: —
— 22. pat: 27½ ß —
Ergo restat hīr 2. pat: 40 ß et ßtipendius
— 29½ ß fariúnt simúl — 3 pat: 21½ ß.

1655. Elocata fúit derima nrā ibidem hon
Johānē Streicher et hon Alexandro Schlüter
communitim pro — 8 ℔ trit: — 24 ℔ sil:
et 24 ℔ aúēnā. ea conditione ut soluant
vnā sylúā Coitali quā ptendúnt.
Nota retinúerúnt pro eodem pretio sicut
anno prędenti in ærario regio fúerúnt solita
Ergo hīr — 8 ℔ trit: ꝑ 8 ßß ℔ — 7 pat: 2 ß —
Jtē 24 ℔ sil: ꝑ 6 ßß Duōs ℔ sunt — 7 pat: 18 ß —
Jtē 24 ℔ aúēnā ꝑ 5 ßß ℔ — 5 pat: 40 ß.
— 20 pat: 9 ß —
Rē Desúper solúit P. Nicolao pro pane 18 ß —
Jtē pro bertúra — 3 pat: Jtē P. Nicolao 2½ pat:
Jtē ill ßß. seminib traparúm pro 4. florenúlos
fariúnt nrā monetā — 9 pat: — 16 ß —
Jtē 29. Martij 1656. accepi — 24 pat: Duōs 30 ß.
sunt nrā monetā — 7 pat: — 31 ß —
— 22 pat: — 40 ß —
Ergo restat Elsir cum ao prędenti supra 38½ ß.

1656. Derima nrā fúit confirata cum villa et
alijs oibús bonis a D. de Egranoij gúbernatore
et aúctione pública, derima cum villa remane-
serúnt ijdem pro 40. ℔. nempe 10. ℔ tritici
10 ℔. sil: et 20. ℔ aúēnæ, sed nota quód ante
messem redíerúnt ijdem in integrum possessionem
ea conditione quód Pp. Augustiani quót annis
solúerúnt 12 ℔. granorúm diúersorum
speciérum cum 25. litris Et Clarissib totidem
litris ℔. Hinc pro eodem pretio supra-
dictis Jōi Streicher et Alexandro Schlüter reliquúnt et
villam mediante adhúc hno ℔ seminib traparúm
quód et fecerúnt.
Rē — 10 ℔ trit: cum 10 ℔ 5 ßß sil: et 14 ℔ aúēnæ
venditis ex conspilla prout in computú desúper
reddito notatur ßß. Elsir adhúc 5 ßß sil: Duo
pastori et Pp. Franciscanis in Eich assignatis
Hinc remanent 5. ℔ 5 ßß. aúēnæ quia aúēna et
siligo diúersa fúerúnt pretij — 3 pat: 24 ß —
vnde 24 8bris accepi — 2½ pat: Ergo restat pro hoc
Xander pro hoc et prędenti — 1 pat: 38½ ß —

1657. Derimam nrām ibidem aúctione públicā,
sed big bellis comparúit, augerúnt ijdem cum
obligationis onerúm sicut antiquióribus, pro
10 ℔ trit: 12 ℔. sil: et 12 ℔ aúēnæ.
Rē. Omnúsque ßß eorúm solúit ad bonúm computúm
24 ℔ 5 ßß Duōs ℔. et sic

cómputó inito cúm Hen Zander solúit oia
qúæ antea debebat.
Cyrcana etiam oia soluérunt si assignationib⁹
ad Mon^ria satisfecerint —

1658. públicæ áúctionis clocata estimā decima
ibidem et remansit Hanß Schilstein Scabino
ibidem pro 45 ℔. trium spediarum, videlicet
15. ℔ trit: 15 ℔. sil. et 15 ℔ aúenæ —
Sponsores Hen Johan et Hen Zander quos posteā
in soriob⁹ assúmpsit —

℞. solúit oia præterquam quod pro ij ℔ tritici
quod fúerat nimis estimatum, dedit
6. ℔ mixta tritico — et 5 ℔ siliginis —

1659. Hen Zander celebrauit áúctionē públicā
cúm omnibus ordinibus auxit ad 43 ℔.
trium spediarum, videlicet pro 14. ℔ trit:
14½ ℔ sil: et 14½ ℔ aúenæ.

℞ — 13½ ℔ trit: — 9 ℔ 3 ßß sil: — 14 ℔ aúenæ.
computando hordei ℔ pro 2. ℔.
Reliqúa remissa sunt de defalcatis 6. flor:
et 4 poculibus vini pro P. Nicolao, ea conditiõ
vt i ℔ pisorum ad húc solúat. solúit 8 ßß.
gò debet adhúc 5. ßß. — 1661. solúit 8 ßß.

1660. P. Prior hic in Mon^rio reliqúit decimam
nostram vīo billico in Etzsich Joi Stricher
pro 15. ℔ trit: 15 ℔ sil: et 15 ℔ aúenā-
cúm vno ℔ pisorum.

℞ — 13 ℔. trit: 14 ℔ sil: et 14 ℔ aúenæ.
Ergo restant hic — 2 ℔ trit: 1 ℔ sil: — 1 ℔ aú:
et vnūm ℔ pisorum, pro quibús fecit et pro
1 ℔ pisorum de billabili infra promisit mihi
solúere — 15 pat: et hoc in Maio 1661. solúit.

1661. pro hoc aº. áúctione públicā áúxit nostram
decimam Hanß Schilstein Scabinum ibidem pro
2. ℔ tritici + 23 ℔ sil: et 23 ℔ aúenæ.
ea tamen conditione qúod 2 ℔ ipsi defalcentur
℞ propter nimium æstum et aridam tionem gra-
norum defalcatæ defalcationem præ-
debat sed postea conúenit cúm P. Priore et
dare debet pro eibus — 140 pat: solúit.

1662. áúctione públicā Hen Zander
habúit pro 156. pat: sponsor Hanß Schilstein
℞ — soluta oia præter Zander debet 10 ßß: —

1663. áúctione públicā sub barillo in curia nostra
Scholteti remansit iterum Hen Zander Scabino
ibidem, pro 8. ℔ trit: — 28 ℔ — iij ßß siliginis
28 ℔ — iij ßß aúenæ. Sponsor Hanß Schilstein pro
tempore Justitiarius ibidem. +

℞. conúenit P. Cellerarium cúm ipsis pro 1to pat:
Colúendis parte media in pisce[illegible] et alibi in
Wentzerode.

1664. áúctione públicā remansit mihi pro 7 ℔
sed postea reliqui Hen Johan Stricher Hen Zander vnde
Hen Hanß Schilstein pro 12 ℔. trit: 26½ ℔ siligi
et 26½ ℔ aúenæ

Sensich Villa.

1649. hoc a°. inhabitauit et precedentibus villam
nram in Sensich Joes Steichen, et pro hoc a°.
nihil dedit, sed horreum decimale suis sumptibus
debebat curare reparari et tegi, sicut et
alia oia in bono statu et edificio congruenti
intertenere, sed potius factum est nostris
expensis, et Comitas eo a°. porcos suos pingues
de nocte in eodem horreo habuit, et tegi
curauit.

1650. 25. Maij cum eodem Joi Steichen et Elsa
coniugibus conuentum est ad sexennium
(: nisi pax interueniat :) pro 7. m annue —
pro 2. m trit: 2 m. sil: et 2 m muscheller
1 m pisorum — 200 kaxxus — 2 ss. milij
cum 10 lilblini. —

R. — 2. m trit: — 3½ m auenae. pter expensas
in tegendo choro Ecclie et pro fenestris duabus,
de lino et mylio mihi nihil constat, cabus N.

1651. hoc anno exercitus Gamarrae totam viciniam
deperdidit in oibus granis et alijs, villam
tamen nram conseruauimus vti supra pro
modulo nro, et valde parum deperijt de granis
ante nostrum aduentum, et cum exigua grarum
actione ad redimendam vexam tantum recepi

R. Soluit pro oibus vti supra — 100. pat: —

1652. Lýstrúm ſúúm vel debitúm annúúm
pro billa retinúit credito prout eſt ſúpra
notatúm in decima Ergo hic pro 2. ℔
4 trit: ℔ 26 ß ß. ſúnt — 10 pat: 20
Jtem 2 ℔ ſil: ℔ 16 ß ß — ſúnt — 6 pat: 12 ß.
pro martialibús ferit bectúram bini &
Cýnstrangés &ptea inundationem vti ſúpra.
℞ — Dedit mihi ante Pt in bindemia — 5. pat:
Jtem Petrús binitor accepit — 2 pat:
1654. Jtem in Augúſto accepit — 2. pat: 34 ß.
Jtem 27. Januarij pistolettam Ludóvici &
medium pistolettam Hiſpaniam 1654. 5 pat: 12 ß.
14 pat: 46 ß.

1653. Et hoc a°. Cria ſi credito ſúnt re-
linqua bidelicet 2. ℔ 4 tritini ℔ 26 ß ß —
Ludóvici — ſúnt — 3 pat: 19 ß — Jtem 2.
℔ ſil: ℔ 16 floren: — 4 pat: — 7 ß —
Jtem 2 ℔ múſcatellor ſtriam per ſe 14 floren:
ſúnt — 4. pat: 7 ß — Jtem pro 1 ℔ —
piſorúm — 12 floren: ſúnt — 1 pat: 27 ß.
13 pat: 12 ß —

℞. In maio dedit Petro mediam piſtol
Adam Ludóvici ſúnt — 1 pat: 39 ß. Jtem dedit
mihi eúndo Mutabrúod parochiá — 37½ ß.
2. pat: 28½ ß

1654. Hoc a°. ſtriam credito accepit ſicut
decima relicta fúit ſúpra, ergo hic pro
2 ℔ tritici ℔ 8. floren: ℔ ſúnt — 2 pat: 3½ ß.
Jtem 2 ℔ ſil: ℔ 6. floren: faciúnt — 1 pat: 26½ ß
Jtem 2 ℔ múſcatellar ℔ 5 floren: ℔ — 1 pat: 19 ß.
Jtem 1 ℔ piſorúm ℔ 5 floren: — 26½ ß
5. pat: 22½ ß —

℞. Hora Nicloß in bindemia accepit 3. pat: Ludóvici
ſúnt 2 pat: 16 ß — Jtem pro bectúra 3. pat:
Et ego in media pistolettam — 7. pat: — 5 ß —

1655. pro lýstro bille Cúúm annúúm debet fúit
ſúmptibus vel potiús meis parochúm ibidem
cúrare reparari, tegi et introrſúm coaptari

1656. Hoc a°. aúctione pública renúnciabilla cúm
decima remanſit Hora Johan Thad Zander vti
ſúpra, dedit aúteм aút ſúperaddidit ſuper
remúneratione — 5 ß ß. ſemunerapanúm. Vide
pag: 299. —

℞. In octobri pro bindemia recepi — 6. pat. —
Nota compútú facto cúm P. Cellerario 9. Maij
1657. debet adhúc — 14 pat: Ludóvici 13 ß. —
Jtem pro antiquo aquo — 2. pistolettas —
ſolvit cúm aſſcribúm ſuprino, ſtúr — 4. pat: —

1657. Jdem Hora Johannes Stricher cúm Elſa
remúneribús iterúm billam admodiatam ſúnt pro
6. annis (niſi prius interdúcendi) pro 3 ℔ trit:
3 ℔ ſil: 3 ℔ múſcatellor, 1 ℔ piſorúm. Verte

200. Kappún — 2 ßß. milÿ et 10. Lith. lini ita tamen quod integram bertúram hardec tenebatur dębino in Stenßich bel Güntzrandes —

Ro: dedit in seminib. rapar. 4 30 ß Lánd ßß. fariúnt — 3. pat: 42½ ß —

Jel — 2℔ — 9 ßß. trit: — 2℔ — 7 ßß. sil: — et 3℔ aúdnd. reliqua adhúc debet sicút et 2. patagond quod debúi dare bicino súo Rith pro media bertúra quam debebat solúere —

1658. Jdem billionib. ijsdem conditionibus billam unam habet ibidem —

Ro. comúnit pro hoc a°. pro granis pro 18. patagonib. quos mihi solúit —

1659. Jdem habúit ijsdem conditionibus —

Ro. — 3. ℔ trit: — 3. ℔ aúdnd — reliqua pro reparando múri retinúerat sed postea in Mon.rio S. Vol. 7. ßß. pisorúm tradidit Et pro reliquis debitis ita comúchtúm est et pro Fredentibus debitis, pro 8. pat: io asserib. dębino. quę oia solúit et nihil debet.

1660. comúchtúm cum eodem pro duobus aliis annis sequentibus pro 12 ℔, sed 1a. solútis primis credit a°. sequenti.

Ro. pro hoc a°. integri — 3 ℔ trit: 3 ℔ siliginis 3. ℔ aúdnd, pro 1 ℔ pisorúm cum ęteris supra in decima debit 18 pat: —

1661. Hoc a°. et sequenti solúere debet 4 ℔. trit: — 4. ℔ sil: — 3 ℔ aúdnd, et reliqua F 1 ℔ pisorúm —

tres minores decimabiles supra cum integra bertúra bini dę Stenßich bel Güntzrandes —

Ro. solúit de comúnitione P. Cellerario — 15. pat: 20 ß. Et supra decimam debet 3½ pat: Ergo adhuc debet — 32. dall — 23 ß. sunt — 20. pat: 23 ß. solúit — 6. pat: — solúit 14. pat: 24 ßß. —

1663. Jdem Herr Johann Stritzky habet billam proi ℔. tbi supra. et ijsdem conditionibus. —

Ro: debet et dare — 25. pat: 35 ßß —

4 Feb: 1664. comúntúm est cum dicto Herr Johann pro 9. annis pro 3. ℔ trit: 6. ℔ sil: 6. ℔ du: uno ℔ pisorúm, bertúra una vini — 10 Lith. lini 2. ßß. milÿ. et 200 Kappún, de conditione vel bertúra decimale bini et claudi faciat et alia oia instaurabit —

Elocatio villæ

Ro. ibbg.

Anno 5to May, ist dieses innen beschwurdey Pralaty zeigt Gotteshauß der Stadt zu Prussen sein Johannes Steusten unnder Elisabeth Schlustey wer eine zusatz von neuen ahrenander folgende Jahren nondato dieses anfangendt melasten ebenders ist conditiones wie folgen, dass nemblich Jer Schlüsse austre pelsem Gott wendt darzu gehörigen futtern, Jahrlus wie vorende zusatz geben sollen zwanzigk malter bibrigter wohl gewanneter sauster brennbleg vier malter weitz sieben malter Korn, acht malter haber wendt ein malter Erbissen darbenebst die Jahrlig vorschlust pringsollen einen Ochsen, deren von Heuntzingen abgehen dienendenste Lieferungs Ochsen bis sich solle —

uff ihre Kosten zu thuen, darbenebenst sie ferners
verpflicht sein sollen gl. hoff sambt zubehör
in uffrichtigem gedeck undt bauw zu under-
halten undt nach verflossener ziehl zu liebern ++
betreffent wasten den kleinen kleinen zehendt
so bestendere vor diesem gehabt, solle derselbe
ihnen ferners vergünstiget sein uff selbige
conditiones wie sie denselben nechst verwichen
undt biß dato gehabt, ohne gleichwohl solches
in consequentz zu ziehen. Actum Munster
ut supra.

Hauß genohmen
waß haupt
bauw ahn
Maurwerck
betreffen thuen

J. Willebrordus Abbas Munsteriensis

Nota hunc hortum habet quidam in Hensich pro censu annuo — 10 ßßß. Leutgeß nomine et desuper ædificauit horreum.

Ao. 1656. 2. Litt limi cum 8 ßßß. pro 3. annis 57 — 9 ßßß. — 58 — filia in bindenia pro salario 6 ß Solut pro 1½ diebus — Jl — 24 ßßß.

Nota secundum meum registrum debet de 13. annis 90 — 13 ßßß de 10 ßßß. supra recepi 6. ßßß — 8 ß. 90 rest — 6. ßßß. 2. ß.

Ad solutionem est cogendus quia desuper edificauit horreum. quid autem ante annum 1649. alijs dederit nescio. Ergo hoc ad annum 1661. inclusiue remanet debitor ut supra. —

Ao. 1661. pro salario filiæ in rindemia 4 bno die 4 Solidos. sunt — 2 ß — 6. Liard —

1662. 63. — debet in solidis — 8. ßßß. Ao. 62. dat 20 ßßß

N. Vide et de alt. horto. 1663. filia Lucrata pro 2. diebus 6 ß. Ergo debet — 7. ßßß — 3½ ß

1664. filius et filia 4 2. dies = 16 ß Solidos.

1665. filius 4 2. dies — 1 ßgrell —

1666 Leutges Theiß de loco horti vbi nouiter struxit horreum Dat 10 stuferos, et de alia parte horti 1 caponem. Sic habetur Registro D. Gerardi Portiani 1659 et 1663. sed —

Nota Monasterium Eystrarensis bi contractus ad ædificandum vberiorem difficultatem ortam non aliquot iugerum terræ in banno von Hensich vbi Et debebant de rimam debet annis dare vel Scholtetus nouæ ipsorum ad nostram vel de rimam integram is ßß. sil. de quibus obtinuit Mon^rio 8 ßß. pastori 3. ßß. Et 2. Monrijs 4 ßß

Hinc D. Ipse Scholtetus ibidem satisfecit mihi pro nobis, pro pastore et Monrio S. Spiritus Elzenissellæ, quibus etiam tantundem curauit pro sua quota persolui, 1650 - 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. et 1660. —

1661. admodiator de rimam accepit — 1662. 63. Solvit in Rodmachern 26 ßß. pro nobis 16. pro Dno Pastore 6. et pro DD. in S. Spu 4.

1664.

Sensich villa.

Allodium in Sanctum cum familia, sic loquitur Eugenius Pontifex max: a°. 1145.

Hanc coloniam seu villam in pago Sensich vulgo appellatam Homerdingen, nro Monrio dedit et perpetuo habendam contulit quidam nomine Geuardus de Kettenhem, quam donationem confirmat Henricus Comes Lupemb: et Namurc: annabli supra — 1145.

Circa annum Dni 1175. quidam heredes dicti Geuardi de Kettenhouen se opponebant contra hanc donationem Monrio factam, in Jus vocant Abbatem, ac is victor manet, quod suis litteris testatur Henricus qui supra eodem a°. 1175.

Omni anno vel duobus semel mandatur et petitur a Receptore Theonisbillano Regio per totam preposituram Jus quoddam quod fetfleiß vocant

Fetfleisch

Sed opponebat se Abbas dicens quod virtute et vigore priuilegiorum suorum sua bona ab oibus exactionibus libera essent quare a dicto Receptore in Jus trahitur, et sententia talis a Concilio Regio Lupemb: profertur, vt Abbas a numerando liber iudicetur, donec melius probare posset Receptor pfatus. actum — 21. Januarij — 1530. —

Specificatio bonorum villae in Sensich
vide apud Bertels in suo thomo nigro
superinducto corio —

Garthen zu dem hoff zugehoerich

Erstlich ein Cappus gartt Ihm pesch.
Il ein Krautten gartt bey dem Wynckelborn
Il noch ein Krauthen gartt benebent Leutgess
Wilhelm —
Il benebent dem hoff liegt ein gartt, undt
heist Bomunger —
Il noch ein hainffen gartt im pesch benebent
Bartel.

Wein zinssen zu Sensich

Erstlich gibt Thomissen auss einen Weingartt
benebent der Wydegassen — ij ß. Weins
Il gibt Leutgess — iij ß —
Il gibt Unser hoffman peter von Kaichingen
auss einer Weingartt genant Ybenter
— 5 ß —
Il Zeiger peter gibt auss ein Weingartt
gelegen In Suffers bergs — i ß.
Il liegt ein heck in Suffers bergs, undt
ligt mussich —

Il des Abts busch zwischen der fursten —
undt Theutzenhern Waldt.
Ao. 1585. hatt Abbas Bertels diessen hoff verlassen
ix iahrs Jenken von Sensich fur.
— vij m Waitzen — vij m Korn — ix m hab —
— ij m erbissen — ij m gerst — xxvj d alb —
— ij c cappus. — **Nota**. habemus et hic sicut
et in caeteris nris bonis oibus, altum et totale dominium.

Kettenhouen.

Kettenhouen est insignis magnitudinis burgum
et Incolae se ciues vocitant, visuntur ibidem
antiquissimi castri reliquiae cuius medietas ad
dominum Teutonicum Freuirensem spectat, altera
vero ad D. in Meyssenbourgs pertinet, qui inde
amplissimos redditus annue recipiunt.

Ciues quot annis in die s. Jois baptae Judicem
eligunt, qui sic electus a gubernatore Theo-
nisbillano (: noie ducis lux emb:) confirmatur
et vnicuiqs ius dicit cum scabinis septem, Imo
ad capitalem vsqs sententiam iudicant, gaudent
namqs incolae alto et magno dominio. —

Hujus burgi parochialis Ecclia extra eorum portam sita est, cujus Jus patronatus semper ad Ducem Lyzenb: pertinuit. Donec anno 1211. H. Secundus Dux Lyzenb: illud Monrio vro Münsterey dare et impertiri consensit.

Cujus successu temporis, Conradus Epus Mindensis dictam Ecclesiam cum proventibus a°. 1213. Monrio vro incorporavit. ——

Magna ibidem decima (ibi bocant) in quatuor dividitur partes, videlicet Monrio vro, Mon.rio Bonadiæ, Sancti Spiritus ac Pastori, minima sic, quando sunt quinderim manipuli, de illis habent Mon.rio vro Münsterey — 8. scholastro — 3. Abbatissa Bonadiæ — 2. Et Mon.rio S. Spiritus reliqui duo.

Hor tempore et eorbus annis nra decimarum pars ascendit ad 140. ℔. ——

Literas H. Secundi Ducis Limburgi, qui Jus patronatus nro Monrio dedit, servantur in arca. Et hor fortuny a°. 1210.

Eugenius Pontifex maximus a°. 1145. ideo testatur Conradus Episcopus Mindensis qui incorporavit pfatam Ecclesiam sunt do a°. 1213.

Innocentius 3.us confirmat Incorporationem ab Episcopo factam Item de Rettenscheid, quam Sanct Willerus 6. Kal: novemb: Pontificatûs sui a°. octavo decimo. ——

Bertholdus Archidiaconus Mindensis scribitur de Rettenscheid. Obiit feribus Mon.rii B. Virginis in Lippenbg curam pastoralem et beneficium in antedicta Parochia de Rettenscheid concessimus, salvo tamen nro et Archidiaconorum Jure per ora et anno 1213.

Walbramus Comes Lippenbg, Rupensis, et Marschis Arlundensis de Ecclia Rettenscheid scribitur. Et venit ad nram presentiam Gerardus Abbas et Conventus Ecclie B.me et gloriose Virginis Marie de Lüttelburg, a nobis petierunt supplicantes, ut domini Lris nri Henrici Ducis de Limburg, quod de parte sua in Jure Patronatus Ecclesie de Rettenscheid et Arttun anno 1213.

Circa annum Dni 1393. fuit Ecclesia parochialis de Rettenscheid spoliata violata et rombusta tempore Abbatis Eylmanni, et per Custrapandum Dni Archiepiscopi Treverensis Conradum ad preces dicti Dni Abbatis reconciliata. ——

Erkantnuss Inhalt der Kirchen Zenner
der Pastorey oder Vicarien zu Kottenhouen
Deren Erhalt: Herr Abt und
gotshauss zu Münster Inhab
Herrlichkeit Freiheit Inkommen
Dass orts Ihnen pflichtig zu Grund
den 26. Aprilis geschrieben 1565.

Nahmen der Kirchen Zenner.

Herr Barthel von Ensich Pfarrer zu Kottenh:
Johan Meijer Matthis sohn zu Gaus, Pfarrer.
Heijnen Heijmont zu Kottenhouen.
Herr Gaspar Winseneck Pfarrer zu Kottenhou:

Gros Zehen.

Erstlich Hatt mein Erbherr der Herr
die Zehn 4 Theill Ihm allein und Frucht
und Herr Vicarius zu Kottenhouen fur Ihn
Das fünfftetheill Ihm gros Zehen.

Item die andern Zehn Closter nemblich
Bonnebergs und zum Heijligen geist haben
die dritte theil in allen Inhalt Ihrer
Arbeit, Frucht, und Inkom.

Item Krumpt auss sechs malter 6 die
Zehnner Ingezeigt. Mein Erbherr Herr

soll iij Cw und die gemelten 2 Closter drij
recht ij Cw pfundigs zu geben, Inhalt Frucht
dess Inhalt fürsten zu Kemmen, und Verkürtz sich
doch nit Ihm Zehen, so der pflicht Abtrag sich
dan die bestender dess gemelten Zehen sollen
dem sunderlich Ausrichten.

Darauf die Zehen Herren haben macht bauen
holtz Ihnen zu Kottenhouen und Ensich bauen
zu nemmen und verbauen nach notdurfft.

Ist noch zeugen die Zenner Ihn, ob sachen begebe
dass etlicher missel des gemelten Zehend entstund
Collen die gemelte Zenner Alles fur Ihn Ver-
handelt Inhalt, ohne zu noch Abtheilung eines
andern Herrn.

Item fur Ihre gerechtigkeit haben die Zenner
welche den Zehen bekompt oder besteht, solle
Ihnen den Closter in genere holzen, zu Ihrer
Herrn guth zu dienen, Alles fur Martini, so
lest des andern tags, dorgen.

Klein Zehen.

Erstlich Hatt der vicarius den gemelten klein
Zehen Halb theil Ihm.
Item Ihn andern Halb theill Hatt mein Erbherr
Herr Zehentheillen —

Item die zwey Closter zu Bonnewegh und zum heyligen gest die drittetheill ahm gemelten halb theill zehen. —

Nota der klein zehen ist flaeß, lemmer, kelber, Capons.

Kirch Bauwe.

Erstlich ist der Vicarius schuldigh den Chorr, der herr Abt zu Münster sampt die zwey Closter Bonnewegh und heylige geist den Corpus, undt den Thourn die gemein zusamen.

Item auß dem zehen geburtt dem scholtus zu Münster von dem der den zehen bestehet ohn Indrach deß herrn — ein m̄ waitzen.

Item geburtt dem Vicario Noualia, oder newe Vtgerisse landt sey wein od anders allein den zehen zugehorrich, und daß drey iahr lang.

Nota bigore sententiae prouisionalis Lupemburgi latae 19. Junij 1636. contra Vicarium tunc existentem Theodericum Weimerskirchen, tres quartae noualium cedunt Mon.rio Munsteriensi soli, alia quarta Vicario —

Ham vber Moësell. vulgo Hemmerhoff dicta.

Hoc tempore coiter vocitatur haec colonia Hemmerhoff, et hoc ideo quia qui in locatum bona huius grangij retinent fere semper in ham residentiam habent, Antiquitus aliud nomen obtinuit, Dicunt enim viri admodum senes in illius vicinia habitantes, quod non longe a Ham olim fuerit Colonia admodum celebris, nomenqß habuisse SCHIFLEDINGEN. quo tempore guerrae habitae inter Ducem Lupemburgensem et Domicellum de florckingen fuit deuastata, exusta et solo adaequata. Cumqß duriora viderentur tempora, Domini Abbates eius restaurationem neglexerunt, sed bona in locatum quibusdam rusticis dederunt, videtur quod haec bona illa sint, de quibus mentionem fundatrix nra Clementia cuius haec sunt verba. Itemqß aliud Schifledinges nomine in Campis, pratis et syluis cum familia non modica.

Per familiam non modicam videtur intimare census illos annuos quos recipit in ham villicus in frumento et siligine. —

Chrachel sthür.

Hec colonia sú billa in satis ameno loco cogú
fertili: visitur inter Freisingen et Dürrolt, et
habet in suo circuitu sibi campos arabiles, et
prata, illiqs silua adherent, in qua necessaria
sua quærit villicus in lignis sibi passendis portis,
et stat ad cúm billa ad Mon.rium Gaudensis Mon.rium
ibidem situt et in reditu lorum Alb. et pleno
dominio temporali, vt antea sciatur quomodo
dicta grangia ad nostrum Mon.rium peruenerit

Dico quod a.o 1370. Abbas Cymon de Londolingen
mútuo contrahebat cúm quibusdam nobilibus de
Freisingen 60. florenos Turonenses sub spe et pro-
missione quod intra statum et tempus dicti nobilis
sibi pro nominato florenos redderent, et pro
hypotheca dabatur Abbati billa Crarkolfsthür.
Cum dicti dominus Abbas in eadem, in edificijs
necessarijs cum consensu dictorum nobilium con-
sumpsit iio. florenos monete predicte sub pro-
missione, quod tandiu D. Abbas pro antiqua cum
presentibus retineret donec numerarentur hy-
pothecarii numi. Circa quod tempus dicti nobiles
ex gratia essent spectati nobiles separati nobiles
a D. Abbate numerantur et cum 300. florenis mo-
nete vti supra.

Dum sic onerata esset billa, Circa festum st

Galli et predictorum Nobilium, videlicet Matthiae de
Freisingen, Jacobi de Ritzenstriller, cum fra-
tribus suis Joanne, irrevocabiliter, et perpetuis temporibus
dederunt Abbati et Conventui ac Mon.rio Mainsbrunnen
dictam billam Crarkolfsthür tali conditione et supra
pactum ab eorum predecessoribus receptam, adhuc exis-
rent 200. alios florenos monete predicte, quod
illico et absque mora fortuna est numerauit namque
D. Abbas summam predictam. Sicque colonia ista est
empta pro summa —— 770. florenorum Turonensium
Hec ita facta sunt cum consensu et auctoritate Judicis
Nobilium et totius Dispendantij: in quibus sex nobilium
et totus. Anno 1371 quorum nomina hic sequuntur.

Theodericus de Hongerningen, Judex Nobilium
Egidius Dns in Radmarsdorf.
Theodericus Dns in Moersche.
Johannes Dns in Kripen.
Ludolfus Dns in Dietfurdingen
Joannes Dns in Künzing.
Walterus de Lyngster
Hec omnia quod supra consequantur in acta Mon.rij
D. Abbas Cysterc. duxit dictam billam pro quinq
marcis argenti: quinque autem sex dabuntur
annuatim

Anno dñi 1587. 16. Aprilis. Ego Abbas Bertels
p̃sonaliter comparaui in Crailsheym ad
sedandam quoddam litigium quod nr̃ colonus
habebat cum Incolis et Communitate de Auß-
heim. Iussit me duci à Villico p̃dicta lora
ad grangiam nr̃am spectantia confessusq; est
Villicus sub Juramento, quod ipsius spectant
ad grangiam tenent circiter Jurnalia 28.
aut 30. habentq; campos arabiles circiter
totum bonos quia malos octuaginta. Et p̃ prati
communibus annis habet plaustra sexaginta —

Peppingen

Debentibidem [illegible] Curtaizey — bij ß. hab: ij ejusdē
[illegible] — ij gallinas, et anguriam vini in
Rottenhauen.

De Peppingen fit loquitur in bullis sub Eugenius
Pont: max: ao. 1145 — In pepinga unum quar-
tarium ß.

Rimlingen apud montem S. Johannis

Anno 1358. quidam Thomas Dns in Vttingen et sua
uxor Jutta vander Veltz Dna in dicti Pilus vide-
licet Mon.rio quo quidquid habebant et habere poterant
in pago et banno de Rimlingen, in hominibus, domibus
mancipiis, hortis, pratis, pascuis et pro 300. florenis
auri dicti in auro.

Hanc traditionem approbat p̃ instrumentum ab
officiali sigillatum uxor dicti Dñi Thomæ ao. 1383

Anno 1404. Colardus Dns in Vttingen et sua uxor
Jutta de Bonnsehidt et Thomas, filius dictorum
Thomæ de Vttingen et Jutta de Pipe, consentiunt
in dictam traditionem p̃ fratres nro Mon.rio factam,
quam confessum corroborant Johannes de Gemmingen
praefectus in Longeck, Hugo dictus Hugin Receptor
ibidem, et Jaco minus Baudertan Clericus incuratus
dicti oppidi, Lrã seruantur in Lorraster.ij —

Anno 1432. Colinus Dns in Vttingen et Margaretha
uxor dicti Dñi uxor, corroborant et consentiunt
in p̃fatam traditionem quam Dñus et Pr̃ decessores
nro Monrio Lrã seruantur in area Monasterij.

Anno 1663. 6ij. Julij ego Fr̃ Emilianus de commissione
mihi data contuli cum Domanget Michael Meisters
Herbert, Brendto Jacob, and Gaspar Jaumin pro annis
anteriorib⁹ ferme 26. iam rossis, et ipsi quatuor

nominati, coniunctim et diuisim se obligarunt
soluere pro oibus solutis modis et pactis
ibidem in pntia V. D. Bernardi soltz pastoris zu
Enszringen et Maijer Michels zu Steill pro
duobus annis, id est — 4 ℔ sil: — 4 ℔ auena, et
8 florenos cum 4 stuferis —

Schaff vndt Zenthen deß gottes hauß Münster zu Rimlingen

Zu Rimlingen haben die vnderthanen vndt
Gründer alda Komen iahrlich — 2 ℔ Korn —
2 ℔ hab: vndt — 42. ß. vndt daß ley zehen-
stock, nemblich Heßwartz gütt vnd
Schachen gütt, solchest die Darasch schuldig
seindt

Schneiderck Domanges — 3 sr: Korn — 3 sr: hab
Lüx Augstey — — 5 fab Korn — 5 fas hab
Fridel Peter — — 6 fab Korn — 6 fab hab
Reinhard Merten — — 2 sr 2½ fas Korn —
Reinhard Merten — — 2 sr 2½ fas hab
Schäcken Theiß — — 5 sr 1 fas Korn — 5 sr 1 fas
Brennde in Alten — — 6 sr: Korn — 6 sr: hab:
Brückerd Jacob — — 1½ fab Korn — 1½ fas hab
— 2 ℔ Korn — 2 ℔ hab: — od 3 fas inst.

Welt zu Rimlingen

Erstlich Johan im Broich — — 5 ß —
Fl Peter Johan 2. Beijern — — 1 ß 6 ₰:
Darnach Rode vnd Rode Fraulein
vier Beijern — — 3 ß. 4 ₰:

Receptа in Rimlingen a: 1630
31. 32. 34. et 1635.

Hüss Michell, mit Lüxas Augstey — 4 sr: Korn — 4 sr: hab
Fridel Peter — 1½ sr: sil: — 1½ sr: hab:
Brückerd Jacob — 3 fab Korn — 3 fas ha
Brennde Clauß — 5. sr 3½ fas sil: — 5 sr 3½ fa
Schäcken Theiß mit seinen, nemblich
Rode Clauß, stecken Augstey &
— 5. sr: Korn — 5 sr: hafs:
Fl Brennde Clauß, vnd stecken
Theiß, Morgen Heßwartz gütt
noch zusammen bli: 663 — 1 fab Korn — 1 fas h
Schleimerd Merten vom Steill
— 2 sr — 2½ fas sil: 2 sr 2½ fas

— 2 ℔ Korn — 2 ℔ hab: —

Welt daselbsten

Broüch Peter vnd Clauß, darnach
der Eydam Johan im Broich — — 5 ß —
Fl Peter Johan — 2. Beier, darnach
Rode vnd Rode Frauld für 3 Wtwij 4 Beier — 5 ß — 3 ₰:
Niclaß Schneider iz Beijer — — 10 ß — 4 ₰:
Cornelgen Schumachers 8. Beijer, darnach
seyen Clauß sein Peter — vnd Sohn
Hauß Frauld 4. Beier

Jl Niclaß schröder. 12 beyeren. — 10 ß
Jl Krontgen schoumacher 8. beyeren — 7 ß — 2 gr:
Darnach schon Cleßgen, Kochlen und
sein hauß frawen Eua, auß dem oberhauß, undt
von einen busch — 15 beyeren — 13 ß — 4 gr: —
Soa — 42 ß —

Augsten undt schiltzen — 5. ß —
Rode Sontags, Claß Vogell und Lup
Johan — 6. beyeren — 5 ß — 2. gr:
Jl Roden Sondags 12 beyeren — 11 ß —
Clauß Becker — 8. beyeren — 7 ß — 2. gr:
Meister Claußman auß dem oben
hauß, und von einen busch von ij
morgen weidt und breidt 15. beyeren — 13 ß — 4. gr:
42 ß

Rta
1663. solu erunt pro 2. annis — 4. Ⓜ Korn — 4 Ⓜ hab
Jl in pecunijs pro duobus annis — 8. fl — 4 ß —
1664.

Seueri franck

Seueri francq pagus est admodum populosus, pertinetqß partim ad Ducem Luxemb: partim ad Ducem Barrensem, vocaturqß hac de causa terra communis, habet ibidem Monasterium nostrum cum Abbate Petri montis decimam in frugibus et cæteris accidentalibus. Et quia sic distare videtur à Mon.rio, molestumqß nimis esset ad tot milliaria deuehere grana, Ego Joes Bertels Abbas, arrendaui nostram decimam aut potius partem nram ibidem ad annos sex: cuius annus primus fuit 1582. cuidam Laurentio de Syueri francq datqß annis singulis in die Bartholomei Apli 450. libras casei.

Abbas huius nri Mon.rij est dictæ Ecclie perpetuus et indubitatus Collator, quod Comes Luxemb: et Marchio Arlunensis fatetur suis lris desuper expeditis a°. 1249: litteræ seruantur in arca Mon.rij

Abbas Arnoldus a°. 1258. emit parata pecunia, quidquid in decimis ibidem habemus à quodam Laurentio de S.ti Petri villari quondam præposito Martisvillæ a°. 1258.

Sic enim dicit, quidquid habebam aut habere poteram in redditibus, et in decima cum suo vniuerso apud Syueri le francq. lræ seruantur

Abbas Munsterien est in Syueri franco verus pastor quod testatur Archidiaconus Treuiren Theodoricus in suis litteris ad annum 1269. seruantur lræ in arca.

Huius templi dedicationis dies semper fuit in octaua Assumptionis B. Mariæ. Et quia postridie semper est vigilia B. Bartholomei, in qua iuxta ritum et præceptum Ecclesiæ ieiunandum est, fereqß impossibile erat illud ibidem seruare, Ad euitandum maius peccatum et scandalum, Abbas Joes Bertels Louanien et D. huius Mon.rij apud ordinarium institit, vt dedicationis dies transferretur, qui illud suo suffraganeo commisit. Translataqß est dedicationis dies in Dnicam primam post festum S. Lucæ Euangelistæ, quæ oia lris suis confirmauit a°. 1582. lræ seruantur in arca Mon.rij

Nürtzingen.

Nürtzingen dicebat a Luxemburgo milliaribus
versus meridiem distat. Incola praefatus
Luxemburgus nomine patriae gaudebit subsunt
jurisdictioni Abbatis et fructus albini dominium,
hae albini particulares fundi dominium ag-
noscit, nisi unica domus fundi dominio in
Baldenburgs (nunc Jüntzken Adolff) parat
habetur. Domus illud ibidem ipsa dicitur Medi-
catis templi, recta Jura, et dominium
temporale in pago. —

Ecclesia patronus est Dnus Andreas Abbas
illius. collatio ad nostrum Mon. pertinet
dato Ecclia suo pastori decimarum meditatem
suo Collatori parti dnab, Altera vero do
Monialibus s. Spiritus dat.

Dna et Conventus s. Spiritus aliquando sibi
jus in collatione Ecclesiae vendicarunt, verum
Abbate Münsteriensi se opponente succubuerunt
ac de iure nullum inde se habere professi
sunt. Uris de super datis a°. 1333.

Prope Nürtzingen habet Mon. nostrum
pratum amplissimum et multum fructiosum
vulgo dictum Camerscher breüll, quod
Conradus primus fundator ne nobis
dedit.

Rimlingen belangt:

Beschreibung der gütter einer Erbschafft
Rümlingen jm gericht bey und bey Brück, genant
Hüsser acker gütt, welchs damalss durch
Peter Hirtt abgetheilt ist, und hernach
gemelt scheidt, von Matthia Apli 1533.

Diss nachfolgend theill ist Lüpolting von Ensslingen

Schecken Johans Eydam von Rümlingen

Zum ersten, ein hauss platz jn obgemelt Rümlingen
bey der brücken, genant Vogelers hauss sindery zu
nechsten zu dem platz zu stück gangen.

Jtem 4 ags gelegen bey den steinen traüss, zu dissen der
brücken —

Jtem ein gelltacker bey schecken hauss, ein stück garten gelegen
zu dissen schecken die nidereist, stost zum fluss.

Jtem ein boüner ein stück garten, ein seits das fluss, die
andere Hecken Johan. —

Jtem ein Kesselbrod garten, dass halb theill jn dem dyck.

Jtem auff der aussgang, ein stück garten neben der
brücken —

Jtem zu nechst der andern seits der bach in der distelen genant
die halb theill, ist ein stück neben ob langest die wiss.

Nachvolgend wiesen.

Jtem ab dem distelen das halb theill neben der herr wiss —
Jtem bey dem dick boum, dass halb theill, nidert schecken —
Jtem noch in derselben zigst, vier zeugs zu dissen schecken —

Jl vor dem Dorff auff der Lachen, benebent Hodey
ein/stück, die andere stück die Laich. —
Jl noch im/selben, drey gantze, Zehnden scharen, Rudt
Kurt Clausen —
Jl ein dem Dorffe ein Wiese, oben zu gantze, nieden
3/4 gantze oben Zehnden Hellingern, und dem
Bernhardt Meyern. —
Jl im brück, ein Wiese, Zehnden dem brückern —
Jl noch im brück ein Wiese, das halb theill nebent
dem Dorff —
Jl ein Hobelatz oben Jüngern Hauß, auff dem reichen
ein bitzenbaum, darin theilt sich das das Jarlich
allenthalben zum halben theill —

Landereij.

Erstlich im Hammerland drey Viertheill dem dem
Hofe, gehort herzu zu mahl. —
Jl auff dem Lainnerberg ein halb tagh, nieden zu dem
brückern —
Jl noch auff dem Lainnerberg drey viertheill, neben
Hillebrandt Meyern —
Jl im gemelten gister, anderthalb Viertheill nebent
Hillebrandt —
Jl im Wüsthoff, neben dem brückern, drey viertheill
Jl noch im Wüsthoff ein viertheill neben Bernhardt Jehen
Jl im dem Hollen Wege, ein viertheill, neben Hodey

Jl im Wüsthoff ein halb Viertheill, nebent Bernardt Johan.
Jl vor Zissholz, ein halb tagh, Zehnden scharen und brüchern.
Jl noch daselbst ein halb Viertheill die Hinderstell —
Jl im gemelten gelegenheit, ein Viertheill oben scharen.
Jl noch daselbst ein Viertheill, nieden dem brückern. —
Jl vor Zissholz ein halb tagh, Zehnden scharen und scharen
Johan. —
Jl bey dem wüsthaun, ein halb Viertheill Zehnden brüchern
Jl im grundt anderhalb Viertheill, neben Hodey. —
Jl auff dem Zelinck, anderhalb tagh, nebent scharen —
Jl im grundt daselbst, ein halben tagh, neben brüchern
Jl noch ein halb tagh in Zissholz, oben zu Lapp Michell.

Die andere Welfahr.

Erstlich im Hünnenthall drey Viertheill, neben Lapp Michell
Jl noch daselbst anderhalben tagh, Zehnden Claus und scharen.
Jl noch im gemelten felde ein Viertheill neben scharen.
Jl noch daselbst ein Viertheill, Zehnden scharen Johan
und scharen erben —
Jl bey dem Hainer baum ein halbtagh nebent Bernardt Johan
Jl auff dem Dissenbom, ein halbtagh nebent Meisters
Jl noch daselbst ein Viertheill Zehnden Hodey und scharen
Jl noch im selben, ein Viertheill, Zehnden Hodey und scharen
Jl auff Waichgell ein tagh, Zehnden gross Walter
und dem brüderen —
Jl noch daselbst, drey Viertheill Zehnden Hodey, und
Walter Hoy Ettingen —

Jl noch Jmselbey, ein halb tags Vom zúm Dorff zú
Jl in Hyechzey halo, ein tags niederst Zehy Brunnacker
Johay. — 7½ tags. —

Die Dritte getheyln.

Erstlich im qúartier, ein Viertheill, zúlehst Hyeyey
Michel, vnd Hecker —
Jl noch daselbst zúnder halb Viertheill, vnd darzú in der
breidt 8. stúck langst die Landgrúbter.
Jl aber im qúart, ein halben tags nebent Brunnacks Joh:
Jl in Horssingey, zúnder halb tags, zúlehst Brunnacks
Johay, vnd Brúno. —
Jl im Brúttzey dall, ein Viertheill, neben den brúchern.
Jl noch daselbst ein Viertheill, nebent Zoissent, vnd den
brúchern —
Jl zúnst den Hyey Hecken drey Viertl neben Hyey M.
Jl in Hünnsfall ein halb Viertl neben den brúchern.
— 4. tags.
Diss obgemelt ist Vngefehrlich mind od mehr
zúm besten gracht.

Jl noch ein quartley hinder Brunnacks Johann Hans
zúm nechsten zu Brunnacks Johay.
Jl noch ein stúck quartley, hinder Schut claus Hauss, neben
den yede Diss theill. —
Jl in den Ackarent, drey Viertheill, zúlehst Hecken vnd
Hyey michael. —
Jl vber den Lehsten strauch, ein halb Viertl zúlehst
den brúchern, vnd Schúmacht.
Jl im Ackarent ein halb tags, neben Hoden, zunder seits
bercs —

Jl daselbst noch ein halb tags, nieder den brúchern —
Jl noch daselbst ein halb Viertheill, das niederst theill —
Jl noch ein Hobelatz, neben Vogels quartley ein seits, zunder
seits Hecken Johay, ist Vnderdeilt. —

Diss nachvolgende, bedeut Büschen.

Erstlich ein büsch vnder den more, ein halb tags nechst
zehy rüsst.
Jl noch vnder den more, ein Viertheill büsch, neben den brúchern
Jl der Kromme stone, ein Viertheill büsch, zúlehst Hecken —
Jl in Horssingey, ein Viertheill büsch die niederste seits —
Jl noch daselbst ein halben tags, neben Schut claus —
Jl oben Horssingey, in der Kauley ein halb tags neben Hecken —
Jl in Hatze od Buhz ein Viertheill, neben Wolffgey —
Jl in Haillent ein Viertheill, neben Hecken —
Jl zúnst den Hellelay ein Viertheill die Hindersh theill —
Jl neben gross Hellent gründt in Nosse, ein halb tags —
Aber das ob gehaillt zúm halben Hellenhalben —
Jl oben Hecken Hauss ein Viertheill, zúlehst Hecken
vnd Brunnackts Johay —
Diss obgemelte vnd Hat sich noch erfindet dass gutt
Rüsty, gehoert das halb theill gleich wie diss
gedacht abgetheilt ist Dieses briefs selben
mit samt den zeugsleuten die recht gründt
neben zúm theill sich durch die mensuren
befúnst vnd angenomen sindt. —

— 21. tags — vnd 3½ Viertheill Landts — neben quartley vnd
Hecken platz: — büsch — 3½ tags Landts breidt vnd breidt

Auff heutz 22. tagh Junij 1635.

Sindt diese nachgeschriebene geschworen durch die Herrnach benente, Meyer, Zentner, vndt Aeltesten gesetzet zu Krumlingen, vnd sant Johannsberg, fur dieser Lieben frawlen Munster gutter beyhangen, vnd beschaidt erfordert, nemblich Becker Claessen im Brueck Zentner, Eliseus Michell auff den vnteren vnder Zentner, Jacken Johan Zuruerfelt vnd gemeist Meyer, Hellingen Claes Zeltmacher, Johan Callen alle gemeist Brueck gesetzte Beysitzer, Peter Hellingen, zur Meyer Hansen Johan, Petgen im Brueck, zalt Dreij Aeltesten zur Zeitt zu Krumlingen.

Hirtzgarts groß

Erstlich Hirtzgartz Hauspast gebauwet, vnd behalten durch Wortgenhirnbrenner Hellingen stehl zu Krumlingen zu Aelst zwischt den gemeinen Lehngs Auff eine, vnd Auff die andere seitz zu strauchs Hauß —

Jl ein stuck gartten im gellander Zeitschen Hansen zu beiden seitz —

Jl ein stuck gartten, gelegen im Corner — dat langst ein seitz dabeflos, die andere seitz Hansen Johan

Jl ein Kessland genant dat halb theill Ahn die langst den gemeinen Lehngs. —

Jl Auff den Heisshaupt ein stuck gartten, neben den gemeinen Lehngs.

Jl ein stuck gartten An der seitten der bach, genant im dieffelen Auffs berghs —

Jl ein stuck gartten Auff den fluß stost Auff ein seitten Hansen Johan, vnd zur andere Bruendt Johan, ist Krumertheilt —

Jl ein stuck gartten fur seine Claessen Hauß ein seitten, vnd zur andere Ahn den gemeinen Lehngs —

Jl ein stuck gartten im Meisen, neben den Lehngs auff Brueck, vnd zur andere seitten Hansen.

Wiesen.

Erstlich ein Wiess in den Distelen, neben Hansen Johan —

Jl ein Dielboren ein stuck Wiesen neben Ahn Hansen —

Jl ein Wiess in Krumlingen matt, niedern Krill die bruchen Auf ein vnd Auff die end seitz die brott.

Jl ein Wiess im Brueck, bei den Dieß, zu negst An den bruchen —

Jl ein Lehnplatz genant im Kesslers gartten, stost Ahn noch Landt zu.

Landerey

Erstlich Dritz Viertzill Landts Im Hamerlandt, neben Foden —

Jl Dritz Viertzill Im gemant Zu Aller nest Aff eine, vnd Zwo end seitz Hansen Johan —

Jl dritz Viertzill, Auff den Hamerbergs, Zu Aller nechst Hindertz gelegen den Krill zu niedenst in Eitzen —

Jl in Lebrgl^ten ort 2ndenfalb Viertfeill alß den truschen
zur oberster seiten —
Jl ein halb tags nach zuest den Lamenbergs, neben alß
Ihrer closter —
Jl drey Viertfeill in Lebstatt, neben Hoby —
Jl ein Viertfeill in Lebstatt neben Silbrandt gütt.
Jl 2ndenfalb Viertfeill neben Krayo Zuch in Lebstatt.
Jl ein Viertfeill neben Schreiber Johan —
Jl ein halben morgen vor Lissgotz, neben Schreiber Johan
Jl noch ein halb Viertfeill daselbst neben Schreiber
Jl in Lehn gegent ein Viertfeill neben Brunhaber
Jl daselbst ein Viertfeill zu nechster Schreiber
Hoby, und Lehj mandt oben darauf —
Jl vor Lissgotz ein halben morgen zu Zallern
nechst bey Schreiber —
Jl ein halb Viertfeill, bey den Hoben baum, zum
Zallern nechst, langst die brucken
Jl ein gnart 2ndenfalb Viertfeill gulden nechst
der brucken —
Jl zuest Lehnick 2ndenhalben tags neben brucken
Jl ein garund daselbst 2ndenhalb tags neben Zallern
Jl ein halb tags in Lissgotz neben Schreiber —
10 tagl: ij Viertfeill

Die andere gelaas —

Erstlich ein Hinterhall drey Viertfeill, neben
den Lehns in Lissgotz —

Jl drey Viertfeill in Zwerstandt neben Lebelaw —
Jl ein Viertfeill zu Lissgotz neben Johan Hoby —
Jl ein halb tags neben alß den brucken —
Jl zuest den Dieffenbach ein halb tags neben Brunhaber
Jl noch daselbst ein Viertfeill zu Lissgotz Hoby, und den
Brunhaber zur oberster seiten —
Jl noch daselbst ein halb tags, zu Lissgotz Hoby und den
brucken zur oberster seiten —
Jl ein halb tags zuest zu nechst gelt zu Lissgotz Hoby
und den brucken —
Jl noch daselbst drey Viertfeill, zu Lissgotz Hoby und
Lebelaw neben Tetinge —
Jl in vorgl^ten orten ein halben tags zu Lissgotz den burg
und brucken —
Jl ein tags, hinder Bernandt Hauß, zu Lissgotz
Bernandt Meyer und Hergrett Michel —
=6 tagl: ij Viertfeill

Die dritte gewan —

Erstlich ein stuck Lucht bey Widtfeld neben Schreiber
closter langst die Zaunruten-ecke —
Jl drey Viertfeill in Lebstatt neben Schreiber in
Hoby gewan —
Jl drey Viertfeill under den eychen, zu Lissgotz Schreiber
Michel und Bernandt Johan —
Jl 2ndenhalb tags in Hessingen, zu Lissgotz den brucken
und Ihrer closter —
Jl in dritten Lehn ein Viertfeill neben den burg.

Jl ein viertheill zu Ihsen Schyrant vnd den brüchern —
Jl durij viertheill neben Schyrants ein Eberg Hecken —
Jl j viertheill bey den Engelbauen zu Ihsen den gemeinen
wegs vnd den brüchern —
Jl durij viertheill in den Dellen, zu Ihsen Hecken vnd Hoden
Jl ein Stanckler, ein halben tags, zu Ihsen den Wagnern
von Attingen vnd den brüchern —
Jl noch daselbst ein halben tags, neben Ahs Hoden —
Jl noch daselbst ein halb viertheill zu Ihsen Heyrich
Michel vnd Hoden, ist thut halb viertheill
6. tags — iij viertheill

Die Büsch:

Erstlich ein büsch vnd den Morer, ein halben tags, zu nechst
Ahs den brüchern —
Jl noch vnden den moren ein viertheill neben gehlatz zeigen
Jl die Ehrommen soiner ein viertheill neben Hecken —
Jl ein Hoffstingen, ein viertheill, dals obers theill
neben Hecken —
Jl noch daselbst ein halb tags neben Hecken —
Jl obern Hoffstingen in den Kaulen ein halben tags Ahs
Andreshaus neben Hecken —
Jl ein Hertz ein viertheill Ahs den gemeinen wegs
Jl ein Staillert ein viertheill zum holtz zu —
Jl zunst den Dellerlen, ein viertheill die fürderest-
theill zum wegs —
Jl ein grab Hertzberts grundt ein viertheill Landts neben
Hecken — 3 tags vnd ein viertheill —
Diss theill hatt gerhart Hellinger fuir sein theill in handen
ig. 7.bris 1663.

Bettesturf: nunc Waelmeringen.

In isto pago recipit nostrum Mon.rium in fragmento
et rapponet duob, quæ bona pervenerunt à quodam
Philippo Maddnart scabino oppidi Lapidburgensis
vbi latinè agitur S. Rodenbury. —

Habuit item in dicto pago nostrum Mon.rium duodecim
florenos renales, quilibet ad 28 stuferos com-
putando, qui binis vicibus solvebantur videlicet in
in initio Maij, Reliqui in initio octobris, qui
florent à Dna de Eltz dabantur. Quum dicta
Dna hereditatem partitionem suorum bonorum fecerit
reputarunt hinc Mon.rij abbatem D. petrum Lissium
et dictos florenos transferre de pago prædicto
Consensit Dns modo et conditione et sub bona
hypotheca ad alia earum bona consignarentur quod
et fecerunt translatique sunt ad pagum Sum-
in Waelmeringen, quem nobilis Godefridus
Dns de Eltz possidet, expeditaque sunt litteræ
de super, quæ servantur in archivo Mon.rij 15. febris
1563.

Decima in Entringen.

Decimarum pars nra in hoc pago admodum tenuis est, quae communibus annis ad quatuor m. medionalia ascendit, quia nra pars non se extendit per totum bannum sed tantum in aliquibus districtibus istius loci, Item in foeno similiter.

Magnam decimam ibidem percipiunt.

Entringen,

Wilhelmus Dns in Außpelt tunc temporis videlicet a°. 1280. praepositus Luxemburgensis vendidit Abbati Thomae Dno huius Monasterij suoq Conventui, quidquid Juris habuit in Entringen, videlicet in hominibus, domibus, pratis, pascuis, nemoribus, aquis &c pro xxxv. libris turonensibus, quae bona oia

dictus Wilhelmus in feudum tenebat a Dno in Rodemacheren. Et cum dictus in Rodemacheren intelligeret hanc piam donationem factam, illa bona feodalia, ob honorem et reverentiam B. Mariae semper Virginis, omnino libera reddidit. Lrae emptionis sic habent. —

Universis pntes lras inspecturis. Ego Wilhelmus de Außpelt praepositus Luxemburgensis. Notum esse cupio, quod praehabita deliberaoe diligenti, consideratagß mea maxima ex hoc utilitate profutura, vendidi et vendo per pntes viris Religiosis et honestis, Dno Thomae dei gratia Abbati Mon.rij B. Mariae Luxemb: &c. a°. 1280. servantur in arca.

Litterae per quas Dns in Rodemacheren reddidit nra bona libera sic incipiunt. — Universis pntes lras inspecturis. Nos Egidius Dns de Rodemacheren notum esse volumus. &c. a°. 1288. servantur in arca.

Canffen.

Non longe ab Entringen in pago Canffen habemus aliqua bona sita, quae olim vocabantur Bona Sanctae Mariae, triginta videlicet Jurnalia terrae, et quatuor plaustra foeni, quae Dns

Abbas Thomas a°. 1291. in perpetuum arren-
dauit cuidam Armigero Godeuerdo de
Kanffen, tali conditione vt perpetuis tempo-
ribus, annis singulis deliberaret ad Curtem
nram in Entringen, in festo S. Martini Episcopi
hyemalis vnum m̄ siliginis, tali adhuc condi-
tione vt dicta bona minime diuidi deberent,
sed indescissa ab vno herede tenenda forent
sub poena priuationis arrendæ. —

Litteræ de dicto m̄. et obligaõ de super facta
a Pfato Godeuerdo Armigero seruantur in arca.

Enschringen.

Kirchenschenner Weistumb folget

Kirchen ordnungh, vndt vnderhalt
der pfarren Enschringen, waß
die selbige iarlicht einkommen,
außzugeben, auch waß braucht
vndt gereichtikeit, die von
ihren furfaren vnd alter
herkommen, auch bey lo-
blicher getechtnuß ge-
regiert, vnd gehanthapt,
ist wurden, vnd ist
dißen auffgericht
den 5. Junij 1588

Erstlich daß ieder zeitt sieben scheffen od zehener
in opgemelten pfarren solche gereichtikeit vndt
ordnungs zu vnderhalten, auch darbey zu handthaben
schuldigs seint, welche alle sieben mitt wolbetach-
tungs mutt, außtruchlich vnd ein mundich alle
vnd iede hie vnden geschrieben puncten erkent haben.
Il es soll alle iahr ein Nuntz od Köster in dieser
pfarren, auff nechst Sondags nach Joannis Baptistæ
gemacht werden —

Vnd wannehr derselbigen erkosen, ist er den
pastorn, dem sieben zehenner mit sampt den
zehen herrn schuldigs ein pfarr essen, welches

gegeben soll werden für Martini ihr Winter und
Wannacht er pflicht mit Hütt außreichen für
Martini ist er nach Martini, doppel verfallen
und schuldig, es were dan dass solches mit ehr:
erbitlung dieser gegenwertig gastlein gesetz dass
solches essen in solicher forma und gestalt solt
und müssen gegeben werden wie folgirt —

Erstlich ist er schuldig zu stellen ein Warme auch
bequemliche zeltz und stetz sonder Klöck —
Ist ferner schuldig biß zu Weinacht gütt Kaltzen
brodt. Je rebet mit speck gesotten, und der
speck by der mantell gebessert. Je gütt
Rindtfleischbrüh. Demnach möstert auch schuldig
gütten Weissen ein schwerdigen Landtwein. Je
diß breij mit strauwelkräutl drüber. Je
noch schuldig gütten Landtkriß, erstlich 2 Kön
der ett den tisch setzen thüt ist er schuldig einen
jedweden daselbst fur zu schneiden ett sein teller ein
stück, und darnach ein ersst ettsetzen. —
Item das essen soll zu bereidt werden, und
insonderheit schuldig ob schüsseln. Erstlich
den Ehrenfest: Herrn Abt zu münster 1 schüssel,
den Herrn daselbst ein den sieben Zehenner
jedweden ein, und den Herrn drittehalben ein
jeden zehen, damit ein Abte — ob schüsseln.

Ferners und weitters ist zu wissen, das ehr jeder
Herr personen sal fürsetzen ein schüssel diesser
speis essen, und dasselb essen, und ein jeder mit erlaub
zuß setzen, auch mit erlaub da von zu nemmen. —
Es ist der Herr pastorn daselbst ett solchen tags diesser
essen schuldig mitsam zu celebrieren, auch schuldig
alle die so zum selben essen berüfft sein sich
in der Kirchen sonder zu lassen, alda gottes dienst
mit andacht zu thün, und wannehr das gottes
dienst volbracht, ist der Münz schuldig fürder
zu stunner ehe da sein zu bereitten der Herren zu
schmecken, erstlich sein das haubtessen anzusetzen damit —
Item der Müntz solt und muss stellen ein Konedt mit
lautern Wassern mit ein Handtzwehl, seinen alten
Wassern aber die Handt zu geben, und darnach zu
trüchen.
Und wannehr das essen vollendt, und die gratiat
gesprochen, sollen die Zehenner mit den pastorn
ett stehen, und die selben Herrn sitzen lassen, sich zu
besprechen under einander, ob dass essen wohl und
nach ordnungs, auch alles gehalten geben sein oder
nicht.
Da etwas da mangelen würdt, so ist der Müntz in
den Zehenner straufft verfallen. Auch ist der Müntz
ferner schuldig, dass tischen touch zu zaubern, und
das wieder anfachen wie recht und gebreuch —

Nach vollentery essen ist dem Küntz Schneider schuldigs
dem Zehenner seine Ehrung daselbst gebraucht
Haber fol Schinl zu geben, iederley ein mäss Saltzen
und damit seine sey abgefertiget.

Und dem Zehennerey mit sampt dem Herr Pastorn nach
gessen essen auch schuldigs sieben mäss Schenk.

Ferners es gehen die Zehennere Haussfrauen
nach gehalten essen ihre Der alt Zehennere Hauss
od Wohin sie gefallen, ist dem Küntz ihnen schuldigs
nach zu bringen ein mäss Schein, ein stück fleisch
auch ein zimlich Brodt, Dawna ist dem Küntz
Schneider schuldigs das nachtmahl zu bereitten dem
Zehennere mit samt ihrer Schenk, auch dem H.
Pastorn dasin zu fordern, Es solt auch ein jeder
frauen dasin Kommender tisch bringen ein stück
fleisch od Duty so viell dan gott beraden, geben.

Es ist dem Küntz nach dem Herr Pastorn schuldigs
alle Jahr Charfreitag tags nach dem Abendmahl
erstlich — iij Lagainen, und dass ihm solcher condition
Mannche dieselbige über den gantze fleischen Küchen,
solt und müsse er sich damit contentieren. —

Item noch — ij ersten Schnitt Schnitz, ij mäss Schenk
und ij Lib: Schaten, Dargegen sahen ist der Herr
Pastorn dem Küntz, samt seiner frauen schuldigs
zu geben das morgen essen.

Item noch schuldigs der Küntz dem Crisma zu holen

und den selbigen hindern der Priesterheit aus zu
nemmen. Dargegen ist jeder bürger ehehaftigs
zu Engeringen, so in der kirchen glocken thut dem
Küntz zu geben alle jahr ein ehrer Hab: Lidengeürt
mass.

Ehrlicher hat der Küntz die Stell in der gantzen
pfarrey zu nemmen, fürbehalten Zehe allein.

Ferners ihm schuldigs die Molfingen von jedem so
das hochwürdigs Sacrament empfangen ein Sch:

Von des H: Pastorn gerechtigkeit

Erstlich von allen die Jenigen so das heiligs Sacrament
der Tauffe empfangen, gehöret dem H. pastorn
ein drittel theil von dat dasjenig dem Kindt zu tauff
gibt. und so sich derselbe ausbestandt, ist er schuldigs
ihm manbringt bey genanten dem pastorn zu suchen,
und dar für gifftmahl ihm — ij blancken, und dem
Zehennere — iiij bätzen.

Item es sindt schuldigs alle Jenige so sich in der
pfarrey Engeringen bestadten dem pastorn j Sch: Schmit
iij. brodt — ij gereichte von einkleiden ein schüssel
ein stück trinkfleisch wan, und dem Zehennere iiij bätzen.

Item ferners ist schuldigs ein Leüth so das heiligs
Sacrament des Eehlichs empfangen, dem H. pastorn
ij blancken, und ein Hünne Dargegen ist der Herr
pastorn ihm schuldigs zu kosten iiij mässen —

gegraben soll werden für Martini ihre Winter vnd
Spannose er zuletzt mit Hütl außreichen für
Martini, ist er nach Martini, doppel verfallen
vnd schuldig, es were dan das solches mit er-
theilung dieser gegenwertig gnedigen gesetz nicht
verlengt etwa in solicher forma vnd gestalt soll
vnd müssen gegraben werden wie folgt —

Erstlich ist er schuldig zu stellen ein Waarme auch
bequemlicher zeitz vnd stets sonder Röck —

Ist ferners schuldig drij zu bringen gütt Weitzen
brodt. Ist rubet mit Speck gesotten, vnd der
Speck sey dem mangell gebessert. Ist gütt
Rindtfleischt, demnach möstert auch schuldig
gütten Reisten in schmeckigen Landt wein. Ist
drij brij mit Straubkräutt drüber. Ist
noch schuldig gütten Landtkrieß, ernstlich d Köch
der Alt den tisch setzen thut ist er schuldig einen
iedweden daselbst fur zu schneiden Alt sein teller ein
stück, vnd darnach in erst Alt setzen. —

Item das essen soll zu breidt werden, vnd
Insonderheit schuldig ob schüsseln. Erstlich
den Ehrentisch: Herrn Abt zu Münster ij schüssel,
den Pfarrer daselbst ein den sieben Zehenner
iedweden ein, vnd den Küntz drittehalben ein
iedes, damit ist alles — ob schüsseln.

Ferners vnd vberdem ist zu wissen, das ehr jeden
Gästen personen sal fürsetzen ein schüssel dieses
essen, vnd dasselb essen, vnd ein iedes mit erlaub
zusetzen, auch mit erlaub davon zu nemmen. —

Es ist dem Herr Pastorn daselbst Alt solchen tags dieses
essen schuldig Missam zu celebrieren, auch schuldig
alle die so zum solchen essen beruffen sind sich
in der Kirchen fründ zu lassen, Alda gottes dienst
mit andacht zu thun, vnd Wannose das gottes
dienst volbracht, ist der Küntz schuldig fürder
zehenner abzudancken zu beruffen den Kosten zu
schmecken, erstlich sej das Haubtessen anfahen damit —

Item der Küntz solt vnd muss stellen ein Konodt mit
Lautern Wassern mit ein Handt touch, Ihnen allen
Wasser über die Handt zu geben, vnd darnach zu
trüchen.

Vnd Wannose das essen vollendt, vnd die gratiam
gesprochen, sollen die zehenner mit den Pastorn
Alt stehen, vnd die essen Herrn sitzen lassen, sich zu
besprechen vnder einander ob dass essen wohl vnd
nach ordnung, auch alles gebührlichen gehalten sej oder
nicht.

Da etwas da mangelen würdt, so ist der Küntz in
den zehenner straufe verfallen. Auch ist der Küntz
ferners schuldig das tischen touch zu zaubern, vnd
das selbe anfangen wie recht vnd gebreuch —

Nach vollentery essy ist dem Küntz schuldigs
dry Zehny Heny jhre Kayney daselbst gebraucht
haben sol schin zu geben, iederey vij mäss Kalter
vnd damit seint sij abgefertiget.

Vnd dry Zehnnerey mit sampt dem Her pastory nach
gehaltem essy auch schuldigs sieben mäss schrint.

Ferners es gehet die Zehnnerey haußhalten
nach gehaltem essy ist Der alt Zehnnerhauß
od Kloster sij gefallen, ist der Küntz ihnen schuldigs
nach zu bringen vij mäss schij, ein stuck fleisch
auch ein zimlich brodt, Darna ist der Küntz
schuldigs das nachtmahl zu bereitten dry
Zehnnerey mit sampt jhrer Kleidung, auch dry H.
pastory dahin zu fordern, Es solt auch ein jeder
knabe dahin Kommende ein bringen ein stuck
holtz od Durij so viell dan gott beraden, gebe.

Es ist der Küntz noch dem Her pastory schuldigs
off Sant Blasius tags nach dry Königen
erstlich — iiij Capaunen, vnd das ihr solcher conditio
Kannehr dieselbige über dry gantze fleischy Kinder,
solt vnd müst er sich damit contentieren.

Item noch — ij setter schrint schrifft, ij mäss schrint
vnd ij Lib: schaff, Dargegen gibt der Her
pastor dem Küntz, sampt seiner frawen schuldigs
zu geben das morgen essen.

Item noch schuldigs der Küntz dry Crisma zu halten

vnd den selbigen hindry der Geistlichkeit auß zu
nemmen. Dargegen ist jeder Burger schaffting
zu Enschringen, so ihr dreyen pflantzen thut dem
Küntz zu geben alle jahr ein setter sab: Liebfrawen
mäss.

Ritter hat dem Küntz die Stell in der gantzen
pfarrey zu nemmen, fürbehalten zehn allein.

Ferners ihm schuldigs die Molsinger von jedem
das hochwürdigs Sacrament empfangen ein pf:

Von des h: Pastors gereichtikeit

Erstlich von allen die Jenigen so das heiligs Sacrament
der Teuffels empfangen, gehört dem h. pastor
ein drittheil von dan dasnig dem Kindt zu taufft
gibt. vnd so sich dessen zuschlagt, ist er schuldig
ihm manbrieff bij gemelten Her pastorn zu suchen,
vnd darfür gibt man ihm — iij blancken, vnd dem
Zehnnern — iij bzre.

Item es sindt schuldigs alle Jenige so sich in der
pfarrey Enschringen bestadten dem pastor j ß: schrint
iij. brodt — ij gerichte von einkleyen ein schüssel
ein stück reinfleisch wan, vnd dem zehnnern iiij bzre.

Item ferners ist schuldigs ein Leich so das heiligs
Sacrament das öllich empfangen, dem h. pastorn
ij blancken, vnd ein Heinne, Dargegen ist der Her
pastor ihm schuldigs zu lesen iiij messen

Item nach absterbend eines Jeden so das hochwirdigs Sacrament des Altars empfangen, und noch vnbeschadigt ist, schuldigs — j batz, also aber das h. Sacrament nit empfangen — j Creützer.

Für das iahr gebett — iij blancken vnd zů allen Hochzeitten, may vnd herbst inder zum offen thort.

Item die vnderstaden — iij ort. —

Dargegen ist der h. pastor schůldigs den pfarrern alle Hochzeit misser zů celebrieren. Item zů allen pfingsten tags ein mass zů Molsingen, mit sampt den pfarrern Hochzeitten auch daselbs misser zů haben. Je auch die heylige Könige tags, vnd auch vnser lieben frawen tags Purificationis. Dar vor nempt er vff Purificationis ein pfundt wachs — Auch schannahe ein brüdlofft zů Molsingen, vnd Dedicatio templi alda můss er celebrieren.

Item Leidenn schuldigs den herrn pastorn vff alle fronfasten messen zů halten für sein gebur vor Neunhausen, dar für hat er iarlichs Dinnen ij ßr. Korn — ij ßr. hab: Dass holzaly Schauberg — ij ßr. Korn — ij ßr. hab: vnd den alt meyer mit seinen leben vnd Lenharck ij ßr. Korn Je Der oberlender mit seine gesellen, die andern ij ßr. Korn —

Seindt die obgenanten den zehenten auch schuldigs ij ßr. hab: vnd dem pfarrer ij ßr. hab:

Auch seint in der pfarr vnd kirchen arbeit — schneider etlich gelt vnd güther. Erstlich ein hofstatt für den pfarr hauss vber gelegen in der gassen, zenandt Schneiders gelt. — Je ein stück Ackers gelts in Enstringen hauss wadt gelegen langst meiner Stadt. Je ein gart bey den mullen vber gelegen.

Item es ist zů wissen dass sich der zehen in den gantzen pfarren Enstringen vnd Deuy theilen thut. Deuenthalben ist zů wissen dass ein iedlich theil den pfarrer schuldigs hilft ad steuer alle Korntzen gelt zů geben ij gulden.

Leidens seint diesse die theilen nach den pfarr ist dass österlich fest iarlich schuldigs alle Korn — ij mäss iiij zů Enstringen vnd — ij zů Molsingen —

Item das pfarr hauss ist den pfarr herr itzmals in gutten gebaudt wesslich gebessert, vnd ist er das selbig schuldigs zů erhalten, dass schannahe ein ander nach im kommen, solt er im den dass in gutten baurlichen wesen liessen. Wo aber dass hauss durch feindt gesindt heussumb oberbrandt wurdt, můss er den widrumb, propriis expensis reparieren, wo aber casu, bel bello &c. můss die pfarr dass widrumb bauen machen —

Item es sol vnd ist gerecht also, dass ein ieder pfarherr der abgenanten pfarren gilt abziehen

solt er schuldig sind in gesar hauss zu lassen
Erstlich tafel od tisch, mit sampt einer bedtladen
und ein hafen ab dem fürder, durch ieklichs hauss wadts
ein stuck, damit er sich dar behelffen, So aber er
daselbst mit todt abging, ist er dem Zehenner
ein zimlich kost schuldig ehe sein Hausfrau bestadtet
zu der erden.

Weiters zu wissen ist dass Mohringer Hoftrig
sey, sey Leipzigisch — und sie wollen die off. gedrift
thun geben.

Es gibt auch ein ieder dritteltheil von der zehen,
und ist schuldig den Zehenner iahrlichs zu geben
iiij bijere, thun die drij theillen — dij bijeren —
Für diesen sind die Zehenner schuldig den zehen
zu besuchen, do er krijen und besenden thutt, den
jenigen so ihn ensoinen dorf iarlichs —

Item ist zu wissen dass ab der Andreaser fürer
von Alentz feld steht ein marck in gemelten fürer,
diesen fürer nach biss off Büttinger zehnd die
andreaser seits den zehenten von Entspringen den zehen
allein geben thut, da hinfahrt, reicht biss ab an
marck in ein fürer obgemelt Hansen Schürers feld
die andreaser seits zur Hecken zu, gibt ab den grossen
zehen — Item von diesser marcken in ebenigs
fort gehet ein schüssel herab stust ab an

Antlefanger — der reicht zu Rörderberg zu hoffet —
Il Waldrumb in der Lügel welche ab den Antlefanger
stosset, biss ab Bauer Johans feld, durch welches
feld die fürer gehen thut, und von feld ein Rindell
ab den grossen zehen thut gehen, das ander theill
aber Krümpt den Herr pastor allein biss ab die andere
fürer von Crauss Johans feld welches durch
stosset biss ab Büttingen gütt, da herumb so
langt das Büttingers gutt welchen thut.
Item von ab Büttingers gütt gestrigt, und so
wirdt dieser ab bisch gelegen ist Krümpt den pastorn
die halb theill für buss Demnach sind andern halbtheil
hat er den ein dritteltheil als ein Priester —

Kirchen bauen auch wie man
dieselbige underhalten solt —

Erstlich ist zu wissen das die zehenner alss
Kilchen Herr pfarrer erkent habe der sindreste
gebaute der mutter Kirchen ist schuldig zu under-
halten die Herr von Gorze, allein das von rothen
ehe fynster fynster rüsst, Aber die fordenstein
zeit ist der Ehrl: Herr Abt zu münster bij Lipstatt
schuldig ihr gebauten zu erhalten sampt seiner
anhanck Der Chor aber ist schuldig zu erhalten
ihr gütl gebauten der h. pastor Der ab der zehe
tregiret. Der thum aber ist die pfarr in gemein
dy zu erhalten schuldig, und allen was daran
mangelen erfurdt —

Was gemelte pfarr Jarlichs zu Kommen hatt.

1 Erstlich der Alt Meyer ist schuldigs mit seinen Zinsen vnd mit grossen vnd kleinen garben bis Katzenberg gelegen, thut ordinis alle iahr — iij gint

2 Jtem ist der Alt meyer noch schuldigs Albeins von einer stett in der Claussen iahrlich — iij gint ohnlich —

3 Jtem Adelheit Margaretta mit ihren erben von Ostrij-mespall ist auch iarlichs schuldigs — iij gint ohnlich

4 Jtem Hongels erben von Lorentz gütt — iij gint

5 Jtem Walter von ij stuck feldt, dass erst ist Mess obent Christoffel fentzis gelegen, das ander in Entringer gründt gibt ohnlich — iij scopp

6 Jtem noch von dem garthen gehet Clausenerd hauss über gelegen gibt iahrs ohnlich — iij gint

Erkennen fernerer die Zehenerd dass sie kein ander Oberkeit nit haben dan Alleins dem Erchstüfft Digen Ihm zu Münster.

Also ausgeschrieben manu propria R.D. Joannis Bertoldi Abbatis Münsteriensis 14 Aprilis 1589.

Daraus geschrieben per R.P. F. Emilianum Roberti den 30. Julij — 163.

quicquid agis prudenter agas et respice finem
Corrumpit — finis saepe coronat opus —

Decima in Enschringen.

Ecclia haec parochialis, nullius alius quam Abbatis Münsteriensis pro Collatore agnoscit. Elargitur et dat decimat. Abbati Gorzensi, Abbati Münsteriensi, Abbatissa Bonae dia et Dno Pastori, videlicet Abbati Gorzensi accipit partem, Abbati Münsteriensi partem. Abbatissa bonae partem, et pastor.

Hanc decimam partem decimae ibidem dedit in elemosinam, nobilis quidam Nicolaus de Karls, et tosta confirmatur, ab Ermesinde Comitissa Luxemburg — a° Dnj — 1239. Liber servantur in archivio Monasterij.

Enschringen Dominium.

Allodium pagi Enschringen pro Monasterio datum fuit circa annum Dnj — 1130.

De Allodio in Enschringen Innocentius 2dus a° 1137, Eugenius pontifex maximus a° 1145 et Walramus dux de Lutzemburg. eodem a° literas suas de hoc dederunt quae servantur in archivio Monasterij.

Dum Monachi nostri hoc habebant ad annos aliquot in pacifica possessione de Allodio in Enschringen quidam Nicolaus nobilis de Ettingen, turbat nostram possessionem, et dictum Allodium bi sibi usurpat tandem bis pacificata in gratia Walrami Comitis

Lup emb: et statûs ordinûm nobilûm a°. 1214.

Post annos aliquot mortuo isto Nicolao filiûs suûs ibidem
mouet litem suo allodio dicti in Ensfringen, et
iterum per Pfalzûm Walramum ratificatur ea
conditione quod quamdiu ipse et heredes filij
vixerint eodem allodio gaudebunt et post mortem
reddibit ad Monasterium Munsterens. ecclesiam a°. 1235

Ermesinda Coniux Pfalzi Comitis Walrami idem
confirmat in dicto loco supra — 1235.

A°. 1268. Nicolaus nobilis miles de Vttingen
vendit annuente hoc sua pro certa sua pecu-
niarum, ova sua bona in Ensfringen, Molfingen
Holmeringen et Hanstet, et quidquid iuris ibidem
habuit in oliis, in domibus, hobis, fijlûs,
curtis, Angarijs &. hoc spectantur in terra.

Eodem a°. Henrici Ducis Lotharingiæ et Marchio,
corroborat et confirmat Pfalzatum venditionem.

Alienati Ciues Trevirenses qui tenebant in bonis
alienatis in pago Ensfringen, tandem amicabiliter
pro componitur inter dictos ciues et nostrum
Monasterium quittantes imperpetuum mediantibus ccl
Libris Turonen. quas à Monasterio receperunt — 1348.

Abbatissa et Conuentus in Dietkendorff ordinis
Cisterciensis habuerunt in pago Ensfringen multa
bona et hereditates. In cuius recompensationem
auena &. quæ bona vt Abbas solebat exigere ibidem
Dns, compositionem et permutationem cum dictis

Duabus fecit pro annua pensione matri cum
dimidio fil. à nobis in Monasterio Dietkendorff tradenda
vris periculo et sumptibus — 1382.

Quidam Alexander Dietkendal Jurisperitus de Malendrij
dictus bene bendunt ova sua bona quæ habebant
et habere poterant in hominibus, domibus gra-
gijs hortis pratis campis sylvis et quidquid
habebant in Ensfringen nihil excipiendo, hæc
Monasterio pro 300. florenis auri ad Moguntinenses
fortis prouentis a°. — 1398.

Molendinum in Ensfringen.

Est molendinum in Ensfringen quod olim fuit
Dominorum et Conuentus Villarij Bettendorf,
quod huius vrî Monasterij Abbas in proprietatem adipis-
citur — mediante pensione annua 4. tm siliginis
in Villario Bettendorf à nro molitore tradenda
ibidem, et hoc a°. 1396.

Nota a° . istam pensionem redemerunt pro
suo . vnde Henricus Lard de Super-
confecta faciunt fidem sic de Super-

prædictum molendinum est bannitum pro nostris
de Ensfringen et Entringen. — Vide fol: 7. et 8
quid modo reddat dabat autem 4 tm supra
in villario nobis cum florenis auratis.

tp

Census per nos debiti in Güntranges

Landtfürst — 7 ßr. bini albi torrúlaris

F Marcientgall — 25. ßr. bini ciúsd. in redemtiõ Güntenstengk — 10 ßr. bini modo núbi bel colendi, ita conuentũ est a°

F Hanß Berendt sius d. Kleiny — 2½ ßr. albi

NB: 27. Augusti 1661. conuentũ est — 44 ßr — & massum P. Priquier Procuratore in Marienthall pro Interioribus agnis nos soluti, pro quibus hoc a° dare debemus medium plaustrum binj et censum soluimus. 18. Gottfß Fabricius

Jl d. Clemus Cürvlangeb heredibus quot annis 2 ß ßß. qui bosß ad annũ illi sunt

Soluti Calp.no Do Leaulme 1661 ßt. 62. ßt. 63.

NB. censum quem antea debebamus D. Kleiny 2½. sustrinivini. damus modo ßß. Augustiniani ßheronsitis

Census nobis debiti

Jean Vlautrin debebat annuã de sua domo de Gorze — 5½ ßr. sed D. Hijbot modo accipit 2. ßr. ergo debet adhuc — 3½ ßr. et ita remanent fiunt a°. 1641. 30. octobris. Interim nos accepimus 2½ ßr. qo reliquum debet.

Mangin Vlautrin de Gorze prope domum dat annuã et solvit — 2 ßr. —

a°. 1651 accepi 4. mõnoy quia nos solvebant ex censu trouit. tunc Juridice condemnati — 6 ßr —

Mangin Vlautrin Vinitor.

Laborat ir. mõjey per 9 francos mõjey sunt in omnibus — 108. francß ℔ 10 ß. Reddit — Nota oibus computatis et detractis de dictis bßß ad annũ ibbo. inoluisse Mangin mandatis debitor — 19 francß — 7 ßß Je postea 13. Martij ibbo accepit — i ℳ Salb francßtry per 24 ßß. Je dedi ipsi pro stipitibus sius — 6. ßß — 2 ßß Je pro 2 poculis bini — 13 ß - Je accepit in Kupfringen 2. ℳ fil: per 24 francß sunt — 42 francß — — faciunt simul pro falcia mihi oibus — 2 ßß Je — 7 florenos. quos ipsi dedi ergo faciunt in oibus — 100. ßß½ ergo pro a°. 1661 debetur adhuc ei — 8 ßß. 8 ß.

Idem super accepit 3. ℳ ½ anni grossi ℔ brisy dett ℳ. sunt — 3. dett. 3 ß Et Ludis monetæ is francß — Ergo super salarium anni sequentis ℔ 1662. Habet — 6. francß — 2 ß — Je accepit supra salarium 1662. a°. 1650: 3 ℳ 5 ßr. siligenis ℔ 30 francßℳ — qõ fit — 105. francß Je 2. ßr. taxini ℔ 4½ francß sunt 9 francß — Ergo habet supra salarium anni 1663. 12 ßß 2 ß. —

1663. 10 ir francos - 2 ß — Je solui pro ipso ir ß. Je accepit 4. ℳ sel. ipsi ßr. p.c — 20 ßß sunt 82 ßß. Je i ℳ mipti p.c — 24 ßß. Je binny ßr trium optimi ℔ 4. ßß. faciunt simul 124. ßß 4 ß. qõ supra 108. ßß plus debet ipse pro salario, et qõ supra anno 1664. 16 ßß 4 ß.

1664. Mangin de arrestato debet is ~~ff~~ — 4 ß
Je accepit 4 ßr. sil. ℔ 20 ß sunt 8. ~~ff~~ Je bronin ßr.
& panibus — 20 ß. Je accepit 5 ℔ sil: pro
Engringen à molitore ℔ 1 ~~ff~~ ℔ sunt 60 ~~ff~~.
Je accepit 3 ßr. trit ℔ 4. ßrell. ßr. — 24 ~~ff~~. 6 ß —
8va — 197. ~~ff~~ — Ergo ~~plus accepit — 9 ff~~. —
Je. 8. Julij accepit — 1 ℔. antiquæ sil: per — 20 ~~ff~~.
Je in ßr. 4 trit. ℔ 3 ßrell: sunt — 29 ß Je. 2 d. alt.
pro panno sunt — 9. ~~ff~~ — 6 ß. 4. liard. ~~ff~~ —
12 9. gulg — ½ ß. — Ergo plus — 2 ~~ff~~ — 5½ ß

Ao 1665. debet — 2 ~~ff~~ — 5½ ß — Je accepit 2 ℔ sil. pro
Cünsich ℔ 26 ~~ff~~ — Je 1 ℔ trit. ℔ 20 ~~ff~~. Je 3 ℔ sil. pro
Entringf — 39 ~~ff~~. = 106. ~~ff~~ — 5½ ß debemus, go adher 14½ ß

Je Mangin freard in vendemia 1665 5. ßtamet
rubri colores ℔ 36 ß — 6. dalt — 29 ~~ff~~ — 3½ ß —

1669. ~~est~~ Mangin Hirsson ℔ solutus
1670 accepit à molitore de Engringen — 4 pat: Et 5.
Engengen 1 Strit: ℔ Et 2 ℔ sil: ℔

Lodwich messer schmit Mangin nach satzung
Laborat ib: mayen ℔ Je: mayen — 197 Franc
accepit à molitore de Engelingen 4. pat: — 30. ~~ff~~.
9 ß — 2. liars — Je de Engelingen accepit 1. 5 trit:
℔ in ~~ff~~ — Je 2. ℔ sil: ℔ 20 ~~ff~~ — 32 ~~ff~~: ~~— — —~~
Je 27. Maij apud D. prælatum accepit 3. pat: — 23. ~~ff~~
2. ß — = 86 ~~ff~~. 4 ß — 4 liars —
rest ipsy — 105 ~~ff~~ — 8. ß — 4. liars M. gruewsty
½ mayen — 2. ~~ff~~. go — 194. Francß — go hic 105 — 8 ß —
4. liars —

Petrus Vaultrin Vinitor.

Laborat 24. mayen ℔ 9 francß mayen — 1 Hutt
— 16. francß ℔ 10 ß Laud tafrancß. —
Computi facto et debito hac in re deductis
vßq; ad annum 1660. inclusiue debemus adhuc
ipsi — 33. francß — 5½ ß — 1661
D. super accepit 13. Martij. 1660. in ℔ ßr. Gall
fruchten ℔ 24 ~~ff~~ ℔. sunt — 28 ~~ff~~ — 8 ß.
Je in Maio ded. ipsi in ßrell: sunt — 11 ~~ff~~ — 6 ß
Je 27. 7 bris accepit pannum pro 16. ~~ff~~ — 2 ß ~~ff~~
sunt — 23. ~~ff~~ — 1½ ß — Je in februario ded.
ipsi — 36 ß — Je in Maio 1 Hutt 36 ß
Je 9 bris accepit 2 ℔ 7 ßr. trit ℔ 30 ~~ff~~ ℔ — 81 ~~ff~~
Je 3 ℔ — 3 ßr. sil. ℔ 20 ~~ff~~ ℔. sunt — 66. ~~ff~~ — Je ded.
Je 3 ßr. piscatoribus ℔ 20 ß ßr. sunt — 6. ~~ff~~ — Je ded.
ipsi pro vino — 12 ß — Je semel apud la Tourche
solui 9 ~~ff~~. 5 ß. Et postea iterum — 9 ~~ff~~ — 4 ß —
Je accepit apud Hen Philipp. 13 ~~ff~~ — 4 ß — Je ro.
8 bris 166. accepit 4 ℔ griseti panni pro 4 d alt
sunt — 19 ~~ff~~ 3 ß. 2. liard. 1 Hutt = 276. ~~ff~~. 6 ß
Ergo supra 216 ~~ff~~ pro salario anni 1661. et 33 ~~ff~~
5½ ß ipsi debitos de a° 1660. faciendis simul — 24 ~~ff~~
5½ ß plenè recepisset. Et hac supra annum 1662
— 27 ~~ff~~ — ½ ß — 1662.
Je in 9 bris 1661. accepit 5 ℔ sil: ℔ 30 ~~ff~~ ℔ — 150 ~~ff~~
Je 3 ßr. trit: ℔ 4½ ~~ff~~ ßr. sunt — 13 ~~ff~~ — 5 ß. Je
pro cingel & stramine dedit Gabriel — 14½ ß. Je ded.
ipsi — 24 ß — Je accepit pistoletam — 28 ~~ff~~ — 5 ß
Je apud Rollinger pro vino — 10 ß — Je 2 10 ~~ff~~ pro
simo ferendo retinuit — 10 ß — Je in ßrell — 9 ß 4 l.

Je bey Adam Zu entwings z. pat: — is ß 4 ß
4 Liars Je adhuc — 20 ß 4 Kndt — 216 ß 3 ß
et q.o predict debet — 27 ß. faciunt simul
243. ß — 3 ß. Ergo supra 216 ß pro suo
salario anni 1662. plus recepisset — 27 ß 3 ß
et hoc supra salarium anni 1663.

Je dedi ipsi bel solui pro ipso diuersis vicibus 5.
floren: — i ß. Je accepit z. ℔ 4 rit: ℔ 70 ß
Je z. ℔ sil. ℔ — 40 ß Je bino io ß — Je i ℔ silig:
4 ier — 20 ß. Je 27 ß 3 ß 2 pza. de anno praedicti
Je z molwingen — 6. ß — ß — Je 5 ß Hautzy
℔ 4 Hall. ß. sunt — 19 ß — 3½ ß. Je dedi ipsi 9 ß
4 ß Je 4 pro bino — io ß. — Je 3 ß. Hab. per iz
sunt — 3 ß — 6 ß — Je z maß wein — 28 ß ℔
z ß. thorn — 4 ß — — 1 ß 11 Allot 209 ß 8 ß
ergo adhuc debeo ipsi — 6 ß z. ß — solui oia.

1664. 1° ℔ vino ges. emi finiuny — 14 ß. Je apud meyer
post 1 Hall. — 3 Krantz 8½ ß. Je dedi pistolam
28 ß. Je ℔ vino — 14 ß — Je accepit brij
Endreiß in Ehrem ℔ 20 ß — Je Bürgermeyer brij
Dorn Meyer — 15 ß ℔ 12 ß ß sunt — 18 ß. Je apud
molendinum 8 ß — 14 ß — 2 ß — Je de antiqua
sil: accepi — simul 3 ß — 24 Hostia z. ℔ 20 ß ß
sunt — 46 ß. Je ℔ ß Hautzy ℔ 4 Hall. sunt
7 ß 7 ß — Je accepit brij Zum — Zu molwingen
7 Hall. Je ℔ transiui ibidem 5 dall. 28 ß — 39 ß 3 ß
Je brij Herren 4 ß — 3 ß — 8½ ß. Je brij Herren
Jacob — 1 pat: — i ß — 2½ ß — Je pro vinea
vini — 7 ß — Je apud Rellinghof pro panno 20
ß — Je i. pat: 7 ß — 7 ß — 2 l. Je Hr ß Rud
4 Hall. 3 ß — 8½ ß — Je apud P. Gerard — 2. pat:
de Lotzy Statten — 6 ß — 2 l. — sunt — 16 ß 4 Krantz
Ergo debet — 364 ß — 6 ß — [illegible]

Je — bij ß apud la Tourte / Je 20 ß ℔ dey Hauny
Je 4. dall. pro panno — sunt — 19 ß — 3 ß — 2. Krantz —
Je — 265. gülig — 3½ ß — ℔ — z16 gülig

1367.

gerechnet mit Peter dey 19. 7bris 1664. Und ℔ selb
Losy Rey 1665. sindt sich dar[illegible] empfangen hat —
44 ß. — 3½ ß N. pro panno apud Junowsky fullon
3i 8bris 1664. — 6. dall —

Je recepit z. ℔ sil. Reyckünsich p. 13 ß ℔ — 26 ß —
Je 4 Entwings — i ℔. 4 rit: — 20 ß — Je 4 ß. Hautzy
Zu Molwingen — 8. ß — Et 4 ß. sil. — 5. ß 7 6 ß — Je dedi ipsi
z. pistollen — Je Zu Hauy empfangen io ß Hall — 66. ß — bij ß —
Je Zu Quintzingen — z. maß Rein 28 ß Je 24. Juny — 19½ ß.
Luxemburgis.

31. Augusti gerechnet mit peter Hautzy ℔ Quint:
allhie zu Munster, Und allet Rey beyder seitt gerechnet
biß dato ℔ Jahr 1666. ist bleiben schuldig — iz gulig
3½ ß. Je Zu Quintzingen aby Gerechnet geliebert z.
mk[illegible] Rein ℔ 14 ß. z. July — 8 ß — Je 29. 8bris
pro panno diuerso io dall — i ß — sunt — 5. 8bris Stamm
℔ 35 ß — 5. dall — 25. ß. Je ℔ — 24. Krantz — 3 ß —
Je 5 8 Blau duck ℔ 24 ß — 4. dall — 6 ß sunt — 20 ß
3 ß — Je 5. ℔ sil: mihi per — 16 ß Kulen 25 — 19 ß
Je 11. 9bris 1665. dedi 5. pat: 38 ß — 7 ß — Je ff. Joseph
dedi i ℔ rit: z. pat: 10 ß — 4 ß — Je in Augusto dedi
z. ducat: — 3i ß — 9 ß —

— bris 1666. mit peter Hautzy gerechnet Und
allet biß dato auß gerechnet sindt sich daß er
℔ ß rein Losy Rey Jahr nachkommender 1667. schuldig
transigiert 8. Gulig — 2 ß — Je 17 7bris 1666 accepi
3½ ℔ rit: z. per — i ℔ 14 ß — Je Vinea vini apud
la Tourte — 5 ß — Je dedi in Schatzung ß 3 Hall.

Starchen [illegible] Feldschy —

1661.

Zwifaltaller — 52. militis — 220. — 6. pat: 33 ß
Meyer fendt — 80. — 12 pat: — 15 ß — Gelag ir. — 364.

1662. Hanß Schneider — 40. Feldschy — Meyer — 100.
Conrad Pfister — 60 — Adam — 50. Schweicher — 30.
Ehrenpreis — 100. — 380.
14 pat: — 37 ß — 3. Liars

1663.

Hanß Schneider — 50. pro 3 ß — 1 pat: 45 ß 3 Liar
Peter der boll. 66. 43 ß. 3. pat: 42 ß — 6. liars
— 35. — Gl — N.
Meyer — 156. 43½ ß. Gl — 50 —
Mrs Nicolas
— 357.

1664.

Meyer von Entring — 100 — Barthelmes — 50 — 28.
Hanß — 80 — Schultz — 50. — Nicolas 50. Theiß 50.
Gl de Barancy — — 369.

1665.

Endriß — 300. — Meyer fendt — 43. 7
Peter — 30. — der boll — 30. — Zucker — 100

1666. — 280.

1670. 1666. Meister — Wilhelm von Entring — 40 — Junker Edingen
34. — Gl 40. Gl 13 — 97. 4 pat ß. — 393. —
200. manipuli. molitur 100. 7 Stall:

pat: 7. ß. Petrus Wautrin. N. dedit pro
ß — 2. liars. primo 23 plaustra
pro Vindemia 1669. gr. ß solutus — in Meigen vinge
1670. ß autumno receptt à molitore 5. pat: gr. ad 369.
pastore in ottring — 3. pat: Gl decima in Hanß
fr. ℔ trit: ß 3. pat: Gl ℔ sil ß Stall: — 2½. pat
Gl ℔ avi ß Stall — 1 pat — 12 ß —
Gl von Hanß Wilhelm Junckhirrent — 2. pat:

1670

Petrus Wautrin laborat 20. mejen vier ß: 240 ß.
Impositt in Thuray vel gegroßen ß 4. gild mejen — 4½ mejen
gild. — thütt in allen — 258. Frauen ß —
Debt autrin pro domo et Hortis — 240 ß. — Gl accepit
à pastore von ottring — 5. pat: — 38. ß — 6 ß — 4. liars ß
Gl von Hanß Wilhelm von Montfort — 2. pat: — 15 ß
4. ß 4. liars — Gl pro casse Hollandico von 10 pfund
4 4 ß — 40 ß — 6. ß: — 4 ß — Gl 3 decima von Hanß
2. ℔ trit: — ß 2. pat: — 23. ß: — 2 ß — Gl 2. ℔ sil
ß 6 ß — 2½ pat: — 19 ß: — 3 ß — 2 b: — Gl 1 Gau: ß 6 ß
10 Stall: — 9 ß: — 6 ß. 4. liars — Gl a D. Prelato 27.
mej — 3. pat: Et ddi — 6 ß — 24. ß — 10 liars —
— 160. ß: — 9 ß — Et de Hennis — 258. ß. gö
restaurirt pro Gor a°. — 97 ß: — 1 ß —

Timus emptus 1661. — 62.

3° Lapid M. Rogey pro dayntrecht — 15. ßfell: — Et ad porck
Jl apud Meister Thyß infra domum — 12 ßfell: Et 10 —
Jl apud Hocherey in maiori binea — 11. pal: — 16. gúlch —
Jl apud Lidnam infra domum retro — 14 ßfell — 13 ßfell.
Jl apud Wilhelmy in maiori binea — 20. ßfell: — 18 ßfell
Jl apud petrum Vinitorem infra domum — 24 ßfell —
— 27. pat: 16ß. Et pro fossis —

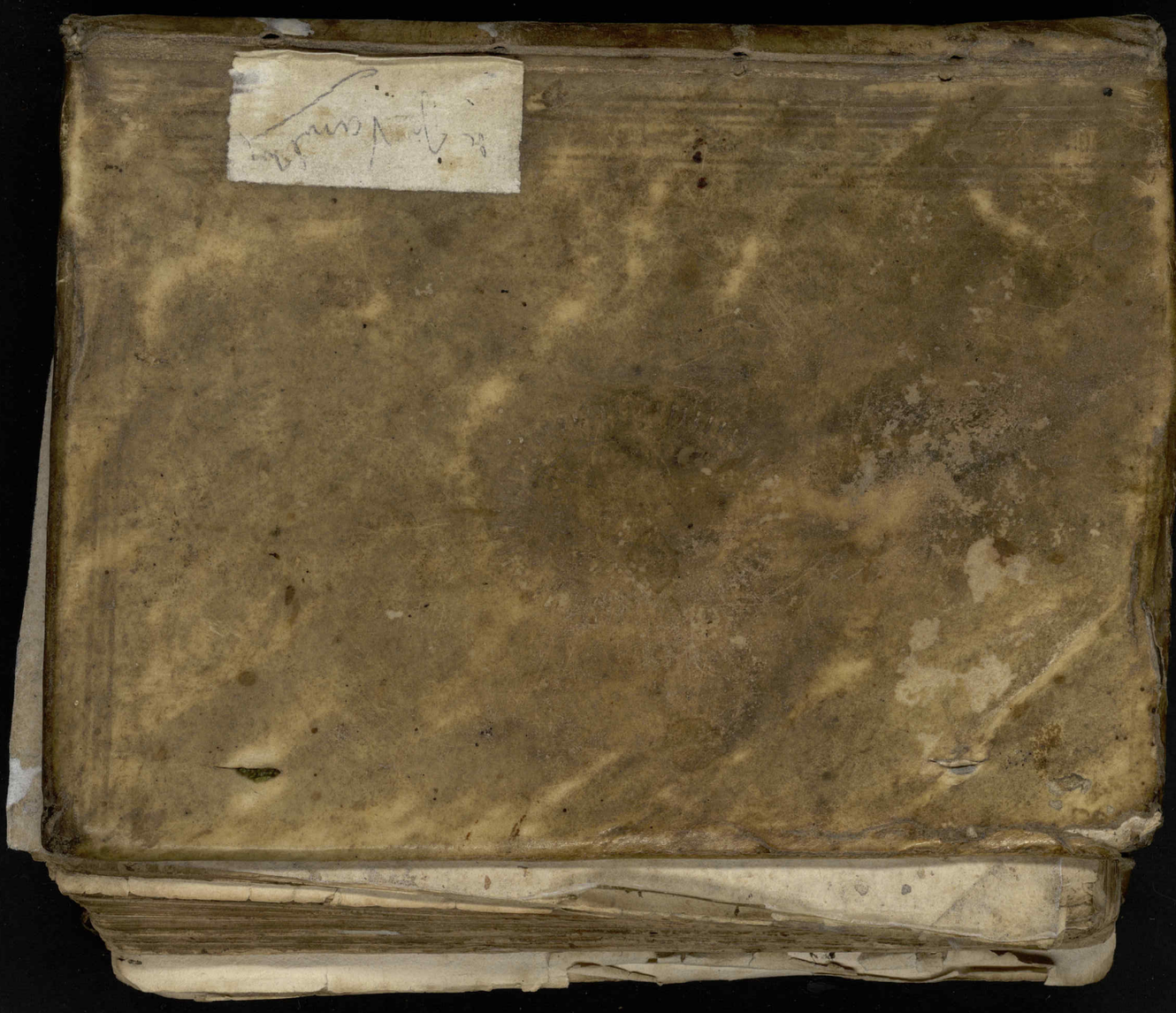
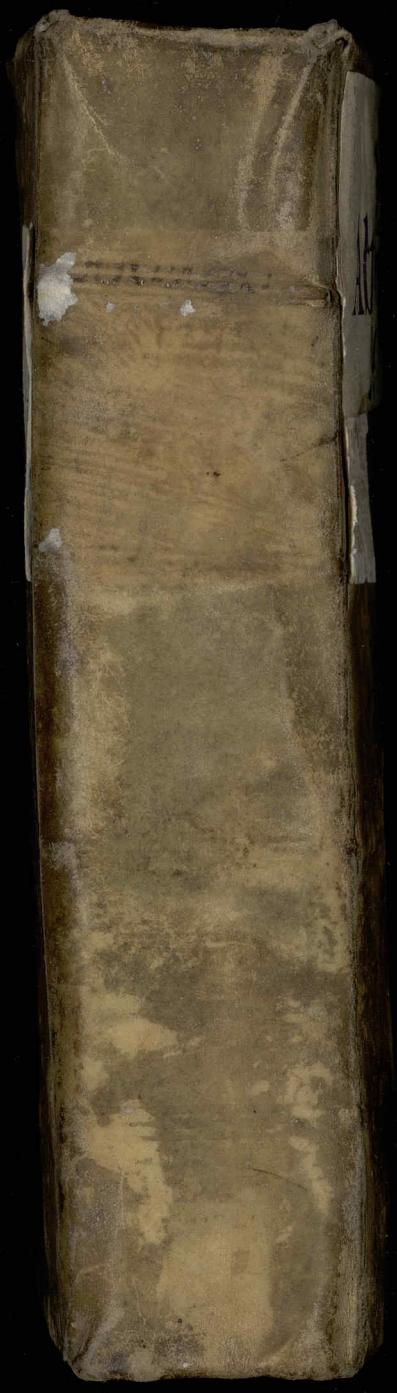
663. Jm apud petrum Lobus pro 20 ßfell: 2 mäß Thein. portatum infra domum — Entringanos berti retro castrum
1666. 103 cúrrus — Gach Rútgen — 35. — Et alibi —
34. cúrrus
669. Ex Estrimiringen in maiori Vinea — 23. cúrrus
6. pat: à molitore de Enstringen pro datos. 17 ßfell
cúrrus Jimi Et pro Vectúra — 14 ßfell —
5. maijen 50. cúrrus — Bourgeois
Jin dt. Art Treffen.
Victores ad portandum arrepserunt — 6. pat:

Maijeus — 14 ßfell. de Thorey N. Jl 6 ßfell
restabit zů Zollen Thein, Jl nach der breidt Thein 3 ßfell.
Jl in Heiligen Bottrigh
Tenetur cuter Grabinit et Tabellario dispensat
donec quando Jnsult et reddidus accipiund et Jnsult
Montium — Grabini 3 ßfell. Tranckgut.
Tabellarius — pleno hoc 3 ßfell. Et. Und in Thein Hoy in
findet Hauß genant Kreidtaschiß oben Zell bey Brell

1663. Rimlings pro 2. annis

Berendt Jorkels mit ßfellmund Montons —
— 17 ßfell: — 17 ßfell an: Hir plus — 3 fab sel: et an:
foulard — 6 fab. — 6 fab. Jl 6 fab — 6 fab Et
ßfell Thein — 11 ßfell. Gulden Und Kouy

nichß — 4 ßfell Kouy antiq:
Jacob — 4 ßfell Kouy non:
Jurken — 2 — Kouy antiq:
porter — Der Gott —
Mangin — 1 Vaut 1 ßfell —
Thein — 6 ßfell Kouy noui
23. Martij 1666. in Bourgh gott
Vngh 7 ßfell: — Jl in Wolfmuringh pro
St Thein — 3 ½ pariel, Circa Maij no 2 pal:
Et 6 ßfell.

Nota in 1666 Jn Wolfmuringh
Wilhelm transfert Jn
Bettemboich Thein
Die 100 Jimi
Jimi Monzy

Zryley — 3650.
1667. in Maij bol 56. in 7bris 3. Jostibus 45 ßfell
Tabell: 26 ß. Bourgh gott 36 ß. Et 9 ßfell